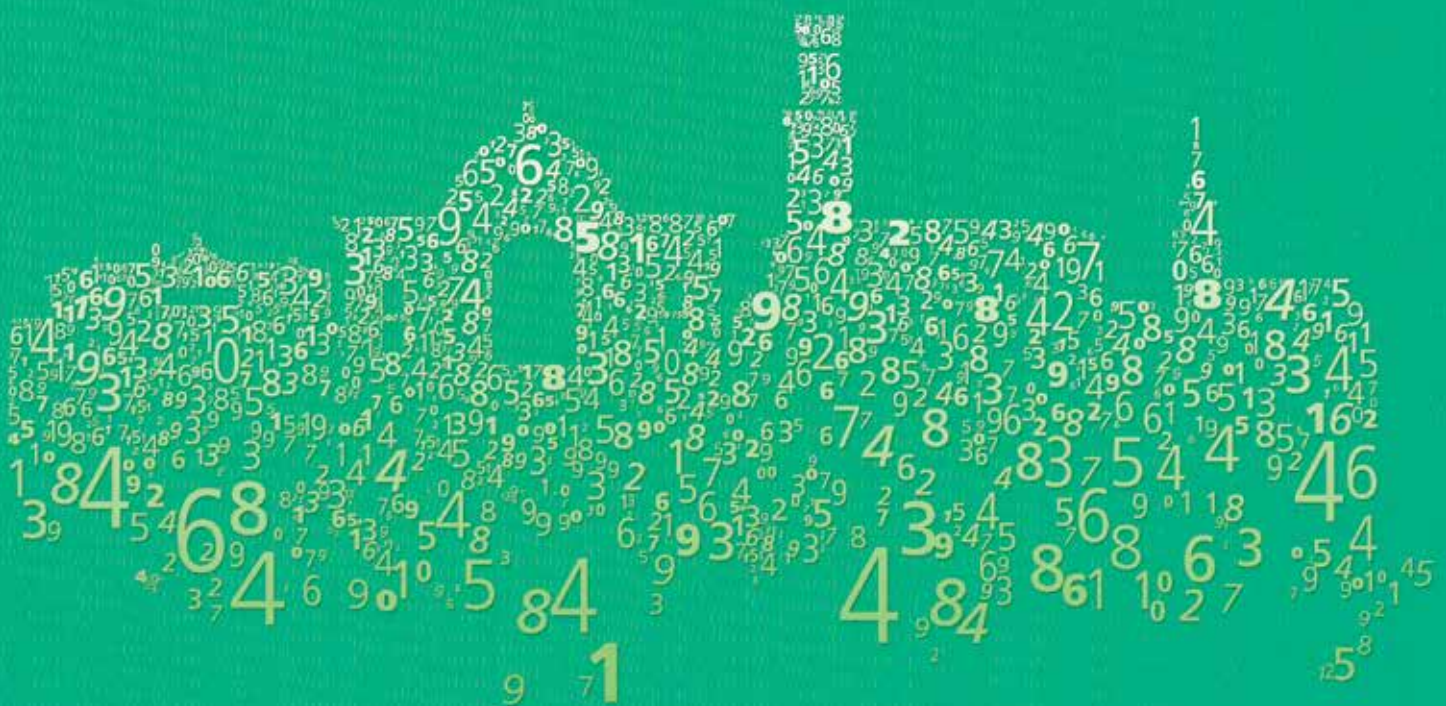


Statistisches Jahrbuch der Stadt Fürth 2014



2014

STATISTISCHES J A H R B U C H D E R S T A D T F Ü R T H

Herausgeber: Stadt Nürnberg
Amt für Stadtforschung und Statistik
für Nürnberg und Fürth
Unschlittplatz 7a
90403 Nürnberg

Nürnberg/Fürth online: www.statistik.fuerth.nuernberg.de

E-Mail: statistikinfo@stadt.nuernberg.de

**Auskunft und
Bestellung:** Unschlittplatz 7a, Zimmer 01
Telefon: 09 11 / 2 31-28 43
Telefax: 09 11 / 2 31-74 60

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Herausgebers diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

ISSN 0944-1514

Preis: 20 Euro
Drucklegung im März 2015

Druck: osterchrist, druck und medien GmbH
Lübener Str. 6, 90471 Nürnberg

Titelgestaltung: Stadtgrafik Nürnberg, Laura Keilwerth

Vorwort



Nur wer die Fakten kennt, kann auch sachgerechte Entscheidungen treffen. Daher bildet das Statistische Jahrbuch eine wichtige Grundlage für viele in der Öffentlichkeit und in der Politik diskutierte Themen. Auch in dem Jahrgang 2014 bietet es ein vielfältiges, aktuelles und zuverlässiges Datenangebot zu allen wichtigen kommunalen Themenbereichen - oder anders ausgedrückt: Das Statistische Jahrbuch 2014 zeigt, wie man unsere Stadt in Zahlen beschreibt.

In dem zentralen Nachschlagewerk ist nicht nur nachzulesen, wie sich zum Beispiel die Bevölkerungszahl entwickelt, wie viele Arbeitslose es gibt oder wie viele Menschen laufende Hilfe zum Lebensunterhalt bekommen. Das Themenspektrum umfasst auch die Wirtschaftskraft, die Wahlbeteiligung, die Bereiche Landwirtschaft und Baugewerbe, Bildung und Kultur sowie Verkehr oder öffentliche Sicherheit. Mit einem kleinen Handgriff findet man alle relevanten Statistiken und Informationen übersichtlich aufgearbeitet und sortiert. Das Jahrbuch ist somit ein unverzichtbares Instrument, um Entwicklungen und Trends frühzeitig erkennen und mit verfolgen zu können.

Danken möchte ich an dieser Stelle allen, die am Zustandekommen des Statistischen Jahrbuchs durch Datenlieferung, Informationsverarbeitung und Auswertung beigetragen haben, ebenso den Unternehmen, Verbänden, Institutionen, Dienststellen und Personen, die ihre Daten für die Statistik bereitstellen.

Ihr

Dr. Thomas Jung
Oberbürgermeister der Stadt Fürth

Hinweise

Gebietsstand:	In der Regel beziehen sich alle Angaben auf das Gebiet der Stadt Fürth zum jeweiligen Gebietsstand. Abweichungen hiervon, insbesondere Angaben, die sich auf den neuesten Gebietsstand beziehen, sind jeweils an der betreffenden Stelle vermerkt.
Bestandszahlen:	Bestandszahlen gelten für das Ende des Berichtszeitraumes. Ausnahmen sind besonders vermerkt.
Bewegungszahlen:	Bewegungszahlen gelten für die Dauer des Berichtszeitraumes. Ausnahmen sind besonders vermerkt.
Auf- und Ausgliederung:	Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort "davon" gekennzeichnet. Werden nur einzelne Bestandteile einer Summe mitgeteilt, so liegt eine Ausgliederung vor und hierfür wird die Bezeichnung "darunter" verwendet.
Auf- und Abrundung:	Geringfügige Abweichungen bei den Summen beruhen auf Rundung.
Euro bzw. DM-Beträge:	DM können durch Division mit 1,95583 in Euro (EUR) umgerechnet werden, Euro können durch Multiplikation mit 1,95583 in DM umgerechnet werden.

Zeichensetzung bei Zahlenangaben:

Kursivschrift	123	bedeutet vorläufige Angaben.
Ein Strich	-	bedeutet entweder Zahlenwert gleich Null bzw. nichts vorhanden oder Angaben kommen nicht in Betracht, weil die Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.
Ein Punkt	.	bedeutet, dass entweder Angaben nicht vorliegen und darum unbekannt ist, ob etwas bzw. wie viel vorhanden ist, oder dass aus besonderen Gründen (z. B. Datenschutz bei Einzelangaben) Zahlenwerte nicht veröffentlicht werden können.
Eine Null	0	anstelle einer Zahl bedeutet mehr als Nichts, aber weniger als die Hälfte der verwendeten Einheit.
Eine Klammer	(1)	bedeutet: Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert, erhebliche Fehler aufweisen kann.



Inhalt		Seite
Text	Impressum	1
Text	Vorwort	3
Text	Hinweise	5
1. Allgemeines		
Text	Allgemeines über Fürth	12 - 13
2. Natürliche Verhältnisse		
Tabelle 2.1	Witterungsverlauf	16
Tabelle 2.2	Immissionen	17
Tabelle 2.3	Entwicklung des Stadtgebietes seit 1385	18
Karte 2.4	Eingemeindungen in das Stadtgebiet	19
Tabelle 2.5	Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten	20
Abbildung 2.6	Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten 2012	20
Tabelle 2.7	Bodenflächen nach Nutzungsarten (geplante Nutzung nach dem Flächennutzungsplan)	21
3. Bevölkerung		
Text 3.1	Erläuterungen zum Bevölkerungsstand	24
Tabelle 3.1.1	Städtevergleich: Gebiets- und Bevölkerungsstand	25
Tabelle 3.1.2	Landesamtliche Bevölkerungszahlen im Überblick - Bevölkerungsbestand	26
Tabelle 3.1.3	Landesamtliche Bevölkerungszahlen im Überblick - Bevölkerungsbewegungen	26
Tabelle 3.1.4	Entwicklung des Bevölkerungsstandes nach dem jeweiligen Gebietsstand bei den Volkszählungen 1812 bis 2011	27
Tabelle 3.1.5	Entwicklung des Bevölkerungsstandes ab 1960	28
Abbildung 3.1.6	Bevölkerungsentwicklung insgesamt Veränderung zum 31.12.1999 in Prozent	29
Abbildung 3.1.7	Entwicklung der deutschen Bevölkerung Veränderung zum 31.12.1999 in Prozent	29
Abbildung 3.1.8	Entwicklung der ausländischen Bevölkerung Veränderung zum 31.12.1999 in Prozent	29
Tabelle 3.1.9	Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach Alters- und Geburtsjahren am 31.12.2013	30
Tabelle 3.1.10	Veränderung der Gesamtbevölkerung	31
Tabelle 3.1.11.1	Gesamtbevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen	32
Tabelle 3.1.11.2	Deutsche Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen	33
Tabelle 3.1.11.3	Ausländische Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen	34
Abbildung 3.1.12	Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.2013	35
Tabelle 3.1.13	Wohnberechtigte Bevölkerung und Privathaushalte in Fürth	36
Tabelle 3.1.14	Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach Migrationshintergrund und Bezugsland am 31.12.2013	37
Text 3.2	Erläuterungen zu den Bevölkerungsbewegungen	40
Tabelle 3.2.1	Städtevergleich: Bevölkerungsbewegung	41
Tabelle 3.2.2	Lebendgeborene nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42
Tabelle 3.2.3	Gestorbene nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42
Tabelle 3.2.4	Gestorbene nach Altersgruppen	43
Tabelle 3.2.5	Säuglingssterblichkeit und Totgeburten	43
Tabelle 3.2.6	Eheschließungen nach Gruppierungsmerkmalen	44
Tabelle 3.2.7	Eheschließungen und Ehelösungen	45
Tabelle 3.2.8	Ehescheidungen nach Ehedauer	45
Tabelle 3.2.9.1	Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen	46
Tabelle 3.2.9.2	Wanderungen gegenüber ausgewählten bayerischen Kreisen und Gemeinden	47
Tabelle 3.2.9.3	Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen	48
Tabelle 3.2.9.4	Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen gegenüber dem Ausland	49
Tabelle 3.2.10.1	Wanderungen nach Altersgruppen: Gesamtwanderungen	50
Tabelle 3.2.10.2	Wanderungen nach Altersgruppen: Deutsche	51

Inhalt			Seite
Tabelle	3.2.10.3	Wanderungen nach Altersgruppen: Ausländer	52
Tabelle	3.2.11	Umzüge innerhalb des Stadtgebietes	53
Tabelle	3.2.12	Umzugsströme 2013 nach Stadtbezirken insgesamt	53
Tabelle	3.2.13	Einbürgerungen nach Altersgruppen und Geschlecht	54
Tabelle	3.2.14	Einbürgerungen nach bisheriger Staatsangehörigkeit	54
Tabelle	3.2.15	Einbürgerungen nach Aufenthaltsdauer und Geschlecht	54
Tabelle	3.2.16	Eingebürgerte nach ausgewählten Rechtsgründen der Einbürgerung	54
4.		Arbeitsmarkt und Beschäftigte	
Text	4.	Erläuterungen zur Arbeitsmarkt- und Beschäftigungsstatistik	56
Tabelle	4.1	Städtevergleich: Arbeitsmarkt und Beschäftigte	57
Tabelle	4.2	Arbeitsmarktlage im Stadtgebiet Fürth	58
Tabelle	4.3	Arbeitslose nach Geschlecht und ausgewählten Gruppierungen im Stadtgebiet Fürth	59
Abbildung	4.4	Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen) und offene Stellen im Stadtgebiet Fürth (Stand Juni)	60
Abbildung	4.5	Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Alter im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresendstand)	60
Abbildung	4.6	Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresendstand)	60
Tabelle	4.7	Bestand an arbeitslosen ausländischen Arbeitnehmern nach ihrer Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresdurchschnitt)	61
Abbildung	4.8	Zusammensetzung der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit (Jahresdurchschnitt 2013 mit insgesamt 4 634 Arbeitslosen im Stadtgebiet Fürth)	61
Tabelle	4.9	Arbeitslose und Stellenangebote im Stadtgebiet Fürth nach Berufsgruppen (Stand 30.06.)	62
Tabelle	4.10	Leistungsempfänger im Stadtgebiet Fürth	63
Tabelle	4.11	Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen am Arbeitsort Fürth	63
Tabelle	4.12	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Fürth nach Wirtschaftsabschnitten (nach Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008)	64
Abbildung	4.13	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen des Sekundär- und Tertiärsektors	65
Tabelle	4.14	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit sowie Ein- und Auspendler in Fürth	65
Abbildung	4.15	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Fürth (Stand Ende Juni)	65
Tabelle	4.16	Beschäftigte im öffentlichen Dienst in Fürth	66
Tabelle	4.17	Beschäftigte der Stadt Fürth	66
Abbildung	4.18	Vollzeitbeschäftigte im öffentlichen Dienst der kreisfreien Städte je 1 000 Einwohner im bayerischen Städtevergleich am 30.06.2012	66
5.		Sozialwesen	
Text	5.	Erläuterungen zur Sozialhilfe	68
Tabelle	5.1	Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	69
Abbildung	5.2	Zusammensetzung der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (Bestandszahlen Ende Dezember 2013)	69
Tabelle	5.3	Bedarfsgemeinschaften und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	70
Tabelle	5.4	Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	70
Tabelle	5.5	Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	70
Tabelle	5.6	Ausgaben Fürths als örtlicher Träger der Sozialhilfe	71
Tabelle	5.7	Ausgaben und Einnahmen für Asylbewerber	72
Tabelle	5.8	Wohngeld	72
Tabelle	5.9	Ausgaben der Kriegsopferfürsorgestelle	73
Tabelle	5.10	Schwerbehinderte Menschen nach Altersgruppen	73
Tabelle	5.11	Öffentliche Jugendhilfe (Stand 31.12.)	73
Tabelle	5.12	Tageseinrichtungen für Kinder	74
Tabelle	5.13	Einrichtungen für ältere Menschen	75

Inhalt		Seite
6.	Bildung und Kultur	
Text	6.1 Erläuterungen zur Schulstatistik	78
Tabelle	6.1.1 Schüler an allgemein bildenden Schulen in Fürth nach der Schulart	79
Tabelle	6.1.2 Schüler an beruflichen Schulen in Fürth nach der Schulart	80
Tabelle	6.1.3 Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an allgemein bildenden Schulen in Fürth	81
Tabelle	6.1.4 Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an beruflichen Schulen in Fürth	82
Tabelle	6.1.5.1 Grundschulen sowie Mittel-/Hauptschulen	83
Tabelle	6.1.5.2 Förderzentren	84
Tabelle	6.1.5.3 Realschulen	85
Tabelle	6.1.5.4 Gymnasien	85
Tabelle	6.1.6.1 Berufsschulen	86
Tabelle	6.1.6.2 Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen	86
Tabelle	6.1.6.3 Berufsoberschulen, Fachoberschulen und Fachschulen	87
Tabelle	6.1.7 Absolventen und Abgänger aus allgemein bildenden Schulen in Fürth	88
Tabelle	6.1.8 Absolventen und Abgänger aus beruflichen Schulen in Fürth	89
Tabelle	6.1.9 Volkshochschule	90
Tabelle	6.2.1 Theater	91
Tabelle	6.2.2 Stadthalle	92
Tabelle	6.2.3 Museen und Kunstgalerie	93
Tabelle	6.2.4 Volksbücherei	94
Tabelle	6.2.5 Stadtarchiv und Stadtbibliothek	95
7.	Gesundheitswesen	
Tabelle	7.1 Berufsausübende Ärzte in freier Praxis	98
Abbildung	7.2 Berufsausübende Ärzte in freier Praxis am 31.12.2013	98
Tabelle	7.3 Klinikum	99
Tabelle	7.4 Gestorbene nach den wichtigsten Todesursachen (ohne Totgeburten) nach der internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD)	100
Tabelle	7.5 Turn-, Sport- und Spielanlagen (Stand 31.12.)	101
8.	Landwirtschaft	
Text	8. Erläuterungen zur Landwirtschaft	104
Tabelle	8.1 Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	105
Tabelle	8.2 Bodennutzung 1999, 2003, 2007 und 2010	105
Tabelle	8.3 Viehhalter und Viehbestand	106
9.	Verarbeitendes Gewerbe	
Text	9. Erläuterungen zum Verarbeitenden Gewerbe	108
Tabelle	9.1 Städtevergleich: Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden)	109
Tabelle	9.2 Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden): Städtevergleich in Bayern	110
Tabelle	9.3 Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen	111
Tabelle	9.4 Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	111
Tabelle	9.5 Entgelte, Gesamtumsatz und Auslandsumsatz im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	112
Tabelle	9.6 Verarbeitendes Gewerbe 2013	113

Inhalt		Seite
10.	Baugewerbe	
Text 10.	Erläuterungen zum Baugewerbe	116
Tabelle 10.1	Bauhauptgewerbe	117
Tabelle 10.2	Unternehmen des Bauhauptgewerbes und ihre Investitionen	118
Tabelle 10.3	Ausbaugewerbe	119
Tabelle 10.4	Unternehmen des Ausbaugewerbes und ihre Investitionen	119
11.	Bauen und Wohnen	
Text 11.	Erläuterungen zu Bauen und Wohnen	122
Tabelle 11.1	Städtevergleich: Bautätigkeit und Wohnungswesen	123
Tabelle 11.2	Fertiggestellte, genehmigte sowie bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen im Vergleich zum Landesdurchschnitt	124
Abbildung 11.3	Fertiggestellte Wohnungen auf 10 000 Einwohner in Bayern	124
Tabelle 11.4	Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	125
Tabelle 11.5	Bauüberhang im Wohnbau (nur Neubau) am Jahresende	125
Tabelle 11.6	Bauüberhang im Nichtwohnbau (nur Neubau) am Jahresende	125
Tabelle 11.7	Zu- und Abgang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen	126
Tabelle 11.8	Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen	126
Tabelle 11.9	Bestand an Wohngebäuden nach der Zahl der Wohnungen	127
Abbildung 11.10	Wohnungsbestand zum 31.12.2013 nach Anzahl der Wohnräume	127
Tabelle 11.11	Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten	128
12.	Fremdenverkehr	
Tabelle 12.1	Städtevergleich: Fremdenverkehr	130
Tabelle 12.2	Fremdenverkehrsergebnisse nach Betriebsarten	131
Abbildung 12.3	Ankünfte und Übernachtungen	132
Abbildung 12.4	Anteil der Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste 2013	132
Tabelle 12.5	Ankünfte und Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste	133
13.	Weitere wirtschaftliche Tätigkeiten	
Tabelle 13.1	Stromversorgung	136
Tabelle 13.2	Gasversorgung	137
Tabelle 13.3	Wasserversorgung	138
Tabelle 13.4	Wasserbeschaffenheit des Fürther Trinkwassers (Jahresmittelwerte)	139 - 140
Tabelle 13.5	Abwasserbeseitigung	140
Tabelle 13.6	Abfallentsorgung	141
Abbildung 13.7	Abfallentsorgung	142
Abbildung 13.8	Abfallverwertung	142
Tabelle 13.9	Abfallverwertung	143
14.	Verkehr und öffentliche Sicherheit	
Tabelle 14.1.1	Städtevergleich: Verkehr	146
Tabelle 14.1.2	Straßenlängen im Stadtgebiet	147
Tabelle 14.1.3	Kraftfahrzeuge, Kraftfahrzeugerstzulassungen	148
Tabelle 14.1.4	Führerscheine	148
Tabelle 14.1.5	Straßenverkehrsunfälle	149
Tabelle 14.1.6	Öffentlicher Personennahverkehr im Stadtgebiet Fürth	150
Tabelle 14.1.7	Hafen	150
Tabelle 14.2.1	Feuerwehr	151
Tabelle 14.2.2	Straftaten und Aufklärungsquoten	152 - 153
Abbildung 14.2.3	Anteile an erfassten Straftaten 2013	154
Abbildung 14.2.4	Ab- und Zunahme der Straftaten 2013 zu 2012	154

Inhalt		Seite
15.	Wirtschaftskraft, Umsätze und Steuern	
Text	15.1	Erläuterungen zur Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung 156
Abbildung	15.1.1	Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen 157
Tabelle	15.1.2	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen 158
Tabelle	15.1.3	Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen 159
Tabelle	15.1.4	Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 160 - 161
Text	15.2	Erläuterungen zur Umsatzsteuer 162
Tabelle	15.2.1	Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen im bayerischen Städtevergleich 163
		Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich bis 2008 164 - 165
Tabelle	15.2.2.1	
Tabelle	15.2.2.2	Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich ab 2009 166 - 167
Text	15.3	Erläuterungen zu Insolvenzen 169
Tabelle	15.3.1	Insolvenzverfahren (bis 31.12.1998 Konkursverfahren) 169
Tabelle	15.4.1	Preisindizes für die Lebenshaltung und Verbraucherpreisindizes 170
Abbildung	15.4.2	Verbraucherpreisindex für Deutschland (2010 = 100) 170
16.	Kommunal финанzen	
Text	16.	Erläuterungen zu Kommunal финанzen 172
Tabelle	16.1	Städtevergleich: Kommunal финанzen 173
Tabelle	16.2	Steuerkraftmesszahl und Steuereinnahmekraft 174
Tabelle	16.3.1	Gemeindliche Steuereinnahmen 175
Tabelle	16.3.2	Finanzzuweisungen 176
Tabelle	16.4.1	Verwaltungshaushalt, Einnahmen 177
Tabelle	16.4.2	Verwaltungshaushalt, Ausgaben 178
Tabelle	16.5.1	Vermögenshaushalt, Einnahmen 179
Tabelle	16.5.2	Vermögenshaushalt, Ausgaben 180
Tabelle	16.6	Einnahmen und Ausgaben je Einwohner 181
Tabelle	16.7	Schuldenstand 182
17.	Wahlen	
Tabelle	17.1	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Europawahlen 184
Tabelle	17.2	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen 185 - 186
Abbildung	17.3	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei Bundestagswahlen (Zweitstimmen) 187
Abbildung	17.4	Stimmenanteile der Parteien bei Europawahlen 187
Tabelle	17.5	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen 188 - 190
Tabelle	17.6	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bezirkswahlen 191 - 192
Tabelle	17.7	Ergebnisse der Fürther Stadtratswahlen 193
Tabelle	17.8	Ergebnisse der Fürther Oberbürgermeisterwahlen 194
Abbildung	17.9	Sitzverteilung bei der Stadtratswahl 2014 in Fürth 195
Abbildung	17.10	Fürther Oberbürgermeisterwahlen 195
Tabelle	17.11	Volksentscheide 196 - 199
18.	Stadtbezirke und Statistische Bezirke	
Text	18.	Erläuterungen zur Einteilung des Stadtgebiets 202
Tabelle	18.1	Fürther Stadtbezirke nach der Neugliederung des Stadtgebiets 203
Karte	18.2	Stadtbezirke und Statistische Bezirke 203
Karte	18.3	Statistische Bezirke und Distrikte 204
Tabelle	18.4	Statistische Bezirke 2013 205
Tabelle	18.5	Statistische Bezirks- und Distriktseinteilung des Stadtgebietes mit Flächen- und Bevölkerungsangaben 206 - 207

Inhalt		Seite
19.	Europäische Metropolregion Nürnberg	
Text	19.	Erläuterungen zur Industrieregion Mittelfranken und zur Metropolregion Nürnberg
Karte	19.1	Europäische Metropolregion Nürnberg
Tabelle	19.2.1	Europäische Metropolregion Nürnberg: Bevölkerung
Tabelle	19.2.2	Europäische Metropolregion Nürnberg: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung
Tabelle	19.2.3	Europäische Metropolregion Nürnberg: Arbeitsmarkt (Stand: 30.06.2013)
Tabelle	19.2.4	Europäische Metropolregion Nürnberg: Bauen und Wohnen
Tabelle	19.2.5	Europäische Metropolregion Nürnberg: Wirtschaft
Tabelle	19.2.6	Europäische Metropolregion Nürnberg: Sozialwesen
20.	Stichwortverzeichnis	
Text		Stichwortverzeichnis
21.	Service und Kontakt	
Text		Aus unserem Veröffentlichungsangebot
Text		Für Ihre Internetrecherche
Text		Hier finden Sie uns

Allgemeines über Fürth

Stadtwappen

Fürth ist die zweitgrößte Stadt in Mittelfranken und die siebtgrößte in Bayern. Mit ihren Nachbarstädten Nürnberg, Erlangen und Schwabach sowie den unmittelbar angrenzenden Landkreisen bildet die Stadt die Industrieregion Mittelfranken, mit ca. 1,3 Mio. Einwohnern.

Wunderschön gelegen im Mittelfränkischen Becken am Zusammenfluss von Rednitz und Pegnitz, die als Regnitz in den Main fließen, spricht man nicht zu Unrecht von der Stadt im Grünen, da die Flusstäler als unbebaute Erholungsflächen ins Stadtbild einbezogen sind. Diese Wirkung wird noch durch die kleineren Seitentäler wie Michelbach-, Zenn-, Farnbachtal und den Stadtwald unterstrichen.

Die verkehrsgünstige Lage mitten in Europa bietet seit alters her Standortvorteile. Fürth ist über den naheliegenden Flughafen der Nachbarstadt Nürnberg, die Bahn, Autobahn, den Binnenhafen Fürth und den Hafen Nürnberg des Main-Donau-Kanals an alle Verkehrssysteme angeschlossen. Stadt und Umland sind in einem feinmaschigen Nahverkehrsnetz aus Regional- und S-Bahn, U-Bahn und Omnibuslinien verknüpft.

Qualifizierte Ausbildung ermöglicht eine differenzierte Schullandschaft.

Die Wirtschaft der Wissenschaftsstadt Fürth (der Titel wurde der Stadt im August 2007 vom bayerischen Wirtschaftsministerium verliehen), reicht von Spielwarenherstellern bis hin zu modernster Solarenergie. Ebenfalls muss erwähnt werden, dass die Stadt sich immer mehr zu einer Forschungshochburg entwickelt.

Vieles von dem, was die Kleeblattstadt noch heute auszeichnet und einzigartig macht, geht auf historische Fakten, geschichtliche Ereignisse und Entwicklungen zurück (erstmalig urkundlich erwähnt wurde Fürth im Jahr 1007). Ein elementarer Bestandteil der Fürther Geschichte ist die Geschichte seines Judentums. Beispiele dafür, dass diese nicht in Vergessenheit gerät, sind die Einweihung der Shoa-Gedenksteine auf dem Israelitischen Friedhof und das 1999 eröffnete Jüdische Museum Franken in Fürth.

Vielfältige kommunale und private Freizeitangebote, z. B. Stadttheater, Berolzheimerianum, Museen (z. B. Stadtmuseum Ludwig Erhard, Rundfunkmuseum, Kriminalmuseum), Fürthermare und Fußball (z. B. Spielvereinigung Greuther Fürth) locken Einheimische und Touristen; die Michaelis-Kirchweih (größte Straßenkirchweih Süddeutschlands zählt mit ihrer 900-jährigen Tradition zu den großen Pluspunkten der Stadt), Sondermärkte, musikalische und sportliche "Events" sowie leicht erreichbare Naherholungsgebiete, wie der Stadtwald, die "Fränkische Schweiz" oder das "Fränkische Seenland" machen Fürth, die Stadt mit Herz- und einem Kleeblatt, noch wohn- und lebenswerter.

Weitere Informationen im Internet: <http://www.fuerth.de>.



noch: Allgemeines über Fürth

Geographische Lage bezogen auf die Stadtmitte (Rathaus):

49 Grad 29 Min. 42 Sek. nördliche Breite

10 Grad 59 Min. 27 Sek. östliche Länge

Ortsmittelpunkt Rathauturm (nach Gauß-Krüger-Koordinaten):

44 26 860 Rechtswert

54 82 750 Hochwert

Die **Ortszeit** bleibt um 16 Min. und 2 Sek. hinter der Mitteleuropäischen Zeit zurück.

Geländehöhen (über NN):

Ortsmitte: 294,00 m (Rathaus)

Höchster Punkt: 392,70 m (Steinbruch Burgfarnbach)

Tiefster Punkt: 279,20 m (Bieg-Wiesen im Regnitztal)

Gebietsfläche:

Fläche des Stadtgebietes: 63,35 km² (6 335 ha)

Größte Länge

in Nord-Süd-Ausdehnung: 11,70 km

in Ost-West-Ausdehnung: 9,83 km

Länge der Stadtgrenze: 50,05 km

Angrenzer:

im Norden Stadt Erlangen

im Osten Stadt Nürnberg

im Süden Stadt Nürnberg und Landkreis Fürth

im Westen Landkreis Fürth

Partnerstädte:

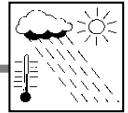
	in	Partnerstadt seit
Renfrewshire-Paisley	Schottland	1969
Limoges	Frankreich	1992
Marmaris	Türkei	1995
Xyloastro	Griechenland	2006

Ehrenbürger der Stadt Fürth:

1820	Karl Josef Graf von Drechsel	1867	Dr. Wilhelm Königswarter
1820	Daniel Gustav von Bezold	1891	Dr. Samson Landmann
1820	Adam Josef August Freiherr von Mulzer	1901	Georg Friedrich Karl Ritter von Langhans
1834	Alexander Christof Ludwig Friedrich Karl Christian Freiherr von Reitzenstein-Hartungs	1904	Heinrich Berolzheimer
1839	Hans Julius Freiherr Ecker von Eckhofen	1906	Alfred Louis Nathan
1842	Moritz Wilhelm Freiherr von der Heydte	1927	Hans Lohnert
1851	Wilhelm von Branca	1959	Dr. h. c. Gustav Schickedanz
1863	Konrad Hätzner	1963	Dr. h. c. Max Grundig
1864	Dr. Johann Kaspar Beeg	1981	Grete Schickedanz
		1998	Prof. Dr. Henry A. Kissinger



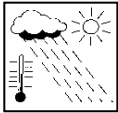
1 Allgemeines



Natürliche Verhältnisse

2

Inhalt			Seite
Tabelle	2.1	Witterungsverlauf	16
Tabelle	2.2	Immissionen	17
Tabelle	2.3	Entwicklung des Stadtgebietes seit 1385	18
Karte	2.4	Eingemeindungen in das Stadtgebiet	19
Tabelle	2.5	Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten	20
Abbildung	2.6	Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten 2012	20
Tabelle	2.7	Bodenflächen nach Nutzungsarten (geplante Nutzung nach dem Flächennutzungsplan)	21



2 Natürliche Verhältnisse

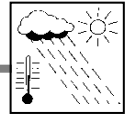
2.1 Witterungsverlauf

Jahr Monat		Lufttemperatur in °C		Niederschlagshöhe in mm		Sonnenscheindauer in Std.	
		Monats- bzw. Jahres- mittelwert	Abweichung vom langjährigen Mittelwert ¹⁾	Monats- bzw. Jahressumme	in % des langjährigen Mittelwertes ¹⁾	Monats- bzw. Jahressumme	in % des langjährigen Mittelwertes ¹⁾
		1	2	3	4	5	6
1996	im Jahr	7,5	-1,3	514,5	79,9	1 548,5	91,2
1997	im Jahr	9,1	0,3	511,1	79,3	1 765,8	104,0
1998	im Jahr	9,4	0,5	628,7	97,6	1 479,8	87,2
1999	im Jahr	9,5	0,7	617,7	95,9	1 659,0	97,7
2000	im Jahr	10,1	1,3	602,2	93,5	1 571,7	92,6
2001	im Jahr	9,3	0,5	690,8	107,2	1 546,0	91,1
2002	im Jahr	9,8	1,0	826,5	128,3	1 586,6	93,5
2003	im Jahr	9,8	1,0	413,7	64,2	2 106,2	124,1
2004	im Jahr	9,2	0,4	536,1	83,2	1 622,6	95,6
2005	im Jahr	9,1	0,3	569,2	88,4	1 776,5	104,6
2006	im Jahr	9,7	0,9	489,0	75,9	1 802,4	106,1
2007	im Jahr	10,0	1,2	792,7	123,1	1 875,2	110,4
2008	im Jahr	9,8	1,0	602,9	93,6	1 732,7	102,1
2009	im Jahr	9,4	0,6	677,2	105,1	1 724,2	101,6
2010	im Jahr	8,4	-0,4	713,2	110,7	1 576,4	92,8
2011	im Jahr	10,0	1,2	625,0	97,0	1 956,2	115,2
2012	Januar	1,8	2,6	73,4	162,4	56,5	119,5
	Februar	-3,4	-3,9	13,5	34,4	122,6	148,6
	März	7,0	3,1	9,3	20,3	174,4	141,4
	April	9,1	0,9	16,9	35,6	160,8	96,8
	Mai	15,6	2,4	62,0	96,4	279,4	130,6
	Juni	17,7	1,1	46,3	62,1	204,6	92,7
	Juli	18,8	0,5	49,8	72,6	219,8	93,3
	August	20,1	2,5	46,7	68,1	258,6	120,1
	September	14,4	0,4	55,2	108,0	206,1	120,7
	Oktober	8,5	-0,5	36,3	80,8	113,9	93,4
	November	5,2	1,3	71,4	161,5	42,5	74,2
	Dezember	1,7	1,1	85,7	164,5	31,5	73,3
	im Jahr	9,7	0,9	566,5	87,9	1 870,7	110,2
2013	Januar	0,7	1,5	40,7	90,0	20,0	42,3
	Februar	-0,5	-1,0	41,3	105,4	36,2	43,9
	März	1,7	-2,2	19,8	43,2	122,0	98,9
	April	9,3	1,1	27,2	57,3	132,2	79,5
	Mai	12,3	-0,9	129,2	200,9	111,2	52,0
	Juni	16,7	0,1	88,9	119,2	208,2	94,3
	Juli	20,9	2,6	32,4	47,2	313,4	133,0
	August	18,5	0,9	56,8	85,3	228,2	106,0
	September	13,9	-0,1	102,8	201,2	134,0	78,5
	Oktober	10,2	1,2	42,0	93,5	129,0	105,7
	November	4,7	0,8	53,0	119,9	38,1	66,5
	Dezember	3,0	2,4	13,1	25,1	53,9	125,3
	im Jahr	9,3	0,5	647,2	100,5	1 526,4	89,9

1) langjähriges Mittel (1961-1990)

Quelle: Deutscher Wetterdienst

UWW_J01



2.2 Immissionen¹⁾

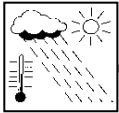
Jahr Monat		Kohlenmonoxid CO		Stickstoffdioxid NO ₂		Feinstaub PM ₁₀	
		Monats- bzw. Jahres- mittelwert	höchster Halbstunden- mittelwert	Monats- bzw. Jahres- mittelwert	höchster Halbstunden- mittelwert	Monats- bzw. Jahres- mittelwert	höchster Tages- mittelwert
		mg/m ³	mg/m ³	mg/m ³	mg/m ³	mg/m ³	mg/m ³
		1	2	3	4	5	6
2008	im Jahr	0,4	3,4	0,028	0,088	24	94
2009	im Jahr	0,4	2,7	0,032	0,106	28	287
2010	im Jahr	0,4	2,5	0,031	0,109	27	108
2011	Januar	0,5	1,4	0,030	0,086	28	77
	Februar	0,5	1,4	0,043	0,103	42	90
	März	0,5	1,6	0,045	0,108	38	72
	April	0,4	1,2	0,035	0,103	23	38
	Mai	0,3	1,1	0,034	0,092	21	31
	Juni	0,3	0,9	0,026	0,072	16	28
	Juli	0,3	0,9	0,025	0,067	15	27
	August	0,2	0,8	0,026	0,071	17	37
	September	0,3	0,9	0,030	0,086	18	34
	Oktober	0,4	2,0	0,034	0,080	20	35
	November	0,6	2,0	0,042	0,105	33	67
	Dezember	0,3	1,0	0,028	0,064	11	19
	im Jahr	0,4	2,0	0,033	0,108	24	90
2012	Januar	0,4	2,0	0,020	0,190	16	57
	Februar	0,5	1,4	0,022	0,125	35	73
	März	0,4	1,5	0,021	0,224	26	41
	April	0,3	0,8	0,010	0,119	17	38
	Mai	0,3	0,9	0,008	0,109	17	28
	Juni	0,3	0,8	0,011	0,096	17	28
	Juli	0,2	0,9	0,011	0,065	16	34
	August	0,3	0,7	0,008	0,083	17	29
	September	0,3	1,1	0,013	0,127	17	28
	Oktober	0,4	1,1	0,021	0,233	22	54
	November	0,4	1,2	0,022	0,169	18	35
	Dezember	0,4	1,3	0,018	0,127	17	36
	im Jahr	0,4	2,0	0,015	0,233	20	73
2013	Januar	0,5	1,2	0,035	0,077	29	93
	Februar	0,5	1,7	.	0,060	29	71
	März	0,4	1,4	.	.	33	61
	April	0,3	1,3	.	.	25	45
	Mai	0,3	0,9	.	.	19	49
	Juni	0,3	0,9	.	.	19	49
	Juli	.	0,8	.	.	23	37
	August	.	.	.	.	22	33
	September	.	.	.	.	19	40
	Oktober	.	.	.	.	23	67
	November	.	.	.	.	21	40
	Dezember	.	.	.	.	20	38
	im Jahr	.	.	.	.	24	93

1) Messstelle Theresienstraße

Ab 2013 werden in der Stadt Fürth nur noch Daten für Feinstaub erhoben.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Umweltschutz

UWI_FJ02

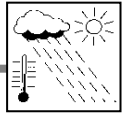


2 Natürliche Verhältnisse

2.3 Entwicklung des Stadtgebietes seit 1385

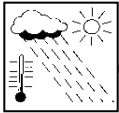
Zeitpunkt	Gebietsbezeichnung	Gebietszunahme bzw. -abnahme in ha	neuer Gebietsstand in ha
	1	2	3
vor 1385			ca. 958
1385	Stadtwald	270	ca. 1 228
01.01.1899	Weikershof, Teile von Höfen	333	ca. 1 551
01.01.1900	Poppenreuth	357	1 918
01.01.1901	Dambach, Ober- und Unterfürberg	544	2 462
01.01.1918	Atzenhof, Unterfarnbach	844	3 306
03.12.1923	Burgfarnbach	884	4 190
01.07.1927	Ronhof, Kronach	271	4 461
01.07.1972	Bislohe, Braunsbach, Flexdorf, Herboldshof, Mannhof, Ritzmannshof, Sack, Stadeln, Steinach, Vach	1 874	6 335
01.01.1989	Ausgemeindung nach Nürnberg	1	6 334
31.12.1996	Berichtigung aufgrund einer Flächenerhebung des Staatlichen Vermessungs- amtes	1	6 335

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, A V 1-1j



2.4 Karte: Eingemeindungen in das Stadtgebiet





2 Natürliche Verhältnisse

2.5 Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten

Jahr (Flächen- stand vom 31.12. ...)	Gesamtfläche			davon							
	insge- samt	darunter Siedlungs- und Verkehrsfläche		Gebäude- und Freifläche		Betriebsfläche		Erholungsfläche			
		ha	%	ha	%	ha	%	insgesamt		darunter Grünanlagen	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1996	6 335	2 586	40,8	1 632	25,8	22	0,3	132	2,1	60	0,9
2000	6 335	2 758	43,5	1 706	26,9	31	0,5	215	3,4	81	1,3
2004	6 335	2 804	44,3	1 723	27,2	30	0,5	238	3,8	98	1,5
2008	6 335	2 841	44,8	1 745	27,5	29	0,5	257	4,0	106	1,7
2009	6 335	2 853	45,0	1 743	27,5	29	0,5	268	4,2	116	1,8
2010	6 335	2 856	45,1	1 752	27,7	29	0,5	261	4,1	116	1,8
2011	6 335	2 859	45,1	1 760	27,8	30	0,5	252	4,0	114	1,8
2012	6 335	2 887	45,6	1 793	28,3	31	0,5	248	3,9	109	1,7
2013	6 335	2 896	45,7	1 802	28,5	31	0,5	247	3,9	108	1,7

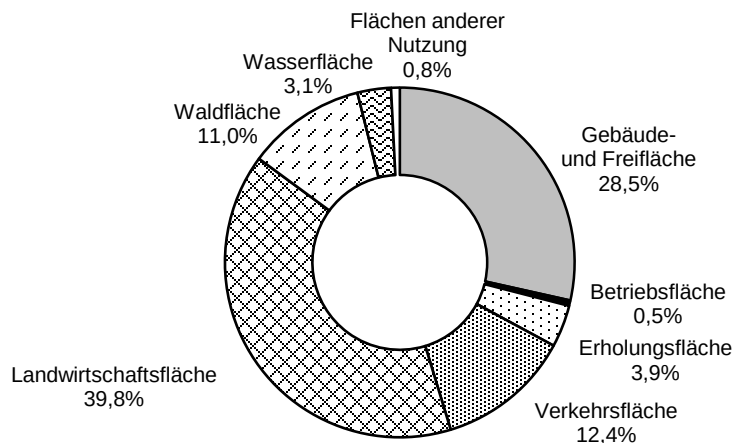
Jahr (Flächen- stand vom 31.12. ...)	davon					
	Verkehrsfläche				Landwirtschaftsfläche	
	insgesamt		darunter Straßen, Wege, Plätze			
	ha	%	ha	%	ha	%
	12	13	14	15	16	17
1996	772	12,2	682	10,8	2 779	43,9
2000	778	12,3	691	10,9	2 667	42,1
2004	784	12,4	697	11,0	2 619	41,3
2008	782	12,3	703	11,1	2 584	40,8
2009	785	12,4	707	11,2	2 571	40,6
2010	785	12,4	708	11,2	2 564	40,5
2011	787	12,4	710	11,2	2 560	40,4
2012	786	12,4	710	11,2	2 531	40,0
2013	786	12,4	710	11,2	2 552	39,8

Jahr (Flächen- stand vom 31.12. ...)	davon					
	Waldfläche		Wasserfläche		Flächen anderer Nutzung	
	ha	%	ha	%	ha	%
	18	19	20	21	22	23
1996	694	10,9	189	3,0	116	1,8
2000	694	10,9	190	3,0	55	0,9
2004	693	10,9	192	3,0	56	0,9
2008	691	10,9	194	3,1	54	0,8
2009	691	10,9	195	3,1	54	0,8
2010	695	11,0	196	3,1	54	0,8
2011	696	11,0	195	3,1	55	0,9
2012	698	11,0	195	3,1	54	0,8
2013	699	11,0	195	3,1	53	0,8

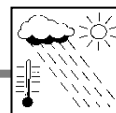
Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, A V 1-1j

RGE_FJ01

2.6 Abbildung: Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten 2013

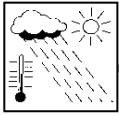


Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, A V 1-1j

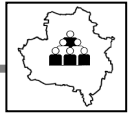

2.7 Bodenflächen nach Nutzungsarten (geplante Nutzung nach dem Flächennutzungsplan)

Art der geplanten Nutzung	31.12.1992		31.12.1996		31.12.2000		31.12.2004	
	in ha	in %	in ha	in %	in ha	in %	in ha	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Gesamtfläche	6 334	100,0	6 335	100,0	6 335	100,0	6 335	100,0
Bauflächen	1 819	28,7	1 815	28,7	1 792	28,3	1 764	27,8
Wohnbauflächen	980	15,5	962	15,2	1 027	16,2	1 033	16,3
Gemischte Bauflächen	320	5,0	313	4,9	244	3,9	246	3,9
Gewerbliche Bauflächen	310	4,9	329	5,2	436	6,9	386	6,1
Sonderbauflächen	208	3,3	211	3,3	85	1,3	99	1,6
Flächen für den Gemeindebedarf	113	1,8	114	1,8	92	1,5	136	2,1
Verkehrsflächen	474	7,5	476	7,5	533	8,4	540	8,5
für den Straßenverkehr	393	6,2	387	6,1	458	7,2	466	7,4
darunter für den ruhenden Verkehr	8	0,1	8	0,1	2	0,0	-	-
für Bahnanlagen	81	1,3	81	1,3	75	1,2	75	1,2
Flächen für Ver- und Entsorgung	32	0,5	32	0,5	43	0,7	43	0,7
Grünflächen	1 250	19,7	1 250	19,7	1 327	21,0	1 323	20,9
Parkanlagen	31	0,5	31	0,5	34	0,5	34	0,5
Dauerkleingärten	61	1,0	61	1,0	65	1,0	65	1,0
Sportplätze	54	0,8	54	0,8	57	0,9	57	0,9
Friedhöfe	30	0,5	30	0,5	32	0,5	32	0,5
sonstige Grünflächen	1 073	16,9	1 073	16,9	1 140	18,0	1 135	17,9
Flächen für Land- und Forstwirtschaft	2 436	38,5	2 437	38,5	2 419	38,2	2 400	37,9
für die Landwirtschaft	1 732	27,3	1 733	27,3	1 732	27,3	1 715	27,1
für die Forstwirtschaft	704	11,1	704	11,1	687	10,9	685	10,8
Wasserflächen	187	2,9	187	2,9	128	2,0	128	2,0
Flächen für Aufschüttungen und Abgrabungen	24	0,4	24	0,4	-	-	-	-

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, C I 1/S2



2 Natürliche Verhältnisse

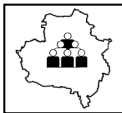


Bevölkerung

Bevölkerungsstand 3.1

3

Inhalt	Seite
Text 3.1 Erläuterungen zum Bevölkerungsstand	24
Tabelle 3.1.1 Städtevergleich: Gebiets- und Bevölkerungsstand	25
Tabelle 3.1.2 Landesamtliche Bevölkerungszahlen im Überblick - Bevölkerungsbestand	26
Tabelle 3.1.3 Landesamtliche Bevölkerungszahlen im Überblick - Bevölkerungsbewegungen	26
Tabelle 3.1.4 Entwicklung des Bevölkerungsstandes nach dem jeweiligen Gebietsstand bei den Volkszählungen 1812 bis 2011	27
Tabelle 3.1.5 Entwicklung des Bevölkerungsstandes ab 1960	28
Abbildung 3.1.6 Bevölkerungsentwicklung insgesamt Veränderung zum 31.12.1999 in Prozent	29
Abbildung 3.1.7 Entwicklung der deutschen Bevölkerung Veränderung zum 31.12.1999 in Prozent	29
Abbildung 3.1.8 Entwicklung der ausländischen Bevölkerung Veränderung zum 31.12.1999 in Prozent	29
Tabelle 3.1.9 Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach Alters- und Geburtsjahren am 31.12.2013	30
Tabelle 3.1.10 Veränderung der Gesamtbevölkerung	31
Tabelle 3.1.11.1 Gesamtbevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen	32
Tabelle 3.1.11.2 Deutsche Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen	33
Tabelle 3.1.11.3 Ausländische Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen	34
Abbildung 3.1.12 Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.2013	35
Tabelle 3.1.13 Wohnberechtigte Bevölkerung und Privathaushalte in Fürth	36
Tabelle 3.1.14 Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach Migrationshintergrund und Bezugsland am 31.12.2013	37



3.1 Erläuterungen zum Bevölkerungsstand

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung - Personen mit Hauptwohnsitz

Vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung wird die amtliche Einwohnerzahl zwischen den Volkszählungen durch Addition der Geburten und Zuzüge und durch Subtraktion der Sterbefälle und Fortzüge quartalsweise fortgeschrieben. In den hier veröffentlichten Tabellen mit landesamtlichen Bevölkerungszahlen liegt bis zum 31.12.2010 (teilweise bis 31.12.2011) die Fortschreibung auf Basis der Volkszählung 1987 und ab 31.12.2011 die vorläufige Fortschreibung auf Basis des Zensus 2011 zugrunde. In einzelnen Tabellen werden alte und neue Fortschreibung gegenübergestellt.

Bei der Volkszählung 1987 zählten zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung alle Personen, die im betreffenden Gebiet ihre alleinige Wohnung bzw. ihre Hauptwohnung hatten, wobei bei Personen mit mehreren Wohnungen die vorwiegend benutzte Wohnung als Hauptwohnung gezählt wurde. Beim Zensus 2011 erfolgte die Zuordnung der Einwohner nach dem melderechtlichen Wohnungsstatus, d.h. in der auf dem Zensus 2011 basierenden Fortschreibung, werden alle Personen mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde berücksichtigt. Personen nur mit Nebenwohnsitz werden nicht mitgezählt.

Wohnberechtigte Bevölkerung

Während das Statistische Landesamt nur die Bevölkerung mit Hauptwohnsitz gemeindeweise fortschreibt, können andere Einwohnerdaten, wie z. B. die wohnberechtigte Bevölkerung, auch direkt aus den Statistikabzügen des Melderegisters gewonnen werden. Zur wohnberechtigten Bevölkerung zählen diejenigen Personen, die im betreffenden Gebiet mit Wohnsitz gemeldet sind, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder Nebenwohnung handelt.

Haushalte / Privathaushalte

In der amtlichen Statistik (Volkszählung, Mikrozensus) wird unter Privathaushalt jede zusammenwohnende und eine wirtschaftliche Einheit bildende Personengemeinschaft verstanden. Wer alleine wirtschaftet, bildet einen eigenen Haushalt und zwar auch dann, wenn er mit anderen Personen eine gemeinsame Wohnung hat. In der Bevölkerung in Privathaushalten sind die Personen mit Nebenwohnung enthalten, nicht jedoch Bewohner von Heimen. Eine Datenquelle zur Ermittlung von Haushalten ist das Einwohnermelderegister. Aus den dort vorhandenen Informationen werden mit Hilfe eines Programms zur Haushaltgenerierung die an einer Adresse wohnenden Personen zu Haushalten zusammengeführt. Wichtigstes Kriterium für die Zugehörigkeit zum gleichen Haushalt sind dabei die im Melderegister vorhandenen Verzeigerungen zwischen Eheleuten sowie zwischen Eltern und Kindern. Weitere Faktoren sind z.B. Namensgleichheit, gleiches Einzugsdatum oder gleiche frühere Wohnung.

Bevölkerung mit Migrationshintergrund

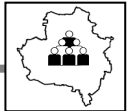
Zu den Menschen mit Migrationshintergrund zählen alle aus dem heutigen Ausland Zugewanderten sowie deren Nachkommen in erster Generation und zwar unabhängig davon, welche Staatsangehörigkeit sie besitzen, ebenso alle Ausländer unabhängig davon, wo sie geboren sind. Aber auch in Deutschland geborene Deutsche können einen Migrationshintergrund haben, sei es als Kinder von Aussiedlern, Spätaussiedlern oder Eingebürgerten oder als „ius soli“-Kinder ausländischer Eltern. Nicht einbezogen sind Personen, die während oder unmittelbar nach dem zweiten Weltkrieg als Flüchtlinge oder Vertriebene zugezogen sind.

Statistische Informationen über die in Nürnberg lebenden Menschen mit Migrationshintergrund werden aus dem Einwohnermelderegister gewonnen. Aus den dort vorhandenen Informationen zum Geburtsort und zur Staatsangehörigkeit und ggf. zum Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit wird mit Hilfe des Programms MigraPro der persönliche Zuwanderungshintergrund der Personen abgeleitet. Kindern unter 18 Jahren, die keinen persönlichen Zuwanderungshintergrund haben, wird der **familiäre Migrationshintergrund** der Eltern zugewiesen.

Das **Bezugsland** ist bei Ausländern deren Staatsangehörigkeit, bei Deutschen mit Migrationshintergrund die zweite Staatsangehörigkeit oder, wenn nicht vorhanden, entweder das Geburtsland oder das Herkunftsland.

Bevölkerungsprognose

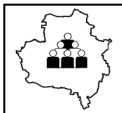
Eine Bevölkerungsvorausberechnung auf der Basis der endgültigen Ergebnisse des Zensus 2011 liegt noch nicht vor.



3.1.1 Städtevergleich: Gebiets- und Bevölkerungsstand

Stadt	Jahr	Fläche in km ²	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung ¹⁾				
			insgesamt	je km ²	Deutsche	Ausländer	
						Zahl	%
		1	2	3	4	5	6
Fürth	2011	63,4	116 317	1 836	101 062	15 255	13,1
	2011	63,4	116 640	1 841	100 827	15 813	13,6
	2012	63,4	118 358	1 868	101 582	16 776	14,2
München	2011	310,7	1 378 176	4 436	1 044 671	333 505	24,2
	2011	310,7	1 364 920	4 393	1 071 140	293 780	21,5
	2012	310,7	1 388 308	4 468	1 079 188	309 120	22,3
Nürnberg	2011	186,4	510 602	2 740	423 861	86 741	17,0
	2011	186,4	490 085	2 630	408 168	81 917	16,7
	2012	186,4	495 121	2 657	409 384	85 737	17,3
Augsburg	2011	146,8	266 647	1 816	220 137	46 510	17,4
	2011	146,8	269 402	1 835	226 081	43 321	16,1
	2012	146,8	272 699	1 857	227 386	45 313	16,6
Regensburg	2011	80,7	136 577	1 692	121 231	15 346	11,2
	2011	80,7	136 352	1 690	122 426	13 926	10,2
	2012	80,7	138 296	1 714	123 322	14 974	10,8
Ingolstadt	2011	133,4	126 732	950	107 129	19 603	15,5
	2011	133,4	126 076	945	109 887	16 189	12,8
	2012	133,4	127 886	959	110 361	17 525	13,7
Würzburg	2011	87,6	133 808	1 527	116 682	17 126	12,8
	2011	87,6	124 449	1 420	114 605	9 844	7,9
	2012	87,6	124 577	1 422	114 335	10 242	8,2
Erlangen	2011	77,0	106 326	1 382	90 233	16 093	15,1
	2011	77,0	104 312	1 356	91 503	12 809	12,3
	2012	77,0	105 412	1 370	91 901	13 511	12,8
Wolfsburg	2011	204,1	122 583	601	107 952	14 631	11,9
	2011	204,1	120 889	592	109 253	11 636	9,6
	2012	204,1	121 758	597	109 534	12 224	10,0
Ulm	2011	118,7	123 672	1 042	102 606	21 066	17,0
	2011	118,7	117 541	990	99 259	18 282	15,6
	2012	118,7	117 977	994	99 454	18 523	15,7
Bottrop	2011	100,6	116 361	1 156	105 658	10 703	9,2
	2011	100,6	117 074	1 164	108 000	9 074	7,8
	2012	100,6	116 498	1 158	107 336	9 162	7,9
Heilbronn	2011	99,9	124 257	1 244	98 861	25 396	20,4
	2011	99,9	116 716	1 169	94 679	22 037	18,9
	2012	99,9	117 531	1 177	94 829	22 702	19,3
Pforzheim	2011	98,0	120 709	1 232	97 244	23 465	19,4
	2011	98,0	115 211	1 176	94 269	20 942	18,2
	2012	98,0	116 425	1 188	94 214	22 211	19,1
Offenbach a. M.	2011	44,9	122 705	2 733	89 855	32 850	26,8
	2011	44,9	114 855	2 559	81 256	33 599	29,3
	2012	44,9	116 945	2 605	81 538	35 407	30,3
Remscheid	2011	74,6	109 596	1 469	94 337	15 259	13,9
	2011	74,6	110 132	1 476	95 112	15 020	13,6
	2012	74,5	109 352	1 467	94 251	15 101	13,8
Bremerhaven	2011	93,8	112 982	1 204	100 526	12 456	11,0
	2011	93,8	108 139	1 153	98 240	9 899	9,2
	2012	93,8	108 323	1 155	97 701	10 622	9,8
Koblenz	2011	105,1	106 677	1 015	97 178	9 499	8,9
	2011	105,1	107 954	1 027	98 706	9 248	8,6
	2012	105,1	109 779	1 044	100 336	9 443	8,6
Jena	2011	114,5	105 463	921	98 588	6 875	6,5
	2011	114,5	106 428	930	101 917	4 511	4,2
	2012	114,5	106 915	934	101 914	5 001	4,7
Trier	2011	117,1	105 675	902	96 725	8 950	8,5
	2011	117,1	106 284	907	98 041	8 243	7,8
	2012	117,1	106 544	910	97 946	8 598	8,1
Cottbus	2011	164,3	102 129	622	98 155	3 974	3,9
	2011	164,3	99 974	609	96 936	3 038	3,0
	2012	164,3	99 913	608	96 508	3 405	3,4

1) 2011 - erste Zeile: Fortschreibungsergebnisse auf Grundlage der Volkszählung von 1987 (alte Bundesländer) sowie des Auszugs aus dem zentralen Einwohnerregister der DDR vom Oktober 1990 (neue Bundesländer) darauf folgende Werte für 2011 und 2012: Fortschreibungsergebnisse auf Grundlage des Zensus 2011 (kursive Werte)
Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

3.1.2 Landesamtliche Bevölkerungszahlen im Überblick - Bevölkerungsbestand

	2009	2010	2011	2011 ¹⁾	2012	2013
	1	2	3	4	5	6
insgesamt	114 044	114 628	116 317	116 640	118 358	119 808
männlich	55 209	55 650	56 583	56 252	57 206	58 052
weiblich	58 835	58 650	59 734	60 388	61 152	61 756
deutsch	99 615	100 158	101 062	101 021	101 776	102 123
nichtdeutsch	14 429	14 470	15 255	15 619	16 582	17 685
unter 3 Jahre	3 000	3 005	3 107	3 041	3 245	3409
03 bis unter 06 Jahre	2 995	2 993	3 006	2 906	2 946	2978
06 bis unter 15 Jahre	9 491	9 371	9 345	9 400	9 244	9188
15 bis unter 18 Jahre	3 520	3 484	3 522	3 396	3 516	3560
18 bis unter 25 Jahre	9 513	9 632	9 742	9 395	9 588	9627
25 bis unter 45 Jahre	32 292	32 144	32 595	33 506	33 792	33973
45 bis unter 65 Jahre	31 597	32 393	33 221	33 373	34 177	35021
65 bis unter 80 Jahre	16 265	16 131	16 172	16 022	16 248	16471
80 Jahre und älter	5 371	5 475	5 607	5 601	5 602	5581

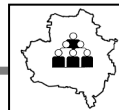
1) Fortschreibung ab 2011 nach den Ergebnissen des ZENSUS 2011, davor Volkszählung 1987

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

3.1.3 Landesamtliche Bevölkerungszahlen im Überblick - Bevölkerungsbewegungen

	2008	2009	2010	2011	2012	2013
	1	2	3	4	5	6
natürliche Bevölkerungsbewegungen						
Geburten	1 009	1 012	1 039	1 089	1 163	1200
Sterbefälle	1 205	1 224	1 260	1 192	1 220	1 332
Eheschließungen	528	557	552	602	598	579
Ehescheidungen	241	254	294	307	222	262
Einbürgerungen	292	203	187	179	220	187
Wanderungen						
Zuzüge						
insgesamt	7 891	7 908	8 013	9 113	9 351	9 817
männlich	4 084	4 048	4 198	4 814	5 043	5 321
weiblich	3 807	3 860	3 815	4 299	4 308	4 496
von Deutschen	5 632	5 678	5 608	5 972	5 682	5 868
von Ausländern	2 259	2 230	2 405	3 141	3 669	3 949
aus Deutschland	6 633	6 490	6 526	7 000	6 915	7 294
aus dem Ausland	1 258	1 418	1 487	2 113	2 436	2 523
Fortzüge						
insgesamt	7 759	7 740	7 268	7 375	7 669	8 252
männlich	3 978	4 026	3 765	3 900	4 138	4 500
weiblich	3 781	3 714	3 503	3 475	3 531	3 752
von Deutschen	5 257	5 123	5 091	5 193	5 112	5 407
von Ausländern	2 502	2 617	2 177	2 182	2 557	2 845
nach Deutschland	6 102	6 068	6 011	6 026	6 220	6 547
ins Ausland	1 657	1 672	1 257	1 349	1 449	1 705

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



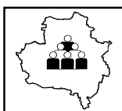
3.1.4 Entwicklung des Bevölkerungsstandes nach dem jeweiligen Gebietsstand bei den Volkszählungen 1812 bis 2011

Jahr bzw. Stichtag der Volkszählung	insgesamt	Jahr bzw. Stichtag der Volkszählung	insgesamt
	1		1
1812	12 286	01.07.1972 ²⁾	104 397
1840	14 989	31.12.1972	103 942
1855	17 341	25.05.1987	97 480
1861	19 126	09.05.2011	115 613
1864	20 972		
01.12.1871	24 577		
01.12.1875	27 428		
01.12.1880	31 063		
01.12.1885	35 454		
01.12.1890	43 206		
01.12.1895	46 727		
01.12.1900	54 142		
01.12.1905	60 635		
01.12.1910	66 553		
08.10.1919	68 310		
16.06.1925	72 391		
16.06.1933	77 203		
17.05.1939	82 315		
29.10.1946	95 369		
13.09.1950 ¹⁾	99 890		
25.09.1956	98 618		
06.06.1961	98 335		
27.05.1970	94 774		

1) ab 1950 Amtliche Einwohnerzahl; Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

2) Gebietsreform

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

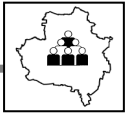
3.1.5 Entwicklung des Bevölkerungsstandes ab 1960

Jahr ¹⁾	jeweiliger Gebietsstand		
	Bevölkerung am Jahresende		
	insgesamt	Deutsche	Nichtdeutsche
	1	2	3
1960	98 615	96 933	1 682
1965	96 252	92 229	4 023
1970	94 415	87 039	7 376
1971	93 873	85 914	7 959
1972	103 942	93 566	10 376
1973	103 559	91 506	12 053
1974	103 238	90 085	13 153
1975	101 639	88 889	12 750
1976	99 900	87 732	12 168
1977	98 699	86 603	12 096
1978	98 019	85 833	12 186
1979	98 266	85 279	12 987
1980	99 088	85 273	13 815
1981	99 800	85 255	14 545
1982	99 680	85 132	14 548
1983	98 868	84 752	14 116
1984	97 623	84 696	12 927
1985	97 331	84 581	12 750
1986	98 203	85 065	13 138
1987	97 581	86 881	10 700
1988	98 832	87 139	11 693
1989	100 906	88 396	12 510
1990	103 362	90 429	12 933
1991	105 297	91 376	13 921
1992	107 239	91 753	15 486
1993	108 097	91 877	16 220
1994	107 799	91 634	16 165
1995	108 418	91 634	16 784
1996	108 260	91 362	16 898
1997	109 521	92 651	16 870
1998	109 123	93 440	15 683
1999	109 771	93 454	16 317
2000	110 477	93 862	16 615
2001	111 257	94 412	16 845
2002	111 784	94 920	16 864
2003	111 892	95 148	16 744
2004	112 506	96 134	16 372
2005	113 422	97 285	16 137
2006	113 627	97 897	15 730
2007	114 130	98 553	15 577
2008	114 071	99 000	15 071
2009	114 044	99 615	14 429
2010	114 628	100 158	14 470
2011	116 640	101 021	15 619
2012	118 358	101 776	16 582
2013	119 808	102 123	17 685

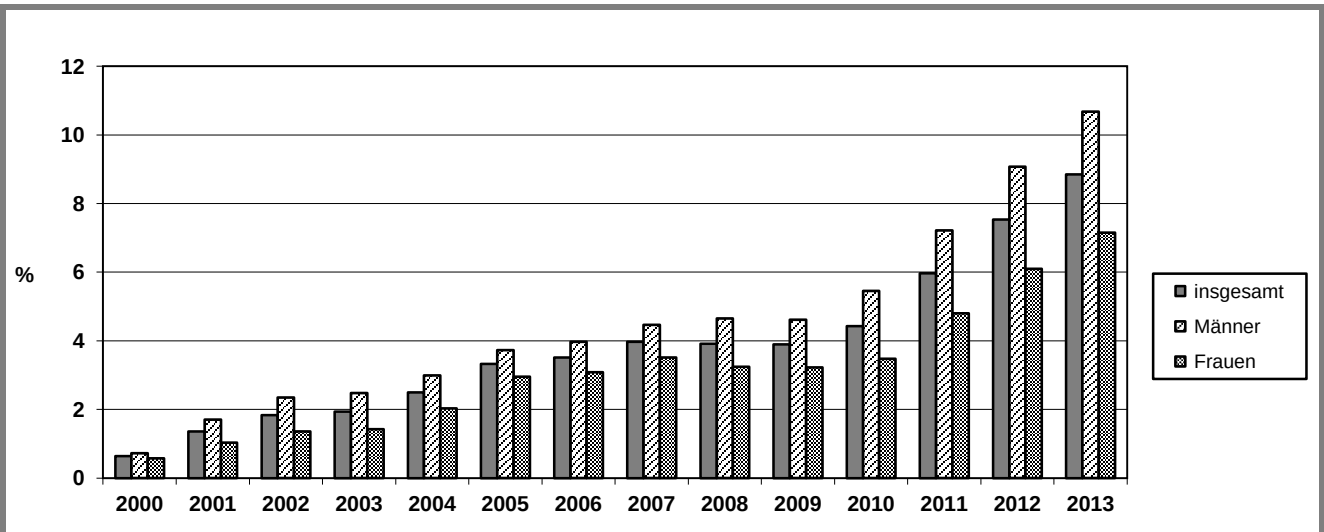
- 1) Fortschreibung für 1960 nach den Ergebnissen der Wohnungsstatistik vom 25.09.1956
 Fortschreibung für 1965 nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 06.06.1961
 Fortschreibung für die Jahre 1970 bis 1986 nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 27.05.1970
 Fortschreibung für die Jahre ab 1987 nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 25.05.1987
 Fortschreibung für die Jahre ab 2011 nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 09.05.2011

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

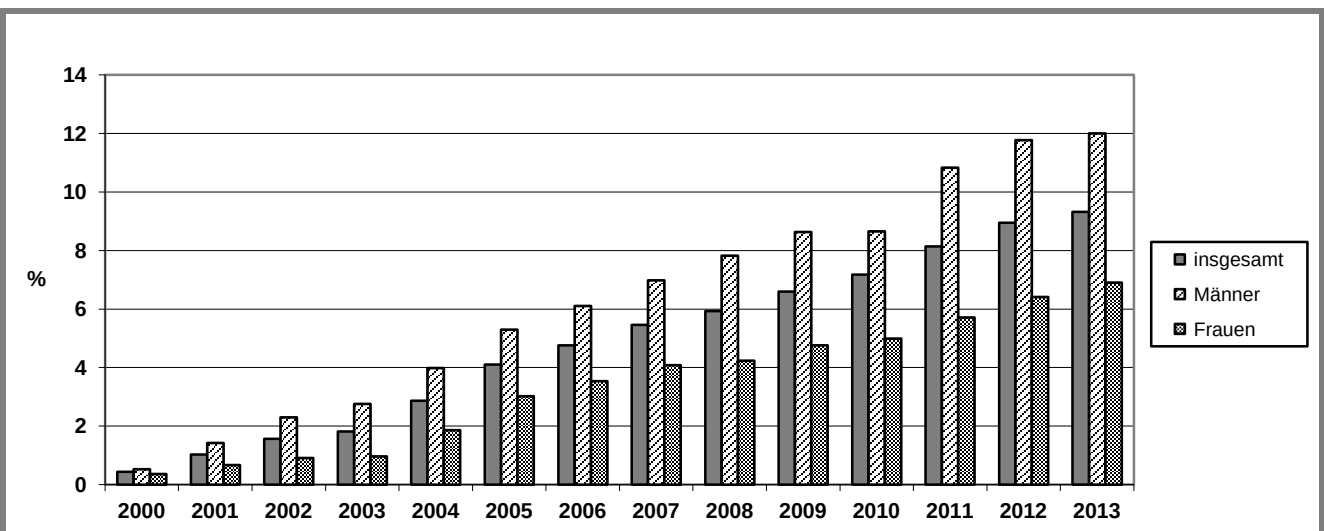
BBS_FJ01



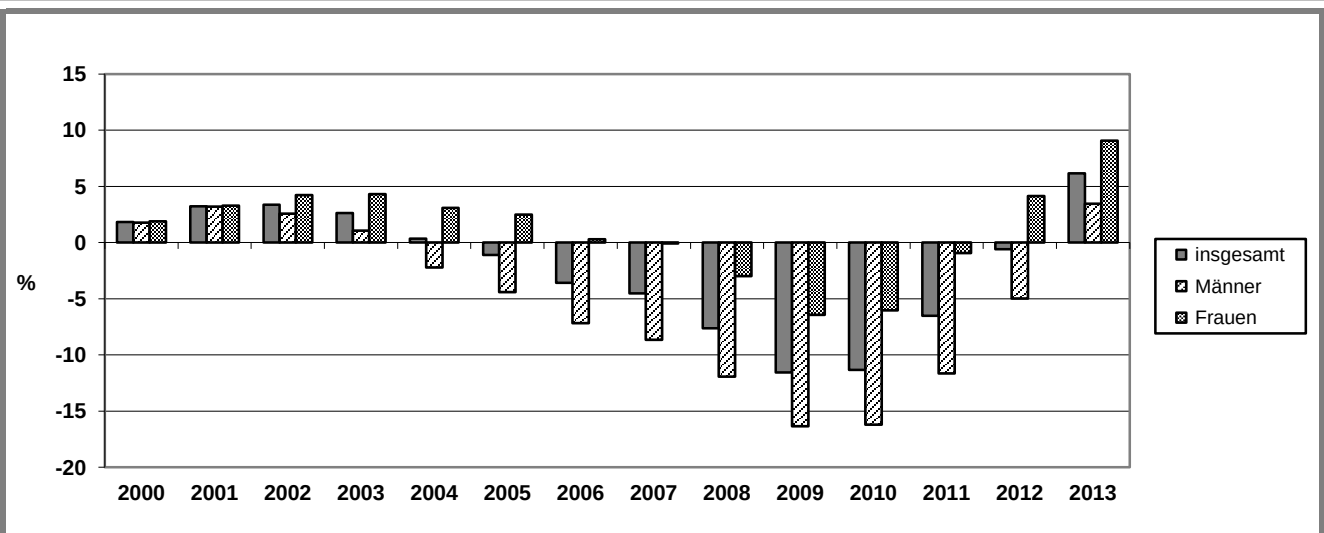
3.1.6 Abbildung: Bevölkerungsentwicklung insgesamt Veränderung zum 31.12.1999 in Prozent

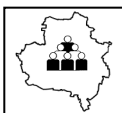


3.1.7 Abbildung: Entwicklung der deutschen Bevölkerung Veränderung zum 31.12.1999 in Prozent



3.1.8 Abbildung: Entwicklung der ausländischen Bevölkerung Veränderung zum 31.12.1999 in Prozent





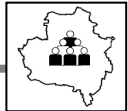
3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

3.1.9 Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach Alters- und Geburtsjahren am 31.12.2013

Alter von ... bis unter ... Jahre	Geburts- jahr	Personen am 31.12.2013			Alter von ... bis unter ... Jahre	Geburts- jahr	Personen am 31.12.2013		
		insge- samt	männ- lich	weib- lich			insge- samt	männ- lich	weib- lich
		1	2	3			1	2	3
0 - 1	2013	1 128	604	524	45 - 46	1968	2 162	1 126	1 036
1 - 2	2012	1 161	593	568	46 - 47	1967	2 095	1 057	1 038
2 - 3	2011	1 074	566	508	47 - 48	1966	2 141	1 078	1 063
3 - 4	2010	1 049	567	482	48 - 49	1965	2 106	1 086	1 020
4 - 5	2009	1 007	535	472	49 - 50	1964	2 080	1 075	1 005
5 - 6	2008	1 002	533	469	50 - 51	1963	2 163	1 071	1 092
6 - 7	2007	1 008	502	506	51 - 52	1962	2 100	1 067	1 033
7 - 8	2006	953	477	476	52 - 53	1961	1 945	961	984
8 - 9	2005	979	519	460	53 - 54	1960	1 954	986	968
9 - 10	2004	991	507	484	54 - 55	1959	1 806	864	942
10 - 11	2003	1 009	506	503	55 - 56	1958	1 845	933	912
11 - 12	2002	986	526	460	56 - 57	1957	1 660	846	814
12 - 13	2001	1 056	558	498	57 - 58	1956	1 703	848	855
13 - 14	2000	1 116	581	535	58 - 59	1955	1 596	769	827
14 - 15	1999	1 097	556	541	59 - 60	1954	1 468	730	738
15 - 16	1998	1 138	587	551	60 - 61	1953	1 392	645	747
16 - 17	1997	1 214	636	578	61 - 62	1952	1 388	635	753
17 - 18	1996	1 210	592	618	62 - 63	1951	1 379	654	725
18 - 19	1995	1 166	572	594	63 - 64	1950	1 279	608	671
19 - 20	1994	1 318	682	636	64 - 65	1949	1 256	567	686
20 - 21	1993	1 338	685	653	65 - 66	1948	1 285	611	674
21 - 22	1992	1 426	732	694	66 - 67	1947	1 275	615	660
22 - 23	1991	1 480	778	702	67 - 68	1946	1 124	523	601
23 - 24	1990	1 622	789	833	68 - 69	1945	973	470	503
24 - 25	1989	1 644	839	805	69 - 70	1944	1 120	537	583
25 - 26	1988	1 748	876	872	70 - 71	1943	1 243	599	644
26 - 27	1987	1 631	797	834	71 - 72	1942	1 037	472	565
27 - 28	1986	1 735	855	880	72 - 73	1941	1 300	589	711
28 - 29	1985	1 696	863	833	73 - 74	1940	1 331	586	745
29 - 30	1984	1 793	856	937	74 - 75	1939	1 261	536	725
30 - 31	1983	1 797	915	882	75 - 76	1938	1 171	520	651
31 - 32	1982	1 844	951	893	76 - 77	1937	1 045	418	627
32 - 33	1981	1 863	908	955	77 - 78	1936	990	443	547
33 - 34	1980	1 806	950	856	78 - 79	1935	904	365	539
34 - 35	1979	1 731	839	892	79 - 80	1934	814	333	481
35 - 36	1978	1 739	853	886	80 - 81	1933	641	257	384
36 - 37	1977	1 680	860	820	81 - 82	1932	612	233	379
37 - 38	1976	1 656	859	797	82 - 83	1931	600	220	380
38 - 39	1975	1 615	817	798	83 - 84	1930	614	216	398
39 - 40	1974	1 602	808	794	84 - 85	1929	560	212	348
40 - 41	1973	1 537	742	795	85 - 90	1924-1928	1 762	533	1 229
41 - 42	1972	1 632	830	802	90 - 95	1919-1923	757	173	584
42 - 43	1971	1 811	910	901	95 u. mehr	1918 u. früher	127	23	104
43 - 44	1970	1 788	896	892					
44 - 45	1969	2 021	1 014	1 007	insgesamt	insgesamt	121 958	59 511	62 447

Quelle: Einwohnermelderegister



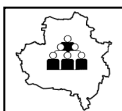
3.1.10 Veränderung der Gesamtbevölkerung

Jahr	Bevölkerung in Fürth							
	Natürliche Bewegung			Wanderungen			Gesamt- veränderung ¹⁾	Endbestand
	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo		
	1	2	3	4	5	6	7	8
	Gesamtbevölkerung							
1995	1 173	1 270	-97	8 586	7 870	716	619	108 418
2000	1 115	1 233	-118	7 444	6 620	824	706	110 477
2005	990	1 168	-178	7 958	6 854	1 104	916	113 422
2006	990	1 167	-177	7 501	7 124	377	205	113 627
2007	1 082	1 044	38	7 737	7 281	456	503	114 130
2008	1 009	1 205	-196	7 891	7 759	132	-59	114 071
2009	1 012	1 224	-212	7 908	7 740	168	-27	114 044
2010	1 039	1 260	-221	8 013	7 268	745	584	114 628
2011	1 089	1 192	-103	9 113	7 375	1 738	1 689	116 317
2011	1 089	1 198	-109	9 162	7 424	1 738	1 629	118 538
2012	1 166	1 201	-35	9 484	7 707	1 777	1 824	120 362
2013	1 188	1 322	-134	10 023	8 364	1 659	1 596	121 958
	Deutsche insgesamt							
1995	845	1 237	-392	5 666	5 412	254	-138	91 634
2000	991	1 199	-208	5 038	4 650	388	408	93 862
2005	938	1 130	-192	5 735	4 738	997	1 151	97 285
2006	952	1 132	-180	5 330	4 866	464	612	97 897
2007	1 038	1 003	35	5 504	5 134	370	656	98 553
2008	967	1 157	-190	5 632	5 257	375	447	99 000
2009	974	1 162	-188	5 678	5 123	555	615	99 615
2010	996	1 198	-202	5 608	5 091	517	543	100 158
2011	1 026	1 135	-109	5 972	5 193	779	904	101 062
2011	980	1 133	-153	6 026	5 278	748	595	101 752
2012	1 060	1 119	-59	5 797	5 197	600	800	102 552
2013	1 043	1 248	-205	6 012	5 515	497	522	103 074
	Ausländer insgesamt							
1995	328	33	295	2 920	2 458	462	619	16 784
2000	124	34	90	2 406	1 970	436	298	16 615
2005	52	38	14	2 223	2 116	107	- 235	16 137
2006	38	35	3	2 171	2 258	- 87	- 407	15 730
2007	44	41	3	2 233	2 147	86	- 153	15 577
2008	42	48	- 6	2 259	2 502	- 243	- 506	15 071
2009	38	62	- 24	2 230	2 617	- 387	- 642	14 429
2010	43	62	- 19	2 405	2 177	228	41	14 470
2011	63	57	6	3 141	2 182	959	785	15 255
2011	109	65	44	3 136	2 146	990	1 034	16 786
2012	106	82	24	3 687	2 510	1 177	1 024	17 810
2013	145	74	71	4 011	2 849	1 162	1 307	18 884

1) einschließlich sonstiger Veränderungen (Melderechtliche Vorgänge wie z. B. Einbürgerungen)

Quelle: bis 2011 Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, ab 2011 Einwohnermelderegister

BBS_FJ02



3 Bevölkerung

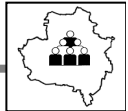
3.1 Bevölkerungsstand

3.1.11.1 Gesamtbevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen

Jahr	Gesamtbevölkerung									
	insgesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren								
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 45	45 - 65	65 - 80	80 u. mehr
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
insgesamt										
2005	116 069	3 035	3 203	10 356	3 754	9 514	35 743	29 986	15 779	4 699
2010	116 867	2 962	2 876	9 482	3 442	9 680	33 644	32 940	16 294	5 547
2011	118 538	3 047	2 951	9 375	3 502	9 750	34 014	33 838	16 383	5 678
2012	120 362	3 235	2 999	9 245	3 534	9 973	34 395	34 645	16 642	5 694
2013	121 958	3 363	3 058	9 195	3 562	9 994	34 725	35 515	16 873	5 673
in Prozent										
2005	100,0	2,6	2,8	8,9	3,0	8,2	30,8	25,8	13,6	4,0
2010	100,0	2,5	2,5	8,1	2,9	8,3	28,8	28,2	13,9	4,7
2011	100,0	2,6	2,5	7,9	3,0	8,2	28,7	28,5	13,8	4,8
2012	100,0	2,7	2,5	7,7	2,9	8,3	28,6	28,8	13,8	4,7
2013	100,0	2,8	2,5	7,5	2,9	8,2	28,5	29,1	13,8	4,7
männlich										
2005	55 920	1 589	1 673	5 346	1 923	4 589	17 888	14 833	6 904	1 175
2010	56 584	1 586	1 452	4 899	1 782	4 823	16 717	16 249	7 341	1 735
2011	57 504	1 602	1 500	4 884	1 789	4 900	16 921	16 715	7 371	1 822
2012	58 563	1 699	1 558	4 783	1 796	5 031	17 206	17 138	7 515	1 837
2013	59 511	1 763	1 635	4 732	1 815	5 077	17 399	17 606	7 617	1 867
in Prozent										
2005	100,0	2,8	3,0	9,6	3,4	8,2	32,0	26,5	12,3	2,1
2010	100,0	2,8	2,6	8,7	3,1	8,5	29,5	28,7	13,0	3,1
2011	100,0	2,8	2,6	8,5	3,1	8,5	29,4	29,1	12,8	3,2
2012	100,0	2,9	2,7	8,2	3,1	8,6	29,4	29,3	12,8	3,1
2013	100,0	3,0	2,7	8,0	3,0	8,5	29,2	29,6	12,8	3,1
weiblich										
2005	60 149	1 446	1 530	5 010	1 831	4 925	17 855	15 153	8 875	3 524
2010	60 283	1 376	1 424	4 583	1 660	4 857	16 927	16 691	8 953	3 812
2011	61 034	1 445	1 451	4 491	1 713	4 850	17 093	17 123	9 012	3 856
2012	61 799	1 536	1 441	4 462	1 738	4 942	17 189	17 507	9 127	3 857
2013	62 447	1 600	1 423	4 463	1 747	4 917	17 326	17 909	9 256	3 806
in Prozent										
2005	100,0	2,4	2,5	8,3	3,0	8,2	29,7	25,2	14,8	5,9
2010	100,0	2,3	2,4	7,6	2,8	8,1	28,1	27,7	14,9	6,3
2011	100,0	2,4	2,4	7,4	2,8	7,9	28,0	28,1	14,8	6,3
2012	100,0	2,5	2,3	7,2	2,8	8,0	27,8	28,3	14,8	6,2
2013	100,0	2,6	2,3	7,1	2,8	7,9	27,7	28,7	14,8	6,1

Quelle: Einwohnermelderegister

BBS_FJ05

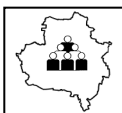


3.1.11.2 Deutsche Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen

Jahr	Deutsche									
	insgesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren								
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 45	45 - 65	65 - 80	80 u. mehr
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
insgesamt										
2005	98 882	2 790	2 889	8 339	3 077	7 863	28 580	26 001	14 722	4 621
2010	100 946	2 817	2 719	8 194	2 774	8 123	27 124	28 767	15 025	5 403
2011	101 752	2 880	2 778	8 174	2 820	8 044	27 063	29 477	15 001	5 515
2012	102 552	3 017	2 798	8 109	2 808	8 110	26 978	30 022	15 194	5 516
2013	103 074	3 081	2 812	8 018	2 830	8 072	26 775	30 593	15 337	5 466
in Prozent										
2005	100,0	2,8	2,9	8,4	3,1	8,0	28,9	26,3	14,9	4,7
2010	100,0	2,8	2,7	8,1	2,7	8,0	26,9	28,5	14,9	5,4
2011	100,0	2,8	2,7	8,0	2,8	7,9	26,6	29,0	14,7	5,4
2012	100,0	2,9	2,7	7,9	2,7	7,9	26,3	29,3	14,8	5,4
2013	100,0	3,0	2,7	7,9	2,7	7,8	26,0	29,7	14,9	5,3
männlich										
2005	47 208	1 460	1 511	4 341	1 562	3 791	14 292	12 800	6 315	1 136
2010	48 655	1 499	1 359	4 251	1 461	4 066	13 552	14 124	6 668	1 675
2011	49 143	1 494	1 409	4 278	1 456	4 057	13 564	14 485	6 642	1 758
2012	49 581	1 574	1 449	4 217	1 408	4 109	13 565	14 724	6 772	1 763
2013	49 908	1 604	1 494	4 190	1 432	4 110	13 441	15 028	6 829	1 780
in Prozent										
2005	100,0	3,1	3,2	9,2	3,3	8,0	30,3	27,1	13,4	2,4
2010	100,0	3,1	2,8	8,7	3,0	8,4	27,9	29,0	13,7	3,4
2011	100,0	3,0	2,9	8,7	3,0	8,3	27,6	29,5	13,5	3,6
2012	100,0	3,2	2,9	8,5	2,8	8,3	27,4	29,7	13,7	3,6
2013	100,0	3,2	3,0	8,4	2,9	8,2	26,9	30,1	13,7	3,6
weiblich										
2005	51 674	1 330	1 378	3 998	1 515	4 072	14 288	13 201	8 407	3 485
2010	52 291	1 318	1 360	3 943	1 313	4 057	13 572	14 643	8 357	3 728
2011	52 609	1 386	1 369	3 896	1 364	3 987	13 499	14 992	8 359	3 757
2012	52 971	1 443	1 349	3 892	1 400	4 001	13 413	15 298	8 422	3 753
2013	53 166	1 477	1 318	3 918	1 398	3 962	13 334	15 565	8 508	3 686
in Prozent										
2005	100,0	2,6	2,7	7,7	2,9	7,9	27,7	25,5	16,3	6,7
2010	100,0	2,5	2,6	7,5	2,5	7,8	26,0	28,0	16,0	7,1
2011	100,0	2,6	2,6	7,4	2,6	7,6	25,7	28,5	15,9	7,1
2012	100,0	2,7	2,5	7,3	2,6	7,6	25,3	28,9	15,9	7,1
2013	100,0	2,8	2,5	7,4	2,6	7,5	25,1	29,3	16,0	6,9

Quelle: Einwohnermelderegister

BBS_FJ06



3 Bevölkerung

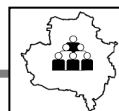
3.1 Bevölkerungsstand

3.1.11.3 Ausländische Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen

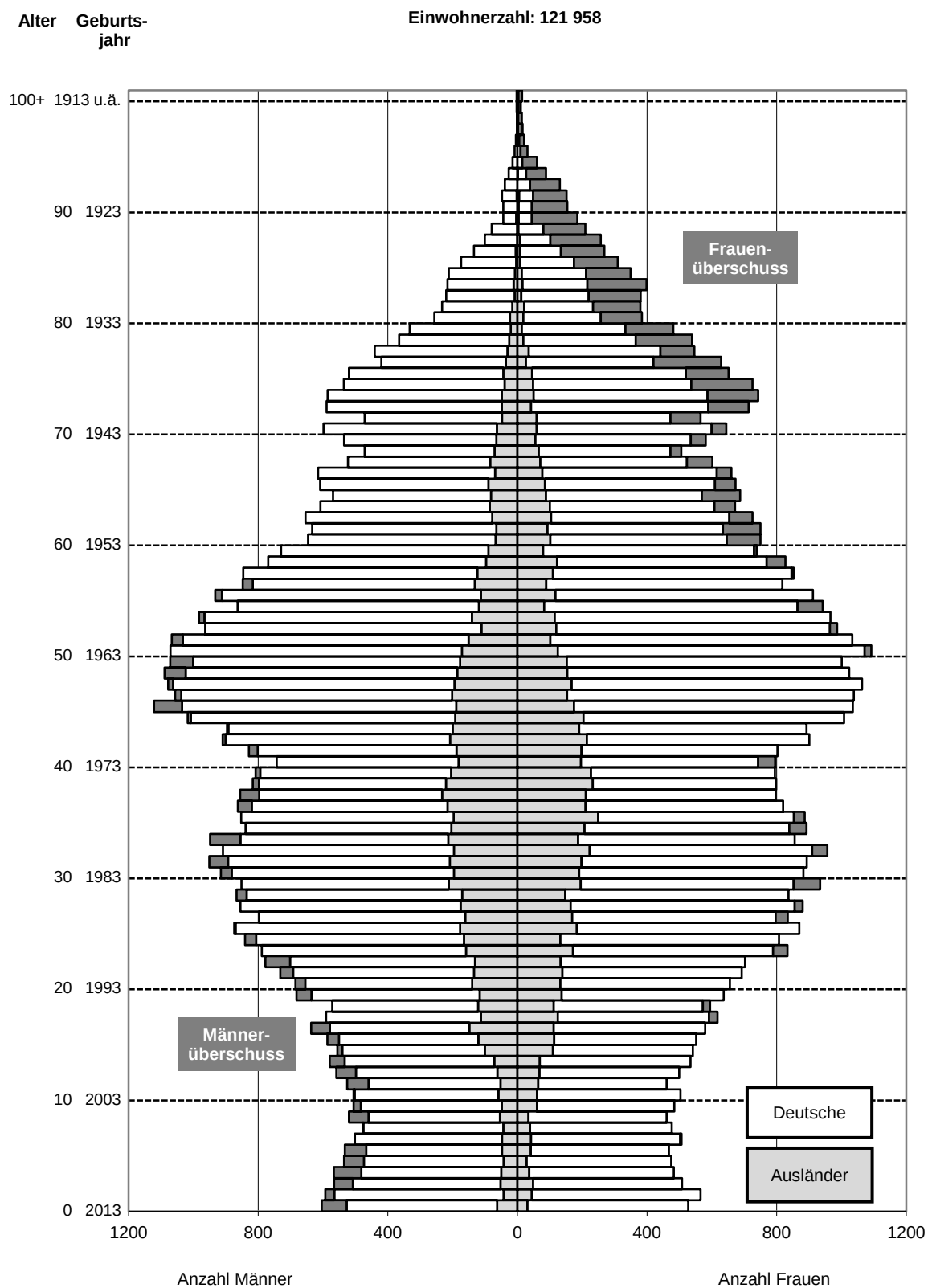
Jahr	Ausländer									
	insgesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren								
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 45	45 - 65	65 - 80	80 u. mehr
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
insgesamt										
2005	17 187	245	314	2 017	677	1 651	7 163	3 985	1 057	78
2010	15 921	145	157	1 288	668	1 557	6 520	4 173	1 269	144
2011	16 786	167	173	1 201	682	1 706	6 951	4 361	1 382	163
2012	17 810	218	201	1 136	726	1 863	7 417	4 623	1 448	178
2013	18 884	282	246	1 087	732	1 922	7 950	4 922	1 536	207
in Prozent										
2005	100,0	1,4	1,8	11,7	3,9	9,6	41,7	23,2	6,1	0,6
2010	100,0	0,9	1,0	8,1	4,2	9,8	41,0	26,2	8,0	0,9
2011	100,0	1,0	1,0	7,2	4,1	10,2	41,4	26,0	8,2	1,0
2012	100,0	1,2	1,1	6,4	4,1	10,5	41,6	26,0	8,1	1,0
2013	100,0	1,5	1,3	5,8	3,9	10,2	42,1	26,1	8,1	1,1
männlich										
2005	8 712	129	162	1 005	361	798	3 596	2 033	589	39
2010	7 929	87	93	648	321	757	3 165	2 425	673	60
2011	8 361	108	91	606	333	843	3 357	2 230	729	64
2012	8 982	125	109	566	388	922	3 641	2 414	743	74
2013	9 603	159	141	542	383	967	3 958	2 578	788	87
in Prozent										
2005	100,0	1,5	1,9	11,5	4,1	9,2	41,3	23,3	6,8	0,4
2010	100,0	1,1	1,2	8,2	4,0	9,5	39,9	26,8	8,5	0,8
2011	100,0	1,3	1,1	7,2	4,0	10,1	40,2	26,7	8,7	0,8
2012	100,0	1,4	1,2	6,3	4,3	10,3	40,5	26,9	8,3	0,8
2013	100,0	1,7	1,5	5,6	4,0	10,1	41,2	26,8	8,2	0,9
weiblich										
2005	8 475	116	152	1 012	316	853	3 567	1 952	468	39
2010	7 992	58	64	640	347	800	3 355	2 048	596	84
2011	8 425	59	82	595	349	863	3 594	2 131	653	99
2012	8 828	93	92	570	338	941	3 776	2 209	705	104
2013	9 281	123	105	545	349	955	3 992	2 344	748	120
in Prozent										
2005	100,0	1,4	1,8	11,9	3,7	10,1	42,1	23,0	5,5	0,5
2010	100,0	0,7	0,8	8,0	4,3	10,0	42,0	25,6	7,5	1,1
2011	100,0	0,7	1,0	7,1	4,1	10,2	42,7	25,3	7,8	1,2
2012	100,0	1,1	1,0	6,5	3,8	10,7	42,8	25,0	8,0	1,2
2013	100,0	1,3	1,1	5,9	3,8	10,3	43,0	25,3	8,1	1,3

Quelle: Einwohnermelderegister

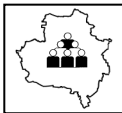
BBS_FJ07



3.1.12 Abbildung: Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.2013



Quelle: Einwohnermelderegister



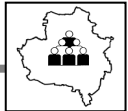
3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

3.1.13 Wohnberechtigte Bevölkerung und Privathaushalte in Fürth

	2008	2009	2010	2011	2012	2013
	1	2	3	4	5	6
Wohnberechtigte Bevölkerung						
insgesamt	117 600	117 504	118 140	119 913	121 773	123 311
davon						
nach Art der Wohnung						
mit Hauptwohnung in Fürth	116 370	116 258	116 867	118 538	120 362	121 985
mit Nebenwohnung in Fürth	1 230	1 246	1 273	1 375	1 411	1 353
nach Familienstand						
ledig	46 807	47 070	47 414	48 429	49 524	50 596
verheiratet	52 496	52 050	52 087	52 509	53 036	53 333
verwitwet	8 413	8 305	8 265	8 307	8 228	8 217
geschieden	9 884	10 079	10 374	10 668	10 985	11 165
nach Religionszugehörigkeit						
katholisch	30 261	29 991	29 618	29 455	29 579	29 525
evangelisch	44 282	43 862	44 007	43 800	43 585	43 274
sonstige oder keine	43 057	43 651	44 515	46 658	48 609	50 512
Privathaushalte						
Insgesamt	58 083	58 312	58 944	59 928	61 432	62 197
davon						
Einpersonenhaushalte	25 155	25 333	25 722	26 383	27 517	27 937
nach Alter						
18 bis unter 35 Jahre	6 612	6 747	6 800	7 007	7 431	7 559
35 bis unter 65 Jahre	11 453	11 467	11 796	12 156	12 762	12 922
65 Jahre und älter	7 015	7 045	7 055	7 167	7 253	7 376
Mehrpersonenhaushalte	32 928	32 979	33 222	33 545	33 915	34 260
nach Personenzahl						
mit 2 Personen	17 529	17 822	18 172	18 368	18 696	18 788
mit 3 Personen	7 930	7 806	7 874	8 012	8 019	8 172
mit 4 und mehr Personen	7 469	7 351	7 176	7 165	7 200	7 300
nach Kinderzahl						
ohne Kinder	17 738	17 928	18 199	18 477	18 701	18 829
mit Kindern unter 18 Jahren	12 303	12 093	12 050	12 060	12 192	12 297
mit 1 Kind	6 810	6 796	6 820	6 812	6 966	7 026
mit 2 Kindern	4 303	4 115	4 063	4 088	4 055	4 082
mit 3 Kindern	940	929	915	904	925	942
mit 4 u.m. Kindern	250	253	252	256	246	247
darunter Alleinerziehende	3166	3124	3196	3131	3170	2854
sonstige Mehrpersonenhaushalte	2 887	2 958	2 973	3 008	3 022	3 134

Quelle: Einwohnermelderegister, Haushaltegenerierung



3.1.14 Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach Migrationshintergrund und Bezugsland am 31.12.2013

Bezugsland	insgesamt	Deutsche mit Migrationshintergrund		Nichtdeutsche	
		Zahl	in %	Zahl	in %
	1	2	3	4	5
insgesamt	121 958	25 277	20,7	18 884	15,5
Deutschland	77 797	-	-	-	-
ehem. Sowjetunion	7 702	6 484	84,2	1 218	15,8
Türkei	7 611	2 940	38,6	4 671	61,4
Rumänien	6 118	4 648	76,0	1 470	24,0
Polen	3 708	2 779	74,9	929	25,1
Griechenland	3 064	519	16,9	2 545	83,1
ehem. Jugoslawien	3 009	1 045	34,7	1 964	65,3
ehem. Tschechoslowakei	1 889	1 532	81,1	357	18,9
Italien	1 865	600	32,2	1 265	67,8
USA	851	523	61,5	328	38,5
Bulgarien	835	86	10,3	749	89,7
Österreich	684	335	49,0	349	51,0
Ungarn	549	226	41,2	323	58,8
Vietnam	459	220	47,9	239	52,1
Irak	416	234	56,3	182	43,8
Spanien	302	124	41,1	178	58,9
China	287	122	42,5	165	57,5
Portugal	244	51	20,9	193	79,1
Indien	240	117	48,8	123	51,3
Frankreich	231	115	49,8	116	50,2
Iran	191	127	66,5	64	33,5
Großbritannien	190	58	30,5	132	69,5
Thailand	175	63	36,0	112	64,0
Niederlande	167	68	40,7	99	59,3
Philippinen	117	79	67,5	38	32,5
Pakistan	114	55	48,2	59	51,8
Schweiz	108	76	70,4	32	29,6
Brasilien	105	67	63,8	38	36,2
Afghanistan	97	64	66,0	33	34,0
Marokko	92	61	66,3	31	33,7
Äthiopien	85	33	38,8	52	61,2
Libanon	85	72	84,7	13	15,3
Ägypten	82	57	69,5	25	30,5
Tunesien	77	50	64,9	27	35,0
Kuba	67	35	52,2	32	47,8
Nigeria	67	38	56,7	29	43,3
Mexiko	62	42	67,7	20	32,3
Kolumbien	57	34	59,6	23	40,4
Peru	56	43	76,8	13	23,2
Syrien	56	41	73,2	15	26,8
Belgien	47	25	53,2	22	46,8
Albanien	46	24	52,2	22	47,8
Japan	46	9	19,6	37	80,4
Schweden	43	22	51,2	21	48,8
Ghana	40	20	50,0	20	50,0
Finnland	39	17	43,6	22	56,4
Kamerun	39	21	53,8	18	46,2
Südafrika	39	36	92,3	3	7,7
Kanada	37	20	54,1	17	45,9
Eritrea	37	18	48,6	19	51,4
Bangladesch	35	24	68,6	11	31,4
Mosambik	34	17	50,0	17	50,0
Korea	33	20	60,6	13	39,4
Indonesien	33	19	57,6	14	42,4
Kenia	33	9	27,3	24	72,7
Irland	32	12	37,5	20	62,5
sonstige Länder	1 176	952	81,0	224	19,0

Quelle: Einwohnermelderegister, Migrationshintergrund und Bezugsland über MigraPro



3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand



Bevölkerung

Bevölkerungsbewegung 3.2

3

Inhalt	Seite
Text 3.2 Erläuterungen zu den Bevölkerungsbewegungen	40
Tabelle 3.2.1 Städtevergleich: Bevölkerungsbewegung	41
Tabelle 3.2.2 Lebendgeborene nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42
Tabelle 3.2.3 Gestorbene nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42
Tabelle 3.2.4 Gestorbene nach Altersgruppen	43
Tabelle 3.2.5 Säuglingssterblichkeit und Totgeburten	43
Tabelle 3.2.6 Eheschließungen nach Gruppierungsmerkmalen	44
Tabelle 3.2.7 Eheschließungen und Ehelösungen	45
Tabelle 3.2.8 Ehescheidungen nach Ehedauer	45
Tabelle 3.2.9.1 Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen	46
Tabelle 3.2.9.2 Wanderungen gegenüber ausgewählten bayerischen Kreisen und Gemeinden	47
Tabelle 3.2.9.3 Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen	48
Tabelle 3.2.9.4 Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen gegenüber dem Ausland	49
Tabelle 3.2.10.1 Wanderungen nach Altersgruppen: Gesamtwanderungen	50
Tabelle 3.2.10.2 Wanderungen nach Altersgruppen: Deutsche	51
Tabelle 3.2.10.3 Wanderungen nach Altersgruppen: Ausländer	52
Tabelle 3.2.11 Umzüge innerhalb des Stadtgebietes	53
Tabelle 3.2.12 Umzugsströme 2013 nach Stadtbezirken insgesamt	53
Tabelle 3.2.13 Einbürgerungen nach Altersgruppen und Geschlecht	54
Tabelle 3.2.14 Einbürgerungen nach bisheriger Staatsangehörigkeit	54
Tabelle 3.2.15 Einbürgerungen nach Aufenthaltsdauer und Geschlecht	54
Tabelle 3.2.16 Eingebürgerte nach ausgewählten Rechtsgründen der Einbürgerung	54



3.2 Erläuterungen zu den Bevölkerungsbewegungen

Im Rahmen der **natürlichen Bevölkerungsbewegung** werden die Statistiken der Geburten und Sterbefälle sowie der Eheschließungen und Ehescheidungen aufbereitet. Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen werden durch Auswertung der standesamtlichen Unterlagen erfasst. Für die Statistik der gerichtlichen Ehelösungen bilden die Unterlagen des zuständigen Landgerichts die Grundlage. Den hier veröffentlichten Tabellen liegen die so ermittelten Ergebnisse des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung und eigene Berechnungen zugrunde.

Bei den **Wanderungen** werden alle Personen gezählt, die bei einem Wohnsitzwechsel die Gemeindegrenzen überschreiten, und zwar bei der Gemeinde des bisherigen Wohnsitzes als Fortzüge, bei der Gemeinde des neuen Wohnsitzes als Zuzüge. Grundlage der Wanderungsstatistik bilden die An- und Abmeldungen bei den Gemeinden. Die amtliche Wanderungsstatistik berücksichtigt dabei grundsätzlich nur die Anmeldungen, die bei dem angegebenen neuen Wohnsitz als Zuzug, dem bisherigen Wohnsitz als Fortzug angerechnet werden. Die Abmeldungen sind allein in den Fällen heranzuziehen, in denen keine Anmeldungen erfolgen, d. h. bei Fortzügen ins Ausland und bei Aufgabe einer Hauptwohnung mit Rückkehr zur bayerischen Nebenwohnung, die damit alleinige Hauptwohnung wird. Die hier vorgelegten Wanderungsdaten entstammen bis einschl. 2012 der landesamtlichen Statistik. Ab 2013 werden die Ergebnisse der Zu- und Fortzüge (Hauptwohnsitz) direkt dem Einwohnermelderegister entnommen und sind damit ein Abbild der einzelnen Meldevorgänge im Einwohnerregister. Es werden allerdings nur solche Wohnsitzwechsel berücksichtigt, denen ein eindeutiges Ziel- bzw. Herkunftsgebiet zugeordnet werden kann.

Bei den **Umzügen** handelt es sich um die gemeldeten Wohnungswechsel innerhalb Nürnbergs. Die Umzüge werden durch Auswertung der Bewegungsdatensätze (Wechsel der Hauptwohnung) aus dem Einwohnermelderegister der Stadt Nürnberg ermittelt.

Die **Eheschließungen** werden nach dem Registrierort ausgezählt. Eheschließungen, die am Wohnsitz der Eheschließenden nachbeurkundet wurden, werden mit erfasst. Unberücksichtigt bleiben diejenigen Fälle, in denen beide Ehegatten von der Meldepflicht nach dem Melderechtsrahmengesetz befreit sind (z. B. Angehörige von Stationierungsstreitkräften sowie ausländische diplomatische und konsularische Vertreter mit ihren Familienangehörigen) sowie Eheschließungen vor ausländischen Konsulaten. Ab November 2013 fallen aus verfahrenstechnischen Gründen Informationen zur Religionszugehörigkeit der Eheschließenden weg. Das Ergebnis 2013 ist in dieser Kategorie damit unvollständig.

Die jährliche Statistik der **Ehelösungen** basiert auf den Meldungen der Familiengerichte. Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem für den Gerichtsstand maßgeblichen Wohnort. Die Daten beziehen sich in der Regel nur auf **Ehescheidungen**. Die beiden anderen im Gesetz unterschiedenen Arten der Ehelösung, nämlich die Nichtigkeitserklärung der Ehe und die Aufhebung der Ehe (seit 1.7.1998 zusammengefasst in der Aufhebung), spielen zahlenmäßig nur eine untergeordnete Rolle.

Unberücksichtigt bleiben diejenigen Fälle, in denen beide Ehegatten von der Meldepflicht nach dem Melderechtsrahmengesetz befreit sind (Angehörige der Stationierungsstreitkräfte sowie von ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretern mit ihren Familienangehörigen). Nicht erfasst sind Ehelösungssachen von Deutschen im Ausland vor ausländischen Gerichten sowie Ehescheidungen vor ausländischen Konsulaten.

Im Zusammenhang mit der vollständigen Neufassung der Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in Familiensachen zum 01. September 2009 im Zuge des FGG-Reformgesetzes und der Umstellung des Geschäftsstellenautomationssystems bei den meldenden Berichtsstellen ist in der **Ehelösungsstatistik** für das Jahr 2009 in Bayern von einer Untererfassung von schätzungsweise 1 900 Fällen auszugehen.

Den Abschluss dieses Abschnitts bilden Tabellen über die **Einbürgerungen** in Nürnberg lebender Personen. Die Daten entstammen einer Auswertung des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung



3.2.1 Städtevergleich: Bevölkerungsbewegung

Stadt	Jahr	Lebendgeborene		Gestorbene		Zugezogene		Weggezogene		Bewegungs- saldo
		insgesamt	Deutsche	insgesamt	Deutsche	insgesamt	Deutsche	insgesamt	Deutsche	
		1	2	3	4	5	6	7	8	
Fürth	2010	1 039	996	1 260	1 198	8 013	5 608	7 268	5 091	524
	2011	1 089	1 026	1 192	1 135	9 113	5 972	7 375	5 193	1 635
	2012	1 163	1 066	1 220	1 136	9 351	5 682	7 669	5 112	1 625
München	2010	14 565	12 838	10 642	9 789	100 194	52 187	81 430	48 391	22 687
	2011	14 854	13 011	10 624	9 793	111 034	54 595	90 357	51 290	24 907
	2012	15 577	13 941	10 846	9 944	113 996	51 211	95 271	50 257	23 456
Nürnberg	2010	4 503	4 069	5 296	4 992	29 890	18 623	27 396	18 115	1 701
	2011	4 580	4 117	5 490	5 189	34 207	19 691	28 530	18 544	4 767
	2012	4 735	4 147	5 414	5 103	35 197	19 039	29 906	18 676	4 612
Augsburg	2010	2 323	2 219	2 840	2 700	16 433	11 226	14 859	10 809	1 057
	2011	2 253	2 110	2 820	2 694	17 810	11 748	15 313	11 100	1 930
	2012	2 465	2 298	2 950	2 772	18 852	11 543	15 155	10 672	3 212
Regensburg	2010	1 299	1 228	1 327	1 304	10 685	7 762	9 349	7 103	1 308
	2011	1 228	1 174	1 356	1 309	11 143	7 649	9 960	7 318	1 055
	2012	1 328	1 254	1 320	1 291	12 130	8 162	10 198	7 508	1 940
Ingolstadt	2010	1 239	1 195	1 107	1 064	7 560	4 681	6 998	4 532	694
	2011	1 166	1 134	1 157	1 112	9 430	5 111	7 799	4 841	1 640
	2012	1 197	1 120	1 148	1 111	10 007	4 924	8 287	4 765	1 769
Würzburg	2010	1 014	928	1 355	1 308	11 192	8 773	10 253	8 307	598
	2011	995	939	1 400	1 367	11 103	8 642	10 701	8 593	-3
	2012	1 033	970	1 391	1 338	10 779	8 055	10 341	8 243	80
Erlangen	2010	1 047	974	1 033	982	7 909	5 035	7 853	5 260	70
	2011	921	836	973	926	9 046	5 512	8 310	5 525	684
	2012	971	909	985	935	9 274	5 464	8 196	5 347	1 064
Wolfsburg	2010	993	948	1 260	1 224	5 337	3 826	4 734	3 433	336
	2011	1 004	951	1 315	1 286	6 534	4 503	5 096	3 636	1 127
	2012	1 079	1 019	1 380	1 341	6 525	4 276	5 392	3 911	832
Ulm	2010	1 177	1 115	1 092	1 021	9 342	6 546	8 711	6 162	716
	2011	1 199	1 130	1 058	1 006	10 050	6 741	9 313	6 612	878
	2012	1 211	1 140	1 162	1 104	10 175	6 255	9 869	6 488	355
Bottrop	2010	832	801	1 413	1 395	3 544	2 826	3 432	2 884	-469
	2011	814	780	1 326	1 297	3 711	2 845	3 605	3 024	-406
	2012	818	773	1 355	1 321	3 807	2 806	3 866	3 135	-596
Heilbronn	2010	1 041	973	1 248	1 168	8 122	5 349	7 451	5 185	464
	2011	1 188	1 117	1 167	1 108	9 205	5 575	7 846	5 317	1 380
	2012	1 165	1 098	1 189	1 114	9 002	5 002	8 148	5 201	830
Pforzheim	2010	1 072	982	1 281	1 211	7 294	4 041	7 085	4 387	0
	2011	1 115	995	1 312	1 245	8 290	4 498	7 154	4 684	939
	2012	1 067	957	1 322	1 239	8 619	4 251	7 164	4 371	1 200
Offenbach a. M.	2010	1 315	1 150	1 078	986	11 873	4 192	10 702	4 798	1 408
	2011	1 272	1 087	1 058	959	13 159	4 461	11 424	4 766	1 949
	2012	1 349	1 148	1 143	1 020	13 438	4 237	11 897	4 652	1 747
Remscheid	2010	940	827	1 311	1 254	3 491	2 563	3 978	3 091	-858
	2011	841	769	1 281	1 232	3 478	2 547	4 003	3 156	-965
	2012	797	769	1 309	1 256	3 706	2 495	3 997	3 138	-803
Bremerhaven	2010	935	839	1 400	1 368	5 441	3 861	5 642	4 114	-666
	2011	938	839	1 448	1 406	5 968	3 867	5 826	4 298	-368
	2012	968	879	1 405	1 361	6 550	3 868	5 961	4 193	152
Koblenz	2010	931	883	1 273	1 233	6 872	5 496	6 563	5 379	-33
	2011	996	942	1 228	1 192	7 091	5 567	6 603	5 465	256
	2012	948	894	1 250	1 214	9 110	7 198	6 941	5 602	1 867
Jena	2010	1 068	1 033	927	921	6 627	5 230	6 086	4 837	682
	2011	1 111	1 087	951	949	6 886	5 395	6 710	5 389	336
	2012	1 000	976	938	932	7 140	5 322	6 720	5 410	482
Trier	2010	954	891	1 117	1 097	9 885	6 248	9 063	5 773	659
	2011	922	859	1 073	1 048	10 351	6 452	9 796	6 237	404
	2012	937	880	1 027	996	10 809	6 041	10 506	6 292	213
Cottbus	2010	824	798	1 139	1 136	4 819	4 151	4 084	3 518	420
	2011	782	727	1 065	1 055	4 630	3 814	4 311	3 706	36
	2012	801	776	1 254	1 246	4 782	3 842	4 349	3 782	-20

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.2 Lebendgeborene nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Jahr	Lebendgeborene								
	insgesamt			Deutsche			Ausländer		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1990	1 248	623	625	1 011	500	511	237	123	114
1995	1 173	595	578	845	436	709	328	159	169
2000	1 115	571	544	855	429	426	260	142	118
2001	1 075	554	521	868	447	421	207	107	100
2002	1 082	576	506	866	467	399	216	109	107
2003	1 053	527	526	863	433	430	190	94	96
2004	1 077	552	525	983	513	470	94	39	55
2005	990	529	461	938	493	445	52	36	16
2006	990	511	479	952	488	464	38	23	15
2007	1 082	555	527	1 038	537	501	44	18	26
2008	1 009	544	465	967	519	448	42	25	17
2009	1 012	526	486	974	510	464	38	16	22
2010	1 039	554	485	996	525	471	43	29	14
2011	1 089	558	531	1 026	521	505	63	37	26
2012	1 163	604	559	1 066	553	513	97	51	46
2013	1 200	645	555	1 108	588	520	92	57	35

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

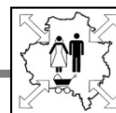
BBWG_FJ01

3.2.3 Gestorbene nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Jahr	Gestorbene								
	insgesamt			Deutsche			Ausländer		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1990	1 276	588	688	1 244	565	679	32	23	9
1995	1 270	575	695	1 237	553	684	33	22	11
2000	1 233	560	673	1 199	542	657	34	18	16
2001	1 200	559	641	1 164	535	629	36	24	12
2002	1 227	557	670	1 183	533	650	44	24	20
2003	1 204	545	659	1 174	525	649	30	20	10
2004	1 129	562	567	1 078	536	542	51	26	25
2005	1 168	569	599	1 130	538	592	38	31	7
2006	1 167	524	643	1 132	503	629	35	21	14
2007	1 044	473	571	1 003	444	559	41	29	12
2008	1 205	559	646	1 157	531	626	48	28	20
2009	1 224	574	650	1 162	533	629	62	41	21
2010	1 260	583	677	1 198	544	654	62	39	23
2011	1 192	572	620	1 135	539	596	57	33	24
2012	1 220	588	632	1 136	535	601	84	53	31
2013	1 332	633	699	1 260	589	671	72	44	28

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

BBWS_FJ01



3.2.4 Gestorbene nach Altersgruppen

Jahr	Gestorbene insgesamt	Gestorbene nach Altersgruppen									
		unter 1 Jahr	1 bis unter 10 Jahren	10 bis unter 20 Jahren	20 bis unter 30 Jahren	30 bis unter 40 Jahren	40 bis unter 50 Jahren	50 bis unter 60 Jahren	60 bis unter 70 Jahren	70 bis unter 80 Jahren	80 und mehr Jahre
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1990	1 276	8	3	2	8	19	43	120	209	332	532
1995	1 270	4	3	0	4	15	36	104	227	311	566
2000	1 233	5	2	4	6	20	35	88	190	319	564
2002	1 227	7	1	0	6	9	56	102	201	287	558
2003	1 204	3	6	2	6	18	36	74	184	295	580
2004	1 129	5	2	3	7	15	40	76	188	290	503
2005	1 168	6	6	3	6	11	38	96	176	301	531
2006	1 167	3	2	0	7	13	38	84	176	301	543
2007	1 044	3	1	1	8	14	35	77	164	255	486
2008	1 205	6	2	3	5	17	39	97	181	299	556
2009	1 224	2	1	1	4	7	42	102	167	309	589
2010	1 260	2	0	6	4	10	43	93	169	301	632
2011	1 192	5	1	3	6	15	26	83	186	285	582
2012	1 220	2	2	3	3	12	35	83	158	296	626
2013	1 332	3	3	1	7	16	45	94	149	338	676

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

BBWS_FJ02

3.2.5 Säuglingssterblichkeit und Totgeburten

Jahr	Gestorbene Säuglinge						Totgeborene insgesamt	
	insgesamt		männlich		weiblich			
	Zahl	auf 100 Lebend-geborene	Zahl	auf 100 Lebend-geborene	Zahl	auf 100 Lebend-geborene	Zahl	auf 100 Lebend-geborene
	1	2	3	4	5	6	7	8
2001	8	0,7	5	0,5	3	0,2	7	0,7
2002	7	0,6	4	0,4	3	0,2	8	0,7
2003	3	0,3	1	0,1	2	0,2	6	0,6
2004	5	0,5	2	0,2	3	0,3	7	0,7
2005	6	0,6	3	0,3	3	0,3	0	0,0
2006	3	0,3	1	0,1	2	0,2	1	0,1
2007	3	0,3	0	0,0	3	0,3	5	0,5
2008	6	0,6	3	0,3	3	0,3	2	0,2
2009	2	0,2	2	0,2	0	0,0	3	0,3
2010	2	0,2	1	0,1	1	0,1	8	0,6
2011	5	0,5	4	0,4	1	0,1	7	0,6
2012	2	0,2	2	0,2	0	0,0	6	0,6
2013	2	0,2	1	1,0	1	0,1	3	0,3

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und eigene Berechnungen



3 Bevölkerung

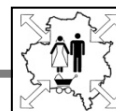
3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.6 Eheschließungen nach Gruppierungsmerkmalen

	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Eheschließungen insgesamt	527	531	536	502	528	557	552	602	598	579
nach der Staatsangehörigkeit										
Mann Frau										
deutsch deutsch	386	394	412	388	393	452	432	469	470	463
nicht deutsch	67	75	55	50	47	54	53	64	60	39
nicht deutsch deutsch	49	36	48	50	57	40	50	46	47	49
nicht deutsch	25	26	21	14	31	11	17	23	21	28
nach dem bisherigen Familienstand										
Mann Frau										
ledig ledig	316	311	311	290	333	343	352	390	401	397
verwitwet	1	1	0	0	0	0	1	2	1	2
geschieden	59	53	59	50	48	66	55	58	53	47
verwitwet ledig	2	1	0	1	0	0	0	4	4	1
verwitwet	0	1	1	2	2	0	0	5	2	0
geschieden	8	8	9	7	2	5	3	5	4	5
geschieden ledig	70	58	66	69	62	62	76	59	52	51
verwitwet	8	6	2	3	1	3	1	3	5	3
geschieden	63	92	88	80	80	78	64	76	76	73
nach der Religionszugehörigkeit ¹⁾										
Mann Frau										
evangelisch evangelisch	101	80	106	94	86	96	96	108	106	.
röm. - kath.	49	52	56	43	53	61	61	52	63	.
röm. - kath. evangelisch	59	42	50	58	61	46	60	68	57	.
röm. - kath.	43	51	44	49	52	49	42	59	52	.
sonstige Fälle	275	306	280	258	276	305	293	315	320	.
nach Altersgruppen										
unter 20 Jahre										
Männer	1	3	2	5	2	5	1	4	1	1
Frauen	11	11	11	14	16	10	11	10	12	7
20 bis unter 25 Jahre										
Männer	53	54	50	55	64	44	57	40	56	44
Frauen	102	106	108	108	109	89	89	79	92	83
25 bis unter 40 Jahre										
Männer	326	306	317	289	315	333	325	357	370	370
Frauen	307	295	295	266	299	341	343	378	365	367
40 Jahre und älter										
Männer	147	168	167	153	142	175	169	201	171	164
Frauen	107	119	122	114	99	117	109	135	129	122

1) Die Religionszugehörigkeit wurde aus verfahrenstechnischen Gründen bundesweit nur von Januar bis Oktober 2013 erfasst. Ab November 2013 wurden hierzu keine Informationen mehr erhalten.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



3.2.7 Eheschließungen und Ehelösungen

Jahr	Ehe- schlies- sungen	Ehelösungen				Jahr	Ehe- schlies- sungen	Ehelösungen			
		ins- ge- samt	durch Schei- dung	durch Tod ¹⁾				ins- ge- samt	durch Schei- dung	durch Tod ¹⁾	
				des Mannes	der Frau					des Mannes	der Frau
1	2	3	4	5	1	2	3	4	5		
1950	1 111	.	218	.	1990	659	760	237	523		
1960	1 027	777	147	630	1991	651	729	220	509		
					1992	619	724	214	510		
1970	703	798	178	620	1993	625	756	248	508		
1971	682	812	177	635	1994	564	760	245	515		
1972	655	744	202	542	1995	547	775	262	513		
1973	648	844	206	638	1996	542	784	293	491		
1974	599	813	226	587	1997	560	704	227	477		
1975	658	897	260	637	1998	507	811	303	508		
1976	537	869	235	634	1999	547	802	310	492		
1977	556	801	146	655							
1978	548	691	64	627	2000	491	804	335	469		
1979	555	739	177	562	2001	556	797	333	464		
					2002	566	818	327	491		
1980	599	771	191	580	2003	535	800	348	452		
1981	633	809	208	601	2004	527	759	289	470		
1982	598	814	232	582	2005	531	786	299	487		
1983	545	914	281	633	2006	536	709	265	444		
1984	546	846	256	590	2007	502	681	265	416		
1985	552	839	275	564	2008	528	707	241	319	147	
1986	567	809	265	544	2009	557	712	254	309	149	
1987	609	811	309	502							
1988	655	789	221	568	2010	552	767	294	337	136	
1989	622	762	209	553	2011	602	750	307	316	127	
					2012	598	686	222	333	131	
					2013	579	669	262	255	152	

1) Ehelösungen durch Tod bis 2007 - Gesamtzahl

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

BBWH_FJ01

3.2.8 Ehescheidungen nach Ehedauer

Jahr	Ehescheidungen insgesamt	nach der Ehedauer							
		von unter 2 Jahren	von 2 bis unter 3 Jahren	von 3 bis unter 6 Jahren	von 6 bis unter 9 Jahren	von 9 bis unter 12 Jahren	von 12 bis unter 15 Jahren	von 15 bis unter 20 Jahren	von 20 und mehr Jahren
		1	2	3	4	5	6	7	8
2009	254	1	7	54	50	35	29	30	48
2010	294	7	13	49	48	37	28	49	63
2011	307	3	17	52	53	34	31	43	74
2012	222	0	14	33	45	25	14	34	57
2013	262	0	10	38	36	34	30	44	70

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.9.1 Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen

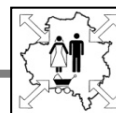
Jahr	Zuzüge nach Fürth						
	ins-gesamt	davon aus					
		dem Landkreis Fürth	der Stadt Nürnberg	dem übrigen Mittelfranken	dem übrigen Bayern	der übrigen Bundesrepublik	dem Ausland/Unbekannt
	1	2	3	4	5	6	7
2003	7 452	930	2 505	979	888	1 015	1 135
2004	7 522	933	2 467	1 122	948	1 103	949
2005	7 958	948	2 491	1 053	1 103	1 268	1 095
2006	7 501	912	2 387	1 072	977	1 074	1 079
2007	7 737	889	2 243	1 092	994	1 276	1 243
2008	7 891	910	2 282	1 106	1 088	1 247	1 258
2009	7 908	874	2 261	1 085	1 045	1 225	1 418
2010	8 013	856	2 445	1 091	1 004	1 130	1 487
2011	9 113	868	2 532	1 184	1 162	1 254	2 113
2012	9 351	1 009	2 529	1 177	1 086	1 114	2 436
2013	9 989	1 004	2 914	1 318	1 086	1 137	2 530

Jahr	Fortzüge aus Fürth						
	ins-gesamt	davon nach					
		dem Landkreis Fürth	der Stadt Nürnberg	dem übrigen Mittelfranken	dem übrigen Bayern	der übrigen Bundesrepublik	dem Ausland/Unbekannt
	8	9	10	11	12	13	14
2003	7 193	1 131	2 361	1 042	769	787	1 103
2004	6 860	913	2 254	1 017	811	760	1 105
2005	6 854	948	2 365	895	736	793	1 117
2006	7 124	944	2 311	927	807	871	1 264
2007	7 281	1 045	2 193	946	858	947	1 292
2008	7 759	951	2 215	978	959	999	1 657
2009	7 740	925	2 353	962	853	975	1 672
2010	7 268	982	2 135	956	880	1 058	1 257
2011	7 375	1 057	2 123	1 050	857	939	1 349
2012	7 669	1 082	2 179	1 086	907	966	1 449
2013	8 129	985	2 163	1 250	980	1 017	1 734

Jahr	Saldo						
	ins-gesamt	davon gegenüber					
		dem Landkreis Fürth	der Stadt Nürnberg	dem übrigen Mittelfranken	dem übrigen Bayern	der übrigen Bundesrepublik	dem Ausland/Unbekannt
	15	16	17	18	19	20	21
2003	259	- 201	144	- 63	119	228	32
2004	662	20	213	105	137	343	- 156
2005	1 104	0	126	158	367	475	- 22
2006	377	-32	76	145	170	203	-185
2007	456	-156	50	146	136	329	-49
2008	132	- 41	67	128	129	248	- 399
2009	168	- 51	- 92	123	192	250	- 254
2010	745	- 126	310	135	124	72	230
2011	1 738	- 189	409	134	305	315	764
2012	1 682	- 73	350	91	179	148	987
2013	634	72	118	9	8	10	417

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, ab 2013 Einwohnermelderegister

BBWW_FJ11, FJ12



3.2.9.2 Wanderungen gegenüber ausgewählten bayerischen Kreisen und Gemeinden

Schlüsselnummer	Gebiet	Zuzüge nach Fürth			Fortzüge aus Fürth			Saldo		
		2011	2012	2013	2011	2012	2013	2011	2012	2013
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
9	Bayern insgesamt	5 746	5 801	6 322	5 087	5 254	5 378	659	547	944
91	Reg.-Bez. Oberbayern	283	259	312	234	253	276	49	6	36
9162	Krsfr. Stadt München	150	111	144	94	115	130	56	-4	14
92	Reg.-Bez. Niederbayern	52	48	56	35	47	53	17	1	3
93	Reg.-Bez. Oberpfalz	180	174	176	135	165	129	45	9	47
9361	Krsfr. Stadt Amberg	19	18	24	10	9	19	9	9	5
9362	Krsfr. Stadt Regensburg	30	31	29	30	34	15	0	-3	14
9363	Krsfr. Stadt Weiden i. d. Opf.	3	7	8	4	12	3	-1	-5	5
9371	Lkr. Amberg-Weizsach	22	21	31	20	23	30	2	-2	1
9373	Lkr. Neumarkt i. d. Opf.	41	36	38	32	41	26	9	-5	12
9373147	dar. Neumarkt i. d. Opf., Stadt	22	15	9	13	10	7	9	5	2
94	Reg.-Bez. Oberfranken	404	377	332	278	306	346	49	71	-14
9461	Krsfr. Stadt Bamberg	39	29	56	33	25	38	6	4	18
9462	Krsfr. Stadt Bayreuth	38	58	41	33	20	33	5	38	8
9471	Lkr. Bamberg	55	39	27	34	46	41	21	-7	-14
9472	Lkr. Bayreuth	52	30	21	22	17	23	30	13	-2
9474	Lkr. Forchheim	105	98	96	86	126	113	19	-28	-17
9474126	dar. Forchheim, Stadt	29	26	31	20	25	35	9	1	-4
95	Reg.-Bez. Mittelfranken	4 584	4 715	5 236	4 230	4 347	4 398	354	368	838
9561	Krsfr. Stadt Ansbach	34	25	41	26	28	33	8	-3	8
9562	Krsfr. Stadt Erlangen	362	303	369	232	232	253	130	71	116
9564	Krsfr. Stadt Nürnberg	2 532	2 529	2 914	2 123	2 179	2 163	409	350	751
9565	Krsfr. Stadt Schwabach	50	52	74	58	56	68	-8	-4	6
9571	Lkr. Ansbach	92	107	94	66	98	121	26	9	-27
9572	Lkr. Erlangen-Höchststadt	209	242	227	194	181	219	15	61	8
9572121	dar. Eckental, Markt	15	15	6	16	11	33	-1	4	-27
9572131	Heroldsberg, Markt	8	14	16	19	8	22	-11	6	-6
9572132	Herzogenaurach, Stadt	52	70	62	53	49	40	-1	21	22
9573	Lkr. Fürth	868	1 009	1 004	1 057	1 082	985	-189	-73	19
9573114	dar. Cadolzburg, Markt	73	94	103	171	153	130	-98	-59	-27
9573120	Langenzenn, Stadt	89	93	97	57	100	87	32	-7	10
9573122	Oberasbach, Stadt	126	133	113	153	142	123	-27	-9	-10
9573125	Roßtal, Markt	34	32	30	28	22	29	6	10	1
9573127	Stein, Stadt	54	97	51	42	49	69	12	18	-18
9573134	Zirndorf, Stadt	257	320	375	369	304	270	-112	16	105
9574	Lkr. Nürnberger Land	171	196	188	203	224	274	-32	-28	-86
9574112	dar. Altdorf b. Nürnberg, Stadt	10	14	17	16	11	21	-6	3	-4
9574117	Burgthann	13	7	11	10	23	25	3	-16	-14
9574123	Feucht, Markt	21	25	27	26	20	34	-5	5	-7
9574132	Hersbruck, Stadt	14	7	9	4	20	15	10	-13	-6
9574138	Lauf a. d. Pegnitz, Stadt	20	30	30	28	27	30	-8	3	-
9574152	Röthenbach a. d. Pegnitz, Stadt	31	14	13	23	21	16	8	-7	-3
9574154	Rückersdorf	11	6	6	10	13	11	1	-7	-5
9574156	Schwaig b. Nürnberg	12	14	13	17	14	24	-5	0	-11
9574157	Schwarzenbruck	7	14	15	16	10	14	-9	4	1
9575	Lkr. Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	125	117	149	102	130	126	23	-13	23
9575153	dar. Neustadt a. d. Aisch, Stadt	27	18	31	18	14	19	9	4	12
9576	Lkr. Roth	100	98	93	124	109	123	-24	-11	-30
9576127	dar. Hilpoltstein, Stadt	9	7	7	7	5	14	2	2	-7
9576132	Schwanstetten, Markt	7	7	10	15	9	12	-8	-2	-2
9576137	Rednitzhembach	5	5	3	2	5	4	3	0	-1
9576143	Roth, Stadt	17	22	18	39	25	24	-22	-3	-6
9576151	Wendelstein, Markt	25	18	20	28	17	18	-3	1	2
9577	Lkr. Weißenburg-Gunzenhausen	41	37	36	45	28	33	-4	9	3
96	Reg.-Bez. Unterfranken	159	148	131	96	82	110	63	66	21
9663	Krsfr. Stadt Würzburg	51	38	30	24	19	16	27	19	14
9673	Lkr. Rhön-Grabfeld	10	10	11	5	5	9	5	5	2
97	Reg.-Bez. Schwaben	84	80	79	79	54	66	5	26	13
9761	Krsfr. Stadt Augsburg	17	22	19	18	15	14	-1	7	5

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, ab 2013 Einwohnermelderegister



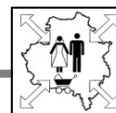
3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.9.3 Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen

Gebiet	Zuzüge nach Fürth			Fortzüge aus Fürth			Saldo		
	2011	2012	2013	2011	2012	2013	2011	2012	2013
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kreisfreie Städte									
Ansbach	34	25	41	26	28	33	8	-3	8
Erlangen	362	303	369	232	232	253	130	71	116
Nürnberg	2 532	2 529	2 914	2 123	2 179	2 163	409	350	751
Schwabach	50	52	74	58	56	68	-8	-4	6
Landkreise									
Ansbach	92	107	94	66	98	121	26	9	-27
Erlangen-Höchstadt	209	242	227	194	181	219	15	61	8
Fürth	868	1 009	1 004	1 057	1 082	985	-189	-73	19
Nürnberger Land	171	196	188	203	224	274	-32	-28	-86
Neustadt-Bad Windsheim	125	117	149	102	130	126	23	-13	23
Roth	100	98	93	124	109	123	-24	-11	-30
Weißenburg-Gunzenhausen	41	37	36	45	28	33	-4	9	3
Mittelfranken insgesamt	4 584	4 715	5 236	4 230	4 347	4 398	354	368	838
Oberbayern	283	259	312	234	253	276	49	6	36
Niederbayern	52	48	56	35	47	53	17	1	3
Oberpfalz	180	174	176	135	165	129	45	9	47
Oberfranken	404	377	332	278	306	346	126	71	-14
Unterfranken	159	148	131	96	82	110	63	66	21
Schwaben	84	80	79	79	54	66	5	26	13
Bayern insgesamt	5 746	5 801	6 322	5 087	5 254	5 378	659	547	944
Schleswig-Holstein	22	37	27	35	29	35	-13	8	-8
Hamburg	39	26	22	28	26	37	11	0	-15
Niedersachsen	95	77	94	75	74	56	20	3	38
Bremen	10	2	8	6	9	9	4	-7	-1
Nordrhein-Westfalen	199	204	216	179	181	178	20	23	38
Hessen	163	162	114	117	85	107	46	77	7
Rheinland-Pfalz	58	47	59	31	52	72	27	-5	-13
Baden-Württemberg	287	237	269	206	225	199	81	12	70
Saarland	17	11	21	9	16	12	8	-5	9
Berlin	73	75	63	77	73	108	-4	2	-45
Brandenburg	26	13	25	12	17	25	14	-4	-
Mecklenburg-Vorpommern	13	10	15	7	13	12	6	-3	3
Sachsen	135	101	98	82	87	87	53	14	11
Sachsen-Anhalt	25	43	36	21	26	13	4	17	23
Thüringen	92	69	70	54	53	67	38	16	3
Bundesgebiet insgesamt	7 000	6 915	7 459	6 026	6 220	6 395	974	695	1 064
außerhalb Bundesgebiet	2 113	2 436	2 530	1 349	1 449	1 735	764	987	795
insgesamt	9 113	9 351	9 989	7 375	7 669	8 130	1 738	1 682	1 859

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, ab 2013 Einwohnermelderegister



3.2.9.4 Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen gegenüber dem Ausland

Gebiet	Zuzüge nach Fürth			Fortzüge aus Fürth			Saldo		
	2011	2012	2013	2011	2012	2013	2011	2012	2013
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staaten der Europäischen Union	1 565	1 849	2 017	849	931	821	716	918	1 196
Europäisches Ausland insgesamt	1 858	2 195	2 265	1 130	1 232	1 474	728	963	791
dar. Belgien	4	8	1	1	2	1	3	6	-
Bulgarien	243	241	321	116	109	156	127	132	165
Dänemark	5	8	4	2	3	-	3	5	4
Finnland	5	1	2	8	3	2	-3	-2	-
Frankreich	23	11	24	14	9	22	9	2	2
Griechenland	364	264	248	98	135	149	266	129	99
Großbritannien und Nordirland	16	17	9	13	9	20	3	8	-11
Irland	3	4	6	2	-	-	1	4	6
Italien	57	127	89	55	42	57	2	85	32
ehem. Jugoslawien	108	177	135	107	121	153	1	56	-18
dav. Bosnien-Herzegowina	15	27	25	46	12	50	-31	15	-25
Serbien und Montenegro	50	79	20	25	72	44	25	7	-24
Kroatien	19	9	36	21	14	17	-2	-5	19
Slowenien	10	35	30	3	4	14	7	31	16
Mazedonien	5	11	11	5	12	18	-	-1	-7
Kosovo	9	16	13	7	7	10	2	9	3
Luxemburg	-	1	1	-	-	-	-	1	1
Niederlande	12	11	17	7	6	10	5	5	7
Österreich	18	24	29	31	31	33	-13	-7	-4
Polen	225	266	311	151	156	149	74	110	162
Portugal	14	13	93	4	6	76	10	7	17
Rumänien	435	520	474	220	302	256	215	218	218
Schweden	3	3	11	2	5	2	1	-2	9
Schweiz	26	14	14	21	17	32	5	-3	-18
Spanien	38	61	60	24	18	17	14	43	43
ehem. Tschechoslowakei	43	89	134	33	34	94	10	55	40
dav. Slowakische Republik	14	47	88	13	10	68	1	37	20
Tschechische Republik	29	42	46	20	24	26	9	18	20
Türkei	87	90	83	105	102	116	-18	-12	-33
Ungarn	40	136	110	61	50	49	-21	86	61
ehem. UdSSR	80	99	76	42	61	40	38	38	36
dav. Estland	11	3	10	3	2	-	8	1	10
Lettland	15	25	17	5	11	15	10	14	2
Litauen	6	6	8	2	2	-	4	4	8
Moldau	1	6	5	4	3	2	-3	3	3
Russische Föderation	24	22	14	19	14	33	5	8	-19
Ukraine	20	35	20	7	29	22	13	6	-2
Weißrussland	3	2	2	2	-	3	1	2	-1
Amerika	76	72	87	76	93	76	-	-21	11
dav. USA	40	32	45	54	54	49	-14	-22	-4
Kanada	7	10	3	2	12	4	5	-2	-1
Mittel- und Südamerika	29	30	39	20	27	23	9	3	16
Afrika	22	47	31	16	22	15	6	25	16
Asien	145	108	141	113	93	147	32	15	-6
dar. ehem. UdSSR	25	16	10	28	19	7	-3	-3	3
dar. Armenien	1	5	-	-	3	-	1	2	-
Aserbaidschan	2	1	2	4	2	2	-2	-1	-
Georgien	8	4	2	14	2	2	-6	2	-
Kasachstan	13	4	5	9	11	6	4	-7	-1
Kirgisistan	1	1	1	1	1	-	-	-	1
Tadschikistan	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Usbekistan	-	1	-	-	-	1	-	1	-1
Australien und Ozeanien	12	14	6	9	8	22	3	6	-16
Ausland insgesamt (einschl. unbekannt)	2 113	2 436	2 530	1 349	1 449	1 735	764	987	795

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, ab 2013 Einwohnermelderegister



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.10.1 Wanderungen nach Altersgruppen: Gesamtwanderungen

Jahr	Gesamtwanderungen								
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						davon	
		0 - 18	18 - 25	25 - 30	30 - 50	50 - 65	65 und mehr	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zuzüge insgesamt									
2005	7 958	1 101	1 694	1 340	2 945	563	315	4 062	3 896
2006	7 501	996	1 561	1 386	2 640	579	339	3 881	3 620
2007	7 737	991	1 630	1 432	2 846	554	284	3 918	3 819
2008	7 891	917	1 585	1 541	2 860	608	380	4 084	3 807
2009	7 908	947	1 607	1 510	2 845	624	352	4 048	3 860
2010	8 013	988	1 649	1 464	2 909	668	335	4 198	3 815
2011	9 113	1 148	1 764	1 670	3 404	754	373	4 814	4 299
2012	9 351	1 148	1 860	1 728	3 451	854	310	5 043	4 308
2013	9 989	1 169	2 010	1 803	3 683	899	425	5 434	4 555
in Prozent									
2005	100	13,8	21,3	16,8	37,0	7,1	4,0	51,0	49,0
2006	100	13,3	20,8	18,5	35,2	7,7	4,5	51,7	48,3
2007	100	12,8	21,1	18,5	36,7	7,2	3,7	50,6	49,4
2008	100	11,6	20,1	19,5	36,3	7,7	4,8	51,8	48,2
2009	100	12,0	20,3	19,1	36,1	8,0	4,5	51,2	48,8
2010	100	12,8	20,6	18,3	36,3	8,3	4,2	52,4	47,6
2011	100	12,6	19,7	18,3	37,4	8,3	4,1	52,8	47,2
2012	100	12,3	19,9	18,5	36,9	9,1	3,3	53,9	46,1
2013	100	11,7	20,1	18,0	36,9	9,0	4,3	54,4	45,6
Fortzüge insgesamt									
2005	6 854	1 089	1 257	1 086	2 602	532	288	3 625	3 229
2006	7 124	1 020	1 349	1 216	2 571	606	362	3 746	3 378
2007	7 281	1 074	1 313	1 248	2 741	533	372	3 742	3 539
2008	7 759	1 062	1 463	1 363	2 861	647	363	3 978	3 781
2009	7 740	1 058	1 362	1 349	2 839	759	373	4 026	3 714
2010	7 268	976	1 346	1 228	2 709	677	332	3 765	3 503
2011	7 375	953	1 381	1 223	2 780	696	342	3 900	3 475
2012	7 669	995	1 385	1 314	2 901	730	344	4 138	3 531
2013	8 130	1 036	1 427	1 348	3 162	777	380	4 414	3 716
in Prozent									
2005	100	15,9	18,3	15,8	38,0	7,8	4,2	52,9	47,1
2006	100	14,3	18,9	17,1	36,1	8,5	5,1	52,6	47,4
2007	100	14,8	18,0	17,1	37,6	7,4	5,1	51,4	48,6
2008	100	13,7	18,9	17,6	36,8	8,3	4,7	51,3	48,7
2009	100	13,7	17,6	17,4	36,7	9,8	4,8	52,0	48,0
2010	100	13,4	18,5	16,9	37,3	9,3	4,6	51,8	48,2
2011	100	12,9	18,7	16,6	37,7	9,4	4,6	52,9	47,1
2012	100	13,0	18,1	17,1	37,8	9,5	4,5	54,0	46,0
2013	100	12,7	17,6	16,6	38,9	9,6	4,7	54,3	45,7
Saldo insgesamt									
2005	662	12	437	254	343	31	27	437	667
2006	1 104	- 24	212	170	69	- 27	- 23	135	242
2007	456	- 83	317	184	105	21	- 88	176	280
2008	132	- 145	122	178	- 1	- 39	17	106	26
2009	168	- 111	245	161	6	- 135	2	22	146
2010	745	12	303	236	200	- 9	3	433	312
2011	1 738	195	383	447	624	58	31	914	824
2012	1 682	153	475	414	550	124	- 34	905	777
2013	1 859	133	583	455	521	122	45	1 020	839

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, ab 2013 Einwohnermelderegister

BBWW_FJ08, FJ08a, FJ08b



3.2.10.2 Wanderungen nach Altersgruppen: Deutsche

Jahr	Wanderung Deutsche								
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						davon	
		0 - 18	18 - 25	25 - 30	30 - 50	50 - 65	65 und mehr	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zuzüge insgesamt									
2005	5 735	798	1 273	982	2 029	399	254	2 861	2 874
2006	5 330	740	1 165	1 001	1 760	383	281	2 666	2 664
2007	5 504	747	1 243	1 004	1 892	382	236	2 750	2 754
2008	5 632	716	1 175	1 131	1 872	429	307	2 861	2 771
2009	5 678	700	1 201	1 133	1 897	443	304	2 842	2 836
2010	5 608	716	1 204	1 064	1 928	443	253	2 862	2 746
2011	5 972	770	1 217	1 134	2 086	472	293	3 026	2 946
2012	5 682	698	1 216	1 103	1 895	524	246	2 837	2 845
2013	5 999	707	1 343	1 158	1 946	524	321	3 015	2 984
in Prozent									
2005	100	13,9	22,2	17,1	35,4	7,0	4,4	49,9	50,1
2006	100	13,9	21,9	18,8	33,0	7,2	5,3	50,0	50,0
2007	100	13,6	22,6	18,2	34,4	6,9	4,3	50,0	50,0
2008	100	12,7	20,9	20,1	33,2	7,6	5,5	50,8	49,2
2009	100	12,3	21,2	20,0	33,4	7,8	5,3	50,1	49,9
2010	100	12,8	21,5	19,0	34,3	7,9	4,5	51,0	49,0
2011	100	12,9	21,3	19,0	34,9	7,9	4,9	51,0	49,0
2012	100	12,3	21,4	19,4	33,4	9,2	4,3	50,0	50,0
2013	100	11,8	22,4	19,3	32,4	8,7	5,4	50,3	49,7
Fortzüge insgesamt									
2005	4 738	767	933	763	1 669	379	227	2 408	2 330
2006	4 866	729	1 020	851	1 637	371	258	2 452	2 414
2007	5 134	790	1 070	862	1 798	385	229	2 586	2 548
2008	5 257	838	1 046	963	1 781	387	247	2 603	2 654
2009	5 123	824	1 019	912	1 692	432	244	2 585	2 538
2010	5 091	772	987	900	1 777	433	222	2 524	2 567
2011	5 193	750	1 006	921	1 818	439	259	2 577	2 616
2012	5 112	783	933	903	1 776	460	257	2 560	2 552
2013	5 290	796	952	927	1 882	457	276	2 628	2 662
in Prozent									
2005	100	16,2	19,7	16,1	35,2	8,0	4,8	50,8	49,2
2006	100	15,0	21,0	17,5	33,6	7,6	5,3	50,4	49,6
2007	100	15,4	20,8	16,8	35,0	7,5	4,5	50,4	49,6
2008	100	15,9	19,9	18,3	33,9	7,3	4,7	49,5	50,5
2009	100	16,1	19,9	17,8	33,0	8,4	4,8	50,5	49,5
2010	100	15,2	19,4	17,6	34,9	8,5	4,4	49,6	50,4
2011	100	14,4	19,4	17,7	35,0	8,5	5,0	50,0	50,0
2012	100	15,3	18,3	17,7	34,7	9,0	5,0	50,0	50,0
2013	100	15,0	18,0	17,5	35,6	8,6	5,2	49,7	50,3
Saldo insgesamt									
2005	997	31	340	219	360	20	27	453	544
2006	464	11	145	150	123	12	23	214	250
2007	370	- 43	173	142	94	- 3	7	164	206
2008	375	- 122	129	168	91	42	60	258	117
2009	555	- 124	182	221	205	11	60	257	298
2010	517	- 56	217	164	151	10	31	338	179
2011	779	20	211	213	268	33	34	449	330
2012	570	- 85	283	200	119	64	- 11	277	293
2013	709	- 89	391	231	64	67	45	387	322

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, ab 2013 Einwohnermelderegister

BBWW_FJ09



3 Bevölkerung

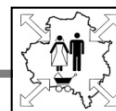
3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.10.3 Wanderungen nach Altersgruppen: Ausländer

Jahr	Wanderungen Ausländer								
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						davon	
		0 - 18	18 - 25	25 - 30	30 - 50	50 - 65	65 und mehr	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zuzüge insgesamt									
2005	2 223	303	421	358	916	164	61	1 201	1 022
2006	2 171	256	396	385	880	196	58	1 215	956
2007	2 233	244	387	428	954	172	48	1 168	1 065
2008	2 259	201	410	410	988	179	73	1 223	1 036
2009	2 230	247	406	377	948	181	71	1 206	1 024
2010	2 405	272	445	400	981	225	82	1 336	1 069
2011	3 141	378	547	536	1 318	282	80	1 788	1 353
2012	3 669	450	644	625	1 556	330	64	2 206	1 463
2013	3 990	462	667	645	1 737	375	104	2 419	1 571
in Prozent									
2005	100	13,6	18,9	16,1	41,2	7,4	2,7	54,0	46,0
2006	100	11,8	18,2	17,7	40,5	9,0	2,7	56,0	44,0
2007	100	10,9	17,3	19,2	42,7	7,7	2,1	52,3	47,7
2008	100	8,9	18,1	18,1	43,7	7,9	3,2	54,1	45,9
2009	100	11,1	18,2	16,9	42,5	8,1	3,2	54,1	45,9
2010	100	11,3	18,5	16,6	40,8	9,4	3,4	55,6	44,4
2011	100	12,0	17,4	17,1	42,0	8,9	2,6	56,9	43,1
2012	100	12,3	17,6	17,1	42,1	9,1	1,8	60,1	39,9
2013	100	11,6	16,7	16,2	43,5	9,4	2,6	60,6	39,4
Fortzüge insgesamt									
2005	2 116	322	324	323	933	153	61	1 217	899
2006	2 258	291	329	365	934	235	104	1 294	964
2007	2 147	284	243	386	943	148	143	1 156	991
2008	2 502	224	417	400	1 080	260	116	1 375	1 127
2009	2 617	234	343	437	1 147	327	129	1 441	1 176
2010	2 177	204	359	328	932	244	110	1 241	936
2011	2 182	203	375	302	962	257	83	1 323	859
2012	2 557	212	452	411	1 125	270	87	1 578	979
2013	2 840	240	475	421	1 280	320	104	1 786	1 054
in Prozent									
2005	100	15,2	15,3	15,3	44,1	7,2	2,9	57,5	42,5
2006	100	12,9	14,5	16,2	41,4	10,4	4,6	57,3	42,7
2007	100	13,2	11,3	18,0	43,9	6,9	6,7	53,8	46,2
2008	100	9,0	16,7	16,0	43,2	10,4	4,7	55,0	45,0
2009	100	8,9	13,2	16,7	43,8	12,5	4,9	55,1	44,9
2010	100	9,4	16,5	15,1	42,8	11,2	5,0	57,0	43,0
2011	100	0,9	17,2	13,8	44,1	11,8	3,8	60,6	39,4
2012	100	8,3	17,7	16,0	44,0	10,6	3,4	61,7	38,3
2013	100	8,5	16,7	14,8	45,1	11,3	3,7	62,9	37,1
Saldo insgesamt									
2005	107	- 19	97	35	- 17	11	-	- 16	123
2006	- 87	- 35	67	20	- 54	- 39	- 46	- 79	- 8
2007	86	- 40	144	42	11	24	- 95	12	74
2008	- 243	- 23	- 7	10	- 92	- 81	- 43	- 152	- 91
2009	- 387	13	63	- 60	- 199	- 146	- 58	- 235	- 152
2010	228	68	86	72	49	- 19	- 28	95	133
2011	959	175	172	234	256	25	- 3	465	494
2012	1 112	238	192	214	431	60	- 23	628	484
2013	1 150	222	192	224	457	55	-	633	517

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, ab 2013 Einwohnermelderegister

BBWW_FJ10



3.2.11 Umzüge innerhalb des Stadtgebietes

Jahr	umgezogene Personen					
	Zahl			auf 1 000 Einwohner		
	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer
	1	2	3	4	5	6
2007	7 014	5 550	1 464	61,5	56,3	94,0
2008	7 019	5 473	1 546	61,5	55,3	102,6
2009	7 007	5 448	1 559	61,4	54,7	108,1
2010	7 022	5 544	1 478	61,3	55,4	102,1
2011	6 724	5 180	1 544	57,8	51,3	101,2
2012	6 641	5 101	1 540	56,3	50,2	94,0
2013	6 727	5 197	1 530	55,2	50,4	81,0

Quelle: Einwohnermelderegister und Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

3.2.12 Umzugsströme 2013 nach Stadtbezirken insgesamt

	von Stadtbezirk ¹⁾			insgesamt
	Süd	West	Nord-Ost	
nach Stadtbezirk ¹⁾				
Süd	2 389	457	346	3 192
West	669	1 279	312	2 260
Nord-Ost	394	239	642	1 275
insgesamt	3 452	1 975	1 300	6 727

noch: 3.2.12 Umzugsströme 2013 der Deutschen nach Stadtbezirken

	von Stadtbezirk ¹⁾			insgesamt
	Süd	West	Nord-Ost	
nach Stadtbezirk ¹⁾				
Süd	1 597	359	241	2 197
West	528	1 100	292	1 920
Nord-Ost	290	223	567	1 080
insgesamt	2 415	1 682	1 100	5 197

noch: 3.2.12 Umzugsströme 2013 der Ausländer nach Stadtbezirken

	von Stadtbezirk ¹⁾			insgesamt
	Süd	West	Nord-Ost	
nach Stadtbezirk ¹⁾				
Süd	792	98	105	995
West	141	179	20	340
Nord-Ost	104	16	75	195
insgesamt	1 037	293	200	1 530

1) Stadtbezirke siehe Kapitel 18

Quelle: Einwohnermelderegister



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.13 Einbürgerungen nach Altersgruppen und Geschlecht

Jahr	Einkbürgerungen nach Altersgruppen von ... bis ... Jahren					Einkbürgerungen nach Geschlecht		
	unter 15	15 - 24	25 - 44	45 - 64	65 u. älter	insgesamt	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8
2009	25	39	115	22	2	203	102	101
2010	19	34	106	27	1	187	86	101
2011	14	39	99	23	4	179	95	84
2012	21	63	110	26	0	220	104	116
2013	15	51	97	24	0	187	81	106

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

BBWE_FJ01

3.2.14 Einkbürgerungen nach bisheriger Staatsangehörigkeit

Jahr	Europa	darunter Türkei	darunter EU- Staaten	Afrika	Amerika	Asien	Staatenlos u.a.	insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8
2009	130	44	49	10	4	54	5	203
2010	131	27	61	5	6	40	5	187
2011	124	54	35	9	5	40	1	179
2012	149	63	52	17	4	50	1	220
2013	119	46	51	19	6	42	1	187

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

3.2.15 Einkbürgerungen nach Aufenthaltsdauer und Geschlecht

Jahr	Einkbürgerung nach Aufenthaltsdauer in Deutschland von .. bis ... Jahren											
	unter 8			8 - 14			15 - 19			20 und mehr		
	insgesamt	män.	weibl.	insgesamt	män.	weibl.	insgesamt	män.	weibl.	insgesamt	män.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2009	30	11	19	91	47	44	34	16	18	48	28	20
2010	17	8	9	86	37	49	31	16	15	53	25	28
2011	20	10	10	75	40	35	32	15	17	52	30	22
2012	23	6	17	76	33	43	33	14	19	88	51	37
2013	15	6	9	79	30	49	38	17	21	55	28	27

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

3.2.16 Eingebürgerte nach ausgewählten Rechtsgründen der Einkbürgerung

Jahr	Einkbürgerung nach					insgesamt
	§ 8 StAG (Einkbürgerung von Ausländern, die rechtmäßig ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Inland haben)	§ 9 StAG (Einkbürgerung von Ehegatten oder Lebenspartnern Deutscher)	§ 10 Abs. 1 StAG (Anspruch auf Ein- bürgerung von Ausländern mit längerem Aufenthalt)	§ 10 Abs. 2 StAG (Miteinkbürgerung von Ehegatten und Kin- dern von Ausländern mit längerem Aufent- halt)	sonstigen Rechts- gründen ¹⁾	
	1	2	3	4	5	
2009	40	34	115	11	3	203
2010	40	11	118	18	0	187
2011	25	14	125	15	0	179
2012	23	15	167	15	0	220
2013	34	13	135	5	0	187

1) § 10 Abs. 3 StAG; § 16 Abs. 2 StAG; §§ 13, 14 StAG; § 9 StAngRegG; Art. 116 Abs. 2 S. 1 GG; §§ 11, 12 Abs. 1 StAngRegG; § 40 b, c StAG; § 21 HAG; Art. 2 des Gesetzes zur Verminderung der Staatenlosigkeit

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



Arbeitsmarkt und Beschäftigte

4

Inhalt		Seite
Text	4.	Erläuterungen zur Arbeitsmarkt- und Beschäftigungsstatistik
Tabelle	4.1	Städtevergleich: Arbeitsmarkt und Beschäftigte
Tabelle	4.2	Arbeitsmarktlage im Stadtgebiet Fürth
Tabelle	4.3	Fürth
Abbildung	4.4	Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen) und offene Stellen im Stadtgebiet Fürth (Stand Juni)
Abbildung	4.5	Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Alter im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresendstand)
Abbildung	4.6	Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresendstand)
Tabelle	4.7	Bestand an arbeitslosen ausländischen Arbeitnehmern nach ihrer Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresdurchschnitt)
Abbildung	4.8	Zusammensetzung der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit (Jahresdurchschnitt 2013 mit insgesamt 4 634 Arbeitslosen im Stadtgebiet Fürth)
Tabelle	4.9	Arbeitslose und Stellenangebote im Stadtgebiet Fürth nach Berufsgruppen (Stand 30.06.)
Tabelle	4.10	Leistungsempfänger im Stadtgebiet Fürth
Tabelle	4.11	Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen am Arbeitsort Fürth
Tabelle	4.12	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Fürth nach Wirtschaftsabschnitten (nach Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008)
Abbildung	4.13	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen des Sekundär- und Tertiärsektors
Tabelle	4.14	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit sowie Ein- und Auspendler in Fürth
Abbildung	4.15	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Fürth (Stand Ende Juni)
Tabelle	4.16	Beschäftigte im öffentlichen Dienst in Fürth
Tabelle	4.17	Beschäftigte der Stadt Fürth
Abbildung	4.18	Vollzeitbeschäftigte im öffentlichen Dienst der kreisfreien Städte je 1 000 Einwohner im bayerischen Städtevergleich am 30.06.2012



4. Erläuterungen zur Arbeitsmarkt- und Beschäftigungsstatistik

Arbeitsmarkt

Mit der **Einführung des Sozialgesetzbuches II (SGB II) am 01.01.2005** änderten sich die Grundlagen wichtiger Arbeitsmarktstatistiken in Deutschland.

Durch diese weitreichende Reform der deutschen Arbeitsmarktpolitik hat sich die Rechtslage im Sozialbereich, insbesondere durch die Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe, geändert. Seitdem erhalten alle erwerbsfähigen Leistungsberechtigten Arbeitslosengeld II. Ihre nichterwerbsfähigen Angehörigen, wie beispielsweise Kinder, bekommen das sogenannte Sozialgeld. Diese Leistungen, welche im Rahmen der Hartz-Reformen die alte Arbeitslosenhilfe bzw. die Sozialhilfe ersetzt haben und von den **Jobcentern** (früher: ARGE) verwaltet werden, sind steuerfinanziert. Daneben steht weiterhin das aus der Arbeitslosenversicherung finanzierte Arbeitslosengeld (Leistungsbezug nach **SGB III**) von der Bundesagentur für Arbeit.

Die Tabellen zum Arbeitsmarkt wurden nach den von der Bundesagentur für Arbeit zur Verfügung gestellten statistischen Unterlagen gefertigt und spiegeln jeweils den Datenbestand zum benannten Zeitpunkt wider.

Weitere Hinweise:

Nach Inkrafttreten des § 16 Abs. 2 SGB III im Januar 2004 werden Teilnehmer an Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik nicht mehr als **arbeitslos** gezählt.

Aufgrund der großen Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung liegen die Daten für die Tabelle 4.11 (Erwerbstätige und Arbeitnehmer) nur bis zum Jahr 2009 vor.

Angaben über **offene Stellen** beziehen sich nur auf Stellenangebote für eine Beschäftigung von mehr als 7 Kalendertagen. Darunter fallen auch Stellen von Personal-Service-Agenturen, Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen und Arbeitsgelegenheiten. Nicht enthalten sind selbstständige bzw. freiberufliche Tätigkeiten und Stellen privater Arbeitsvermittler.

Arbeitslosenquoten zeigen die relative Unterauslastung des Arbeitskräfteangebots an, indem sie die (registrierten) Arbeitslosen zu den Erwerbspersonen (EP = Erwerbstätige + Arbeitslose) in Beziehung setzen.

Der Kreis der Erwerbspersonen bzw. der Erwerbstätigen kann unterschiedlich abgegrenzt werden:

Arbeitslosenquote, bezogen auf **alle** zivilen Erwerbspersonen (EP):

Alle zivilen Erwerbstätigen sind die Summe aus den abhängigen zivilen Erwerbstätigen sowie Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen.

Arbeitslosenquote, bezogen auf die **abhängigen** zivilen Erwerbspersonen (AEP):

Der Nenner enthält nur die abhängigen zivilen Erwerbstätigen, d. h. die Summe aus sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (einschl. Auszubildende), geringfügig Beschäftigten und Beamten (ohne Soldaten).

Zu den **Erwerbstätigen** zählen alle Personen, die einer Erwerbstätigkeit oder auch mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden wöchentlichen Arbeitszeit. Für die Zuordnung als Erwerbstätiger ist es unerheblich, ob aus dieser Tätigkeit der überwiegende Lebensunterhalt bestritten wird oder nicht. Zu den Erwerbstätigen gehören auch Soldaten (einschließlich der Wehr- und Zivildienstleistenden). Nicht zu den Erwerbstätigen zählen Personen in ihrer Eigenschaft als Grundstücks-, Haus- und Wohnungseigentümer oder als Eigentümer von Wertpapieren und ähnlichen Vermögenswerten.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

In die Statistik über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (am Arbeitsort) sind Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten erfasst, die kranken-, renten- und/oder pflegeversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind. Selbstständige, mithelfende Familienangehörige sowie Beamte sind dabei nicht enthalten.

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden nach der seit 2008 gültigen "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)" dargestellt. Bei der Umstellung von der "Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2003 (WZ 2003)" auf die WZ 2008 ergaben sich zum Teil gravierende Änderungen bei der Zusammensetzung der Wirtschaftsabschnitte, so wurde z.B. das Verlags- und Recyclinggewerbe sowie die Convertertätigkeit aus dem Verarbeitenden Gewerbe ausgegliedert.

Im Übrigen wird auf die Statistischen Berichte des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe A VI 5 j, verwiesen.



4.1 Städtevergleich: Arbeitsmarkt und Beschäftigte

Stadt	Jahr	Arbeitslose im Stadtgebiet	Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspers. (in %)	Stellenangebote		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (jeweils am 30.06.)	
				Zahl	Veränderung zum Vorjahr (in %)	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr (in %)
		Jahresdurchschnitt					
		1	2	3	4	5	6
Fürth	2011	4 236	6,6	589	36,8	39 652	3,2
	2012	4 310	6,6	590	0,2	40 904	3,2
	2013	4 310	6,6	623	5,6	40 469	-1,1
München	2011	37 950	5,1	6 276	-3,4	709 580	2,2
	2012	36 984	4,9	6 928	10,4	733 967	3,4
	2013	36 984	4,9	7 335	5,9	754 269	2,8
Nürnberg	2011	20 756	7,9	3 337	22,7	270 750	2,4
	2012	20 666	7,7	3 465	3,8	275 210	1,6
	2013	20 666	7,7	3 223	-7,0	278 637	1,2
Augsburg	2011	9 690	6,9	2 494	50,1	127 730	2,3
	2012	9 212	6,4	2 253	-9,6	130 900	2,5
	2013	9 212	6,4	1 945	-13,7	132 641	1,3
Regensburg	2011	3 508	4,8	1 477	54,6	102 580	3,3
	2012	3 325	4,5	1 707	15,6	105 142	2,5
	2013	3 325	4,5	1 632	-4,4	106 511	1,3
Ingolstadt	2011	2 541	3,7	1 153	31,6	84 788	5,5
	2012	2 480	3,6	1 315	14,1	87 945	3,7
	2013	2 480	3,6	1 502	14,2	90 732	3,2
Würzburg	2011	3 191	4,9	1 063	22,4	78 995	1,9
	2012	3 237	4,8	1 199	12,8	80 178	1,5
	2013	3 237	4,8	1 317	9,9	81 466	1,6
Erlangen	2011	2 145	3,7	717	29,1	85 302	3,1
	2012	2 288	3,9	579	-19,2	87 262	2,3
	2013	2 288	3,9	542	-6,5	88 460	1,4
Wolfsburg	2011	3 561	5,7	1 180	39,9	105 607	7,6
	2012	3 225	5,1	1 536	30,2	112 764	6,8
	2013	3 225	5,1	1 657	7,9	115 941	2,8
Ulm	2011	2 745	4,4	1 561	34,0	83 899	3,3
	2012	2 977	4,7	1 682	7,7	84 825	1,1
	2013	2 977	4,7	1 660	-1,3	85 534	0,8
Bottrop	2011	4 962	8,5	575	30,2	31 564	-0,3
	2012	5 122	8,7	596	3,6	31 469	-0,3
	2013	5 122	8,7	689	15,6	31 748	0,9
Heilbronn	2011	3 750	6,1	1 350	51,8	62 195	2,1
	2012	3 766	6,0	1 333	-1,3	63 321	1,8
	2013	3 766	6,0	1 299	-2,5	63 687	0,6
Pforzheim	2011	4 675	7,9	822	46,4	50 206	1,4
	2012	4 605	7,7	855	4,0	51 124	1,8
	2013	4 605	7,7	714	-16,4	53 313	4,3
Offenbach a. M.	2011	6 520	10,7	571	-6,6	45 028	-0,6
	2012	6 517	10,7	553	-3,1	43 819	-2,7
	2013	6 517	10,7	659	19,1	43 466	-0,8
Remscheid	2011	5 006	8,6	835	59,7	40 928	2,6
	2012	5 206	8,9	823	-1,4	41 574	1,6
	2013	5 206	8,9	766	-7,0	41 452	-0,3
Bremerhaven	2011	8 953	16,3	927	50,8	46 932	2,0
	2012	8 305	14,9	832	-10,3	48 688	3,7
	2013	8 305	14,9	836	0,4	49 141	0,9
Koblenz	2011	3 616	6,6	634	8,7	65 917	2,0
	2012	3 850	7,0	1 054	66,3	66 130	0,3
	2013	3 850	7,0	1 271	20,6	68 619	3,8
Jena	2011	3 766	7,1	1 077	12,2	50 464	4,4
	2012	3 684	6,9	1 256	16,6	51 213	1,5
	2013	3 684	6,9	1 283	2,1	51 116	-0,2
Trier	2011	3 107	5,8	827	-14,9	51 683	0,4
	2012	3 027	5,6	745	-10,0	51 016	-1,3
	2013	3 027	5,6	826	10,9	50 989	-0,1
Cottbus	2011	7 007	12,9	558	25,3	45 734	-1,9
	2012	6 546	12,1	640	14,7	44 392	-2,9
	2013	6 546	12,1	645	0,8	43 825	-1,3

Quelle: Jahreszahlen der Bundesagentur für Arbeit



4 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

4.2 Arbeitsmarktlage im Stadtgebiet Fürth

Stand	Arbeitsuchende			Arbeitslosenquote bezogen auf		offene Stellen ³⁾	
	insgesamt	darunter Arbeitslose		alle zivilen Erwerbs- personen ¹⁾ (in %)	abhängig zivile Erwerbs- personen ²⁾ (in %)	Zahl	je 100 Arbeit- suchende
		Zahl	in % von Spalte 1				
	1	2	3	4	5	6	7
2005 I	9 713	8 000	82,4	13,0	14,6	294	3
2005 II	9 641	7 353	76,3	12,0	13,5	388	4
2005 III	9 762	7 222	74,0	11,7	13,2	485	5
2005 IV	10 275	6 973	67,9	11,3	12,8	262	3
2006 I	10 477	7 476	71,4	12,2	13,7	239	2
2006 II	9 977	6 906	69,2	11,1	12,4	504	5
2006 III	9 853	6 545	66,4	10,5	11,8	506	5
2006 IV	10 113	6 332	62,6	10,2	11,4	313	3
2007 I	11 101	6 569	59,2	10,6	11,8	439	4
2007 II	10 632	5 928	55,8	9,3	10,6	450	4
2007 III	9 635	5 451	56,6	8,5	9,8	521	5
2007 IV	8 817	4 824	54,7	7,5	8,7	411	5
2008 I	8 337	4 921	59,0	7,7	8,8	518	6
2008 II	7 963	4 491	56,4	7,0	8,1	547	7
2008 III	7 726	4 379	56,7	6,9	7,9	464	6
2008 IV	7 973	4 404	55,2	6,9	7,9	351	4
2009 I	8 733	5 090	58,3	8,0	9,1	326	4
2009 II	8 871	5 200	58,6	8,2	9,4	303	3
2009 III	8 990	5 142	57,2	8,1	9,3	352	4
2009 IV	9 421	4 957	52,6	7,8	8,9	361	4
2010 I	9 379	5 314	56,7	8,3	9,6	340	4
2010 II	8 927	4 928	55,2	7,7	8,8	476	5
2010 III	8 290	4 375	52,8	6,8	7,8	478	6
2010 IV	8 114	4 228	52,1	6,6	7,5	427	5
2011 I	7 985	4 518	56,6	7,0	8,0	551	7
2011 II	7 544	4 117	54,6	6,4	7,3	612	8
2011 III	7 268	4 029	55,4	6,2	7,1	608	8
2011 IV	7 312	3 869	52,9	6,0	6,8	631	9
2012 I	7 518	4 338	57,7	6,7	7,7	644	9
2012 II	7 467	4 150	55,6	6,3	7,2	678	9
2012 III	7 452	4 259	57,2	6,4	7,4	548	7
2012 IV	7 829	4 325	55,2	6,5	7,5	507	7
2013 I	8 027	4 887	60,9	7,4	8,4	600	8
2013 II	7 938	4 555	57,4	6,7	7,7	508	6
2013 III	7 755	4 531	58,4	6,7	7,6	584	8
2013 IV	7 879	4 349	55,2	6,4	7,3	549	7

1) abhängig zivile Erwerbspersonen sowie Selbständige und mithelfende Familienangehörige

2) sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, geringfügig Beschäftigte (ab 2000), Beamte (ab Mai 1999 einschl. Beamte unter 25 Jahre), Arbeitslose und Personen in Arbeitsgelegenheiten - Mehraufwandsvariante (ab Mai 2007)

3) ab September 2010 werden nur noch ungeforderte offene Stellen veröffentlicht

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen, Kreisreport



4.3 Arbeitslose nach Geschlecht und ausgewählten Gruppierungen im Stadtgebiet Fürth

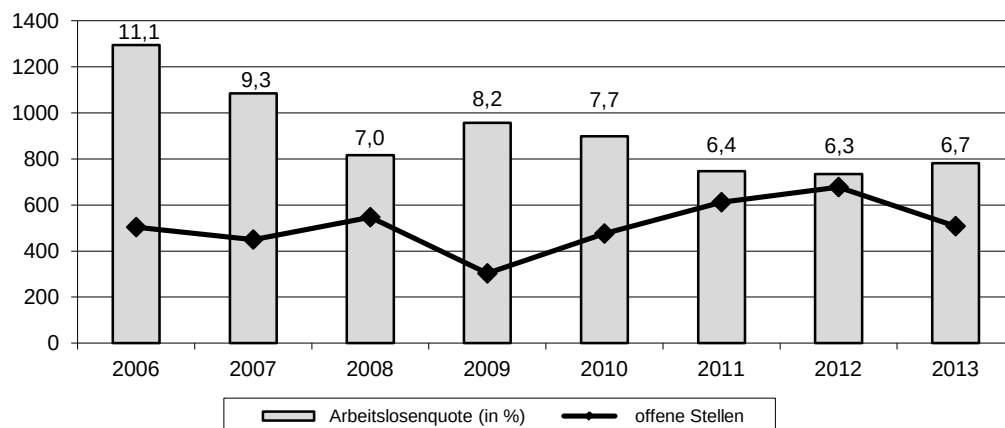
Stand	Arbeitslose								
	insgesamt	darunter							
		Männer	Frauen	Ausländer	unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	Langzeit	Schwerbehinderte	Teilzeit
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
insgesamt									
2010 I	5 317	2 957	2 360	1 324	571	818	1 274	468	772
2010 II	4 933	2 546	2 387	1 220	458	805	1 345	464	826
2010 III	4 379	2 159	2 220	1 152	460	788	1 248	444	761
2010 IV	4 230	2 151	2 079	1 120	393	795	1 179	482	732
2011 I	4 520	2 348	2 172	1 208	461	846	1 284	496	756
2011 II	4 123	2 045	2 078	1 063	398	772	1 290	461	743
2011 III	4 041	1 986	2 055	1 044	437	732	1 252	430	795
2011 IV	3 874	1 994	1 880	1 029	361	737	1 208	415	722
2012 I	4 338	2 295	2 043	1 138	451	788	1 245	442	762
2012 II	4 150	2 133	2 017	1 080	425	744	1 231	446	784
2012 III	4 259	2 122	2 137	1 148	507	745	1 265	456	808
2012 IV	4 325	2 277	2 048	1 192	430	780	1 277	458	800
2013 I	4 887	2 649	2 238	1 423	515	873	1 322	490	856
2013 II	4 555	2 397	2 158	1 247	381	830	1 379	520	834
2013 III	4 531	2 337	2 194	1 261	458	813	1 461	496	893
2013 IV	4 349	2 331	2 018	1 255	391	780	1 447	523	848
im Rechtskreis SGB III									
2010 I	2 090	1 227	863	373	263	456	184	207	275
2010 II	1 735	870	865	280	150	449	178	197	303
2010 III	1 512	751	761	268	191	445	169	185	240
2010 IV	1 471	774	697	296	150	447	200	206	230
2011 I	1 520	825	695	286	170	450	215	178	230
2011 II	1 202	601	601	193	111	382	192	160	191
2011 III	1 198	598	600	195	151	355	184	148	212
2011 IV	1 178	645	533	233	107	348	152	156	178
2012 I	1 456	803	653	286	179	392	158	154	195
2012 II	1 348	722	626	251	151	353	155	149	197
2012 III	1 492	752	740	302	218	350	155	144	225
2012 IV	1 498	821	677	319	175	348	146	148	217
2013 I	1 855	1 076	779	431	253	412	145	169	228
2013 II	1 607	867	740	344	141	384	159	175	220
2013 III	1 533	800	733	314	206	362	173	150	229
2013 IV	1 490	842	648	353	158	335	177	174	220
im Rechtskreis SGB II									
2010 I	3 227	1 730	1 497	951	308	362	1 090	261	497
2010 II	3 198	1 676	1 522	940	308	356	1 167	267	523
2010 III	2 867	1 408	1 459	884	269	343	1 079	259	521
2010 IV	2 759	1 377	1 382	824	243	348	979	276	502
2011 I	3 000	1 523	1 477	922	291	396	1 069	318	526
2011 II	2 921	1 444	1 477	870	287	390	1 098	301	552
2011 III	2 843	1 388	1 455	849	286	377	1 068	282	583
2011 IV	2 696	1 349	1 347	796	254	389	1 056	259	544
2012 I	2 882	1 492	1 390	852	272	396	1 087	288	567
2012 II	2 802	1 411	1 391	829	274	391	1 076	297	587
2012 III	2 767	1 370	1 397	846	289	395	1 110	312	583
2012 IV	2 827	1 456	1 371	873	255	432	1 131	310	583
2013 I	3 032	1 573	1 459	992	262	461	1 177	321	628
2013 II	2 948	1 530	1 418	903	240	446	1 220	345	614
2013 III	2 998	1 537	1 461	947	252	451	1 288	346	664
2013 IV	2 859	1 489	1 370	902	233	445	1 270	349	628

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktdaten in kleinräumiger Gliederung

MAL_FJ02, FJ03, FJ04

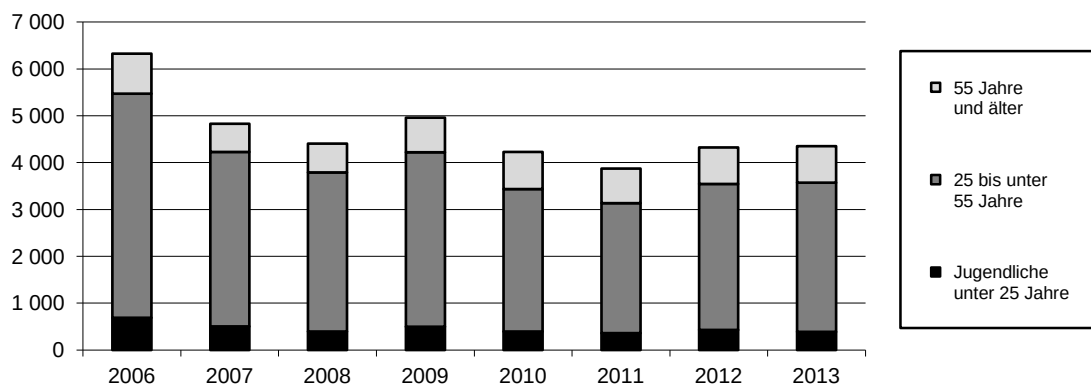


4.4 Abbildung: Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen) und offene Stellen im Stadtgebiet Fürth (Stand Juni)



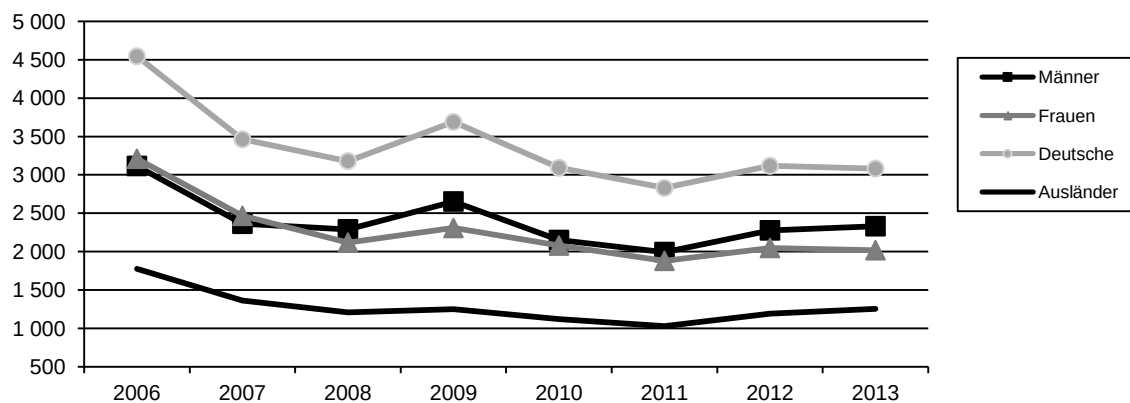
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen, Kreisreport

4.5 Abbildung: Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Alter im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresendstand)



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktdaten in kleinräumiger Gliederung

4.6 Abbildung: Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresendstand)



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktdaten in kleinräumiger Gliederung



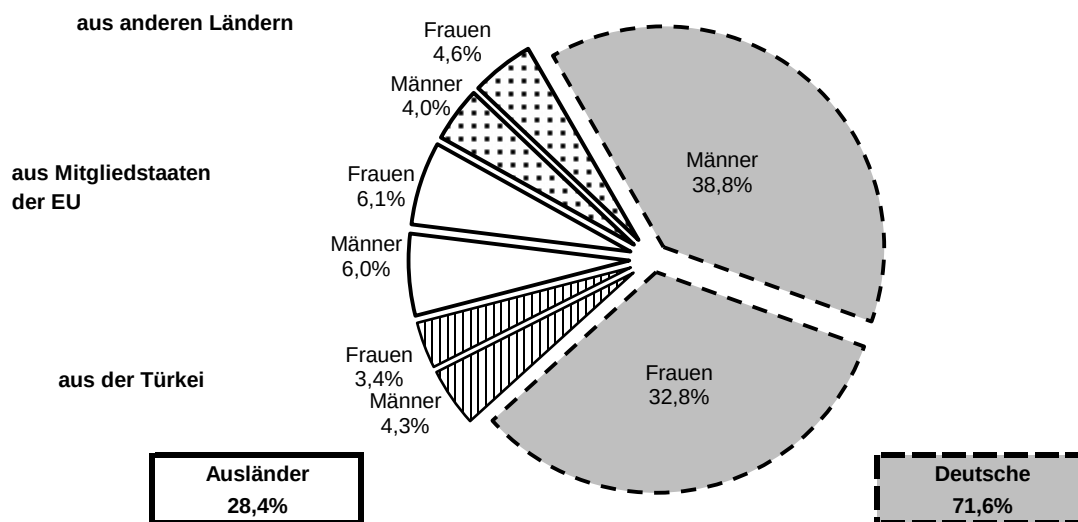
4.7 Bestand an arbeitslosen ausländischen Arbeitnehmern nach ihrer Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresdurchschnitt)

	2009		2010		2011		2012		2013	
	insge- samt	darunter männlich	insge- samt	darunter männlich	insge- samt	darunter männlich	insge- samt	darunter männlich	insge- samt	darunter männlich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Griechenland	179	100	198	113	212	114	219	121	257	143
Italien	95	61	95	57	90	55	80	45	94	55
ehem. Jugoslawien ¹⁾	120	63	104	56	106	51	106	55	106	55
Österreich	13	8	13	10	10	7	13	8	17	10
Polen	40	9	38	13	31	10	32	11	45	17
Rumänien	42	12	48	17	38	10	41	14	45	17
Russische Föderation	44	16	37	14	35	13	38	9	41	12
Spanien	9	5	8	4	7	4	9	5	12	5
Tschechische Republik	12	5	14	4	11	3	14	5	16	5
Türkei	468	254	396	215	321	166	328	174	353	197
Ukraine	31	14	25	11	21	9	23	10	24	9
Ungarn	6	.	5	3	5	.	5	.	12	3
insgesamt	1 312	682	1 221	641	1 099	545	1 145	566	1 311	660
darunter aus den Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) zum jeweiligen Gebietsstand	432	217	464	241	444	219	460	224	562	279

1) die Kategorie ehem. Jugoslawien enthält folgende Staaten: Slowenien, Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Serbien, Montenegro und Mazedonien

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Sonderauswertung

4.8 Abbildung: Zusammensetzung der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit (Jahresdurchschnitt 2013 mit insgesamt 4 634 Arbeitslosen im Stadtgebiet Fürth)



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Sonderauswertung



4 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

4.9 Arbeitslose und Stellenangebote im Stadtgebiet Fürth nach Berufsgruppen (Stand 30.06.)

	Arbeitslose						Stellenangebote			
	insgesamt		davon				insgesamt		darunter für Teilzeitarbeit (inkl. Heimarbeit)	
			Männer		Frauen					
	2012	2013	2012	2013	2012	2013	2012	2013	2012	2013
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe	.	16	6	9	.	7	.	-	-	-
Gartenbauberufe, Floristik	42	44	33	36	9	8	.	8	.	.
Rohstoffgewinn, Glas-, Keramikverarbeitung	17	16	12	8	5	8	-	-	-	-
Kunststoff- u. Holzherst., -verarbeitung	63	74	45	51	18	23	16	27	-	-
Papier-, Druckberufe, tech. Mediengestalt.	67	106	45	77	22	29	12	11	-	6
Metallerzeugung, -bearbeitung, Metallbau	147	153	129	142	18	11	32	27	.	.
Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	133	171	89	135	44	36	45	18	-	.
Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe	70	92	53	63	17	29	35	20	-	.
Techn. Entwicklung, Konstruktion, Produktionssteuerung	57	67	28	36	29	31	6	9	-	-
Textil- und Lederberufe	27	26	3	3	24	23	-	.	-	-
Lebensmittelherstellung u. -verarbeitung	239	284	76	108	163	176	15	15	7	7
Bauplanung, Architektur, Vermessungsberufe	8	8	.	4	.	4	3	4	-	-
Hoch- und Tiefbauberufe	45	49	45	49	-	-	16	10	-	.
(Innen-) Ausbauberufe	87	98	.	.	.	.	21	21	-	-
Gebäude- und versorgungstechn. Berufe	90	120	.	.	.	.	34	22	.	.
Mathematik-, Biologie-, Chemie-, Physikberufe	21	22	13	9	8	13	5	4	.	-
Geologie-, Geografie-, Umweltschutzberufe	.	5	.	5	-	-	-	-	-	-
Informatik- und andere IKT-Berufe	50	52	46	46	4	6	67	40	-	-
Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführ.)	521	576	397	453	124	123	34	17	.	.
Führer von Fahrzeug- u. Transportgeräten	239	263	231	247	8	16	11	10	.	.
Schutz-, Sicherheits-, Überwachungsberufe	116	124	102	98	14	26	.	11	-	-
Reinigungsberufe	364	412	74	90	290	322	16	14	12	4
Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	65	78	47	51	18	27	27	17	-	-
Verkaufsberufe	478	460	93	95	385	365	38	63	16	14
Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	169	166	49	50	120	116	33	24	14	15
Berufe Unternehmensführung, - organisation	379	438	105	120	274	318	31	46	8	29
Finanzdienstl., Rechnungsw., Steuerberatung	44	43	22	23	22	20	13	15	6	4
Berufe in Recht und Verwaltung	25	31	7	8	18	23	5	6	.	.
Medizinische Gesundheitsberufe	62	72	7	16	55	56	42	35	7	10
Nichtmedizinische Gesundheit, Körperpflege , Medizintechnik	74	88	13	13	61	75	31	36	5	4
Erziehung, soziale Berufe, hauswirtschaftliche Berufe,Theologie	117	151	11	13	106	138	33	19	12	5
Lehrende und ausbildende Berufe	30	31	11	15	19	16	.	3	-	.
Geistes-, Gesellschafts-, Wirtschaftswissenschaften	13	20	6	11	7	9	-	-	-	-
Medienberufe, redaktionelle Medienberufe	86	78	41	33	45	45	41	26	.	-
Produktdesign, Kunsthandwerk	8	12	4	5	4	7	6	4	-	-
darstellende, unterhaltende Berufe	11	8	8	5	3	3	4	.	-	-
keine Angabe	176	101	100	56	76	45	-	-	-	-
insgesamt	4 150	4 555	2 133	2 397	2 017	2 158	678	585	97	112

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Sonderauswertung



4.10 Leistungsempfänger im Stadtgebiet Fürth

Stand	Rechtskreis SGB II (Grundsicherung)				Rechtskreis SGB III (Arbeitslosengeld)				
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		Unterhalts- oder Arbeitslosengeld bei Weiterbildung	
		erwerbsfähige Leistungsberechtigte		nicht erwerbs- fähige Leistungs- berechtigte		Frauen	Leistungssatz bis 300 EUR	insgesamt	Frauen
		insgesamt	Frauen						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
31.03.2008	9 948	6 951	3 720	2 997	1 785	820	96	79	32
30.06.2008	9 826	6 810	3 676	3 016	1 460	723	66	88	36
30.09.2008	9 610	6 632	3 612	2 978	1 368	688	100	73	33
31.12.2008	9 451	6 578	3 516	2 873	1 512	693	91	86	44
31.03.2009	9 856	6 922	3 668	2 934	2 055	847	124	102	47
30.06.2009	9 945	7 016	3 693	2 929	2 005	880	104	144	61
30.09.2009	9 946	7 022	3 701	2 924	2 060	933	134	123	52
31.12.2009	9 874	7 014	3 690	2 860	2 229	1 037	103	142	52
31.03.2010	10 381	7 376	3 834	3 005	2 463	1 117	138	107	47
30.06.2010	10 312	7 313	3 807	2 999	1 870	946	83	96	46
30.09.2010	9 869	6 939	3 664	2 930	1 593	811	96	86	37
31.12.2010	9 687	6 767	3 583	2 920	1 563	771	79	81	34
31.03.2011	9 774	6 900	3 657	2 874	1 623	778	116	63	20
30.06.2011	9 579	6 775	3 628	2 804	1 265	653	70	72	27
30.09.2011	9 315	6 564	3 514	2 751	1 242	620	68	58	19
31.12.2011	9 136	6 447	3 439	2 689	1 243	591	62	58	18
31.03.2012	9 302	6 595	3 489	2 707	1 536	698	70	55	11
30.06.2012	9 186	6 509	3 471	2 677	1 321	630	45	63	17
30.09.2012	8 877	6 276	3 368	2 601	1 427	713	65	67	23
31.12.2012	8 878	6 295	3 349	2 583	1 499	686	63	109	52
31.03.2013	9 199	6 562	3 448	2 637	1 843	783	62	92	42
30.06.2013	9 146	6 530	3 418	2 616	1 592	752	54	78	33
30.09.2013	9 108	6 501	3 402	2 607	1 529	734	54	83	34
31.12.2013	9 045	6 403	3 338	2 642	1 508	662	50	94	33

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktdaten in kleinräumiger Gliederung

4.11 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen am Arbeitsort Fürth

Jahr	insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Dienstleistungsbereiche			
				insgesamt	davon		
					Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Information und Kommunikation	Finanzierung, Vermietung, Unternehmensdienstleistungen	Öffentliche und private Dienstleistungen
	1	2	3	4	5	6	7
2002	54,4	0,3	14,0	40,1	17,0	8,4	14,8
2003	55,3	0,3	13,6	41,4	17,7	8,5	15,2
2004	55,2	0,3	13,4	41,5	17,8	8,2	15,5
2005	54,1	0,3	12,2	41,6	17,6	8,3	15,7
2006	52,2	0,3	12,1	39,9	16,5	7,9	15,5
2007	53,4	0,3	12,8	40,4	16,6	8,2	15,5
2008	54,5	0,3	13,4	40,7	16,6	8,4	15,7
2009	53,6	0,3	13,0	40,3	16,1	8,1	16,1
2010	52,3	0,3	12,6	39,5	15,0	8,5	15,9
2011	54,4	0,3	12,9	41,2	15,7	9,2	16,2
2012	55,4	0,3	13,5	41,6	16,1	9,4	16,2

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, A VI 6


4.12 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Fürth nach Wirtschaftsabschnitten (nach Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008)

Stand	insgesamt ¹⁾	davon in den Wirtschaftsabschnitten											
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)		Produzierendes Gewerbe (B-F)		Verarbeitendes Gewerbe (C)		Bergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden; Energie- u. Wasservers. (B,D,E)		Baugewerbe (F)		Dienstleistungssektor (G-U)	
		Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
30.06.2010	38 414	159	0,4	12 564	32,7	10 583	27,5	400	1,0	1 581	4,1	25 691	66,9
31.12.2010	39 136	105	0,3	12 047	30,8	10 067	25,7	452	1,2	1 528	3,9	26 984	68,9
30.06.2011	39 652	154	0,4	12 239	30,9	10 209	25,7	388	1,0	1 642	4,1	27 259	68,7
31.12.2011	40 493	84	0,2	12 397	30,6	10 368	25,6	456	1,1	1 573	3,9	28 012	69,2
30.06.2012	40 904	144	0,4	12 621	30,9	10 495	25,7	465	1,1	1 661	4,1	28 139	68,8
31.12.2012	40 534	73	0,2	12 901	31,8	10 798	26,6	481	1,2	1 622	4,0	27 560	68,0
30.06.2013	40 773	147	0,4	12 488	30,6	10 307	25,3	480	1,2	1 701	4,2	28 138	69,0
31.12.2013	41 807	67	0,2	12 464	29,8	10 347	24,7	480	1,1	1 637	3,9	29 276	70,0

Stand	davon in den Wirtschaftsabschnitten													
	Handel; Instandhalt. u. Reparatur von Fahrzeugen (G)		Verkehr und Lagerei (H)		Gastgewerbe (I)		Information und Kommunikation (J)		Erbringung von Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen (K)		Grundstücks- und Wohnungswesen (L)		Erbr. v. freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (M)	
	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
30.06.2010	7 112	18,5	1 280	3,3	993	2,6	1 344	3,5	790	2,1	217	0,6	1 882	4,9
31.12.2010	7 236	18,5	1 283	3,3	975	2,5	1 925	4,9	795	2,0	228	0,6	1 948	5,0
30.06.2011	7 281	18,4	1 273	3,2	975	2,5	1 902	4,8	779	2,0	247	0,6	2 000	5,0
31.12.2011	7 585	18,7	1 346	3,3	960	2,4	1 887	4,7	804	2,0	255	0,6	2 116	5,2
30.06.2012	7 649	18,7	1 329	3,2	1 021	2,5	1 907	4,7	775	1,9	255	0,6	2 142	5,2
31.12.2012	7 075	17,5	1 311	3,2	983	2,4	1 867	4,6	794	2,0	260	0,6	2 374	5,9
30.06.2013	7 031	17,2	1 339	3,3	1 019	2,5	1 815	4,5	796	2,0	272	0,7	2 355	5,8
31.12.2013	7 371	17,6	1 438	3,4	1 017	2,4	1 922	4,6	804	1,9	271	0,6	2 652	6,3

Stand	davon in den Wirtschaftsabschnitten													
	Erbringung v. sonst. wirtschaftlichen Dienstleistungen (N)		Öffentl. Verw., Verteidigung; Sozialvers.; Exterritoriale Org. u. Körperschaften (O,U)		Erziehung und Unterricht (P)		Gesundheits- und Sozialwesen (Q)		Kunst, Unterhaltung und Erholung (R)		Erbringung v. sonstigen Dienstleistungen (S)		Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen (T)	
	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
30.06.2010	2 459	6,4	2 407	6,3	689	1,8	5 285	13,8	386	1,0	767	2,0	80	0,2
31.12.2010	2 806	7,2	2 382	6,1	695	1,8	5 449	13,9	321	0,8	856	2,2	85	0,2
30.06.2011	2 915	7,4	2 428	6,1	722	1,8	5 423	13,7	382	1,0	850	2,1	82	0,2
31.12.2011	2 875	7,1	2 487	6,1	765	1,9	5 634	13,9	354	0,9	863	2,1	81	0,2
30.06.2012	2 960	7,2	2 548	6,2	779	1,9	5 481	13,4	381	0,9	827	2,0	85	0,2
31.12.2012	2 568	6,3	2 533	6,2	799	2,0	5 648	13,9	377	0,9	881	2,2	90	0,2
30.06.2013	2 703	6,6	2 608	6,4	836	2,1	5 993	14,7	413	1,0	880	2,2	78	0,2
31.12.2013	2 696	6,4	2 648	6,3	834	2,0	6 376	15,3	390	0,9	772	1,8	85	0,2

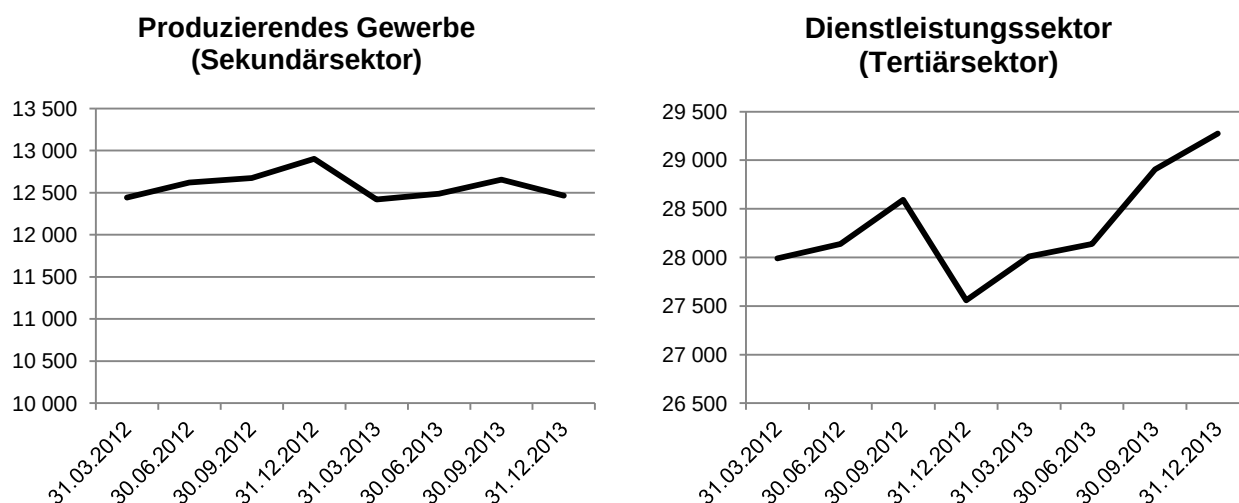
1) Differenzen gegenüber der Gesamtsumme ergeben sich aus nicht zuordenbaren Fällen

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Sonderauswertung

MBES_FJ07



4.13 Abbildung: Entwicklung der Beschäftigtenzahlen des Sekundär- und Tertiärsektors



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Sonderauswertung

4.14 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit sowie Ein- und Auspendler in Fürth

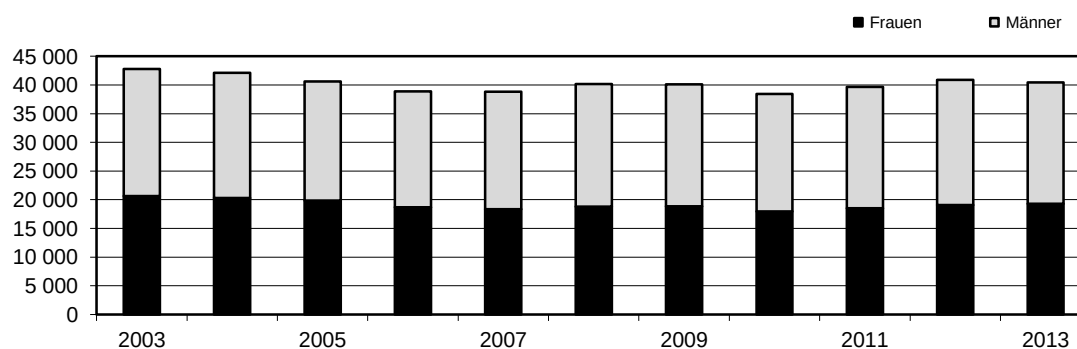
Stand jeweils 30.06.	Beschäftigte insgesamt ¹⁾ (=100%)	darunter										Einpender	Auspender
		Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer		Auszubildende			
		Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2003	42 768	22 127	51,7	20 641	48,3	38 979	91,1	3 767	8,8	2 281	5,3	28 000	26 346
2004	42 115	21 798	51,8	20 317	48,2	38 568	91,6	3 532	8,4	2 237	5,3	27 673	26 302
2005	40 591	20 740	51,1	19 851	48,9	37 250	91,8	3 328	8,2	2 201	5,4	26 473	26 674
2006	38 863	20 163	51,9	18 700	48,1	35 511	91,4	3 336	8,6	2 174	5,6	25 158	27 488
2007	38 820	20 498	52,8	18 322	47,2	35 503	91,5	3 303	8,5	2 225	5,7	25 161	28 345
2008	40 185	21 398	53,2	18 787	46,8	36 639	91,2	3 529	8,8	2 361	5,9	26 335	29 271
2009	40 090	21 223	52,9	18 867	47,1	36 425	90,9	3 649	9,1	2 454	6,1	26 284	29 230
2010	38 414	20 472	53,3	17 942	46,7	34 840	90,7	3 557	9,3	2 185	5,7	24 902	30 133
2011	39 652	21 116	53,3	18 536	46,7	35 870	90,5	3 758	9,5	2 118	5,3	25 854	31 892
2012	40 904	21 814	53,3	19 090	46,7	36 882	90,2	4 005	9,8	2 099	5,1	26 830	33 175
2013	40 469	21 176	52,3	19 293	47,7	36 324	89,8	4 130	10,2	2 075	5,1	26 420	34 047

1) Differenzen gegenüber der Gesamtsumme ergeben sich aus nicht zuordenbaren Fällen

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, A VI 5 - j

MBES_FJ03

4.15 Abbildung: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Fürth (Stand Ende Juni)



Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, A VI 5 - j



4 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

4.16 Beschäftigte im öffentlichen Dienst in Fürth

Stand jeweils 30.06.	insge- samt	Beschäftigungsbereich					Dienstverhältnis		
		Bund ¹⁾	darunter Eisenbahn- vermögen	Land	Mittelbarer Öffentlicher Dienst ²⁾	Gemeinden/ Gemeinde- verbände	Beamte, Richter u. Soldaten	Angestellte/ Arbeitnehmer	Arbeiter
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Vollzeitbeschäftigte								
2008	4 048	40	25	1 345	1 131	1 528	1 662	2 382	-
2009	4 061	25	25	1 463	1 008	1 564	1 690	2 371	-
2010	4 316	44	25	1 507	1 135	1 628	1 752	2 564	-
2011	4 283	20	.	1 552	1 072	1 637	1 690	2 593	-
2012	4 040	19	.	1 516	1 111	1 393	1 607	2 433	-
2013	4 348	18	.	1 566	1 133	1 630	1 658	2 690	-
	Teilzeitbeschäftigte								
2008	2 262	7	1	784	657	813	711	1 551	-
2009	2 237	1	1	782	598	855	703	1 534	-
2010	2 395	6	2	845	644	900	766	1 629	-
2011	2 402	4	.	888	636	874	783	1 619	-
2012	2 352	4	.	885	630	833	776	1 576	-
2013	2 464	4	.	909	638	913	784	1 680	-

1) einschl. Berufs- und Zeitsoldaten; 2) einschl. Bundesagentur für Arbeit

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, L III 2 u. 3 - j

MBES_FJ04

4.17 Beschäftigte der Stadt Fürth

Stand jeweils 30.06.	Einwohner	Vollzeitbeschäftigte						Teilzeitbeschäftigte ¹⁾	
		ins- ge- samt	Verwaltung			Wirt- schafts- unter- nehmen ²⁾	Verwaltung	Wirtschafts- unter- nehmen ²⁾ und Kranken- häuser ³⁾	
			zusam- men	Beamte	Angestellte/ Arbeit- nehmer				Arbeiter
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
2009	114 128	1 358	1 172	339	833	-	186	419	234
2010	114 322	1 423	1 242	336	906	-	181	444	231
2011	115 480	1 420	1 238	321	917	-	182	441	217
2012	117 377	1 390	1 206	306	900	-	184	494	207

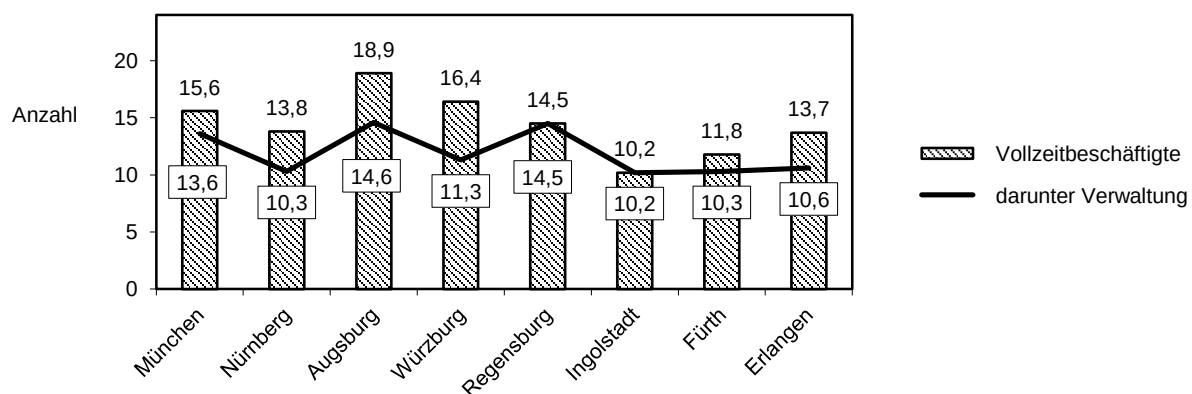
1) mit mindestens der Hälfte der wöchentlichen Regelarbeitszeit; 2) ohne eigene Rechtspersönlichkeit;

3) mit kaufmännischem Rechnungswesen

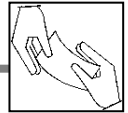
Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, L III 2 u. 3 - j

MBES_FJ05

4.18 Abbildung: Vollzeitbeschäftigte im öffentlichen Dienst der kreisfreien Städte je 1 000 Einwohner im bayerischen Städtevergleich am 30.06.2012



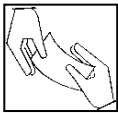
Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, L III 2 u. 3 - j



Sozialwesen

5

Inhalt		Seite
Text	5.	Erläuterungen zur Sozialhilfe
Tabelle	5.1	Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II
Abbildung	5.2	Zusammensetzung der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (Bestandszahlen Ende Dezember 2013)
Tabelle	5.3	Bedarfsgemeinschaften und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt
Tabelle	5.4	Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
Tabelle	5.5	Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII
Tabelle	5.6	Ausgaben Fürths als örtlicher Träger der Sozialhilfe
Tabelle	5.7	Ausgaben und Einnahmen für Asylbewerber
Tabelle	5.8	Wohngeld
Tabelle	5.9	Ausgaben der Kriegsopferfürsorgestelle
Tabelle	5.10	Schwerbehinderte Menschen nach Altersgruppen
Tabelle	5.11	Öffentliche Jugendhilfe (Stand 31.12.)
Tabelle	5.12	Tageseinrichtungen für Kinder
Tabelle	5.13	Einrichtungen für ältere Menschen



5. Erläuterungen zur Sozialhilfe

Rechtsgrundlage für die Statistik der Sozialhilfe ist seit 1994 das Bundessozialhilfegesetz (BSHG) in der Fassung vom 23. März 1994 in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz. Die neue Fassung des Bundessozialhilfegesetzes reformierte und erweiterte die Statistik der Sozialhilfe, was im Hinblick auf Defizite beim Inhalt und bei der Aktualität Verbesserungen brachte. Das Hauptgewicht der Reform lag dabei eindeutig bei der Empfängerstatistik und hier wiederum in erster Linie im Teil Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt.

Seit der großen Sozialreform im **Jahr 2005** werden unter dem Begriff **Grundsicherung** folgende Bereiche zusammengefasst:

- Arbeitslosengeld II/Sozialgeld nach dem SGB II (Zweites Buch Sozialgesetzbuch - Grundsicherung für Arbeitssuchende), sog. "Hartz IV"
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII (Sozialhilfe)
- Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen nach dem SGB XII (Sozialhilfe)

Rechtsgrundlage für die Statistik der Sozialhilfe im Bereich Ausgaben und Einnahmen bildet § 121 Nr. 2 SGB XII (in der jeweils gültigen Fassung) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG). Die Empfängerstatistik hingegen beruht auf § 121 Nr. 1 SGB XII. Die Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II stammen von der Bundesagentur für Arbeit und beruhen auf dem § 53 SGB II.

Begriffserläuterungen:

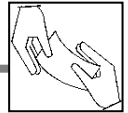
Eine **Bedarfsgemeinschaft** bezeichnet eine Konstellation von Personen, die im selben Haushalt leben und gemeinsam wirtschaften. Eine Bedarfsgemeinschaft (nach § 7 SGB II) hat mindestens einen erwerbsfähigen Leistungsberechtigten. Die Zahlen über Empfänger und Bedarfsgemeinschaften nach den neuen gesetzlichen Bestimmungen finden sich in den Tabellen 5.3 bis 5.5.

Als **erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb)** gelten gem. § 7 SGB II Personen, die das 15. Lebensjahr vollendet und die Altersgrenze nach § 7a SGB II noch nicht erreicht haben, erwerbsfähig sowie hilfebedürftig sind und ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben.

Die **Hilfe zum Lebensunterhalt** nach dem SGB XII (Kapitel 3) erhalten Personen, die sonst bei Bedürftigkeit keine anderen Leistungen beziehen. In die Erhebung fließen Personen ein, denen für mindestens einen Monat Leistungen gewährt wurden. Erfasst werden zudem die Leistungsberechtigten, denen diese Hilfe weniger als einen Monat zur kurzfristigen Überbrückung gewährt wird (z.B. als Vorleistung für Rente etc.) sowie die Personen, die zunächst anteilige Monatssätze oder auch nur Barschecks u. a. provisorische Zahlungen erhalten, im folgenden Monat aber monatliche Regelsätze beziehen. Mit dem Wegfall des bisherigen § 27 Abs. 3 Bundessozialhilfegesetz (BSHG) und der Einführung des neuen § 35 SGB XII (notwendiger Lebensunterhalt in Einrichtungen) sind auch diejenigen Leistungsberechtigten als Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt einbezogen, denen für mindestens einen Monat Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII – der bisherigen „Hilfe in besonderen Lebenslagen“ – in einer Einrichtung gewährt wurden.

Am 1. Januar 2005 wurde das zum Januar 2003 in Kraft getretene „Gesetz über eine bedarfsorientierte **Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung**“ (GSiG) durch das 4. Kapitel des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) ersetzt. Bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung handelt es sich um eine eigenständige, bedürftigkeitsabhängige Sozialleistung, die älteren (über 65-jährigen) bzw. dauerhaft voll erwerbsgeminderten Menschen zur Sicherung ihres Lebensunterhalts dient und dabei auch die „verschämte Armut im Alter“ eingrenzen soll. Ein Unterhaltsrückgriff auf Kinder und Eltern der Leistungsempfänger findet in der Regel nicht statt.

Bedürftige Nichterwerbsfähige sowie bedürftige Personen über 65 Jahre können **Sozialhilfe** erhalten, das heißt insbesondere Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Sozialgesetzbuch XII. Zuständig für die Grundsicherung wie auch für die Hilfe zum Lebensunterhalt sind die Träger der Sozialhilfe. Sozialhilfe soll nicht nur Armut verhindern, sondern dem Empfänger eine Lebensführung ermöglichen, die der Würde des Menschen entspricht. Sie soll ihn aber auch in die Lage versetzen, sein Leben möglichst bald wieder aus eigener Kraft zu gestalten.



5.1 Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

Jahres- endstand	Bedarfsgemeinschaften							
	insge- samt	darunter mit						
		1 Person	2 Personen	3 und mehr Personen	1 eLb ¹⁾	2 und mehr eLb ¹⁾	1 Kind	2 und mehr Kindern
		1	2	3	4	5	6	7
2010	4 976	2 627	1 055	1 294	3 507	1 451	955	730
2011	4 727	2 538	988	1 201	3 356	1 357	884	687
2012	4 650	2 535	958	1 157	3 337	1 302	828	671
2013	4 729	2 578	976	1 175	3 384	1 332	859	693

Jahres- endstand	Personen in Bedarfsgemeinschaften								
	insge- samt	davon							
		erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb)							nEf ²⁾
		darunter							
		insge- samt	männ- lich	nicht deutsch	unter 25 Jahre	arbeits- lose eLb ¹⁾	allein- erzie- hende eLb ¹⁾	mit Vor- bezug von Arbeitslo- sengeld	insgesamt
		9	10	11	12	13	14	15	
2010	9 687	6 767	3 104	2 097	1 199	2 608	1 010	2 153	2 920
2011	9 136	6 447	2 942	2 077	1 184	2 547	963	2 017	2 689
2012	8 878	6 295	2 882	2 071	1 150	2 669	971	2 052	2 583
2013	9 045	6 403	3 000	2 181	1 118	2 734	984	2 117	2 642

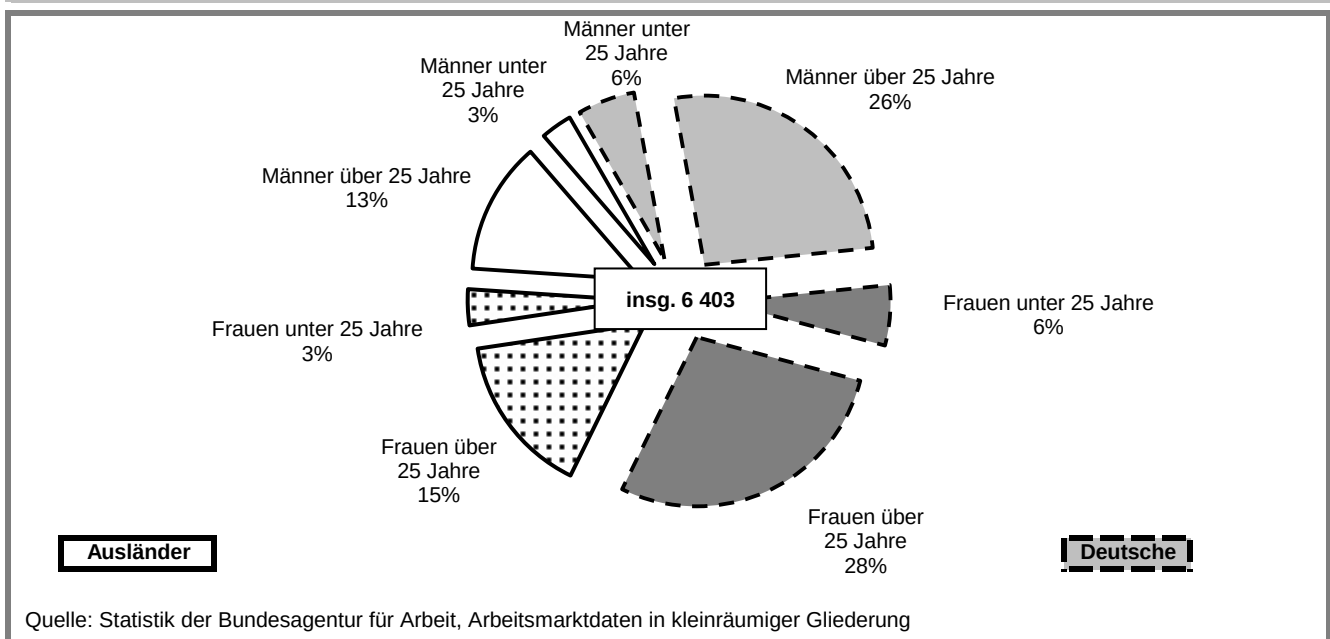
Jahres- endstand	Leistungsbezug								
	Bedarfsgemeinschaften mit				Höhe der Leistungen (in 1 000 EUR)				
	Leistungen zum Lebens- unterhalt	Leistungen für Unterkunft und Heizung	Sozial- geld	SGB II- Leistungen insgesamt	darunter				
					zum Lebens- unterhalt (ALG II)	für Unter- kunft	Sozial- geld	Sozialver- sicherungs- beiträge	sonstige Leistungen
	18	19	20	21	22	23	24	25	26
2010	4 473	4 790	819	4 175	1 682	1 584	76	806	14
2011	4 192	4 518	687	3 813	1 574	1 550	71	603	15
2012	4 128	4 437	653	3 784	1 589	1 523	65	595	12
2013	4 162	4 508	692	3 919	1 641	1 570	73	623	12

1) erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb); 2) nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (nEf)

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktdaten in kleinräumiger Gliederung

MSOS_FJ01

5.2 Abbildung: Zusammensetzung der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (Bestandszahlen Ende Dezember 2013)





5.3 Bedarfsgemeinschaften und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt

Stand 31.12.	Bedarfs- gemein- schaften insge- samt	darunter außer- halb von Einrich- tungen	Empfän- ger insge- samt	davon		Empfänger außerhalb von Einrichtungen				
				in Ein- rich- tungen	außerhalb von Einrich- tungen	unter 18 Jahre	18 - 64 Jahre	65 Jahre und älter	Deutsche	männ- lich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2007	440	144	448	296	152	14	137	1	126	79
2008	478	165	494	313	181	22	159	-	143	90
2009	377	160	398	220	178	31	147	-	131	93
2010	378	159	392	219	173	19	152	-	129	97
2011	457	168	468	289	179	20	157	2	141	98
2012	496	191	511	305	206	24	177	5	164	109
2013	482	175	491	307	184	20	158	6	141	85

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, K I 1 j

MSOS_FJ07

5.4 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Stand 31.12.	Empfänger mit Wohnort in Fürth (örtliche und überörtliche Träger) ¹⁾					
	insge- samt	und zwar			Ort der Hilfestellung	
		voll erwerbs- gemindert 18 bis u. 65 Jahre	65 Jahre und älter	Deutsche	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen
	1	2	3	4	5	6
2007	940	347	593	702	766	174
2008	1 044	372	672	766	861	183
2009	981	374	607	698	809	172
2010	1 036	290	606	733	896	140
2011	1 157	399	758	831	934	223
2012	1 238	433	805	903	1 000	238
2013	1 362	486	876	1 025	1 104	258

1) Empfänger, deren Grundsicherungsträger sich in einem anderen Bundesland befindet, sind in dieser Tabelle nicht enthalten.

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, K I 1 j

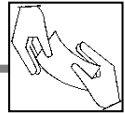
MSOS_FJ08

5.5 Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII

Stand 31.12.	Empfänger mit Wohnort in Fürth (örtliche und überörtliche Träger)									
	insge- samt	und zwar								
		Nicht- deutsche	männ- lich	im Alter von ... Jahren			nach ausgewählten Hilfearten		Ort der Hilfestellung	
				unter 18	18 bis unter 65	65 und mehr	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege	außerhalb von Ein- richtungen	in Einrich- tungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2007	1 501	138	738	562	558	381	957	349	540	975
2008	1 483	152	713	515	568	400	1 043	377	633	1 018
2009	1 360	141	628	462	507	391	913	417	512	1 045
2010	1 351	141	619	443	520	388	939	397	380	1 035
2011	1 424	143	672	464	553	407	1 011	407	647	1 064
2012	1 427	143	675	444	570	413	1 008	410	605	1 067
2013	1 471	151	706	449	612	410	1 058	396	645	1 047

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, K I 1 j

MSOS_FJ09



5.6 Ausgaben Fürths als örtlicher Träger der Sozialhilfe

Jahr	Nettoausgaben (in 1 000 EUR)						Brutto- ausgaben insgesamt (in 1 000 EUR)
	insgesamt	darunter					
		Hilfe zum Lebens- unterhalt	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbs- minderung ¹⁾	Hilfen zur Gesundheit	Eingliede- rungshilfe für behinderte Menschen ²⁾	Hilfe zur Pflege	
1	2	3	4	5	6	7	
2006	4 883,3	224,0	3 048,3	612,9	701,1	251,5	5 336,5
2007	5 621,4	458,0	3 491,5	484,7	865,8	269,7	5 818,8
2008	5 654,8	479,6	3 923,4	606,9	.	269,0	5 832,5
2009	5 260,5	660,6	4 009,1	232,8	.	278,4	5 485,9
2010	5 845,0	540,7	4 282,0	673,5	.	264,5	6 189,0
2011	5 892,7	722,6	4 372,9	444,4	.	263,1	6 184,6
2012	6 349,8	857,7	4 636,9	508,1	.	236,1	6 648,4
2013	6 816,9	779,2	5 095,3	543,7	.	288,0	7 120,0

Jahr	Belastung je Einwohner in EUR			
	reine Ausgaben insgesamt	Hilfe zum Lebensunterhalt	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	Hilfe zur Pflege
	8	9	10	11
2006	42,9	2,0	26,8	2,2
2007	49,3	4,0	30,6	2,4
2008	49,8	4,2	34,5	2,4
2009	46,1	5,8	35,1	2,4
2010	51,0	4,7	37,4	2,3
2011	50,6	6,2	37,5	2,3
2012	53,7	7,3	39,2	2,0
2013	55,9	6,4	41,8	2,4

1) ab 2009 ohne Kosten für abgeschlossene Gutachten

2) ab 2008 Verlagerung der Zuständigkeit für Eingliederungshilfe für Behinderte auf die Bezirke

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, K I 1 j



5 Sozialwesen

5.7 Ausgaben und Einnahmen für Asylbewerber

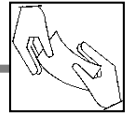
Jahr	Ausgaben in EUR				Einnahmen	reine Ausgaben in EUR	
	insgesamt	darunter für				zusammen	je 1 000 Einwohner
		Leistungen in besonderen Fällen	Grund- leistungen	Leistungen bei Krankheit, Schwanger- schaft und Geburt			
1	2	3	4	5	6	7	
1996	1 171 970	847 120	164 613	158 597	45 607	1 126 363	10 389
1997	1 120 320	693 616	226 019	198 107	30 982	1 089 338	10 062
1998	772 396	-	416 891	342 340	42 827	729 569	6 662
1999	798 533	-	297 801	489 802	16 115	782 418	7 170
2000	562 679	25 914	242 109	287 484	14 074	548 605	4 998
2001	703 907	28 086	234 569	427 158	25 154	678 753	6 144
2002	883 592	145 933	366 372	351 473	58 531	825 061	7 416
2003	1 958 339	297 537	618 648	985 643	108 810	1 849 529	16 546
2004	1 536 943	230 054	656 573	509 620	114 977	1 421 966	12 639
2005	2 517 372	433 874	586 873	1 327 891	40 788	2 476 584	22 013
2006	1 857 547	284 455	605 805	798 351	54 816	1 802 731	15 894
2007	1 839 155	303 987	497 970	904 847	43 661	1 795 494	15 802
2008	1 644 638	343 563	452 944	662 978	43 333	1 601 305	14 031
2009	1 372 761	369 529	350 557	496 021	65 859	1 306 902	11 457
2010	1 120 424	352 200	216 616	434 749	43 845	1 076 579	9 440
2011	1 154 350	244 867	198 217	604 352	50 653	1 103 697	9 629
2012	1 079 936	288 916	439 074	282 517	19 181	1 060 755	9 120
2013	2 256 255	319 597	1 170 343	708 615	32 603	2 223 652	18 788

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, K VI 1 j

5.8 Wohngeld

Jahr	Wohngeld				
	Empfänger insgesamt	davon Empfänger von		gezahltes Wohngeld in 1 000 EUR	
		Mietzuschuss	Lastenzuschuss	insgesamt	dar. Mietzuschuss
	1	2	3	4	5
2006	789	752	37	1 200	1 138
2007	679	642	37	1 227	1 174
2008	571	533	38	689	640
2009	1 392	1 342	50	1 867	1 774
2010	1 396	1 359	37	2 219	2 135
2011	1 096	1 057	39	1 637	1 564
2012	903	864	39	1 202	1 132
2013	712	684	28	.	.

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, K VII 1



5.9 Ausgaben der Kriegsofferfürsorgestelle ¹⁾

Jahr	Bruttoausgaben insgesamt	darunter					KOF-Belastung je Einwohner	darunter Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt
		Kranken- hilfe	Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	Erho- lungs- hilfe	Alten- hilfe	Hilfe in besonderen Lebenslagen		
	EUR							
	1	2	3	4	5	6	7	8
1997	195 523	1 696	175 523	17 154	428	723	1,80	1,62
1998	149 220	-	135 115	13 743	363	-	1,38	1,24
1999	106 243	982	99 762	5 155	345	-	0,97	0,91
2000	114 663	911	103 242	9 900	275	102	1,04	0,94
2002	89 881	1 187	84 661	1 706	457	-	0,81	0,76
2004	45 733	-	43 554	1 926	133	-	0,41	0,39
2006	21 761	-	19 785	1 976	-	-	0,20	0,18
2008	7 934	-	7 934	-	-	-	0,07	0,07
2010	8 468	-	8 468	-	-	-	0,07	0,07
2012	8 918	-	8 918	-	-	-	0,08	0,08

1) ab 2000 Meldungen nur noch alle 2 Jahre

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, K III 3

5.10 Schwerbehinderte Menschen nach Altersgruppen

Jahr ¹⁾	insgesamt	davon im Alter von ... Jahren												
		unter 4	4	6	15	18	25	35	45	55	60	62	65 oder mehr	
			bis unter											
			6	15	18	25	35	45	55	60	62	65		
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		11
1997	12 157	25	28	144	42	110	361	598	1 124	1 251	579	899	6 996	
1999	11 967	19	20	158	41	105	330	632	1 126	1 178	623	924	6 811	
2001	11 862	28	17	148	54	133	313	662	1 150	1 073	637	922	6 725	
2003	11 872	27	31	127	62	157	322	726	1 217	1 065	598	1 019	6 521	
2005	12 466	25	21	139	66	167	310	778	1 328	1 188	569	987	6 888	
2007	12 911	25	28	136	58	172	344	754	1 470	1 284	628	992	7 020	
2009	13 726	24	21	153	49	183	367	746	1 602	1 376	688	1 010	7 507	
2011	13 764	13	26	166	47	188	359	739	1 723	1 386	702	1 126	7 289	
2013	14 178	25	16	165	61	180	422	688	1 797	1 388	717	1 151	7 568	

1) Zahlen ab 2011 aufgrund einer Bereinigung der Register nur eingeschränkt mit Vorjahren vergleichbar

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, K III 1 (erscheint zweijährig)

5.11 Öffentliche Jugendhilfe (Stand 31.12.)

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
	1	2	3	4	5	6	7	8
Vormundschafswesen								
Amtspflegschaften (§§ 1706, 1909 BGB)	89	84	94	94	96	111	93	83
Amtsvormundschaften	88	96	93	109	108	96	85	71
Beistandschaften	961	970	995	976	990	956	940	923
Betreuungen für Volljährige	29	22	19	17	16	12	11	7
Erziehungshilfen nach §§ 27-35 SGB VIII								
Hilfe zur Erziehung (§ 27)	12	25	31	22	27	13	20	16
Erziehungsbeistandschaft (§ 30)	49	54	55	64	68	66	66	79
Sozialpädagogische Familienhilfe (§ 31)	55	66	75	87	95	93	101	99
Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32)	48	41	46	45	43	44	46	47
Vollzeitpflege (§ 33)	84	75	74	73	71	70	61	59
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§ 34)	116	121	131	117	115	106	101	91
Eingliederungshilfen für seelisch behinderte junge Menschen (§ 35 a)	76	86	58	69	67	72	68	64
Sonstige Hilfen und Maßnahmen nach SGB VIII								
Hilfen für junge Volljährige (§ 41)	52	52	37	33	30	42	39	49
Inobhutnahmen von Kindern und Jugendlichen (§ 42)	19	20	22	22	29	26	29	32
Jugendgerichtshilfe (§§ 50-52)	584	604	593	488	486	453	444	443

Quelle: Stadt Fürth, Jugendamt



5.12 Tageseinrichtungen für Kinder ¹⁾

	2011		2012		2013	
	insge- samt	dar. öffent- lich	insge- samt	dar. öffent- lich	insge- samt	dar. öffent- lich
	1	2	3	4	5	6
Tageseinrichtungen für Kinder	88	26	90	26	95	26
davon im Alter von 0 bis unter 3 Jahren	6	1	6	1	7	1
im Alter von 2 bis unter 8 Jahren (ohne Schulkinder)	39	11	43	13	41	11
im Alter von 5 bis unter 14 Jahren (nur Schulkinder)	21	8	20	8	20	8
mit Kindern aller Altersgruppen	22	6	21	4	27	6
Genehmigte Plätze in Tageseinrichtungen	4 867	1 729	5 032	1 736	5 130	1 725
Kinder in Tageseinrichtungen	4 626	1 585	4 758	1 572	4 822	1 519
davon männlich	2 339	800	2 416	791	2 449	770
weiblich	2 287	785	2 342	781	2 373	749
darunter Kinder mit Migrationshintergrund ²⁾	2 004	717	1 988	714	2 089	734
davon männlich	1 011	352	1 016	355	1 063	377
weiblich	993	365	972	359	1 026	357
darunter Schulkinder	1 243	606	1 273	593	1 224	562
davon männlich	628	305	629	290	603	277
weiblich	615	301	644	303	621	285
davon in Gruppen für Kinder						
von 0 bis unter 3 Jahren	170	24	170	19	247	12
von 2 bis unter 8 Jahren (ohne Schulkinder)	2 823	822	3 045	948	3 020	892
von 5 bis unter 14 Jahren (Schulkinder)	1 176	599	1 238	593	1 195	559
in sonstigen altersgemischten Gruppen	457	140	305	12	360	56
davon mit Betreuungszeiten						
unter 5 Stunden	1 220	529	1 304	527	1 257	495
von 5 Stunden bis zu 7 Stunden	1 908	630	1 873	632	1 908	636
über 7 Stunden bis zu 10 Stunden	1 484	426	1 570	413	1 653	388
über 10 Stunden	13	-	11	-	4	-
vor- und nachmittags ohne Mittagsbetreuung ³⁾	1	-	.	.	.	.
Personal in Tageseinrichtungen	727	206	740	210	844	231
davon männlich	72	9	64	13	66	16
weiblich	655	197	676	197	778	215
darunter Personal nach dem Berufsausbildungsabschluss						
päd. Personal mit Fachhochschul- oder Universitätsabschluss	33	4	35	5	47	6
Erzieher/-in	296	94	314	97	325	97
Kinderpfleger/-in	208	74	234	74	260	75
hauswirtschaftliches und technisches Personal	91	14	79	14	108	30

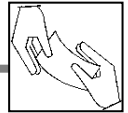
1) Stand: März des jeweiligen Jahres

2) mindestens ein Elternteil ist nichtdeutsch und / oder vorrangige Familiensprache ist nichtdeutsch

3) ab 2012 sind diese Belegungen in der obigen Aufteilung nach Stunden berücksichtigt

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Kinder- und Jugendhilfestatistik

SKI_FJ01


5.13 Einrichtungen für ältere Menschen ¹⁾

Stand 15.12.	Heime	Verfügbare Plätze		Bewohner/innen		Personal	
		insge- samt	auf 1 000 Einwohner ^{2) 4)}	insge- samt	darunter Menschen mit Migrations- hintergrund ³⁾	insge- samt	darunter Teilzeit- beschäf- tigte
	1	2	3	4	5	6	7
2002	8	1 202	66	1 146	.	604	249
2004	8	1 143	60	1 107	.	704	328
2006	9	1 360	67	1 255	.	781	413
2008	11	1 615	77	1 479	40	848	486
2010	11	1 470	68	1 344	68	934	493
2012	11	1 441	66	1 358	68	850	496

1) mit dem Erhebungsjahr 2008 wurde die Statistik inhaltlich überarbeitet und den aktuellen Gegebenheiten angepasst

2) mit 65 oder mehr Jahren am 31.12. des Vorjahres

3) bei Menschen mit Migrationshintergrund handelt es sich um folgende Personengruppen: zugewanderte Ausländer, in Deutschland geborene Ausländer, eingebürgerte Ausländer sowie Spätaussiedler

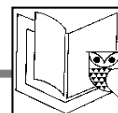
4) 2012: mit 65 oder mehr Jahren am 31.12.2011 auf Basis Fortschreibung Volkszählung 1987

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, K VIII 1-2j (erscheint zweijährig)

SSEA_FJ04

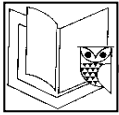


5 Sozialwesen



Bildung und Kultur 6

Inhalt	Seite
Text 6.1 Erläuterungen zur Schulstatistik	78
Tabelle 6.1.1 Schüler an allgemein bildenden Schulen in Fürth nach der Schulart	79
Tabelle 6.1.2 Schüler an beruflichen Schulen in Fürth nach der Schulart	80
Tabelle 6.1.3 Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an allgemein bildenden Schulen in Fürth	81
Tabelle 6.1.4 Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an beruflichen Schulen in Fürth	82
Tabelle 6.1.5.1 Grundschulen sowie Mittel-/Hauptschulen	83
Tabelle 6.1.5.2 Förderzentren	84
Tabelle 6.1.5.3 Realschulen	85
Tabelle 6.1.5.4 Gymnasien	85
Tabelle 6.1.6.1 Berufsschulen	86
Tabelle 6.1.6.2 Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen	86
Tabelle 6.1.6.3 Berufsoberschulen, Fachoberschulen und Fachschulen	87
Tabelle 6.1.7 Absolventen und Abgänger aus allgemein bildenden Schulen in Fürth	88
Tabelle 6.1.8 Absolventen und Abgänger aus beruflichen Schulen in Fürth	89
Tabelle 6.1.9 Volkshochschule	90
Tabelle 6.2.1 Theater	91
Tabelle 6.2.2 Stadthalle	92
Tabelle 6.2.3 Museen und Kunstgalerie	93
Tabelle 6.2.4 Volksbücherei	94
Tabelle 6.2.5 Stadtarchiv und Stadtbibliothek	95



6.1 Erläuterungen zur Schulstatistik

Die statistischen Daten über die Schulen in Fürth entstammen den jährlichen Erhebungen des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung zum 1. Oktober bei den allgemein bildenden Schularten (bzw. zum 20. Oktober bei den beruflichen Schularten).

Mittelschulen

Am 30.06.2009 hat der Bayerische Landtag ein Konzept zur Schaffung der Mittelschule in Bayern beschlossen. Die Mittelschule baut auf der vierjährigen Grundschule auf. Sie umfasst die Jahrgangsstufen 5 bis 9 und, soweit vom Staatlichen Schulamt Mittlere-Reife-Klassen eingerichtet sind, auch die Jahrgangsstufe 10.

Klassen

An Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs sind in der Zahl der Klassen die Kurse der Oberstufe nicht enthalten.

Lehrkräfte

Die angegebenen Lehrerzahlen umfassen jeweils die vollzeitbeschäftigten und die mit mindestens der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte, die an der betreffenden Schule ausschließlich oder überwiegend tätig sind. Mitgezählt sind dabei auch die Lehrkräfte, die mit Dienstbezügen abwesend sind (z.B. wegen längerer Krankheit, Kur, Mutterschutzfrist). Studienreferendarinnen und -referendare sind dagegen unabhängig von ihrem Beschäftigungsumfang in den ausgewiesenen Lehrerzahlen nicht enthalten.

Abgänger

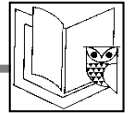
Abgänger der allgemein bildenden Schulen sind Schüler/innen des Berichtsschuljahres, die die Schulart nach Vollendung der Vollzeitschulpflicht am Ende oder im Verlauf des Berichtsschuljahres ohne Abschluss verlassen haben und nicht auf eine andere allgemein bildende Schulart gewechselt sind.

Abgänger der beruflichen Schulen sind Schüler/innen des Berichtsschuljahres, die einen beruflichen Bildungsgang vollständig durchlaufen, aber das jeweilige Ziel des Bildungsganges (Abschluss/regelmäßige Teilnahme) nicht erreicht haben. Eingeschlossen werden solche Personen, die anschließend in einen anderen beruflichen Bildungsgang wechseln. Nicht eingeschlossen werden Abbrecher, die einen beruflichen Bildungsgang vor Ende des Bildungsganges beendet haben.

Absolventen/innen

Absolventen/innen der allgemein bildenden Schulen sind Schüler/innen des Berichtsschuljahres, die die Schulart mit Abschluss verlassen haben. Eingeschlossen werden Schüler/innen, die auf eine andere allgemein bildende Schulart gewechselt sind, um einen zusätzlichen Abschluss zu erwerben.

Absolventen/innen der beruflichen Schulen sind Schüler/innen des Berichtsschuljahres, die einen beruflichen Bildungsgang mit Erfolg vollständig durchlaufen und damit das jeweilige Ziel des Bildungsganges erreicht haben. Eingeschlossen werden Schüler/innen, die anschließend in einen anderen beruflichen Bildungsgang gewechselt sind, um einen zusätzlichen Abschluss zu erwerben.



6.1.1 Schüler an allgemein bildenden Schulen in Fürth nach der Schulart

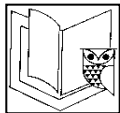
Schul-jahr	Schüler an											
	Grundschulen				Mittel-/Hauptschulen				Förderzentren			
	ins-ge-samt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse	ins-ge-samt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse	ins-ge-samt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2001/02	4 436	2 305	1 051	23,6	3 060	1 668	840	22,5	798	501	216	12,5
2002/03	4 369	2 233	1 051	23,9	2 962	1 610	842	23,0	808	498	219	12,8
2003/04	4 473	2 277	1 051	23,9	2 801	1 534	863	23,5	726	440	202	12,7
2004/05	4 485	2 279	1 021	24,1	2 677	1 456	824	22,9	711	415	188	12,7
2005/06	4 432	2 220	963	24,0	2 619	1 409	787	22,4	697	425	177	12,2
2006/07	4 315	2 195	827	24,0	2 446	1 264	755	21,5	704	442	170	12,1
2007/08	4 118	2 110	683	23,7	2 336	1 224	737	21,8	732	449	162	12,4
2008/09	3 977	2 064	567	23,0	2 291	1 207	755	21,4	760	463	171	12,7
2009/10	3 844	1 988	497	22,3	2 151	1 164	681	20,1	780	472	173	12,6
2010/11	3 679	1 914	479	21,8	2 049	1 085	618	19,7	754	453	164	12,4
2011/12	3 677	1 882	528	21,4	2 000	1 079	575	19,8	739	449	150	12,1
2012/13	3 654	1 846	515	21,2	2 046	1 121	599	19,7	735	445	151	11,7
2013/14	3 624	1 836	550	21,4	2 095	1 110	625	19,4	720	427	146	11,6

Schul-jahr	Schüler an											
	Realschulen				Gymnasien				allgemein bildenden Schulen insgesamt			
	ins-ge-samt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse	ins-ge-samt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse ¹⁾	ins-ge-samt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse ¹⁾
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
2001/02	1 136	524	.	27,7	3 430	1 559	.	29,0	12 860	6 557	.	.
2002/03	1 424	683	80	29,1	3 398	1 556	213	28,9	12 961	6 580	2 405	23,8
2003/04	1 639	784	110	28,8	3 403	1 600	226	28,7	13 042	6 635	2 452	24,0
2004/05	1 710	816	123	29,0	3 452	1 625	231	28,2	13 035	6 591	2 387	24,0
2005/06	1 794	873	142	30,4	3 500	1 675	230	28,7	13 042	6 602	2 299	23,9
2006/07	1 831	897	150	30,5	3 481	1 660	243	28,0	12 777	6 458	2 145	23,6
2007/08	1 855	930	168	30,9	3 540	1 693	269	27,8	12 581	6 406	2 019	23,7
2008/09	1 845	937	181	30,2	3 630	1 759	273	27,2	12 503	6 430	1 947	23,2
2009/10	1 805	931	202	29,6	3 719	1 817	277	27,0	12 299	6 372	1 830	22,5
2010/11	1 773	925	209	29,6	3 807	1 852	267	26,5	12 062	6 229	1 737	22,1
2011/12	1 693	883	197	28,7	3 633	1 765	239	26,1	11 742	6 058	1 689	21,8
2012/13	1 664	872	187	28,7	3 606	1 758	217	25,5	11 705	6 042	1 669	21,5
2013/14	1 583	827	171	27,8	3 528	1 705	223	24,7	11 550	5 905	1 715	21,2

1) ohne Schüler der Kollegstufe bzw. der Qualifikationsphase an Gymnasien

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Schulstatistik

CSCA_FJ01



6.1.2 Schüler an beruflichen Schulen in Fürth nach der Schulart

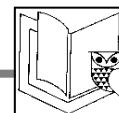
Schul-jahr	Schüler an											
	Berufsschulen				Wirtschaftsschulen				Berufsfachschulen			
	ins-gesamt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse	ins-gesamt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse	ins-gesamt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2002/03	5 051	3 294	449	24,6	491	221	94	27,3	157	8	12	19,6
2003/04	4 878	3 199	444	24,5	455	211	90	30,3	238	40	28	19,8
2004/05	4 885	3 133	446	24,1	451	203	81	28,2	298	47	57	19,9
2005/06	4 795	3 053	446	24,1	455	211	77	26,8	225	23	29	15,0
2006/07	4 800	3 034	421	24,7	453	205	79	26,6	262	30	36	16,4
2007/08	4 903	3 108	438	24,8	484	216	75	26,9	227	27	31	17,5
2008/09	5 058	3 157	463	24,1	469	196	80	27,6	207	21	35	15,9
2009/10	4 810	2 989	443	23,2	480	210	99	28,2	195	8	34	13,0
2010/11	4 447	2 780	400	22,1	483	193	102	28,4	205	13	48	14,6
2011/12	4 312	2 725	436	22,1	454	171	96	26,7	219	25	48	12,2
2012/13	4 274	2 730	398	22,4	436	166	83	25,6	223	16	48	15,9
2013/14	4 201	2 723	426	22,5	419	172	79	24,6	183	25	35	16,6

Schul-jahr	Schüler an											
	Berufsfachschulen des Gesundheitswesens				Fachschulen und Landwirtschaftsschulen ¹⁾				Fachoberschulen			
	ins-gesamt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse	ins-gesamt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse	ins-gesamt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
2002/03	121	12	5	20,2	262	46	47	23,8	564	280	42	26,9
2003/04	147	27	3	21,0	301	53	55	23,2	626	338	45	26,1
2004/05	184	45	12	20,4	215	44	40	19,5	664	354	58	26,6
2005/06	307	82	45	21,9	106	23	13	21,2	762	397	71	28,2
2006/07	315	77	31	21,0	33	13	-	16,5	910	475	102	30,3
2007/08	288	59	23	20,6	22	12	-	11,0	855	467	87	27,6
2008/09	313	60	31	20,9	42	17	1	21,0	848	444	88	25,7
2009/10	355	79	37	22,2	42	17	-	21,0	920	451	100	26,3
2010/11	393	99	40	21,8	38	15	1	19,0	882	427	90	25,9
2011/12	427	120	54	21,4	36	13	1	18,0	859	423	72	25,3
2012/13	464	120	59	19,3	44	17	-	22,0	836	419	71	24,6
2013/14	513	106	93	20,5	43	16	-	21,5	853	460	76	25,8

Schul-jahr	Schüler an											
	Berufsoberschulen				Fachakademien				beruflichen Schulen insgesamt			
	ins-gesamt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse	ins-gesamt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse	ins-gesamt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse
	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
2002/03	81	43	4	27,0	-	-	-	-	6 727	3 904	653	24,7
2003/04	81	42	6	20,3	-	-	-	-	6 726	3 910	671	24,5
2004/05	84	51	5	21,0	-	-	-	-	6 781	3 877	699	24,0
2005/06	83	42	6	27,7	-	-	-	-	6 733	3 831	687	24,0
2006/07	99	52	7	33,0	-	-	-	-	6 872	3 886	676	24,8
2007/08	91	44	8	30,3	-	-	-	-	6 870	3 933	662	24,6
2008/09	92	49	11	30,7	-	-	-	-	7 029	3 944	709	24,0
2009/10	114	65	11	28,5	-	-	-	-	6 916	3 819	724	23,4
2010/11	107	62	7	21,4	-	-	-	-	6 555	3 589	688	22,5
2011/12	136	67	6	22,7	-	-	-	-	6 443	3 544	713	22,1
2012/13	121	67	9	20,2	27	5	1	27,0	6 425	3 540	669	22,2
2013/14	109	53	14	21,8	57	7	4	28,5	6 378	3 562	727	22,6

1) ab 2006/07 nur Landwirtschaftsschulen

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Schulstatistik



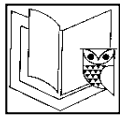
6.1.3 Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an allgemein bildenden Schulen in Fürth

Schul-jahr	Lehrkräfte an							
	Grund- sowie Mittel-/Hauptschulen				Förderzentren			
	insge-samt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft	insge-samt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft
	1	2	3	4	5	6	7	8
2001/02	441	140	301	17,0	87	28	59	9,2
2002/03	431	132	299	17,0	86	28	58	9,4
2003/04	442	128	314	16,5	85	27	58	8,5
2004/05	430	122	308	16,7	81	26	55	8,8
2005/06	425	122	303	16,6	81	24	57	8,6
2006/07	427	120	307	15,8	84	23	61	8,4
2007/08	417	114	303	15,5	85	24	61	8,6
2008/09	426	107	319	14,7	89	22	67	8,5
2009/10	432	104	328	13,9	86	19	67	9,1
2010/11	420	98	322	13,6	90	21	69	8,4
2011/12	417	88	329	13,6	93	22	71	7,9
2012/13	436	88	348	13,1	96	22	74	7,7
2013/14	441	83	358	13,0	95	21	74	7,6

Schul-jahr	Lehrkräfte an											
	Realschulen				Gymnasien				allgemein bildenden Schulen insgesamt			
	insge-samt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft	insge-samt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft	insge-samt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft
	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
2001/02	78	34	44	14,6	219	136	83	15,7	825	338	487	15,6
2002/03	87	39	48	16,4	219	132	87	15,5	823	331	492	15,7
2003/04	95	42	53	17,3	221	123	98	15,4	843	320	523	15,5
2004/05	91	36	55	18,8	226	120	106	15,3	828	304	524	15,7
2005/06	91	36	55	19,7	220	122	98	15,9	817	304	513	16,0
2006/07	91	37	54	20,1	216	122	94	16,1	818	302	516	15,6
2007/08	96	37	59	19,3	221	123	98	16,0	819	298	521	15,4
2008/09	96	38	58	19,2	231	122	109	15,7	842	289	553	14,8
2009/10	99	38	61	18,2	244	127	117	15,2	861	288	573	14,3
2010/11	98	36	62	18,1	243	124	119	15,7	851	279	572	14,2
2011/12	99	33	66	17,1	252	125	127	14,4	861	268	593	13,6
2012/13	101	40	61	16,5	260	124	136	13,9	893	274	619	13,1
2013/14	102	39	63	15,5	266	121	145	13,3	904	264	640	12,8

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Schulstatistik

CSCA_FJ02



6.1.4 Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an beruflichen Schulen in Fürth

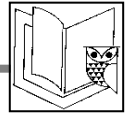
Schul-jahr	Lehrkräfte an											
	Berufsschulen				Wirtschaftsschulen				Berufsfachschulen			
	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2002/03	126	93	33	40,1	33	20	13	14,9	15	2	13	10,5
2003/04	127	90	37	38,4	27	16	11	16,9	16	3	13	14,9
2004/05	126	87	39	38,8	29	18	11	15,6	16	3	13	18,6
2005/06	126	89	37	38,1	30	17	13	15,2	17	3	14	13,2
2006/07	117	83	34	41,0	30	17	13	15,1	21	3	18	12,5
2007/08	115	82	33	42,6	29	17	12	16,7	21	4	17	10,8
2008/09	120	80	40	42,2	32	17	15	14,7	19	4	15	10,9
2009/10	126	80	46	38,2	28	16	12	17,1	20	4	16	9,8
2010/11	126	78	48	35,3	26	16	10	18,6	18	4	14	11,4
2011/12	125	76	49	34,5	24	15	9	18,9	20	4	16	11,0
2012/13	126	77	49	33,9	25	13	12	17,4	20	4	16	11,2
2013/14	129	74	55	32,6	29	13	16	14,4	19	4	15	9,6

Schul-jahr	Lehrkräfte an											
	Berufsfachschulen des Gesundheitswesens				Fachschulen und Landwirtschaftsschulen ¹⁾				Fachoberschulen			
	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
2002/03	9	1	8	13,4	13	5	8	17,1	38	28	10	14,8
2003/04	9	1	8	16,3	15	5	10	17,5	40	31	9	15,7
2004/05	7	1	6	26,3	17	5	12	10,2	42	31	11	15,8
2005/06	21	5	16	14,6	1	1	-	38,0	41	30	11	18,6
2006/07	22	5	17	14,3	.	.	.	.	43	29	14	21,2
2007/08	20	5	15	14,4	.	.	.	.	46	31	15	18,6
2008/09	22	7	15	14,2	.	.	.	.	48	35	13	17,7
2009/10	24	7	17	14,8	.	.	.	.	55	37	18	16,7
2010/11	30	8	22	13,1	.	.	.	.	57	38	19	15,5
2011/12	33	8	25	12,9	.	.	.	.	57	36	21	15,1
2012/13	41	8	33	11,3	.	.	.	.	61	34	27	13,7
2013/14	41	8	33	12,5	.	.	.	.	58	34	24	14,7

Schul-jahr	Lehrkräfte an											
	Berufsoberschulen				Fachakademien				beruflichen Schulen insgesamt			
	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft
	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
2002/03	2	2	-	40,5	-	-	-	-	236	151	85	28,5
2003/04	2	2	-	40,5	-	-	-	-	236	148	88	28,5
2004/05	1	1	-	84,0	-	-	-	-	238	146	92	28,5
2005/06	2	1	1	41,5	-	-	-	-	238	146	92	28,3
2006/07	1	-	1	99,0	-	-	-	-	234	137	97	29,4
2007/08	2	-	2	45,5	-	-	-	-	233	139	94	29,5
2008/09	2	-	2	46,0	-	-	-	-	243	143	100	28,9
2009/10	1	-	1	114,0	-	-	-	-	254	144	110	27,2
2010/11	1	-	1	107,0	-	-	-	-	258	144	114	25,4
2011/12	1	-	1	136,0	-	-	-	-	260	139	121	24,8
2012/13	1	-	1	121,0	1	1	-	27,0	275	137	138	23,4
2013/14	1	-	1	109,0	4	1	3	14,3	281	134	147	22,7

1) ab 2006/07 nur Landwirtschaftsschulen; für diese liegen die Daten zu den Lehrkräften nicht in der notwendigen Differenziertheit vor

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Schulstatistik

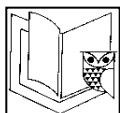


6.1.5.1 Grundschulen sowie Mittel- / Hauptschulen

Bezeichnung	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14
	1	2	3	4	5	6
Schulbetriebe	21	21	23	23	24	24
Klassen insgesamt	280	279	273	273	276	277
davon an Grundschulen	173	172	169	172	172	169
an Mittel-/Hauptschulen	107	107	104	101	104	108
Schüler insgesamt	6 268	5 995	5 728	5 677	5 700	5 719
davon an Grundschulen	3 977	3 844	3 679	3 677	3 654	3 624
und zwar männlich	2 064	1 988	1 914	1 882	1 846	1 836
Ausländer	567	497	479	528	515	550
an Mittel-/Hauptschulen	2 291	2 151	2 049	2 000	2 046	2 095
und zwar männlich	1 207	1 164	1 085	1 079	1 121	1 110
Ausländer	755	681	618	575	599	625
dar. Schulanfänger	923	911	846	921	869	882
Abgänge mit erfüllter Vollzeitschulpflicht	463	407	426	407	368	.
dar. mit Mittel-/Hauptschulabschluss	332	300	297	268	214	.
mit mittlerem Abschluss	71	65	86	86	101	.
Lehrer und Fachlehrer insgesamt	426	432	420	417	436	441
davon männlich	107	104	98	88	88	83
weiblich	319	328	322	329	348	358
dar. Fachlehrer insgesamt	56	59	56	55	52	51
davon männlich	7	7	7	7	6	6
weiblich	49	52	49	48	46	45
Schüler je Klasse insgesamt	22,4	21,5	21,0	20,8	20,7	20,6
davon je Grundschulklasse	23,0	22,3	21,8	21,4	21,2	21,4
je Mittel-/Hauptschulklasse	21,4	20,1	19,7	19,8	19,7	19,4
Schüler je Lehrer und Fachlehrer	14,7	13,9	13,6	13,6	13,1	13,0

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Schulstatistik

CSCA_FJ03

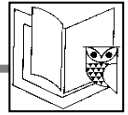


6.1.5.2 Förderzentren

Bezeichnung	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14
	1	2	3	4	5
Schulbetriebe	3	3	3	3	3
Klassen insgesamt	62	61	61	63	62
davon nach dem Förderschwerpunkt					
geistige Entwicklung (einschl. Autismus)	18	19	20	18	17
Lernen	8	7	8	10	10
geistige Entwicklung und weiterer Förderschwerpunkt	1	-	-	2	2
Förderschwerpunktübergreifende Klassen an Sonderpädagogischen Förderzentren	19	20	19	19	19
ohne Zuordnung	16	15	14	14	14
Schüler insgesamt	780	754	739	735	720
davon in Klassen nach dem Förderschwerpunkt					
geistige Entwicklung (einschl. Autismus)	183	188	195	171	165
Lernen	106	102	106	138	129
geistige Entwicklung und weiterer Förderschwerpunkt	9	-	-	14	14
in Förderschwerpunktübergreifenden Klassen an Sonderpädagogischen Förderzentren	271	288	275	252	259
ohne Zuordnung	211	176	163	160	153
Lehrer insgesamt	86	90	93	96	95
davon männlich	19	21	22	22	21
weiblich	67	69	71	74	74
Schüler je Klasse	12,6	12,4	12,1	11,7	11,6
Schüler je Lehrer	9,1	8,4	7,9	7,7	7,6

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Schulstatistik

CSCA_FJ04



6.1.5.3 Realschulen

Bezeichnung	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14
	1	2	3	4	5	6
Schulbetriebe	2	2	2	2	2	2
Klassen	61	61	60	59	58	57
Schüler insgesamt	1 845	1 805	1 773	1 693	1 664	1 583
davon männlich	937	931	925	883	872	827
weiblich	908	874	848	810	792	756
Lehrkräfte insgesamt	96	99	98	99	101	102
davon männlich	38	38	36	33	40	39
weiblich	58	61	62	66	61	63
Schüler je Klasse	30,2	29,6	29,6	28,7	28,7	27,8
Schüler je Lehrkraft	19,2	18,2	18,1	17,1	16,5	15,5

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Schulstatistik

CSCA_FJ05

6.1.5.4 Gymnasien

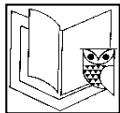
Bezeichnung	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14
	1	2	3	4	5	6
Schulbetriebe	3	3	3	4	4	4
Ausbildungsrichtungen insgesamt	9	9	9	10	10	10
davon:						
Humanistisch	1	1	1	1	1	1
Sprachlich	3	3	3	3	3	3
Naturwissenschaftlich - technologisch	2	2	2	2	2	2
Musisch	-	1	1	1	1	1
Wirtschaftswissenschaftlich	1	1	1	1	1	1
Sozialwissenschaftlich	1	1	1	2	2	2
Schulversuch „Europäisches Gymnasium“	1	-	-	-	-	-
Klassen insgesamt ¹⁾	109	98	103	109	112	112
Schüler insgesamt	3 630	3 719	3 807	3 633	3 606	3 528
davon männlich	1 759	1 817	1 852	1 765	1 758	1 705
weiblich	1 871	1 902	1 955	1 868	1 848	1 823
dar. in Kollegstufe / Kursgruppen der Oberstufe ²⁾	667	1 073	1 078	787	753	759
Lehrkräfte insgesamt	231	244	243	252	260	266
davon männlich	122	127	124	125	124	121
weiblich	109	117	119	127	136	145
Schüler je Klasse ¹⁾	27,2	27,0	26,5	26,1	25,5	24,7
Schüler je Lehrkraft	15,7	15,2	15,7	14,4	13,9	13,3

1) ohne Kollegstufe bzw. Kursgruppen der Oberstufe

2) 2009/10 bis 2010/11 Anstieg der Schülerzahlen durch Umstrukturierung der Oberstufe im G8

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Schulstatistik

CSCA_FJ06



6 Bildung und Kultur

6.1.6.1 Berufsschulen

Bezeichnung	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14
	1	2	3	4	5	6
Schulbetriebe	3	3	3	3	3	3
Klassen insgesamt	210	207	201	195	191	187
dar. Vollzeitklassen	12	10	9	9	7	6
Schüler insgesamt	5 058	4 810	4 447	4 312	4 274	4 201
dar. Vollzeitschüler	241	222	196	188	153	126
davon männlich	3 157	2 989	2 780	2 725	2 730	2 723
weiblich	1 901	1 821	1 667	1 587	1 544	1 478
davon Deutsche	4 595	4 367	4 047	3 876	3 876	3 775
Ausländer	463	443	400	436	398	426
Lehrkräfte insgesamt	120	126	126	125	126	129
davon männlich	80	80	78	76	77	74
weiblich	40	46	48	49	49	55
Schüler je Klasse insgesamt	24,1	23,2	22,1	22,1	22,4	22,5
Schüler je Lehrkraft	42,2	38,2	35,3	34,5	33,9	32,6

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Schulstatistik

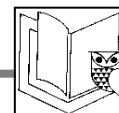
CSCB_FJ05

6.1.6.2 Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen

Bezeichnung	insgesamt			davon								
				sonstige Berufsfachschulen			Berufsfachschulen des Gesundheitswesens			zwei, drei- und vierstufige Wirtschaftsschulen		
	11/12	12/13	13/14	11/12	12/13	13/14	11/12	12/13	13/14	11/12	12/13	13/14
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Schulbetriebe	9	9	10	4	3	3	4	5	6	1	1	1
Klassen	55	55	53	18	14	11	20	24	25	17	17	17
Schüler insgesamt	1 100	1 123	1 115	219	223	183	427	464	513	454	436	419
davon männlich	316	302	303	25	16	25	120	120	106	171	166	172
weiblich	784	821	812	194	207	158	307	344	407	283	270	247
davon Deutsche	902	933	908	171	175	148	373	405	420	358	353	340
Ausländer	198	190	207	48	48	35	54	59	93	96	83	79
Lehrkräfte insgesamt	77	86	89	20	20	19	33	41	41	24	25	29
davon männlich	27	25	25	4	4	4	8	8	8	15	13	13
weiblich	50	61	64	16	16	15	25	33	33	9	12	16
Schüler je Klasse	20,0	20,4	21,0	12,2	15,9	16,6	21,4	19,3	20,5	26,7	25,6	24,6
Schüler je Lehrkraft	14,3	13,1	12,5	11,0	11,2	9,6	12,9	11,3	12,5	18,9	17,4	14,4

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Schulstatistik

CSCB_FJ07, J08, J09



6.1.6.3 Berufsoberschulen, Fachoberschulen und Fachschulen

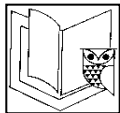
Bezeichnung	insgesamt			davon								
				Berufsoberschulen			Fachoberschulen			Fachschulen für Landwirtschaft ²⁾		
	11/12	12/13	13/14	11/12	12/13	13/14	11/12	12/13	13/14	11/12	12/13	13/14
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Schulbetriebe	4	4	4	1	1	1	1	1	1	2	2	2
Klassen insgesamt	42	42	40	6	6	5	34	34	33	2	2	2
Schüler insgesamt	1 031	1 001	1 005	136	121	109	859	836	853	36	44	43
davon männlich	503	503	529	67	67	53	423	419	460	13	17	16
weiblich	528	498	476	69	54	56	436	417	393	23	27	27
davon Deutsche	952	921	915	130	112	95	787	765	777	35	44	43
Ausländer	79	80	90	6	9	14	72	71	76	1	-	-
Lehrkräfte insgesamt	58	62	59	1	1	1	57	61	58	.	.	.
davon männlich	36	34	34	-	-	-	36	34	34	.	.	.
weiblich	22	28	25	1	1	1	21	27	24	.	.	.
Schüler je Klasse insgesamt	24,5	23,8	25,1	22,7	20,2	21,8	25,3	24,6	25,8	18,0	22,0	21,5
Schüler je Lehrkraft ¹⁾	17,2	15,4	16,3	136,0	121,0	109,0	15,1	13,7	14,7	.	.	.

1) bei insgesamt sind die Fachschulen für Landwirtschaft nicht berücksichtigt

2) die Daten für die Lehrkräfte liegen nicht in der notwendigen Differenziertheit vor

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Schulstatistik

CSCB_FJ11, FJ12, FJ13



6.1.7 Absolventen und Abgänger aus allgemein bildenden Schulen in Fürth ¹⁾

Schuljahr	insgesamt	darunter		davon					
		männlich	ausländisch	ohne Mittel-/Hauptschulabschluss ²⁾			mit Mittel-/Hauptschulabschluss ³⁾		
				insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
					männlich	ausländisch		männlich	ausländisch
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
2002/03	1 224	613	195	171	108	60	461	244	99
2003/04	1 171	588	225	193	118	78	408	212	117
2004/05	1 162	619	211	183	118	61	380	212	107
2005/06	1 282	660	214	163	103	59	439	249	107
2006/07	1 210	591	201	173	96	62	411	222	105
2007/08	1 203	577	190	140	85	49	330	177	87
2008/09	1 150	552	202	117	72	35	347	179	101
2009/10	1 114	585	182	118	73	33	327	193	102
2010/11	1 462	729	224	103	58	45	316	148	99
2011/12	1 109	573	217	96	49	37	305	165	103
2012/13	1 143	617	183	97	62	37	254	142	64

Schuljahr	davon								
	mit mittlerem Schulabschluss			mit Fachhochschulreife			mit allgemeiner Hochschulreife ⁴⁾		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		männlich	ausländisch		männlich	ausländisch		männlich	ausländisch
	10	11	12	13	14	15	16	17	18
2002/03	339	160	27	-	-	-	253	101	9
2003/04	343	161	15	-	-	-	227	97	15
2004/05	325	161	26	-	-	-	274	128	17
2005/06	377	189	39	-	-	-	303	119	9
2006/07	315	139	24	-	-	-	311	134	10
2007/08	402	184	36	-	-	-	331	131	18
2008/09	380	177	51	-	-	-	306	124	15
2009/10	351	170	32	-	-	-	318	149	15
2010/11	386	202	49	-	-	-	657	321	31
2011/12	378	207	47	-	-	-	330	152	30
2012/13	428	237	61	-	-	-	364	176	21

1) einschl. Absolventen, die an eine weiterführende allgemein bildende Schulart übergetreten sind

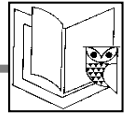
2) Abgänger mit erfüllter Vollzeitschulpflicht

3) einschl. qualifizierendem Mittel-/Hauptschulabschluss

4) am Ende des Schuljahres 2010/11 gab es wegen des Doppeljahrgangs aus dem acht- und dem neunjährigen Gymnasium erhöhte Absolventenzahlen mit allgemeiner Hochschulreife

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, B I/II 1 j

CSCA_FJ07



6.1.8 Absolventen und Abgänger aus beruflichen Schulen in Fürth ¹⁾

Schuljahr	insgesamt	darunter		und zwar					
		männlich	ausländisch	ohne berufliches Abschlusszeugnis			mit beruflichem Abschlusszeugnis		
				insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
	1	2	3		männlich	ausländisch		männlich	ausländisch
				4	5	6	7	8	9
2002/03	3 002	1 672	335	942	606	174	1 480	800	97
2003/04	2 984	1 673	325	845	513	146	1 552	863	104
2004/05	2 890	1 585	338	763	458	141	1 567	839	125
2005/06	3 053	1 714	353	862	512	152	1 576	884	135
2006/07	3 373	1 900	399	1 163	659	200	1 538	889	106
2007/08	3 237	1 781	355	1 022	595	191	1 532	847	85
2008/09	3 255	1 778	402	1 079	588	218	1 562	872	109
2009/10	3 350	1 813	423	1 042	551	199	1 623	918	131
2010/11	3 238	1 797	383	1 001	574	193	1 599	897	109
2011/12	3 081	1 608	419	1 003	526	227	1 452	797	121
2012/13	2 999	1 647	379	968	529	194	1 418	817	121

Schuljahr	und zwar nach erworbenem allgemein bildenden Abschluss								
	ohne Mittel-/Hauptschulabschluss ²⁾			mit Mittel-/Hauptschulabschluss			mit mittlerem Schulabschluss ³⁾		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		männlich	ausländisch		männlich	ausländisch		männlich	ausländisch
	10	11	12	13	14	15	16	17	18
2002/03	2	2	-	45	21	8	267	85	43
2003/04	5	4	-	69	34	13	287	125	44
2004/05	1	1	-	57	40	12	284	121	52
2005/06	2	2	-	71	41	9	288	129	41
2006/07	3	2	-	32	17	2	193	96	39
2007/08	4	2	2	54	32	15	213	86	24
2008/09	2	-	1	78	36	14	192	88	22
2009/10	2	1	-	49	28	7	221	106	40
2010/11	-	-	-	37	22	8	208	106	28
2011/12	2	1	-	29	16	7	287	110	57
2012/13	2	-	1	36	15	7	202	81	29

Schuljahr	und zwar nach erworbenem allgemein bildenden Abschluss					
	mit Fachhochschulreife ⁴⁾			mit Hochschulreife ⁵⁾		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		männlich	ausländisch		männlich	ausländisch
	19	20	21	22	23	24
2002/03		232	111	13	-	-
2003/04		227	121	9	-	-
2004/05		275	148	20	-	-
2005/06		285	146	15	-	-
2006/07		305	143	24	-	-
2007/08		318	156	21	-	-
2008/09		271	158	21	23	6
2009/10		323	169	27	37	10
2010/11		300	166	30	37	13
2011/12		263	119	16	74	25
2012/13		305	158	27	52	14

1) einschl. Übertritte an weiterführende allgemein bildende Schulen mit dem Abschluss der jeweiligen Schulart

2) Abgänger mit erfüllter Vollzeitschulpflicht

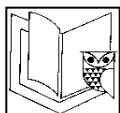
3) einschl. Fachschulreife

4) einschl. fachgebundener Fachhochschulreife

5) fachgebundene und allgemeine Hochschulreife

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, B I/II 1 j

CSCB_FJ04



6.1.9 Volkshochschule

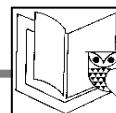
Jahr	Zahl der Kurse	Zahl der Dozenten	Teilnehmer an	
			Kursen	Einzelveranstaltungen
	1	2	3	4
1985 a)	303	202	4 760	914
b)	339	212	5 714	1 081
1990 a)	409	251	6 199	1 434
b)	458	248	6 957	1 375
1992 a)	538	236	6 874	3 396
b)	447	250	6 714	2 499
1993 a)	526	244	6 719	2 886
b)	459	255	6 769	2 508
1994 a)	438	257	6 546	3 181
b)	480	272	6 885	3 294
1995 a)	477	252	6 868	2 563
b)	534	270	7 407	2 749
1996 a)	542	276	7 335	2 242
b)	579	284	7 980	3 939
1997 a)	538	292	7 266	2 392
b)	594	323	7 713	1 638
1998 a)	573	317	7 535	1 199
b)	624	328	8 163	2 521
1999 a)	653	324	8 417	3 427
b)	788	299	8 817	1 641
2000 a)	768	280	9 219	863
b)	773	280	9 315	2 360
2001 a)	759	279	8 358	3 139
b)	763	274	8 107	1 792
2002 a)	745	282	7 735	3 348
b)	642	314	7 401	2 016
2003 a)	658	327	7 429	3 406
b)	696	354	7 746	2 842
2004 a)	635	330	6 686	3 931
b)	628	326	7 172	434
2005 a)	219	150	2 048	3 203
b)	514	286	6 579	1 419
2006 a)	533	294	6 369	188
b)	520	291	6 157	873
2007 1)	1 131	273	15 119	5 160
2008	1 126	277	16 046	5 194
2009	1 245	270	17 396	6 906
2010	1 174	272	16 207	5 806
2011	1 427	303	16 257	3 157
2012	1 454	300	16 059	4 588
2013	1 512	290	15 876	4 897

a) Wintersemester

b) Sommersemester

1) ab 2007 Jahresstatistik

Quelle: Volkshochschule Fürth



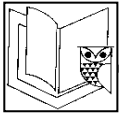
6.2.1 Theater

Jahr	Stadttheater Fürth			Kulturforum Fürth		
	Vorstellungen	Besucher	Platzausnutzung in %	Vorstellungen	Besucher	Platzausnutzung in %
	1	2	3	4	5	6
1975	99	48 383	69,1	-	-	-
1976	114	58 948	73,1	-	-	-
1977	113	53 255	66,7	-	-	-
1978	128	55 856	61,7	-	-	-
1979	122	53 636	62,2	-	-	-
1980	118	54 571	65,4	-	-	-
1981	153	71 858	66,4	-	-	-
1982	146	69 936	67,8	-	-	-
1983	138	67 674	69,4	-	-	-
1984	136	65 717	68,3	-	-	-
1985	128	62 317	68,9	-	-	-
1986	136	67 282	70,0	-	-	-
1987	130	62 956	68,5	-	-	-
1988	152	75 623	66,4	-	-	-
1989	148	69 176	66,0	-	-	-
1990	141	63 208	63,2	-	-	-
1991	125	61 992	70,2	-	-	-
1992	142	79 224	78,6	-	-	-
1993	136	78 197	87,1	-	-	-
1994	151	87 349	87,4	-	-	-
1995	157	87 104	86,3	-	-	-
1996	168	86 058	84,0	-	-	-
1997	187	93 012	81,2	-	-	-
1998	200	99 583	82,9	-	-	-
1999	248	109 937	85,9	-	-	-
2000	233	109 471	84,8	-	-	-
2001 ¹⁾	180	89 214	85,5	-	-	-
2002	187	93 859	87,5	-	-	-
2003	174	82 444	83,3	-	-	-
2004	194	94 390	82,3	82	8 629	53,5
2005	189	92 331	83,6	42	4 646	74,0
2006	202	91 493	80,2	72	7 193	72,9
2007	181	94 385	84,0	45	6 100	84,1
2008	183	91 764	87,2	56	5 897	76,9
2009	171	89 837	81,8	117	7 052	85,5
2010	146	78 143	84,7	58	5 971	79,3
2011	165	84 099	83,9	51	5 494	82,5
2012	172	88 377	79,5	51	7 056	79,6
2013	180	88 812	76,8	64	5 707	78,7

1) von Juni bis September geschlossen

Quelle: Stadttheater Fürth

KTH_FJ01

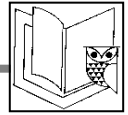


6.2.2 Stadthalle

Jahr	Veranstaltungen insgesamt		davon			
			Konzerte und Musikdarbietungen		Tagungen, Kongresse und sonstige Veranstaltungen	
	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher
	1	2	3	4	5	6
1982	87	48 410	19	19 400	68	29 010
1983	249	134 498	29	22 105	220	112 393
1984	311	149 778	55	29 469	256	120 309
1985	307	131 858	51	36 344	256	95 514
1986	402	136 648	50	35 998	352	100 650
1987	492	176 275	58	61 024	434	115 251
1988	381	176 817	66	64 772	315	112 045
1989	487	155 883	109	82 118	378	73 765
1990	438	121 972	82	54 245	356	67 727
1991	410	126 635	111	60 393	299	66 242
1992	392	145 106	96	58 773	296	86 333
1993	334	161 670	94	49 688	240	111 982
1994	386	219 934	91	66 539	295	153 395
1995	355	172 792	126	79 462	229	93 330
1996	329	173 409	119	89 925	210	83 484
1997	301	161 537	129	73 336	172	88 201
1998	320	173 760	145	81 856	175	91 904
1999	306	183 746	138	90 323	168	93 423
2000	319	172 558	132	86 850	187	85 708
2001	289	170 310	132	93 924	157	76 386
2002	291	151 369	155	92 282	136	59 087
2003	250	166 944	118	89 232	132	77 712
2004	259	139 313	124	73 942	135	65 371
2005	267	121 189	135	78 941	132	42 248
2006	263	131 117	95	74 448	168	56 669
2007	264	136 358	107	76 622	157	59 736
2008	272	144 860	112	84 208	160	60 652
2009	270	138 308	96	79 116	174	59 192
2010	240	151 622	87	82 075	153	69 547
2011	305	169 255	125	94 518	180	74 737
2012	285	172 931	107	69 328	178	103 603
2013	261	174 424	108	93 460	153	80 964

Quelle: Stadthalle Fürth

KSH_FJ01



6.2.3 Museen und Kunstgalerie

Jahr	Besucher					
	insgesamt	Stadtmuseum Ludwig Erhard		Rundfunk- museum	Jüdisches Museum Franken	Kunst- galerie
		davon				
		Museums- besucher	Ausstellungs- besucher			
1	2	3	4	5	6	
1984	3 369	1 394	1 975	.	.	.
1985	3 276	2 170	1 106	.	.	.
1986	5 429	2 480	2 949	.	.	.
1987	6 380	2 978	3 402	.	.	.
1988	3 533	1 845	1 688	.	.	.
1989	4 875	2 142	2 733	.	.	.
1990	4 582	2 253	2 329	.	.	.
1991	3 724	1 710	2 014	.	.	.
1992	3 695	1 689	2 006	.	.	.
1993	4 145	1 916	1 472	757 ¹⁾	.	.
1994	9 257	1 789	2 838	4 630	.	.
1995	11 097	1 608	2 562	6 927	.	.
1996	11 055	1 834	3 051	6 170	.	.
1997	8 741	1 775	2 691	4 275	.	.
1998	13 309	2 314	1 978	9 017	.	.
1999	23 850	1 563	2 269	8 071	11 947 ²⁾	.
2000	28 068	1 685	2 330	8 658	15 395	.
2001	22 445	1 172	2 412	4 423 ³⁾	14 438	.
2002	23 978	1 256	1 200	6 359	14 036	1 127 ⁴⁾
2003	27 412	2 240	790	9 783	10 432	4 167
2004	33 487	1 586	528	12 469	12 930	5 974
2005	33 041	1 387	-	12 922	11 028	7 704
2006	31 239	1 273	-	13 836	9 435	6 695
2007	42 120	6 231 ⁵⁾	140 ⁶⁾	15 613	11 145	8 991
2008	35 794	-	1 104	17 977	9 162	7 551
2009	33 897	-	-	17 702	10 146	6 049
2010	37 201	5 468 ⁷⁾	.	17 391	8 316	6 026
2011	39 734	5 552	.	18 609	8 385	7 188
2012	43 510	8 209	.	19 117	9 505	6 679
2013	37 228	6 243	.	16 151	9 201	5 633

1) im November eröffnet

2) im Juli eröffnet

3) von April - August geschlossen

4) im September eröffnet

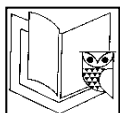
5) von Februar - Juli geöffnet

6) eine Ausstellung

7) im März wiedereröffnet

Quelle: Museen und Kultureinrichtungen im Fürther Stadtgebiet

KSW_FJ01

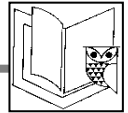


6.2.4 Volksbücherei

Jahr	Entleihungen insgesamt	davon						
		Bücher	Tonträger (MC + CD)	Spiele	CD-Rom	Video	Zeit- schriften	DVD
	1	2	3	4	5	6	7	8
1980	377 641	375 402	2 239	-	-	-	-	-
1981	390 593	383 549	7 044	-	-	-	-	-
1982	400 091	391 882	8 209	-	-	-	-	-
1983	412 558	404 061	8 497	-	-	-	-	-
1984	429 035	420 966	8 069	-	-	-	-	-
1985	442 343	434 101	8 242	-	-	-	-	-
1986	466 268	458 162	8 106	-	-	-	-	-
1987	473 693	464 859	8 834	-	-	-	-	-
1988	451 870	439 785	12 085	-	-	-	-	-
1989	459 991	444 084	15 907	-	-	-	-	-
1990	483 029	462 599	20 430	-	-	-	-	-
1991	454 901	433 743	20 575	583	-	-	-	-
1992	307 190	285 051	21 014	1 125	-	-	-	-
1993	306 629	282 393	22 807	1 429	-	-	-	-
1994	292 485	267 703	22 916	1 866	-	-	-	-
1995	278 088	252 461	23 625	2 002	-	-	-	-
1996	304 323	276 179	25 621	2 523	-	-	-	-
1997	376 095	331 669	36 203	2 216	1 802	4 205	-	-
1998	427 420	373 896	36 999	1 772	4 947	9 806	-	-
1999	427 211	365 132	38 667	1 750	7 016	14 646	-	-
2000	417 617	352 724	41 923	1 849	7 658	13 463	-	-
2001	394 183	323 899	44 488	1 990	9 030	14 776	-	-
2002	402 025	332 892	42 494	1 591	9 479	15 569	-	-
2003	433 904	328 378	52 313	2 015	10 218	14 642	24 359	1 979
2004	496 374	373 020	63 425	2 082	10 395	10 267	29 199	7 986
2005	521 338	391 492	71 480	2 015	8 273	5 958	29 876	12 244
2006	517 835	391 176	72 340	1 927	6 934	3 244	28 778	13 436
2007	528 333	400 188	73 821	1 961	6 543	1 436	28 640	15 744
2008	559 442	423 150	81 861	2 017	5 517	642	29 817	16 438
2009	547 967	414 838	81 874	2 121	4 494	499	28 591	15 550
2010	540 610	408 786	83 419	2 307	4 235	273	25 300	16 290
2011	535 700	404 867	83 889	2 218	2 795	159	25 048	16 724
2012	539 855	407 441	86 312	2 293	1 859	149	25 035	16 766
2013	523 305	394 704	84 297	2 660	1 466	85	24 597	15 496

Quelle: Volksbücherei Fürth

KBA_FJ01

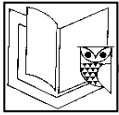


6.2.5 Stadtarchiv und Stadtbibliothek

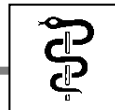
Jahr	Lesesaalbenutzer	im Lesesaal vor- gelegte Archivalien und Bücher	örtliche Ausleihe	Fernleihe	Auskünfte
	1	2	3	4	5
1984	1 951	2 511	3 040	1 576	1 769
1985	1 755	2 875	2 903	919	1 879
1986	1 897	3 596	2 915	928	2 196
1987	2 119	5 004	3 222	933	1 968
1988	2 165	3 768	2 339	796	1 744
1989	2 396	3 516	2 088	915	1 974
1990	2 199	3 205	2 366	1 051	1 804
1991	2 389	4 438	2 478	894	1 767
1992	2 323	5 103	2 665	1 183	1 587
1993	2 619	5 884	3 070	1 267	1 722
1994	3 171	6 349	3 805	1 649	1 471
1995	2 979	5 937	3 346	1 233	1 522
1996	2 708	5 509	3 449	1 179	1 577
1997	2 954	5 735	3 410	1 024	1 789
1998	2 419	5 014	2 874	913	1 862
1999	2 367	4 606	2 855	679	1 787
2000	.	.	.	.	.
2001	2 014	3 887	2 442	599	2 173
2002	1 851	3 447	2 301	727	2 134
2003	1 966	3 616	2 436	432	2 167
2004	1 912	3 453	2 133	303	2 023
2005	1 953	3 435	2 269	216	1 996
2006	1 900	3 648	1 959	138	1 964
2007	1 417	4 368	-	51	2 134
2008	1 279	2 304	648	91	2 023
2009	758	1 497	98	104	1 958
2010	857	1 092	172	33	1 657
2011	566	1 512	262	30	1 723
2012	654	1 656	140	48	1 958
2013	667	2 234	106	80	2 155

Quelle: Stadt Fürth, Stadtarchiv und Stadtbibliothek

KAR_FJ01



6 Bildung und Kultur



Gesundheitswesen

7

Inhalt			Seite
Tabelle	7.1	Berufsausübende Ärzte in freier Praxis	98
Abbildung	7.2	Berufsausübende Ärzte in freier Praxis am 31.12.2013	98
Tabelle	7.3	Klinikum	99
Tabelle	7.4	Gestorbene nach den wichtigsten Todesursachen (ohne Totgeburten) nach der internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD)	100
Tabelle	7.5	Turn-, Sport- und Spielanlagen (Stand 31.12.)	101



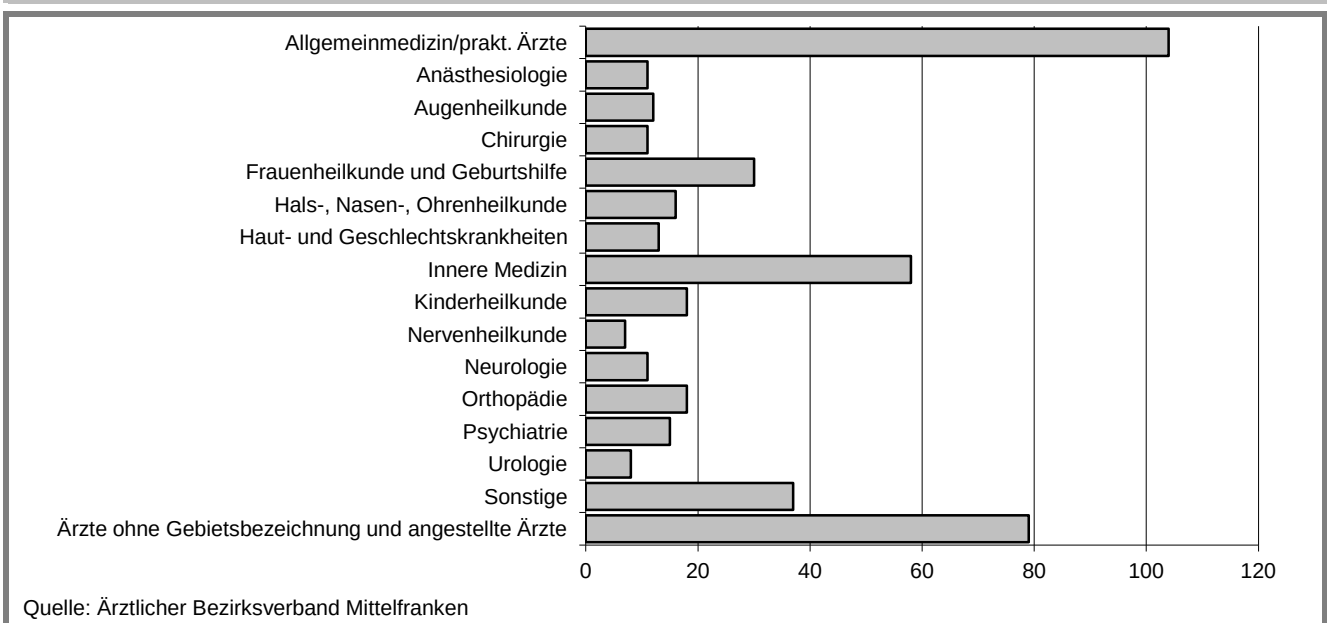
7.1 Berufsausübende Ärzte in freier Praxis

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
	1	2	3	4	5	6	7	8
Ärzte insgesamt	365	367	424	427	428	433	444	448
davon								
Ärzte für								
Allgemeinmedizin und praktische Ärzte	115	115	129	129	80	111	110	104
Anästhesiologie	15	20	25	25	14	14	14	11
Arbeitsmedizin	.	.	.	.	3	3	4	4
Augenheilkunde	18	15	22	21	12	12	12	12
Chirurgie	12	12	14	14	12	10	11	11
Diagnostische Radiologie	4	5	5	6	8	8	8	7
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	31	30	34	33	32	30	30	30
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	16	13	16	16	16	15	15	16
Haut- und Geschlechtskrankheiten	11	11	12	12	11	12	13	13
Innere Medizin	43	51	61	65	56	57	59	58
Jugendpsychiatrie	.	.	.	.	1	1	1	2
Kinderheilkunde	20	20	23	21	20	19	19	18
Laboratoriumsmedizin	-	1	1	1	1	1	1	1
Mikrobiologie	2	2	2	2	2	2	2	2
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie	3	3	3	3	3	2	3	2
Nervenheilkunde	12	19	18	18	7	7	7	7
Neurologie	6	12	12	12	11	11	11	11
Nuklearmedizin	.	.	.	.	1	1	1	1
Orthopädie	18	20	20	21	19	18	16	18
Orthopädie und Unfallchirurgie	.	.	7	8	-	6	6	7
Pathologie	2	1	1	1	2	2	2	2
Psychiatrie	.	.	.	.	15	15	15	15
Psychotherapie u. -analyse	5	5	5	5	-	4	6	6
Physikalische und Rehabilitative Medizin	-	4	3	3	-	3	3	3
Urologie	10	8	11	11	8	8	8	8
Ärzte ohne Gebietsbezeichnung und angestellte Ärzte	.	.	.	.	94	61	67	79
Zahnärzte	94	96	96	91	89	89	93	95
darunter								
Fachzahnärzte für								
Kieferorthopädie	5	5	5	4	4	4	4	4
Oralchirurgie	.	2	2	3	3	3	3	3
Apotheken	32	32	30	31	31	31	27	31

Quelle: bis 2009 Ärztlicher Kreisverband Fürth, ab 2010 Ärztlicher Bezirksverband Mittelfranken (mit früheren Zahlen nicht vergleichbar); Zahnärztlicher Bezirksverband Mittelfranken; Bayerische Landesapothekerkammer

HAE_FJ01

7.2 Abbildung: Berufsausübende Ärzte in freier Praxis am 31.12.2013



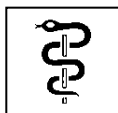


7.3 Klinikum

	Krankenbetten und Belegung									
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Planbetten	746	746	746	746	746	746	746	746	706	706
davon										
Klinikum	626	626	626	626	626	626	626	636	598	598
Geburtshilfeabteilung	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
Kinderklinik	80	80	80	80	80	80	80	70	68	68
Patienten insgesamt	32 363	32 131	31 731	32 709	34 330	33 390	33 988	35 415	36 682	37 760
Pflegetage (Mitternachtsstand)	217 433	211 831	209 300	207 511	206 789	204 869	197 540	197 744	196 574	198 739
Durchschnittliche Verweildauer in Tagen	6,72	6,59	6,60	6,34	6,02	6,10	5,81	5,58	5,40	5,40
Durchschnittlich belegte Betten	595,71	580,36	576,16	568,52	566,55	561,3	541,21	541,76	537,10	544,49
Durchschnittlich belegte Betten in %	75,04	77,8	76,87	76,21	75,94	75,24	72,55	72,62	76,3	77,12
Beschäftigte Ärzte	185	196	189	194	197	201	212	217	223	246
Krankenpflegepersonal insgesamt	429	419	409	413	422	444	465	463	459	478

	Planbettenbelegung nach Einzugsgebiet									
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Stadt Fürth										
Patienten	15 141	15 454	15 322	15 657	16 658	15 929	16 435	17 397	17 450	17 869
Berechnungstage	99 077	98 520	105 047	100 709	103 551	103 995	100 003	107 714	103 219	98 111
Landkreis Fürth										
Patienten	10 136	10 304	10 018	10 471	11 443	10 936	11 132	12 099	12 737	12 641
Berechnungstage	66 730	66 944	68 104	70 826	67 800	68 109	67 935	73 917	75 788	70 043
Ausland										
Patienten	54	59	53	41	51	50	49	44	61	63
Berechnungstage	206	384	329	143	515	441	177	144	193	237
sonstige										
Patienten	7 032	6 314	6 338	6 540	6 178	6 475	6 372	5 875	6 434	7 187
Berechnungstage	51 420	45 983	35 820	35 833	34 923	32 324	29 425	15 969	17 374	30 348
insgesamt										
Patienten	32 363	32 131	31 731	32 709	34 330	33 390	33 988	35 415	36 682	37 760
Berechnungstage	217 433	211 831	209 300	207 511	206 789	204 869	197 540	197 744	196 574	198 739

Quelle: Klinikum Fürth

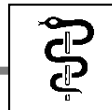


7.4 Gestorbene nach den wichtigsten Todesursachen (ohne Totgeburten) nach der internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD)

		2010	2011	2012	2013
		1	2	3	4
Gestorbene insgesamt		1 260	1 192	1 220	1 332
darunter als Todesursachen					
A00-B99	Infektiöse und parasitäre Krankheiten	24	24	28	30
C00-C97	Bösartige Neubildungen	325	303	290	332
I00-I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	507	495	487	528
I20-I25, I30-I52	darunter Herzkrankheiten	312	331	310	335
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems	102	100	98	96
J09-J18	darunter Grippe und Pneumonie	37	38	29	32
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	74	55	73	61
N00-N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	21	17	23	25
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen und andere Folgen äußerer Ursachen	40	36	39	50
V01-V99	Transportmittelunfälle	2	5	5	4
X60-X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	18	17	15	17

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

HTO_FJ01

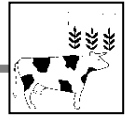

7.5 Turn-, Sport- und Spielanlagen (Stand 31.12.)

Art	Anlagen insgesamt			davon					
				Kommunale Anlagen			Vereinsanlagen		
	2011	2012	2013	2011	2012	2013	2011	2012	2013
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sporthallen	34	33	33	28	27	27	6	6	6
davon Einfachhallen	19	18	18	15	14	14	4	4	4
Zweifachhallen	8	8	8	7	7	7	1	1	1
Dreifachhallen	7	7	7	6	6	6	1	1	1
Freisportanlagen	94	94	97	42	42	42	52	52	55
davon Rasenfelder groß	38	38	38	14	14	14	24	24	24
Rasenfelder klein	22	22	22	5	5	5	17	17	17
Hartplätze	9	9	9	2	2	2	7	7	7
Kunstrasenfelder	2	2	3	-	-	-	2	2	3
Bolzplätze u. sonstige Spielfelder	18	18	15	16	16	13	2	2	2
Allwetterplätze	5	5	10	5	5	8	-	-	2
Beachvolleyball-Felder	14	14	17	5	5	7	9	9	10
Golfplätze	2	2	2	-	-	-	2	2	2
Eisbahnen / Eisstockbahnen	5	5	5	4	4	4	1	1	1
Kegelanlagen	7	7	7	-	-	-	7	7	7
Kegelbahnen	18	18	18	-	-	-	18	18	18
Leichtathletikanlagen	8	8	5	5	5	2	3	3	3
Laufbahnen									
bis 100 m	18	18	29	15	15	18	3	3	11
unter 400 m	4	4	4	4	4	4	-	-	-
400 m	14	14	14	6	6	6	8	8	8
Rodelbahnen	3	3	3	3	3	3	-	-	-
Schießanlagen	3	3	3	-	-	-	3	3	3
Schwimmbäder									
Hallenbäder	2	2	2	2	2	2	-	-	-
Freibäder	2	2	2	2	2	2	-	-	-
sonstige Bäder	1	1	1	-	-	1	1	1	-
Skateboardanlagen	4	4	5	4	4	5	-	-	-
Streetballanlagen	7	7	8	7	7	8	-	-	-
Tennisfelder	51	51	51	-	-	-	51	51	51
Tennishallen	2	2	3	-	-	-	2	2	3
Tischtennishallen	3	3	4	-	-	-	3	3	4
sonstige Sportanlagen									
Billiardsäle	1	1	1	-	-	-	1	1	1
Bogenhallen	1	1	1	-	-	-	1	1	1
Bootshäuser	3	3	3	-	-	-	3	3	3
Gymnastikräume	1	1	2	-	-	1	1	1	1
Krafräume	3	3	5	-	-	1	3	3	4
Leichtathletikhallen	1	1	1	-	-	-	1	1	1
Mehrzweckhallen	1	1	1	-	-	-	1	1	1
Tanzsäle	1	1	1	-	-	-	1	1	1
Wachstationen	1	1	1	-	-	-	1	1	1

Quelle: Stadt Fürth, Sportservice

KSS_FJ02





Landwirtschaft 8

Inhalt			Seite
Text	8.	Erläuterungen zur Landwirtschaft	104
Tabelle	8.1	Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	105
Tabelle	8.2	Bodennutzung 1999, 2003 , 2007 und 2010	105
Tabelle	8.3	Viehhalter und Viehbestand	106



8. Erläuterungen zur Landwirtschaft

Rechtsgrundlage der Agrarstrukturhebung (bis einschl. 1997: Agrarberichterstattung) ist das Gesetz über Agrarstatistiken (AgrStatG) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG). Ziel dieses Gesetzes ist es, aktuelle und umfassende Ergebnisse für den Bereich Landwirtschaft bereitzustellen und gleichzeitig den Aufwand der Erhebungsstellen und Auskunftspflichtigen gering zu halten.

Etwa alle zehn Jahre wird eine Landwirtschaftszählung (LZ) durchgeführt, zuletzt fand diese im Jahr 2010 statt. Die in die LZ integrierte Agrarstrukturhebung erfolgte bis einschließlich 2007 zweijährlich. Im Jahr 2009 wurde diese durch eine Feststellung der Grundgesamtheit (FdG) zur Aktualisierung des Berichtskreises für die LZ 2010 ersetzt. Ab 2010 wird die Periodizität der Agrarstrukturhebung verlängert und nur noch alle 3 Jahre durchgeführt.

Die in die Agrarstrukturhebung integrierte Bodennutzungshaupterhebung und die Erhebung über die Viehbestände liefern Angaben über die Produktionsstrukturen und -kapazitäten der landwirtschaftlichen Betriebe. Beide Erhebungsteile bilden gleichzeitig das Grundprogramm der Agrarstrukturhebung.

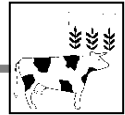
Die **Bodennutzungshaupterhebung** wird allgemein alle zwei Jahre (ab 2007 alle vier Jahre) im Zeitraum von Januar bis Mai durchgeführt. Hierbei werden Merkmale zur Feststellung der betrieblichen Einheiten (z.B. der Betriebssitz) und über die Nutzung der Gesamtflächen (z.B. Bodennutzung nach Hauptnutzungs- und Kulturarten) erhoben. Allerdings werden seit 1999 umfassende Ergebnisse nur für landwirtschaftliche Betriebe ausgewiesen. Ergebnisse für forstwirtschaftliche Betriebe werden nicht mehr veröffentlicht.

Die **Erhebung über die Viehbestände** wird seit 1999 jeweils zum Stichtag 3. Mai durchgeführt. Dabei werden allerdings nur alle zwei Jahre und seit 2003 alle vier Jahre umfassende Bestände bei allen Betrieben ermittelt. Nicht mehr in die Erhebung einbezogen werden Viehbestände außerhalb von landwirtschaftlichen Betrieben (z.B. Viehbestände auf Schlachthöfen und bei Viehhändlern).

Ab 1999 wurden nur Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 2 ha sowie Betriebe mit den im Agrarstatistikgesetz festgelegten Mindesttierbeständen (z.B. 8 Rinder) oder Mindestanbauflächen (z.B. 30 Ar Rebfläche) in die Erhebungen miteinbezogen. Dabei sollten Betriebe mit mindestens zehnmal so viel Waldfläche wie landwirtschaftlich genutzter Fläche als forstwirtschaftliche Betriebe gelten. Diese Einstufung wird seit 2003 nicht mehr vorgenommen. Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes. Betriebssitz des gesamten Betriebes ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ab 1999 mit denen vorangegangener Erhebungen ist aus fachlichen und methodischen Gründen (neuer Erfassungsbereich, andere Zähltermine für die einzelnen Tierarten, neues Stichprobenkonzept, Datenübernahme von der Landwirtschaftsverwaltung) ebenfalls nur eingeschränkt gegeben.

Zur Landwirtschaftszählung 2010 wurden umfangreiche Änderungen in der Erhebungsmethodik vorgenommen, zahlreiche Erhebungsmerkmale modifiziert, gestrichen oder neu in die Erhebung aufgenommen, sowie die Erfassungsgrenzen für die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten deutlich angehoben. Zu der Grundgesamtheit der Bodennutzungshaupterhebung gehören z.B. nur noch Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 5 Hektar oder mindestens jeweils 10 Rindern oder 50 Schweinen. Aus diesen Gründen ergibt sich für die Zeitreihenergebnisse im Jahr 2010 erneut ein Bruch.



8.1 Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Jahr	Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... ¹⁾					Betriebe insgesamt
	unter 5 ha	5 ha bis unter 10 ha	10 ha bis unter 20 ha	20 ha bis unter 50 ha	50 ha und mehr	
	1	2	3	4	5	
1999	37	19	29	25	11	121
2003	35	16	26	17	13	107
2005	28	15	23	14	16	96
2007	25	17	14	17	16	89
2010	22	12	16	15	15	80

1) ab 2010 Änderungen im Erfassungs- und Darstellungsbereich schränken Vergleichbarkeit der Ergebnisse ein
(v. a. in der Größenklasse unter 5 ha)

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung / Statistik kommunal 2013

WLF_FJ01

8.2 Bodennutzung 1999, 2003, 2007 und 2010

Nutzungsart	Fläche in ha ¹⁾			
	1999	2003	2007	2010 ³⁾
	1	2	3	4
Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	2 444	2 393	2 301	2 106
darunter Dauergrünland	473	571	566	577
darunter Wiesen und Weiden ²⁾	426			
Ackerland	1 962	1 817	1 734	1 522
darunter Getreide	895	857	823	758
darunter Weizen und Spelz	241	258	284	295
Roggen	173	97	106	87
Wintergerste	230	269	234	217
Sommergerste	112	96	66	48
Hülsenfrüchte	8	17		
Hackfrüchte	239	184	146	98
dar. Kartoffel	204	150	113	70
Gartengewächse	220	207		219
Handelsgewächse	213	229	159	72
dar. Winterraps	134	146	138	63
Futterpflanzen	229	202	267	333
dar. Silomais einschl. Grünmais	207	186	228	277

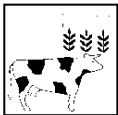
1) Änderung im Erfassungs- und Darstellungsbereich schränken Vergleichbarkeit ein

2) ohne ertragarmes Dauergrünland / Weiden ohne Hutung

3) ab 2010 auch Wintermenggetreide enthalten

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung / Statistik kommunal 2013

WLF_FJ06



8.3 Viehhalter und Viehbestand

Jahr ¹⁾	Rinder- halter	Rinder		Schweine- halter	Schweine	Pferde- halter	Pferde ²⁾	Schaf- halter	Schafe	Hühner- halter	Hühner
		insge- samt	darunter Milch- kühe								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1990	62	2 463	713	55	1 085	10	95	10	846	.	2 515
1992	51	2 129	652	48	1 083	11	102	9	841	.	2 257
1994	46	1 950	572	40	1 105	11	111	9	826	.	2 105
1996	39	1 705	562	36	1 230	16	123	9	854	.	1 707
1999	32	1 460	475	23	1 367	6	33	5	1 096	27	867
2001	29	1 501	434	18	1 517	6	22	6	1 214	.	636
2003	27	1 408	.	19	1 544	4	20	4	1 146	22	696
2007	25	1 264	399	12	1 478	6	56	5	.	17	562
2010	22	1 284	.	12	1 546	5	30	9	1 379	15	376

1) ab 1999 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar (vgl. Erläuterungen zum Abschnitt)

2) ab 2010 alle Einhufer (Pferde, Esel, Maultiere)

Quelle: Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung / Statistik kommunal 2013

WLF_FJ03



Verarbeitendes Gewerbe

9

Inhalt			Seite
Text	9.	Erläuterungen zum Verarbeitenden Gewerbe	108
Tabelle	9.1	Städtevergleich: Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden)	109
Tabelle	9.2	Erden): Städtevergleich in Bayern	110
Tabelle	9.3	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen	111
Tabelle	9.4	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	111
Tabelle	9.5	Entgelte, Gesamtumsatz und Auslandsumsatz im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	112
Tabelle	9.6	Verarbeitendes Gewerbe 2013	113



9. Erläuterungen zum Verarbeitenden Gewerbe

Berichtskreis:

Die vorliegenden Daten beziehen sich, soweit nicht anderweitig bezeichnet, auf Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten sowie auf die produzierenden Betriebe mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche.

Die den Ergebnissen zugrundeliegende Darstellungseinheit ist der **Betrieb** als örtliche Einheit, im Unterschied zum **Unternehmen** als wirtschaftlich-rechtliche Einheit, die aus mehreren Betrieben bestehen kann. Hinsichtlich der branchenmäßigen Zuordnung der Ergebnisse werden alle Angaben eines Betriebes (örtliche Einheit) unter dem Zweig nachgewiesen, bei dem der Schwerpunkt des Betriebes - gemessen an der Zahl der Beschäftigten - liegt. Die Zuordnung der Betriebe und fachliche Gliederung der Ergebnisse erfolgt ab 2008 nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)", - Abschnitte B und C -, die auf der Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) basiert.

Vergleichbarkeit der Ergebnisse:

In den vergangenen Jahrzehnten hat sich die systematische Zuordnung zu den Wirtschaftsgruppen mehrfach geändert. Die letzte Änderung der Zuordnung zu den Wirtschaftsgruppen ergab sich durch die Einführung der WZ 2008 ab Januar 2008. Die WZ 2008 baut auf die WZ 2003 auf. Gegenüber der WZ 2003 wurden jedoch die Gliederungsebene der Unterabschnitte vollständig verworfen. Eine deutliche Erhöhung ergab sich bei der Anzahl der Abteilungen, Gruppen und Klassen. Dem gegenüber wurde die Anzahl der Unterklassen deutlich reduziert. Durch die Veränderung der Zuordnung der Wirtschaftsbereiche ist keine echte Vergleichbarkeit zu den Vorjahren mehr gegeben.

Begriffserläuterungen:

Beschäftigte: Alle im Betrieb tätigen Personen, wie tätige Inhaber und Mitinhaber, alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehenden Personen, ferner unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit tätig sind.

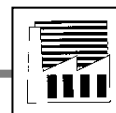
Entgelte: Die Bruttobezüge der Arbeiter (einschließlich der gewerblich Auszubildenden) und Angestellten (einschließlich der leitenden Angestellten, kaufmännisch und technisch Auszubildenden). Die Entgelte enthalten alle Arten von Zuschlägen (z.B. für Akkord- oder Schichtarbeit), Vergütungen und Gratifikationen. Nicht einbezogen sind die Pflichtbeiträge des Arbeitgebers zur Sozialversicherung sowie andere Aufwendungen, die kein Arbeitseinkommen darstellen (z.B. Kantinezuschuss, Spesenersatz).

Umsatz: Alle im Berichtszeitraum in Rechnung gestellten Lieferungen und Leistungen ohne Rücksicht auf den Zeitpunkt der Lieferung. Angegeben sind die Rechnungsendbeträge ohne Umsatzsteuer, jedoch einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchssteuer sowie die Kosten für Fracht, Verpackung, Porto usw. Die regionale Darstellung der Umsätze ist bei Mehrbetriebsunternehmen etwas problematisch. Der Umsatz wird häufig nur vom Unternehmen und nicht von den produzierenden örtlichen Betrieben getätigt und daher auch absatzorientiert vom Hauptbetrieb des Unternehmens ausgewiesen. Der Umsatz kann daher in anderen Gebieten nachgewiesen sein als die an der Produktion beteiligten Betriebe und deren Tatbestände wie z. B. Beschäftigte oder Energieverbrauch.

Auslandsumsatz: Direktumsatz der Betriebe mit Abnehmern im Ausland und Lieferungen an inländische Firmen, die die bestellten Waren ohne weitere Be- oder Verarbeitung in das Ausland ausführen (Exporteure).

Investitionen: Bruttozugänge an Produktionsmitteln; erfasst werden

1. der Wert der Sachanlagen, die im Geschäftsjahr erworben oder selbsterstellt und auf Anlagekonten aktiviert wurden,
 2. der Wert der im Geschäftsjahr neu gemieteten oder gepachteten neuen Sachanlagen (seit Berichtsjahr 1988).
- Einbezogen unter Nr. 1 sind Großreparaturen, im Bau befindliche Anlagen und geringwertige Wirtschaftsgüter, soweit aktiviert, außerdem auch solche sog. Leasing-Güter, die beim Leasing-Nehmer zu aktivieren sind (Finanzierungs-Leasing). Nicht berücksichtigt sind die Anzahlungen für Anlagen, die Investitionen in Zweigniederlassungen des Unternehmens im Ausland, Zugänge durch den Kauf ganzer Unternehmen oder Betriebe, die mit den Investitionen zusammenhängenden Finanzierungskosten, Umbuchungen aus Anlagekonten auf andere Anlagekonten, der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw.. Einbezogen unter Nr. 2 sind insbesondere mit Leasing-Verträgen gemietete Produktionsmittel, die vom Vermieter (Leasing-Geber) aktiviert und vom Mieter (Leasing-Nehmer) genutzt werden.


9.1 Städtevergleich: Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) ^{1) 2)}

Stadt	Jahr	Betriebe ³⁾	Veränderung zum Vorjahr (in %)	Beschäftigte ³⁾	Veränderung zum Vorjahr (in %)	Umsatz (1000 EUR)	Veränderung zum Vorjahr (in %)
		1	2	3	4	5	6
Fürth	2010	47	-7,8	7 979	-0,5	1 455 750	11,6
	2011	47	0,0	8 332	4,4	1 558 071	7,0
	2012	51	8,5	8 852	6,2	1 507 013	-3,3
München	2010	232	-4,5	85 173	-1,2	47 615 396	10,4
	2011	224	-3,4	88 221	3,6	43 898 175	-7,8
	2012	223	-0,4	91 309	3,5	43 810 098	-0,2
Nürnberg	2010	240	-2,4	42 826	-0,4	7 474 276	14,8
	2011	232	-3,3	43 560	1,7	8 800 754	17,7
	2012	229	-1,3	44 065	1,2	8 799 111	0,0
Augsburg	2010	103	-6,4	26 118	-1,9	6 959 321	2,0
	2011	100	-2,9	26 400	1,1	7 447 207	7,0
	2012	94	-6,0	26 409	0,0	7 299 379	-2,0
Regensburg	2010	68	-6,8	27 302	-2,8	12 043 828	6,6
	2011	67	-1,5	28 299	3,7	11 633 332	-3,4
	2012	67	0,0	28 431	0,5	12 469 604	7,2
Ingolstadt	2010	51	-5,6	38 674	-0,7	.	.
	2011	47	-7,8	39 603	2,4	.	.
	2012	45	-4,3	40 456	2,2	.	.
Würzburg	2010	43	-8,5	7 207	-7,6	1307748	-12,3
	2011	42	-2,3	7 070	-1,9	1393827	6,6
	2012	42	0,0	7 024	-0,7	1717951	23,3
Erlangen	2010	48	-9,4	30 010	0,0	10 112 865	7,1
	2011	45	-6,3	29 762	-0,8	10 936 119	8,1
	2012	42	-6,7	31 460	5,7	10 528 878	-3,7
Wolfsburg	2010	28	-6,7	51 897	-2,0	.	.
	2011	28	0,0	53 068	2,3	.	.
	2012	27	-3,6	55 908	5,4	.	.
Ulm	2010	95	1,1	18 369	-1,5	5 094 967	3,8
	2011	94	-1,1	17 969	-2,2	5 514 808	8,2
	2012	90	-4,3	17 938	-0,2	5 245 280	-4,9
Bottrop	2010	49	0,0	8 651	-4,1	1 738 925	8,2
	2011	47	-4,1	8 194	-5,3	1 753 147	0,8
	2012	48	2,1	8 192	0,0	1 219 310	-30,5
Heilbronn	2010	83	-5,7	11 661	-2,5	3 237 354	24,5
	2011	82	-1,2	11 889	2,0	3 326 558	2,8
	2012	78	-4,9	11 411	-4,0	3 136 268	-5,7
Pforzheim	2010	113	-3,4	12 479	1,9	2 788 835	28,6
	2011	108	-4,4	12 846	2,9	5 204 763	86,6
	2012	110	1,9	13 338	3,8	5 328 480	2,4
Offenbach a. M.	2010	31	-6,1	6 549	-3,1	2 794 951	4,4
	2011	30	-3,2	6 551	0,0	3 104 975	11,1
	2012	32	6,7	5 776	-11,8	3 007 981	-3,1
Remscheid	2010	140	-5,4	13 827	-2,6	2 668 813	3,9
	2011	135	-3,6	13 945	0,9	3 022 259	13,2
	2012	138	2,2	14 159	1,5	3 348 861	10,8
Bremerhaven	2010	59	-3,3	5 015	-4,7	1 345 199	-6,1
	2011	59	0,0	5 218	4,0	1 346 902	0,1
	2012	63	6,8	6 228	19,4	1 337 392	-0,7
Koblenz	2010	41	-2,4	6 234	1,4	1 639 558	20,5
	2011	43	4,9	6 481	4,0	1 906 418	16,3
	2012	42	-2,3	6 554	1,1	1 883 058	-1,2
Jena	2010	79	1,3	7 671	2,1	1 589 102	35,3
	2011	78	-1,3	8 231	7,3	1 644 970	3,5
	2012	80	2,6	8 297	0,8	1 542 581	-6,2
Trier	2010	61	0,0	6 607	-1,2	2 239 925	11,3
	2011	60	-1,6	6 854	3,7	2 416 906	7,9
	2012	59	-1,7	6 534	-4,7	2 291 363	-5,2
Cottbus	2010	22	-4,3	1 711	9,9	196 333	96,7
	2011	22	0,0	1 727	0,9	174 146	-11,3
	2012	25	13,6	1 680	-2,7	157 060	-9,8

1) ab 2009 Umstellung auf die Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008; vgl. Erläuterungen zum Abschnitt

2) Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

3) jeweils zum 30. September

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



9.2 Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden): Städtevergleich in Bayern ¹⁾

Gebiet und Jahr	Betriebe		Beschäftigte		Gesamtumsatz				Investitionen			
	Anzahl	Änd. z. Vj. in %	Anzahl	Änd. z. Vj. in %	in 1 000 EUR	Änd. z. Vj. in %	Auslandsumsatz in %	je Beschäftigten in EUR	in 1 000 EUR	Änd. z. Vj. in %	je Beschäftigten in EUR	je Einwohner in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Fürth												
2010	47	-7,8	7 979	-0,5	1 455 750	11,6	51,1	182 448	34 308	-16,7	4 365	300
2011	47	0,0	8 332	4,4	1 558 071	7	46,4	186 998	59 120	72,3	7 133	510
2012	51	8,5	8 852	6,2	1 507 013	-3,3	47,0	170 245	50 312	-14,9	5 713	427
2013	52	2,0	8 546	-3,5	1 456 715	-3,3	47,7	170 456	.	.	.	.
Nürnberg												
2010	240	-2,4	42 826	-0,4	7 474 276	14,8	46,1	174 527	232 099	-16,0	5 522	460
2011	232	-3,3	43 560	1,7	8 800 754	17,7	47,4	202 038	280 158	20,7	6 436	550
2012	229	-1,3	44 065	1,2	8 799 111	0,0	49,0	199 685	342 280	22,2	7 792	693
2013	224	-2,2	43 473	-1,3	8 969 321	1,9	48,2	206 319	.	.	.	.
München												
2010	232	-4,5	85 173	-1,2	47 615 396	10,4	73,9	559 043	1 324 829	-0,1	15 582	984
2011	224	-3,4	88 221	3,6	43 898 175	-7,8	71,6	497 593	1 664 580	25,6	18 904	1 215
2012	223	-0,4	91 309	3,5	43 810 098	-0,2	71,6	479 800	1 550 942	-6,8	17 083	1 123
2013	216	-3,1	92 480	1,3	45 373 888	3,6	74,1	490 635	.	.	.	.
Augsburg												
2010	103	-6,4	26 118	-1,9	6 959 321	2,0	38,7	266 457	143 582	-14,2	5 505	544
2011	100	-2,9	26 400	1,1	7 447 207	7,0	37,5	282 091	118 793	-17,3	4 514	447
2012	94	-6,0	26 409	0,0	7 299 379	-2,0	34,0	276 397	171 329	44,2	6 484	631
2013	93	-1,1	26 506	0,4	7 121 590	-2,4	39,3	268 678	.	.	.	.
Würzburg												
2010	43	-8,5	7 207	-7,6	1 307 748	-12,3	42,9	181 455	25 280	-39,1	3 510	191
2011	42	-2,3	7 070	-1,9	1 393 827	6,6	39,6	197 147	40 763	61,2	5 769	307
2012	42	0,0	7 024	-0,7	1 717 951	23,3	50,4	244 583	64 243	57,6	9 151	519
2013	39	-7,1	6 888	-1,9	1 473 919	-14,2	44,3	213 984	.	.	.	.
Regensburg												
2010	68	-6,8	27 302	-2,8	12 043 828	6,6	54,8	441 134	451 736	201,4	16 617	3 351
2011	67	-1,5	28 299	3,7	11 633 332	-3,4	57,7	411 086	451 983	0,1	16 026	3 321
2012	67	0,0	28 431	0,5	12 469 604	7,2	59,2	438 592	444 753	-1,6	15 656	3 237
2013	68	1,5	28 975	1,9	12 885 875	-1,5	63,7	424 016	.	.	.	.
Ingolstadt												
2010	51	-5,6	38 674	-0,7	.	.	.	.	.	.	.	.
2011	47	-7,8	39 603	2,4	.	.	.	.	.	.	.	.
2012	45	-4,3	40 456	2,2	.	.	.	.	.	.	.	.
2013	45	0,0	42 074	4,0	.	.	.	.	.	.	.	.
Erlangen												
2010	48	-9,4	30 010	0,0	10 112 865	7,1	82,4	336 983	51 551	-24,8	1 721	489
2011	45	-6,3	29 762	-0,8	10 936 119	8,1	81,0	367 452	103 186	100,2	3 482	974
2012	42	-6,7	31 460	5,7	10 528 878	-3,7	79,1	334 675	146 581	42,1	4 659	1 396
2013	42	0,0	31 433	-0,1	9 321 492	-11,5	77,3	296 551	.	.	.	.
Bayern												
2010	7 134	-2,2	1 138 089	0,0	309 983 581	13,3	51,4	272 372	8 841 258	0,1	7 807	705
2011	7 048	-1,2	1 175 942	3,3	333 691 837	7,6	51,0	283 766	10 766 830	21,8	9 200	856
2012	7 041	-0,1	1 196 572	1,8	336 792 985	0,9	51,3	281 465	11 331 575	5,2	9 508	906
2013	7 010	-0,4	1 199 025	0,2	339 203 884	0,7	52,2	282 900	.	.	.	.

1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten

Betriebe, Beschäftigte: Stand 30.09.

Umsatz, Investitionen: bereinigte Jahressummenwerte

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, E I 1 - j und E I 6 - j



9.3 Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen¹⁾

Stand 30.09. ²⁾	insgesamt		Beschäftigtengrößenklassen									
	Be- trie- be	Be- schäf- tigte	unter 50 Besch.		50 - 99 Besch.		100 - 249 Besch.		250 - 499 Besch.		500 u. m. Besch.	
			Be- trie- be	Be- schäf- tigte	Be- trie- be	Be- schäf- tigte	Be- trie- be	Be- schäf- tigte	Be- trie- be	Be- schäf- tigte	Be- trie- be	Be- schäf- tigte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2008	58	8 968	25	744	13	919	12	1 645	5	1 618	.	.
2009	51	8 022	21	558	17	1 212	5	746	5	1 587	.	.
2010	47	7 979	22	669	12	857	6	951	4	1 380	.	.
2011	47	8 332	22	627	12	850	6	873	4	1 430	.	.
2012	51	8 852	25	741	13	930	6	928	3	1 015	.	.
2013	52	8 546	28	795	13	906	.	.	3	1 067	.	.

1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten

2) Zahlen ab 2009 wegen Umstellung auf WZ 2008 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar, vgl. Erläuterungen zum Abschnitt

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Datenbank

WPGV_FJ02

9.4 Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen¹⁾

Jahr	ins- ge- samt	darunter						
		Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	Metall- erzeugung und -bearbei- tung	Herstellung von Metaller- zeugnissen	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	Maschi- nenbau	Herstellung von sonstigen Waren
	1	2	3	4	5	6	7	8
Betriebe^{2) 3)}								
2010	47	4	2	3	14	4	1	9
2011	47	4	2	4	13	4	2	9
2012	51	6	2	4	14	4	3	9
2013	52	6	2	4	14	4	3	10
Beschäftigte²⁾								
2010	7 979	823	.	197	1 632	377	.	1 005
2011	8 332	837	.	232	1 446	408	.	1 047
2012	8 852	1 199	.	212	1 506	356	165	1 091
2013	8 546	1 058	.	208	1 512	144	169	1 153
Beschäftigte je Betrieb								
2010	170	206	.	66	117	94	.	112
2011	177	209	.	58	111	102	.	116
2012	174	200	.	53	108	89	55	121
2013	164	176	.	52	108	36	56	115

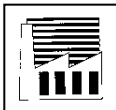
1) gem. Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008); siehe Erläuterungen zum Abschnitt

2) Betriebe, Beschäftigte: Stand: 30.09.

3) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, E I 1 1 - j

WPGV_FJ01



9.5 Entgelte, Gesamtumsatz und Auslandsumsatz im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen ^{1) 3)}

Jahr	ins-gesamt	darunter						
		Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	Metall-erzeugung und -bearbeitung	Herstellung von Metall-erzeugnissen	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	Maschinen-bau	Herstellung von sonstigen Waren
	1	2	3	4	5	6	7	8
Entgelte (1 000 EUR)								
2010	346 336	21 454	.	5 847	73 055	10 808	.	37 814
2011	371 304	23 178	.	7 796	58 682	12 677	.	41 275
2012	395 916	29 316	.	7 431	63 133	12 092	6627	43 318
2013	390 019	25 752	.	7 115	64 485	7 163	6 795	46 226
Entgelte je Beschäftigten (EUR) ²⁾								
2010	43 406	26 068	.	29 680	44 764	28 668	.	37 626
2011	44 564	27 692	.	33 603	40 582	31 071	.	39 422
2012	44 726	24 450	.	35 052	41 921	33 966	40164	39 705
2013	45 638	24 340	.	34 207	42 649	49 743	40 207	40 092
Gesamtumsatz (1 000 EUR)								
2010	1 455 750	248 851	.	.	218 879	97 966	.	237 511
2011	1 558 071	269 685	.	.	226 849	91 528	.	243 016
2012	1 507 013	273 090	.	.	234 727	64 487	35 517	257 275
2013	1 456 715	275 736	.	.	228 263	.	.	268 283
Umsatz je Beschäftigten (EUR) ²⁾								
2010	182 448	302 371	.	.	134 117	259 857	.	236 329
2011	186 998	322 204	.	.	156 880	224 333	.	232 107
2012	170 245	227 765	.	.	155 861	181 143	215 255	235 816
2013	170 456	260 620	.	.	150 968	.	.	232 683
Auslandsumsatz (1 000 EUR)								
2010	743 816	.	.	.	81 502	.	.	113 265
2011	722 310	.	.	.	72 258	.	.	110 044
2012	707 963	.	.	.	.	.	.	114 931
2013	694 958	.	.	.	.	.	.	128 640
Anteil Auslandsumsatz am Gesamtumsatz (%)								
2010	51,1	.	.	.	37,2	.	.	47,7
2011	46,4	.	.	.	31,9	.	.	45,3
2012	47,0	.	.	.	.	.	.	44,7
2013	47,7	.	.	.	.	.	.	47,9

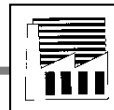
1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten

2) Beschäftigte: Stand: 30.09.

3) gem. Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008); siehe Erläuterungen zum Abschnitt

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, E I 1 1 - j

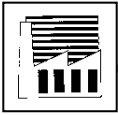
WPGV_FJ01

9.6 Verarbeitendes Gewerbe 2013 ¹⁾

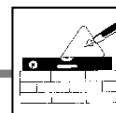
Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Betriebe	Beschäftigte am 30.09.	Entgelte	Gesamtumsatz			
				insgesamt	darunter Auslandsumsatz		je Beschäftigten
					absolut	in % vom Gesamtumsatz	
	Anzahl	1 000 EUR					EUR
1	2	3	4	5	6	7	
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	52	8 546	390 019	1 456 715	694 958	47,7	170 456
darunter							
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	6	1 058	25 752	275 736	.	.	260 620
Getränkeherstellung	1	.	.	.	.	.	.
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	2	.	.	.	.	.	.
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild-, Datenträgern	1	.	.	.	.	.	.
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	1	.	.	.	.	.	.
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	2	.	.	.	.	.	.
Herstellung von Glas,-waren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	4	144	7 163	.	.	.	.
Metallerzeugung und -bearbeitung	4	208	7 115	.	.	.	.
Herstellung von Metallerzeugnissen	14	1 512	64 485	228 263	.	.	150 968
Herstellung von elektrischer Ausrüstung	2	.	.	.	.	.	.
Maschinenbau	3	169	6 795	.	.	.	.
Herstellung von sonstigen Waren	10	1 153	46 226	268 283	128 640	47,9	232 683
Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	2	.	.	.	.	.	.

1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, E I 1 1- j

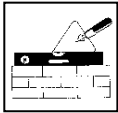


9 Verarbeitendes Gewerbe



Baugewerbe 10

Inhalt			Seite
Text	10.	Erläuterungen zum Baugewerbe	116
Tabelle	10.1	Bauhauptgewerbe	117
Tabelle	10.2	Unternehmen des Bauhauptgewerbes und ihre Investitionen	118
Tabelle	10.3	Ausbaugewerbe	119
Tabelle	10.4	Unternehmen des Ausbaugewerbes und ihre Investitionen	119



10. Erläuterungen zum Baugewerbe

Im Zuge der Harmonisierung der Statistiken in den Staaten der Europäischen Union wurde zum 01.01.1996 die für die Baugewerbestatistiken bislang in Deutschland gültige "Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)" durch die "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)" aufgehoben. Anfang 2003 wurde diese durch die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)" ersetzt und im Jahr 2008 auf die "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)" umgestellt. Es wird hierzu auf die Erläuterungen zu den Kapiteln 4 und 9 verwiesen.

Aufgrund der tiefgreifenden strukturellen Veränderungen innerhalb der Systematik können die vorliegenden Ergebnisse nicht mit den Ergebnissen zurückliegender Jahre verglichen werden. In den folgenden Tabellen ist daher der Zeitpunkt der Umstellung kenntlich gemacht.

1. Bauhauptgewerbe

Zum Bauhauptgewerbe gehören nach der Systematik der WZ2008 die Gruppen 41.2 "Bau von Gebäuden", 42.1 "Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken", 42.2 "Leitungstiefbau und Kläranlagenbau", 42.9 "Sonstiger Tiefbau", 43.1 "Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten" sowie 43.9 "Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten".

Betriebe: Nachgewiesen sind alle baugewerblichen Betriebe einschließlich Arbeitsgemeinschaften, die bauhauptgewerblich tätig sind und 20 oder mehr Beschäftigte zählen.

Beschäftigte: Als Beschäftigte gelten tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie alle im Unternehmen beschäftigten Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen, ferner Arbeitskräfte, die von einem anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden. Unbezahlt mithelfende Familienangehörige werden als Beschäftigte erfasst, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Unternehmen tätig sind.

Entgelte: Hier sind die lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) erfasst, und zwar ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zur Urlaubs-, Lohnausgleichs- und Zusatzversorgungskasse, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung sowie ohne gezahltes Vorruhestandsgeld.

Gesamtumsatz: Als Gesamtumsatz gilt unabhängig vom Zahlungseingang der Gesamtbetrag jedweder im Geschäftsjahr fakturierten Umsätze ohne Umsatz-/Mehrwertsteuer einschließlich nichtbaugewerblicher Umsätze.

2. Ausbaugewerbe

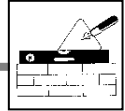
Zum Ausbaugewerbe werden nach der Systematik der WZ2008 die Gruppen 43.2 "Bauinstallation", 43.3 "Sonstiger Ausbau" und 41.1 "Erschließung von Grundstücken; Bauräger" gezählt.

Betriebe: Örtlich getrennte Niederlassungen von Unternehmen. Dazu zählen Haupt- und selbständige Zweigniederlassungen sowie Arbeitsgemeinschaften (Argen); außerdem Einbetriebsunternehmen.

Beschäftigte: Als Beschäftigte gelten die in baugewerblichen Betriebsteilen tätigen Personen, tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie alle im Betrieb beschäftigten Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen. Unbezahlt mithelfende Familienangehörige werden hierzu ebenfalls gezählt, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind. Als Arbeiter werden alle der Arbeiterrentenversicherung unterliegenden Beschäftigten, die gewerblich Auszubildenden sowie die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere und Meister erfasst.

Entgelte: Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge), der Vergütungen für gesetzliche Feiertage, Urlaub, Krankheit sowie der Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung.

Umsatz (ohne Umsatz-/Mehrwertsteuer): Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 Euro. Der Gesamtumsatz enthält außer dem ausbaugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Ausbauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstigen Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. ä.

**10.1 Bauhauptgewerbe ¹⁾**

Jahr ³⁾	Betriebe ²⁾	Beschäftigte ²⁾				Arbeitsstunden (in 1 000)			
		insgesamt	davon		darunter ausländische Arbeitnehmer	insgesamt	darunter		
			Arbeiter	Angestellte			Wohnungs- bau	Gewerbl. u. ind. Bau ⁴⁾	Öffentl. u. Verk.bau ⁵⁾
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
2001	6	287	230	57	54	350	155	120	75
2002	7	299	234	65	45	344	142	98	104
2003	6	295	226	69	45	369	127	145	97
2004	6	261	195	66	44	323	144	115	64
2005	3	201	147	54	32	267	137	65	65
2006	4	248	191	57	23	273	101	108	64
2007	3	233	.	.	.	282	126	95	61
2008	3	237	.	.	.	284	54	186	44
2009	3	249	.	.	.	281	72	141	68
2010	3	.	.	.	.	.	.	.	.
2011	2	.	.	.	.	.	.	.	.
2012	2	.	.	.	.	.	.	.	.
2013	3	251	.	.	.	292	116	118	58

Jahr ³⁾	Entgelte (in 1 000 EUR)	baugewerblicher Gesamtumsatz (o. MwSt)				Auftrags- einkänge insgesamt in 1 000 EUR	Auftrags- bestände am Jahres- ende in 1 000 EUR
		(in 1 000 EUR)					
		insgesamt	darunter				
			Wohnungs- bau	Gewerbl. u. ind. Bau ⁴⁾	Öffentl. u. Verk.bau ⁵⁾		
	10	11	12	13	14	15	16
2001	8 385	36 512	18 303	13 932	4 278	34 670	35 069
2002	8 719	42 332	18 443	11 234	12 655	36 278	24 906
2003	9 049	46 452	17 945	17 065	11 442	26 385	12 211
2004	8 550	34 299	16 272	11 226	6 801	29 097	13 568
2005	7 256	29 980	17 940	6 788	5 252	27 316	16 196
2006	7 134	33 606	13 871	13 396	6 339	28 490	18 473
2007	7 957	34 528	17 098	14 032	3 398	64 255	53 165
2008	8 123	62 380	7 126	51 715	3 539	32 962	22 951
2009	8 477	39 752	7 155	25 289	7 308	21 104	14 528
2010	.	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.	.
2013	9 283	46 326	17 142	21 081	8 103	44 931	20 763

1) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten einschl. der Anteile an Arbeitsgemeinschaften

2) im Jahresdurchschnitt

3) Zahlen ab 2009 wegen Umstellung auf WZ 2008 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar, vgl. Erläuterungen zum Abschnitt

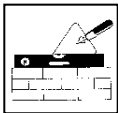
4) Gewerblicher und industrieller Bau

5) Öffentlicher und Verkehrsbau

Differenzen in den Summen durch Runden

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, E II 1/S1- j für Spalten 1 bis 15
und E II 1/E III 1 m für Spalte 16

WPGB_FJ03



10 Baugewerbe

10.2 Unternehmen des Bauhauptgewerbes und ihre Investitionen ¹⁾

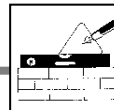
Jahr ²⁾	Unternehmen		Beschäftigte insgesamt	Gesamt- umsatz	Bruttoanlageinvestitionen				
	insgesamt	mit Investi- tionen			insgesamt	insgesamt	dar. Maschinen und Betriebsausstattung	EUR je Beschäf- tigten	in % zum Gesamt- umsatz
Anzahl			1 000 EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8		
1996	7	5	259	18 334	126	126	488	0,7	
1997	4	3	140	9 574	34	34	245	0,4	
1998	4	2	123	10 727	70	70	565	0,7	
1999	6	3	279	31 814	487	486	1 746	1,5	
2000	5	4	283	42 130	3 692	438	13 046	8,8	
2001	6	4	294	33 633	476	347	1 617	1,4	
2002	7	4	316	39 780	713	713	2 256	1,8	
2003	6	4	298	69 398	776	776	2 604	1,1	
2004	6	5	282	27 635	353	353	1 252	1,3	
2005	3	2	.	.	.	.	.	.	
2006	3	2	226	44 604	.	.	.	.	
2007	3	2	230	20 192	.	.	.	.	
2008	3	2	241	41 930	802	802	3 328	1,9	
2009	3	1	236	71 110	498	498	2 110	0,7	
2010	2	1	.	.	.	.	.	.	
2011	2	1	.	.	.	.	.	.	
2012	2	1	.	.	.	.	.	.	

1) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten einschl. der Anteile an Arbeitsgemeinschaften

2) Zahlen ab 2008 wegen Umstellung auf WZ 2008 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar, vgl. Erläuterungen zum Abschnitt Differenzen in den Summen durch Runden

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, E II 3/ E III 3 - j

WPGB_FJ02



10.3 Ausbaugewerbe ¹⁾

Jahr ³⁾	Betriebe	Beschäftigte	geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerbl. Umsatz ²⁾	Gesamt- umsatz ²⁾
	Anzahl		in 1 000	in 1 000 EUR		
	1	2		4	5	6
1999	11	525	643	12 195	36 705	36 817
2000	12	546	618	11 491	41 946	42 109
2001	13	527	635	12 552	40 813	40 866
2002	13	509	643	12 199	41 540	42 121
2003	12	475	533	10 875	33 585	33 482
2004	12	406	493	9 768	38 022	38 199
2005	13	389	477	9 144	38 521	39 159
2006	10	332	383	8 138	28 357	28 493
2007	10	347	402	8 104	28 193	28 302
2008	11	348	377	8 596	31 585	31 699
2009	11	367	415	8 821	31 108	31 235
2010	11	345	411	8 370	31 686	31 804
2011	10	335	380	8 349	29 337	29 440
2012	11	329	358	8 740	32 175	32 287
2013	13	392	471	11 514	35 514	35 719

1) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

2) ohne Umsatzsteuer

3) ab 2009 neue Klassifizierung der Wirtschaftszweige, daher nur bedingte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, E II 1 / E III 1 m

WPGB_FJ04

10.4 Unternehmen des Ausbaugewerbes und ihre Investitionen ¹⁾

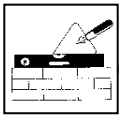
Jahr ²⁾	Unternehmen		Beschäftigte insgesamt	Umsatz insgesamt	Bruttoanlageinvestitionen			
	insge- samt	mit Investi- tionen			insgesamt	dar. Maschinen und Betriebs- ausstattung	EUR je Beschäf- tigten	in % zum Umsatz insgesamt
			Anzahl			1 000 EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	
1999	11	9	531	32 554	464	452	873	1,4
2000	14	12	597	39 973	434	431	726	1,1
2001	12	9	519	38 829	516	472	995	1,3
2002	12	9	510	39 753	224	213	418	0,5
2003	12	10	466	33 863	264	261	566	0,8
2004	13	8	473	35 639	155	145	328	0,4
2005	10	8	373	30 629	331	299	887	1,1
2006	10	6	356	32 328	315	261	885	1,0
2007	11	7	384	29 829	359	331	935	1,2
2008	11	6	373	35 558	238	236	638	0,7
2009	10	8	357	28 127	724	724	2 028	2,6
2010	10	6	345	30 829	272	272	788	0,9
2011	11	8	354	30 281	249	249	703	0,8
2012	11	9	355	33 525	368	368	1 037	1,1

1) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten.

2) Zahlen ab 2008 wegen Umstellung auf WZ 2008 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar, vgl. Erläuterungen zum Abschnitt

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, E II 3/ E III 3 - j

WPGB_FJ05



10 Baugewerbe



Bauen und Wohnen 11

Inhalt	Seite
Text 11.	Erläuterungen zu Bauen und Wohnen 122
Tabelle 11.1	Städtevergleich: Bautätigkeit und Wohnungswesen 123
Tabelle 11.2	Fertiggestellte, genehmigte sowie bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen im Vergleich zum Landesdurchschnitt 124
Abbildung 11.3	Fertiggestellte Wohnungen auf 10 000 Einwohner in Bayern 124
Tabelle 11.4	Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau 125
Tabelle 11.5	Bauüberhang im Wohnbau (nur Neubau) am Jahresende 125
Tabelle 11.6	Bauüberhang im Nichtwohnbau (nur Neubau) am Jahresende 125
Tabelle 11.7	Zu- und Abgang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 126
Tabelle 11.8	Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 126
Tabelle 11.9	Bestand an Wohngebäuden nach der Zahl der Wohnungen 127
Abbildung 11.10	Wohnungsbestand zum 31.12.2013 nach Anzahl der Wohnräume 127
Tabelle 11.11	Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten 128



11. Erläuterungen zu Bauen und Wohnen

Bautätigkeitsstatistik:

Die Bautätigkeitsstatistik erfasst alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtigen Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohn- oder Nutzraum zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird. Nichtwohnbauten werden nur erfasst, wenn durch sie Wohnraum zu- oder abgeht oder wenn sie mindestens 350 m³ umbauten Raum aufweisen bzw. wenn dieser nicht anzugeben ist, mehr als 18 000 EUR reine Baukosten verursachen. Die Baumaßnahmen werden dabei nach den Feststellungen der Bauordnungsbehörde in verschiedenen Stadien erfasst:

- a) als Baugenehmigungen aufgrund der Bauanträge;
- b) als Baufertigstellungen bzw. als Abgänge (durch Brand, Abbruch oder Umbau);
- c) als Bauüberhang am Jahresende, wenn ein Bauvorhaben begonnen, aber noch nicht fertiggestellt oder wenn es genehmigt, aber noch nicht begonnen ist.

Die in den Tabellen verwendeten **Begriffe** haben folgenden Inhalt:

Gebäude ist jedes freistehende oder durch Brandmauer von einem nebenstehenden Gebäude getrennte Bauwerk, bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern jeder Teil, der von dem anderen durch eine vom Keller bis zum Dach reichende Trennwand geschieden ist. Wohngebäude sind Gebäude, bei denen mindestens die Hälfte der Gesamtnutzfläche Wohnzwecken dient.

Als **ganze** Gebäude werden Neu- und Wiederaufbau sowie der Umbau ganzer Gebäude ausgewiesen.

Sonstige Baumaßnahmen sind die Wiederherstellung eines beschädigten Gebäudes, der Umbau bzw. Anbau eines Gebäudeteiles sowie der Ausbau, die Erweiterung und Aufstockung eines bereits bestehenden Gebäudes.

Als **Fertigstellungen** werden sowohl bei ganzen Gebäuden als auch bei sonstigen Baumaßnahmen die Rohzugänge ohne Abzug des Abganges ausgewiesen.

Wohneinheiten sind als nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte und in der Regel zusammenhängende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. **Wohnungen** sind Wohneinheiten, die mit Küche oder Kochnische ausgestattet sind.

Die Zahl der **Räume** umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate Räume (z. B. bewohnbare Keller- und Bodenräume) von mindestens 6 m² Größe sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden grundsätzlich nicht mitgezählt. Ein Wohnzimmer mit einer Essecke, Schlafnische oder Kochnische ist als **ein** Raum zu zählen. Dementsprechend bestehen Wohnungen, in denen es keine bauliche Trennung der einzelnen Wohnbereiche gibt (z. B. sogenannte "Loftwohnungen") aus nur **einem** Raum.

Umbauter Raum - nach DIN 277 - wird nur für ganze Gebäude angegeben.

Bruttowohnfläche - nach DIN 283 - ist die gesamte Fläche der Wohnungen und der Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen, ohne die Flächen von Keller und Dachboden sowie die Grundflächen von Treppen innerhalb von Wohnungen.

Nutzfläche - nach DIN 283 - ist die für andere als Wohnzwecke, d. h. für gewerbliche, landwirtschaftliche und sonstige Nichtwohnzwecke nutzbare Fläche eines Gebäudes ohne Keller- und Dachbodenflächen. Bei Wohngebäuden gilt nur die für Nichtwohnzwecke bestimmte Fläche außerhalb von Wohnungen als Nutzfläche.

Veranschlagte reine Baukosten - nach DIN 276 - sind sämtliche bei der Baugenehmigung festgestellten Kosten für Bauleistungen einschließlich der Lieferung von Baustoffen. Für Eigenleistungen werden dabei die ersparten Sach- und Arbeitskosten eingesetzt.

Öffentlich gefördert ist eine Wohnung, wenn zu ihrer Finanzierung Mittel des Bundes, des Landes, der Gemeinden oder Gemeindeverbände oder nach dem Lastenausgleichsgesetz für Wohnraumhilfe bestimmte Mittel des Ausgleichsfonds mitverwendet sind.

Wohnungsstruktur und -versorgung:

Die Daten der **Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ)** im Rahmen des Zensus 2011 stellen erstmals seit 1987 wieder aktuelle Informationen zur Wohnungs- und Gebäudestruktur dar. Die zum Stichtag 9. Mai 2011 als Vollerhebung durchgeführte Gebäude- und Wohnungszählung liefert Informationen zu Gebäuden mit Wohnraum. Zu rein gewerblich genutzten Objekten werden keine Informationen angeboten. Ab dem Jahr 2011 handelt es sich um fortgeschriebene Daten aus dem Zensus 2011. Die Daten bis 2010 beziehen sich noch auf die alte Fortschreibung.



11.1 Städtevergleich: Bautätigkeit und Wohnungswesen

Stadt	Jahr	Baugenehmigungen		Baufertigstellungen		Bestand	
		neue Wohngebäude	Wohnungen ¹⁾	neue Wohngebäude	Wohnungen ¹⁾	Wohngebäude	Wohnungen ²⁾
		1	2	3	4	5	6
Fürth	2010	190	683	195	407	17 772	59 194
	2011	154	621	145	338	17 904	59 497
	2012	137	546	67	150	17 904	59 497
München	2010	1 290	5 402	684	3 861	134 411	750 409
	2011	1 605	8 448	1 379	5 956	135 529	755 708
	2012	1 119	7 559	1 091	6 020	135 529	755 708
Nürnberg	2010	517	1 347	422	1 006	69 286	265 717
	2011	569	1 678	380	1 174	69 612	266 800
	2012	431	1 687	399	1 192	69 612	266 800
Augsburg	2010	320	1 645	229	628	36 746	142 531
	2011	403	1 964	271	1 365	37 002	143 326
	2012	244	1 159	249	565	37 002	143 326
Regensburg	2010	329	1 118	213	1 064	20 716	78 873
	2011	372	1 345	306	1 379	21 010	79 817
	2012	177	1 214	316	892	21 010	79 817
Ingolstadt	2010	334	676	377	903	25 570	59 072
	2011	324	1 038	353	928	25 914	59 854
	2012	299	1 249	246	722	19 287	71 258
Würzburg	2010	89	329	77	208	19 212	70 919
	2011	106	444	73	235	19 287	71 258
	2012	120	530	100	704	25 914	59 854
Erlangen	2010	146	852	68	132	17 624	54 738
	2011	140	660	117	671	17 735	55 160
	2012	149	498	88	476	17 735	55 160
Wolfsburg	2010	270	338	235	293	23 848	63 286
	2011	309	431	278	337	24 130	63 631
	2012	118	180	218	284	19 677	57 630
Ulm	2010	146	355	82	315	19 583	57 505
	2011	125	608	135	536	19 677	57 630
	2012	125	329	98	402	13 215	59 251
Bottrop	2010	96	225	92	182	22 047	56 120
	2011	105	226	72	166	22 114	56 265
	2012	97	180	160	337	24 130	63 631
Heilbronn	2010	65	197	54	194	21 441	58 189
	2011	70	338	53	192	21 479	58 275
	2012	96	524	76	293	17 751	58 798
Pforzheim	2010	114	435	86	140	17 630	58 568
	2011	148	260	131	323	17 751	58 798
	2012	126	367	105	264	22 114	56 265
Offenbach a. M.	2010	48	143	45	89	13 167	58 949
	2011	41	98	49	310	13 215	59 251
	2012	111	216	43	96	21 320	65 472
Remscheid	2010	36	158	30	55	20 094	60 521
	2011	33	105	31	131	20 110	60 577
	2012	36	71	49	161	20 110	60 577
Bremerhaven	2010	59	128	43	95	21 297	65 443
	2011	59	222	25	60	21 320	65 472
	2012	66	169	76	111	20 270	58 373
Koblenz	2010	44	91	91	136	20 215	58 252
	2011	58	170	52	124	20 270	58 373
	2012	53	139	37	79	19 959	53 881
Jena	2010	145	348	119	270	14 030	54 686
	2011	179	532	149	324	14 180	54 979
	2012	145	1 112	183	581	14 180	54 979
Trier	2010	94	435	121	599	19 852	53 438
	2011	93	400	103	454	19 959	53 881
	2012	66	513	63	273	14 704	57 141
Cottbus	2010	124	189	115	188	14 579	56 923
	2011	111	216	116	219	14 704	57 141
	2012	105	223	129	295	21 947	55 177

1) in Wohn- und Nichtwohngebäuden und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

2) in Wohn- und Nichtwohngebäuden

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



11 Bauen und Wohnen

11.2 Fertiggestellte, genehmigte sowie bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen im Vergleich zum Landesdurchschnitt

Jahr	fertiggestellte Wohnungen insgesamt ¹⁾	fertiggestellte Wohnungen auf 10 000 Einwohner ^{1) 2)}			genehmigte Wohnungen insgesamt ¹⁾	Bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen ³⁾			
		Fürth	Bayern			Anzahl	Anzahl der öffentl. geförderten Wohnungen je 100 genehmigte Wohnungen		
			Kreisfreie Städte	Kreisfreie Städte und Landkreise			Fürth	Bayern	
								darunter Mittelfranken	insgesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
2006	445	39	66	46	543	11	2	4	5
2007	310	27	32	35	174	44	25	4	7
2008	274	24	31	29	347	57	16	8	8
2009	336	29	26	25	488	25	5	7	8
2010	407	36	28	26	683	40	6	5	7
2011	338	29	40	34	621	31	5	3	4
2012	150	13	38	33	546	31	6	3	4
2013	732	61	44	37	847	21	3	2	4

1) Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden bis 2010 ohne Wohnheime, ab 2011 einschl. Wohnheime

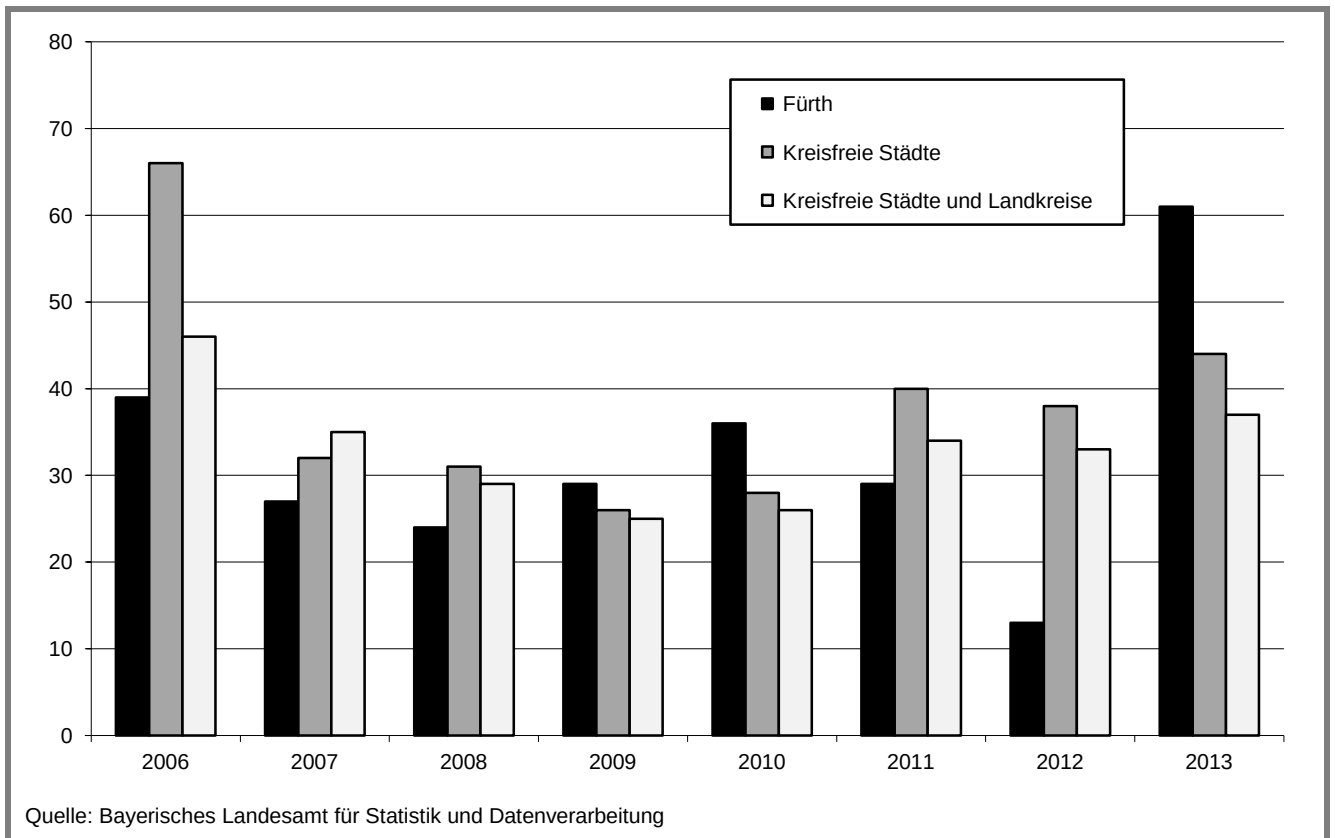
2) Bevölkerung am Jahresende bis 2010: Fortschreibung Basis VZ 1987, ab 2011 Zensus 2011

3) in voll- und teilgeförderten Baumaßnahmen

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

GBS_FJ06

11.3 Abbildung: Fertiggestellte Wohnungen auf 10 000 Einwohner in Bayern





11.4 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau ¹⁾

Jahr	Errichtung neuer Wohngebäude				Errichtung neuer Nichtwohngebäude				Wohnungen insgesamt
	Gebäude		Wohnungen	veranschlagte Baukosten in 1 000 EUR	Gebäude	umbauter Raum in 1 000 m³	Wohnungen	veranschlagte Baukosten in 1 000 EUR	
	insge- samt	darunter Ein- und Zwei- familienhäuser							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1990	277	234	766	68 689	36	188	22	25 170	843
1995	109	89	498	54 055	24	98	17	11 592	547
2000	138	119	279	33 748	32	216	2	26 093	325
2005	93	74	187	30 662	20	276	3	21 883	342
2010	190	156	647	65 046	20	314	0	28 815	683
2011	154	129	407	39 650	20	104	2	15 558	621
2012	137	94	487	57 008	16	125	-	17 504	546
2013	287	225	777	109 450	33	370	5	35 150	847

1) Die Angaben in den Spalten 1 bis 8 beziehen sich nur auf Neubauten ganzer Gebäude, in Spalte 9 sind dagegen alle übrigen Baumaßnahmen (Gebäudeteile) enthalten. Ab 2012 werden die sonst. Wohneinheiten als Wohnungen erfasst.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, F II 1 j

GBS_FJ13

11.5 Bauüberhang im Wohnbau (nur Neubau) am Jahresende

Jahr	unter Dach (= rohbaufertig)		noch nicht unter Dach		noch nicht begonnen	
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
	1	2	3	4	5	6
1990	156	367	96	275	72	249
1995	129	1 075	39	248	90	1 105
2000	84	123	12	52	58	383
2005	57	246	17	38	60	100
2010	66	221	19	147	94	326
2011	67	214	41	396	75	131
2012	39	189	37	338	172	540
2013	70	317	71	300	181	720

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, F II 3 j

11.6 Bauüberhang im Nichtwohnbau (nur Neubau) am Jahresende ¹⁾

Jahr	unter Dach (= rohbaufertig)			noch nicht unter Dach			noch nicht begonnen		
	Gebäude	umbauter Raum in 1 000 m³	Wohnungen	Gebäude	umbauter Raum in 1 000 m³	Wohnungen	Gebäude	umbauter Raum in 1 000 m³	Wohnungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1990	21	176	41	11	44	6	22	100	4
1995	21	106	14	5	41	1	22	89	15
2000	10	167	0	5	21	-	18	254	1
2005	5	32	3	3	90	-	18	306	-
2010	11	244	4	4	42	-	18	560	2
2011	15	78	5	2	5	-	19	590	-
2012	7	34	4	2	5	-	32	708	-
2013	9	38	4	9	50	1	36	743	2

1) nicht erfasst wurden Baumaßnahmen, bei denen kein Wohnraum zu- oder abging und die weniger als 350 m³ umbauten Raum, bzw. wenn dieser nicht angegeben werden konnte, weniger als 18 000 EUR veranschlagte reine Baukosten aufwiesen.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, F II 3 j



11 Bauen und Wohnen

11.7 Zu- und Abgang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen

Jahr	Wohn- gebäude	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden						Wohnräume insgesamt ¹⁾
		insgesamt	davon mit ... Wohnräumen einschließlich Küchen					
			1 oder 2	3	4	5 oder 6	7 oder mehr	
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang (Baufertigstellungen durch Neu- und Umbau)								
2000	180	398	27	50	95	163	63	1 922
2005	120	284	23	59	84	91	27	1 266
2010	195	413	43	79	114	136	41	1 808
2011	142	341	29	64	85	154	9	1 508
2012	67	143	11	44	24	43	13	597
2013	204	682	217	120	108	230	7	2 374
Abgang (durch Abbruch, Umbau und Nutzungsänderung)								
2000	2	19	3	3	3	6	4	90
2005	3	5	-	-	3	2	-	23
2010	9	63	27	19	3	13	1	201
2011	10	38	1	22	4	10	1	147
2012	4	18	4	7	2	3	-	52
2013	3	14	2	6	1	4	1	55
Reinzugang								
2000	178	379	24	47	92	157	59	1 832
2005	117	279	23	59	81	89	27	1 243
2010	186	350	16	60	111	123	40	1 607
2011	132	303	28	42	81	144	8	1 361
2012	63	125	7	37	22	40	13	545
2013	201	668	215	114	107	226	6	2 319

1) Mit 6 und mehr m², ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen

Quelle: eigene Daten

11.8 Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen ¹⁾

Jahr	Wohn- gebäude	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden						Wohnräume insgesamt ²⁾
		insgesamt	davon mit ... Wohnräumen einschließlich Küchen					
			1 oder 2	3	4	5 oder 6	7 oder mehr	
	1	2	3	4	5	6	7	8
2000	16 407	55 867	4 696	14 320	20 436	13 625	2 790	225 997
2005	17 177	57 624	4 788	14 579	20 826	14 409	3 022	234 597
2010	17 772	59 194	4 968	14 882	21 204	14 987	3 153	241 438
2011	18 348	60 537	9 060	16 332	18 277	12 829	4 039	238 439
2012	18 411	60 662	9 073	16 369	18 299	12 869	4 052	238 984
2013	18 612	61 330	9 288	16 483	18 406	13 095	4 058	241 303

1) bis 2010 ohne Wohnheime; ab 2011 einschl. mit Wohnheimen, Fortschreibung auf Basis der endgültigen Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 2011

2) Mit 6 und mehr m², ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, F I 1 j

GBS_FJ10



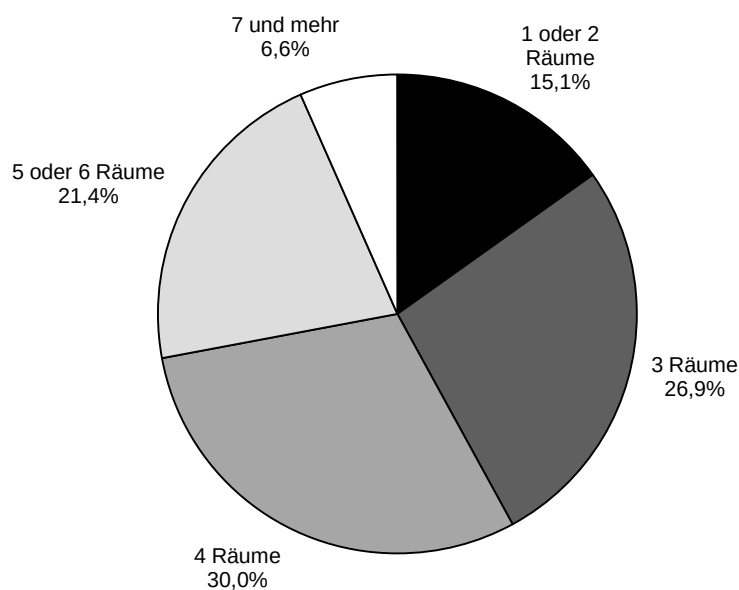
11.9 Bestand an Wohngebäuden nach der Zahl der Wohnungen

Jahr	Wohngebäude							
	insgesamt 1)		davon					
			mit 1 Wohnung		mit 2 Wohnungen		mit 3 oder mehr Wohnungen	
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
	1	2	3	4	5	6	7	8
1990	14 948	48 724	8 061	8 061	2 208	4 416	4 679	36 247
1995	15 699	52 726	8 521	8 521	2 287	4 574	4 891	39 631
2000	16 407	55 279	9 014	9 014	2 381	4 762	5 012	41 503
2005	17 177	57 005	9 639	9 639	2 414	4 828	5 124	42 538
2006	17 310	57 435	9 717	9 717	2 421	4 842	5 172	42 876
2007	17 404	57 740	9 781	9 781	2 427	4 854	5 196	43 105
2008	17 488	57 932	9 842	9 842	2 435	4 870	5 211	43 220
2009	17 586	58 205	9 912	9 912	2 443	4 886	5 231	43 407
2010	17 772	58 555	10 060	10 060	2 454	4 908	5 258	43 587
2011	18 348	59 004	10 705	10 705	2 066	4 132	5 555	43 767
2012	18 411	59 140	10 756	10 756	2 069	4 138	5 564	43 846
2013	18 612	59 853	10 916	10 916	2 069	4 138	5 604	44 384

1) bis 2010 ohne Wohnheime; ab 2011 einschl. mit Wohnheimen, Fortschreibung auf Basis der endgültigen Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 2011

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, F I 1 j

11.10 Abbildung: Wohnungsbestand zum 31.12.2013 nach Anzahl der Wohnräume



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, F I 1 j



11 Bauen und Wohnen

11.11 Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten

Jahr	Wohnbau								Nichtwohnbau	
	Gebäude insge- samt ¹⁾	Einfamilienhäuser		Zweifamilienhäuser		Mehrfamilienhäuser		darin Wohnfläche (100 m ²) ¹⁾	Gebäude insgesamt	darin Nutzfläche (100 m ²)
		Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1990	219	174	79	13	6	32	15	404	36	1 013
1995	140	88	63	12	9	40	29	884	25	180
2000	180	145	81	19	11	16	9	385	30	407
2005	102	91	89	6	6	5	5	165	14	139
2006	100	74	74	5	5	21	21	261	14	155
2007	89	69	78	6	7	14	16	237	18	385
2008	77	59	77	7	9	11	14	183	21	325
2009	98	75	77	8	8	15	15	249	13	190
2010	195	161	83	9	5	25	13	413	18	279
2011	145	110	76	12	8	23	16	370	14	206
2012 *)	67	55	82	3	5	9	13	132	10	70
2013	210	157	75	22	12	31	15	488	18	321

*) ab 2012 gelten die "sonst. Wohneinheiten" als Wohnungen

1) ab 2005 einschl. Wohnheime

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, F II 2 j

GBS_FJ15



Fremdenverkehr 12

Inhalt			Seite
Tabelle	12.1	Städtevergleich: Fremdenverkehr	130
Tabelle	12.2	Fremdenverkehrsergebnisse nach Betriebsarten	131
Abbildung	12.3	Ankünfte und Übernachtungen	132
Abbildung	12.4	Anteil der Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste 2013	132
Tabelle	12.5	Ankünfte und Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste	133



12 Fremdenverkehr

12.1 Städtevergleich: Fremdenverkehr

Stadt	Jahr	Betten ¹⁾	Ankünfte			Übernachtungen		
			insgesamt	Veränderung zum Vorjahr (in %)	darunter Auslands- gäste	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr (in %)	darunter Auslands- gäste
		1	2	3	4	5	6	7
Fürth	2010	1 769	149 025	16,4	38 252	238 502	11,8	62 657
	2011	1 655	147 519	-1,0	38 364	239 300	0,3	61 958
	2012	1 590	145 136	-1,6	37 744	238 400	-0,4	64 880
München	2010	54 494	5 572 955	11,8	2 440 404	11 095 710	12,0	5 169 928
	2011	57 887	5 931 052	6,4	2 554 355	11 738 112	5,8	5 421 929
	2012	58 174	6 132 786	3,4	2 757 772	12 366 261	5,4	5 924 393
Nürnberg	2010	15 506	1 336 578	13,0	374 583	2 412 944	13,4	719 922
	2011	15 962	1 403 945	5,0	412 113	2 518 490	4,4	790 810
	2012	15 878	1 471 111	4,8	428 407	2 647 481	5,1	836 209
Augsburg	2010	3 865	341 333	16,9	87 193	610 280	19,6	176 946
	2011	3 722	362 171	6,1	88 926	645 238	5,7	179 687
	2012	4 076	388 000	7,1	90 489	682 899	5,8	190 027
Regensburg	2010	5 226	501 929	11,9	115 348	866 644	13,2	206 346
	2011	5 518	531 700	5,9	117 906	917 677	5,9	213 354
	2012	5 601	532 205	0,1	114 275	912 839	-0,5	203 823
Ingolstadt	2010	2 629	217 246	3,8	58 862	374 433	-1,1	98 894
	2011	2 590	226 900	4,4	56 348	411 698	10,0	104 205
	2012	2 977	255 030	12,4	66 264	464 790	12,9	130 291
Würzburg	2010	4 230	444 074	6,1	85 311	701 984	3,6	128 660
	2011	4 146	453 956	2,2	90 267	719 452	2,5	136 569
	2012	4 095	478 543	5,4	96 047	772 028	7,3	152 121
Erlangen	2010	3 296	236 732	9,7	69 249	457 965	8,5	154 812
	2011	3 278	248 494	5,0	70 779	500 615	9,3	178 642
	2012	3 334	254 852	2,6	68 611	516 075	3,1	180 130
Wolfsburg	2010	3 460	232 840	7,7	36 940	475 434	9,7	98 966
	2011	3 533	248 425	6,7	36 483	505 009	6,2	92 604
	2012	3 658	237 587	-4,4	33 024	509 701	0,9	94 230
Ulm	2010	2 843	240 274	2,7	65 690	393 715	1,1	106 714
	2011	2 922	275 586	14,7	71 924	454 918	15,5	122 024
	2012	3 166	300 774	9,1	84 550	488 410	7,4	142 725
Bottrop	2010	645	39 235	-10,0	10 078	67 897	-7,3	17 693
	2011	767	41 910	6,8	10 275	76 782	13,1	19 117
	2012	698	40 644	-3,0	9 927	86 645	12,8	20 486
Heilbronn	2010	1 749	129 207	4,4	17 121	244 371	4,2	37 342
	2011	1 753	135 653	5,0	18 332	251 971	3,1	38 666
	2012	1 930	159 003	17,2	23 066	283 352	12,5	45 779
Pforzheim	2010	1 678	101 714	-5,3	22 268	214 956	5,5	47 737
	2011	1 676	105 783	4,0	24 414	220 838	2,7	50 314
	2012	1 701	107 124	1,3	24 121	231 683	4,9	56 127
Offenbach a. M.	2010	2 592	181 643	-5,7	51 110	339 533	-5,2	99 049
	2011	2 754	186 240	2,5	51 360	351 431	3,5	100 470
	2012	2 727	186 029	-0,1	50 194	361 196	2,8	102 331
Remscheid	2010	881	57 807	6,5	16 707	100 679	8,7	29 253
	2011	848	61 515	6,4	16 790	105 752	5,0	30 528
	2012	818	61 032	-0,8	15 227	107 525	1,7	30 965
Bremerhaven	2010	2 176	179 809	23,2	16 835	357 229	19,2	40 007
	2011	2 463	190 100	5,7	17 229	375 884	5,2	40 085
	2012	2 448	180 305	-5,2	17 331	359 623	-4,3	38 843
Koblenz	2010	3 392	256 105	1,1	60 639	501 581	1,1	108 359
	2011	4 045	350 028	36,7	52 969	674 587	34,5	96 083
	2012	3 966	320 583	-8,4	58 945	603 071	-10,6	105 219
Jena	2010	1 882	159 838	7,0	25 955	297 614	-1,8	57 400
	2011	1 974	164 049	2,6	22 916	305 122	2,5	49 737
	2012	1 584	143 830	-12,3	18 227	278 411	-8,8	48 578
Trier	2010	4 378	397 077	4,7	110 312	748 371	-0,3	209 198
	2011	4 669	410 014	3,3	116 024	758 180	1,3	214 558
	2012	4 119	401 687	-2,0	109 202	750 012	-1,1	204 005
Cottbus	2010	2 130	130 628	5,1	13 211	247 073	10,7	30 047
	2011	1 768	123 863	-5,2	11 429	198 840	-19,5	21 234
	2012	1 728	116 194	-6,2	9 599	213 215	7,2	20 459

1) Stand jeweils Ende Juli

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



12.2 Fremdenverkehrsergebnisse nach Betriebsarten

Jahr	Beherbergungs- betriebe ^{1) 2)}	Betten ¹⁾	Ankünfte			Übernachtungen			Betten- ausnut- zung in %	durch- schnittliche Verweil- dauer in Tagen
			insgesamt	Ausland		insgesamt	Ausland			
				Zahl	%		Zahl	%		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
			insgesamt							
1980	25	596	37 520	7 616	20,3	68 243	14 029	20,6	31,0	1,8
1985	19	930	65 790	21 931	33,3	114 882	39 695	34,6	34,5	1,7
1990	19	964	60 797	14 854	24,4	125 771	35 383	28,1	36,9	2,1
1995	22	1 661	81 040	19 284	23,8	156 827	40 771	26,0	26,0	1,9
2000	21	1 703	112 594	22 618	20,1	224 775	49 560	22,0	36,1	2,0
2001	21	1 708	108 188	20 078	18,6	220 523	40 199	18,2	35,6	2,0
2002	21	1 720	111 724	24 056	21,5	210 909	43 214	20,5	33,9	1,9
2003	21	1 721	121 846	31 673	26,0	206 964	53 806	26,0	33,8	1,7
2004	23	1 751	131 810	36 093	27,4	226 513	66 579	29,4	35,9	1,7
2005	24	1 758	144 698	37 927	26,2	244 688	65 734	26,9	38,2	1,7
2006	25	1 807	138 534	36 059	26,0	231 765	63 928	27,6	35,6	1,7
2007	25	1 882	147 761	33 358	22,6	243 472	58 364	24,0	36,8	1,6
2008	25	1 803	138 424	36 552	26,4	228 825	61 175	26,7	34,9	1,7
2009	26	1 820	128 049	31 390	24,5	213 238	53 432	25,1	32,9	1,7
2010	24	1 738	149 025	38 252	25,7	238 502	62 657	26,3	37,9	1,6
2011	23	1 664	147 519	38 364	26,0	239 300	61 958	25,9	39,7	1,6
2012	23	1 594	145 136	37 744	26,0	238 400	64 880	27,2	41,0	1,6
2013	24	1 644	147 235	36 262	24,6	244 805	62 913	25,7	41,0	1,7
			Hotels und Hotels garni							
2007	19	1 635	139 243	32 417	23,3	226 589	55 824	24,6	39,0	1,6
2008	19	1 637	129 795	35 457	27,3	211 391	58 106	27,5	35,7	1,6
2009	19	1 634	119 725	30 322	25,3	195 399	50 383	25,8	33,4	1,6
2010	18	1 577	139 330	36 846	26,4	217 852	58 701	26,9	39,0	1,6
2011	17	1 503	139 171	37 169	26,7	219 561	58 141	26,5	40,4	1,6
2012	17	1 442	136 949	36 318	26,5	218 617	59 701	27,3	42,0	1,6
2013	17	1 471	137 641	34 093	24,8	222 864	57 141	25,6	42,0	1,6
			Gasthöfe und Pensionen							
2007	6	165	8 518	941	11,0	16 883	2 540	15,0	26,0	1,6
2008	6	166	8 629	1 095	12,7	17 434	3 069	17,6	32,1	1,7
2009	7	186	8 324	1 068	12,8	17 839	3 049	17,1	30,2	1,8
2010	6	161	9 695	1 406	14,5	20 650	3 956	19,2	31,4	1,8
2011	6	161	8 348	1 195	14,3	19 739	3 817	19,3	31,0	2,4
2012	6	152	8 187	1 426	17,4	19 783	5 179	26,2	27,6	2,4
2013	7	173	9 594	2 196	22,9	21 941	5 772	26,3	28,9	2,1

1) Stand jeweils 1. April; Ausnahme 2007: Hotels/ Hotel garni und Gasthöfe/Pensionen 31.12.

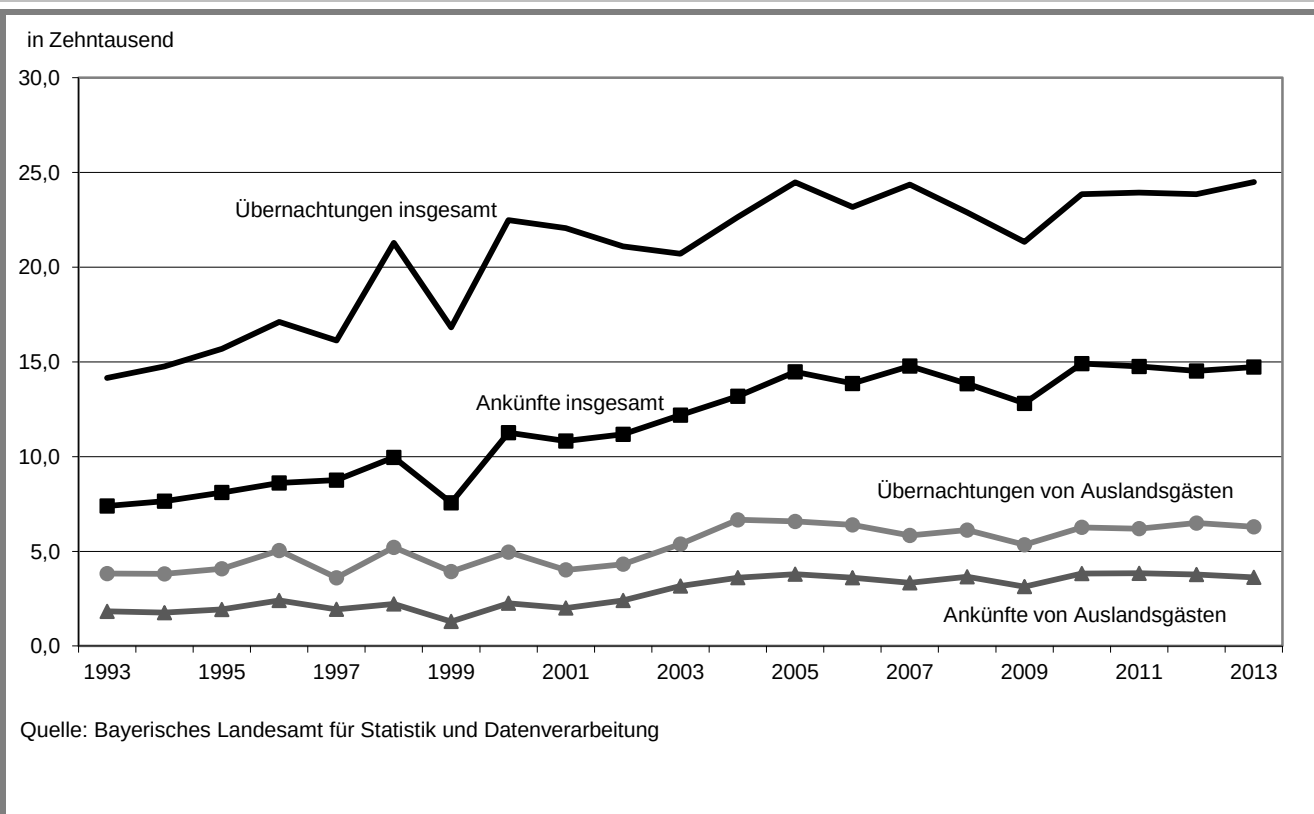
2) Betriebe mit mehr als 9 Betten

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, G IV 1

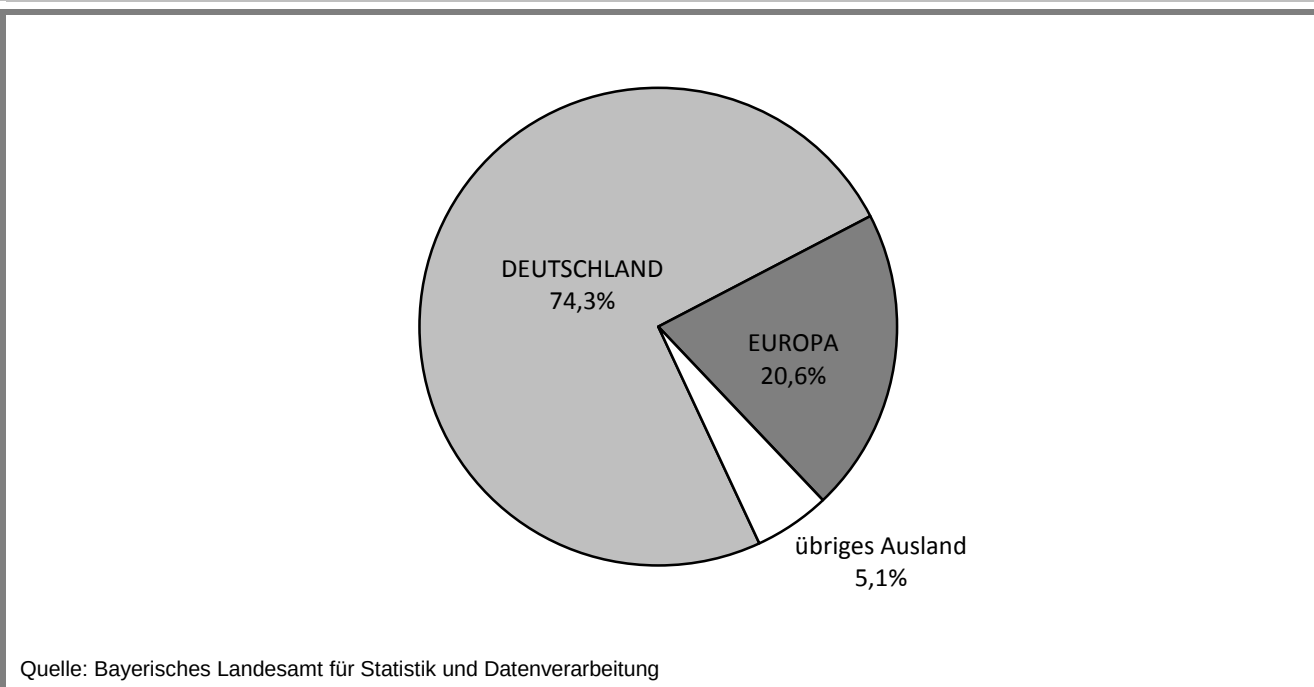
WTM_FJ01, FJ02, FJ03



12.3 Abbildung: Ankünfte und Übernachtungen



12.4 Abbildung: Anteil der Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste 2013





12.5 Ankünfte und Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste ¹⁾

Wohnsitz der Gäste	2012					2013					Veränderung 2012/2013 in %	
	Ankünfte		Übernach- tungen		durch- schn. Verw.- dauer (Tage)	Ankünfte		Übernach- tungen		durch- schn. Verw.- dauer (Tage)		
	Zahl	%	Zahl	%		Zahl	%	Zahl	%			
	1	2	3	4		5	6	7	8		9	10
DEUTSCHLAND	107 392	74,0	173 520	72,8	1,6	110 973	75,4	181 892	74,3	1,6	3,3	4,8
EUROPA	26 186	18,0	48 112	20,2	1,8	28 117	19,1	50 332	20,6	1,8	7,4	4,6
davon												
Baltische Staaten	348	0,2	591	0,2	1,7	569	0,4	857	0,4	1,5	63,5	45,0
Belgien	948	0,7	2 341	1,0	2,5	904	0,6	1 488	0,6	1,6	-4,6	-36,4
Dänemark	894	0,6	1 966	0,8	2,2	1 077	0,7	1 951	0,8	1,8	20,5	-0,8
Finnland	173	0,1	258	0,1	1,5	209	0,1	325	0,1	1,6	20,8	26,0
Frankreich	1 881	1,3	3 358	1,4	1,8	1 652	1,1	2 754	1,1	1,7	-12,2	-18,0
Griechenland	166	0,1	457	0,2	2,8	144	0,1	471	0,2	3,3	-13,3	3,1
Großbrit. und Nordirland	2 586	1,8	4 425	1,9	1,7	1 945	1,3	3 330	1,4	1,7	-24,8	-24,7
Irland, Republik	100	0,1	140	0,1	1,4	71	-	116	-	1,6	-29,0	-17,1
Island	31	-	59	-	1,9	53	-	92	-	1,7	71,0	55,9
Italien	2 672	1,8	4 487	1,9	1,7	2 538	1,7	4 244	1,7	1,7	-5,0	-5,4
Luxemburg	84	0,1	149	0,1	1,8	79	0,1	136	0,1	1,7	-6,0	-8,7
Niederlande	3 953	2,7	7 051	3,0	1,8	4 272	2,9	7 004	2,9	1,6	8,1	-0,7
Norwegen	192	0,1	382	0,2	2,0	257	0,2	412	0,2	1,6	33,9	7,9
Österreich	3 082	2,1	4 978	2,1	1,6	3 808	2,6	7 228	3,0	1,9	23,6	45,2
Polen	1 157	0,8	2 818	1,2	2,4	1 304	0,9	3 173	1,3	2,4	12,7	12,6
Portugal	146	0,1	255	0,1	1,7	116	0,1	223	0,1	1,9	-20,5	-12,5
Russland	1 233	0,8	2 455	1,0	2,0	1 651	1,1	2 647	1,1	1,6	33,9	7,8
Schweden	534	0,4	949	0,4	1,8	667	0,5	1 238	0,5	1,9	24,9	30,5
Schweiz	1 933	1,3	3 071	1,3	1,6	1 938	1,3	3 096	1,3	1,6	0,3	0,8
Spanien	1 259	0,9	2 091	0,9	1,7	1 366	0,9	2 217	0,9	1,6	8,5	6,0
Tschechische Republik	523	0,4	1 071	0,4	2,0	633	0,4	1 374	0,6	2,2	21,0	28,3
Türkei	391	0,3	684	0,3	1,7	573	0,4	1 026	0,4	1,8	46,5	50,0
Ungarn	518	0,4	1 147	0,5	2,2	692	0,5	1 379	0,6	2,0	33,6	20,2
sonstige europäische Länder	1 382	1,0	2 929	1,2	2,1	1 599	1,1	3 551	1,5	2,2	15,7	21,2
AFRIKA	302	0,2	549	0,2	1,8	251	0,2	382	0,2	1,5	-16,9	-30,4
davon												
Republik Südafrika	202	0,1	382	0,2	1,9	193	0,1	263	0,1	1,4	-4,5	-31,2
sonstige afrik. Länder	100	0,1	167	0,1	1,7	58	-	119	-	2,1	-42,0	-28,7
ASIEN	8 009	5,5	10 995	4,6	1,4	5 100	3,5	7 690	3,1	1,5	-36,3	-30,1
davon												
Arabische Golfstaaten	66	-	113	-	1,7	58	-	139	0,1	2,4	-12,1	23,0
China, Volksrep. u. Hongkong	1 787	1,2	3 129	1,3	1,8	1 537	1,0	2 658	1,1	1,7	-14,0	-15,1
Israel	177	0,1	279	0,1	1,6	176	0,1	255	0,1	1,4	-0,6	-8,6
Japan	375	0,3	833	0,3	2,2	370	0,3	867	0,4	2,3	-1,3	4,1
Südkorea	2 813	1,9	3 078	1,3	1,1	1 674	1,1	1 783	0,7	1,1	-40,5	-42,1
Taiwan	126	0,1	258	0,1	2,0	122	0,1	173	0,1	1,4	-3,2	-32,9
sonstige asiatische Länder	2 665	1,8	3 305	1,4	1,2	1 163	0,8	1 815	0,7	1,6	-56,4	-45,1
AMERIKA EINSCHL. MITTEL- UND SÜDAMERIKA	2 953	2,0	4 715	2,0	1,6	2 408	1,6	3 786	1,5	1,6	-18,5	-19,7
davon												
Kanada	221	0,2	455	0,2	2,1	136	0,1	234	0,1	1,7	-38,5	-48,6
USA	2 266	1,6	3 520	1,5	1,6	1 910	1,3	2 939	1,2	1,5	-15,7	-16,5
Mittelamerika und Karibik	106	0,1	141	0,1	1,3	83	0,1	115	-	1,4	-21,7	-18,4
Brasilien	260	0,2	425	0,2	1,6	163	0,1	277	0,1	1,7	-37,3	-34,8
sonstige amerik. Länder	100	0,1	174	0,1	1,7	116	0,1	221	0,1	1,9	16,0	27,0
AUSTRALIEN, NEUSEELAND UND OZEANIEN	202	0,1	325	0,1	1,6	228	0,2	493	0,2	2,2	12,9	51,7
ohne Angabe	92	0,1	184	0,1	2,0	158	0,1	230	0,1	1,5	71,7	25,0
INSGESAMT	145 136	100	238 400	100	1,6	147 235	100	244 805	100	1,7	1,4	2,7

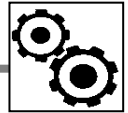
1) Betriebe mit mehr als 9 Betten

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

WTM_FJ07

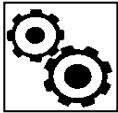


12 Fremdenverkehr



Weitere wirtschaftliche Tätigkeiten 13

Inhalt			Seite
Tabelle	13.1	Stromversorgung	136
Tabelle	13.2	Gasversorgung	137
Tabelle	13.3	Wasserversorgung	138
Tabelle	13.4	Wasserbeschaffenheit des Fürther Trinkwassers (Jahresmittelwerte)	139 - 140
Tabelle	13.5	Abwasserbeseitigung	140
Tabelle	13.6	Abfallentsorgung	141
Abbildung	13.7	Abfallentsorgung	142
Abbildung	13.8	Abfallverwertung	142
Tabelle	13.9	Abfallverwertung	143

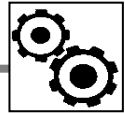


13 Weitere wirtschaftliche Tätigkeiten

13.1 Stromversorgung

Jahr	Eigen- erzeugung	Fremd- bezug	Abgabe ins Netz	darunter Abgabe an		Haus- anschlüsse	Länge des Strom- netzes in km
				Gewerbe, Industrie, Stadt	Haus- haltungen		
	1	2	3	4	5	6	7
1970	-	176 754	176 754	100 706	51 171	9 695	597,9
1976	-	240 221	240 221	132 602	66 060	10 797	700,7
1977	-	247 249	247 249	128 569	86 537	10 956	710,3
1978	-	267 779	267 779	139 245	93 723	11 089	719,8
1979	-	277 557	277 557	144 329	97 145	11 545	735,7
1980	-	287 248	287 248	149 369	100 536	12 075	757,4
1981	-	289 681	289 681	150 634	101 388	12 411	768,9
1982	-	297 238	297 238	154 564	104 033	12 605	781,4
1983	-	304 570	304 570	158 376	106 599	12 830	772,4
1984	-	320 123	320 123	166 464	112 043	13 010	804,1
1985	-	336 634	336 634	168 317	124 554	13 136	818,3
1986	-	354 847	354 847	177 424	134 842	13 298	827,4
1987	-	370 469	370 469	185 235	140 778	13 475	856,2
1988	-	375 368	375 368	202 698	127 625	13 653	874,5
1989	593	386 982	387 575	211 091	129 975	13 844	881,4
1990	1 226	397 747	398 973	219 435	131 661	14 036	894,9
1991	1 069	414 167	415 236	228 382	137 027	14 271	908,9
1992	1 170	414 571	415 741	236 973	137 194	14 429	923,8
1993	551	412 841	413 392	235 633	136 420	14 584	937,7
1994	1 168	408 598	409 766	237 163	135 222	14 711	958,3
1995	712	469 041	469 753	274 947	169 257	17 598	1 086,8
1996	1 288	474 113	475 401	285 240	175 900	17 715	1 106,2
1997	1 544	476 030	477 574	286 546	176 700	17 412	1 050,7
1998	1 669	484 330	485 999	291 605	174 957	17 586	1 066,7
1999	1 980	480 540	482 520	294 337	173 707	17 589	1 079,6
2000	2 042	464 102	466 144	279 687	172 473	17 702	1 088,8
2001	1 604	468 443	470 047	282 027	173 916	17 988	1 126,9
2002	1 215	481 299	482 514	289 509	178 530	18 159	1 132,9
2003	1 567	477 523	479 090	287 453	177 263	18 317	1 138,2
2004	1 678	489 285	490 963	294 578	181 656	18 474	1 148,5
2005	1 620	469 822	471 442	282 865	174 432	18 594	1 151,4
2006	2 105	491 806	493 911	296 346	182 746	19 036	1 149,6
2007	11 752	439 734	451 486	270 892	167 049	19 208	1 085,4
2008	11 415	433 401	444 816	266 889	164 583	19 261	1 087,1
2009	16 038	422 490	438 528	263 116	162 255	19 411	1 088,2
2010	17 789	532 327	550 116	330 068	203 543	19 550	1 094,4
2011	16 886	454 387	471 273	282 763	174 371	19 618	1 098,4
2012	24 856	492 683	517 539	310 522	191 491	19 799	1 087,8
2013	-	-	566 610	339 964	226 645	19 790	1 098,3

Quelle: INFRA Fürth



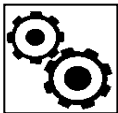
13.2 Gasversorgung

Jahr	Fremd- bezug	Abgabe ins Netz	darunter Abgabe an			Haus- anschlüsse	Länge des Rohrnetzes in km
			Gewerbe, Industrie, Stadt	Haus- haltungen	andere Gemeinden		
	in 1 000 m³ ^{1) 2)}						
	1	2	3	4	5	6	7
1970	30 568	30 591	8 144	15 358	-	6 025	205,7
1976	25 945	25 961	7 792	14 872	-	5 956	224,2
1977	26 629	26 631	7 989	15 712	-	5 970	226,2
1978	30 556	30 544	9 163	18 021	-	6 076	226,8
1979	32 577	32 579	9 773	19 221	-	6 212	228,9
1980	36 029	36 023	10 807	21 254	-	6 590	236,0
1981	40 228	40 227	11 274	24 136	3 207	6 984	255,5
1982	47 183	47 182	10 943	28 309	6 042	7 162	262,2
1983	49 695	49 695	15 630	24 846	7 729	7 323	258,5
1984	54 836	54 852	17 578	27 426	8 203	7 531	262,6
1985	62 355	62 337	18 791	33 039	8 638	7 711	264,3
1986	65 746	65 746	20 040	35 504	8 231	7 898	272,2
1987	71 641	71 642	21 023	36 558	7 547	8 175	279,8
1988	70 185	70 183	15 676	34 515	8 614	8 464	291,5
1989	75 923	75 923	18 935	34 212	9 992	8 677	300,1
1990	79 988	79 991	20 578	35 996	11 311	9 111	321,4
1991	90 795	90 793	22 921	42 673	12 715	9 522	330,1
1992	90 094	90 094	22 200	42 343	13 554	9 845	346,1
1993	94 579	94 579	22 856	45 398	14 780	10 244	358,0
1994	92 830	92 837	21 540	44 561	16 730	10 619	365,2
1995	102 612	102 603	25 508	49 585	19 610	10 948	384,9
1996	108 259	108 263	29 541	58 462	20 260	11 280	398,0
1997	103 145	103 144	28 831	55 700	18 613	11 466	403,3
1998	102 160	102 159	30 593	52 100	19 466	11 697	407,3
1999	104 393	104 391	29 406	55 522	19 463	11 971	413,9
2000	105 228	105 123	24 326	55 772	25 025	12 275	418,1
2001	113 108	113 131	29 368	59 737	24 026	12 509	433,6
2002	104 836	104 780	31 957	54 514	18 309	12 853	436,1
2003	1 244 044	1 244 044	423 881	646 904	173 259	13 082	438,8
2004	1 292 237	1 292 237	413 611	671 964	206 662	13 327	442,7
2005	1 282 169	1 279 615	433 800	666 727	179 088	13 517	433,8
2006	1 294 826	1 294 826	424 095	673 310	197 421	13 695	441,7
2007	1 254 647	1 254 647	388 976	652 316	213 255	13 039	443,4
2008	1 202 380	1 202 380	404 837	625 238	172 305	13 397	447,0
2009	1 056 464	1 056 464	482 696	601 362	72 406	13 507	452,2
2010	1 182 700	1 182 700	484 971	615 004	82 725	13 640	454,8
2011	1 000 880	1 000 880	397 936	520 458	82 486	13 758	455,4
2012	1 216 775	1 216 775	501 895	632 723	82 157	13 919	456,8
2013	995 133	995 133	597 080	398 053	289 848	13 974	457,6

 1) ab 1987 Nm²

2) ab 2003 MWh

Quelle: INFRA Fürth

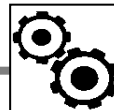


13 Weitere wirtschaftliche Tätigkeiten

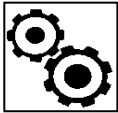
13.3 Wasserversorgung

Jahr	Eigene Förderung	Fremd- bezug	Abgabe ins Netz	darunter Abgabe an			Haus- anschlüsse	Länge des Rohrnetzes in km
				Industrie, Stadt	Haushalte, Gewerbe	andere Gemeinden		
	in 1 000 m³							
1	2	3	4	5	6	7	8	
1970	8 284	-	8 287	1 813	3 920	434	9 058	232,3
1976	8 744	155	8 909	2 102	3 793	447	10 230	264,3
1977	8 260	156	8 414	1 985	3 806	451	10 427	266,6
1978	8 329	143	8 470	1 999	3 819	466	10 753	270,3
1979	8 605	159	8 737	2 061	3 980	441	11 115	275,8
1980	8 277	163	8 449	1 993	3 779	496	11 526	280,2
1981	8 468	170	8 631	2 037	3 867	500	11 903	284,0
1982	8 511	173	8 680	1 562	4 779	515	12 116	290,8
1983	8 566	146	8 721	1 570	4 785	535	12 321	293,0
1984	8 211	4	8 214	1 479	4 090	520	12 514	298,9
1985	8 316	4	8 319	1 248	5 044	530	12 694	300,8
1986	8 623	4	8 621	1 293	5 266	510	12 880	306,0
1987	8 331	4	8 335	1 250	5 247	337	13 020	309,9
1988	8 286	4	8 297	1 245	5 055	377	13 237	313,3
1989	8 427	4	8 428	1 264	5 186	461	13 470	316,6
1990	8 456	4	8 462	1 269	5 392	616	13 679	320,1
1991	8 474	5	8 478	1 273	5 432	672	13 918	322,1
1992	8 452	5	8 460	1 269	5 543	633	14 096	322,7
1993	8 107	4	8 119	1 218	5 385	623	14 220	325,3
1994	8 306	7	8 304	1 245	5 625	440	14 364	327,8
1995	7 543	37	7 579	1 146	5 275	258	14 461	328,9
1996	7 444	5	7 451	1 280	5 306	296	14 511	330,6
1997	7 280	9	7 291	1 170	5 420	262	14 591	331,4
1998	7 234	6	7 244	1 376	5 238	268	14 654	332,4
1999	7 124	6	7 112	1 139	5 388	253	14 777	333,7
2000	7 146	5	7 184	1 177	5 251	475	14 911	334,9
2001	7 407	5	7 402	1 216	5 440	563	15 034	338,1
2002	7 236	5	7 235	1 260	5 358	351	15 218	340,0
2003	7 705	5	7 729	1 341	5 678	572	15 371	341,1
2004	7 514	5	7 517	1 230	5 545	677	15 467	341,8
2005	7 509	4	7 557	1 278	5 528	638	15 561	374,9
2006	7 580	4	7 838	1 320	5 479	735	15 683	376,2
2007	7 785	5	7 790	1 356	5 453	617	18 287	427,0
2008	7 573	5	7 713	1 318	5 565	184	18 391	427,3
2009	7 595	5	7 597	1 324	5 595	174	18 554	456,0
2010	7 386	6	7 456	1 287	5 450	155	18 661	422,7
2011	7 432	5	7 294	1 294	5 484	159	18 710	422,8
2012	8 156	4	7 690	1 420	5 569	164	18 706	455,8
2013	7 704	4	7 379	1 128	5 506	156	17 925	458,6

Quelle: INFRA Fürth


13.4 Wasserbeschaffenheit des Fürther Trinkwassers (Jahresmittelwerte)

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Analysenwerte der Fassung Allersberg								
I. Chemische Untersuchungen								
Arsen (0,01) ¹⁾ mg / l	0,007	0,007	0,006	0,006	0,006	0,005	0,005	0,006
Blei (0,04) mg / l	<0,003	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001
Cadmium (0,005) mg / l	<0,0004	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002
Kalium (12) mg / l	3,7	4,1	3,9	4,3	4,2	3,9	4	4
Natrium (150) mg / l	1,7	1,8	1,5	1,9	1,8	1,7	1,7	1,8
Calcium (400) mg / l	25,4	26,3	23,8	24,5	24,3	24,2	24,5	23
Magnesium (50) mg / l	9,7	9,8	11,2	11,3	10,9	10,8	11,7	12
Nitrat (50) mg / l	4,8	6,1	3,1	5,9	5,3	4,6	4	4,6
Nitrit (0,1) mg / l	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03
Gesamthärte (-) ° d.H.	5,8	5,9	5,9	6,0	5,9	5,9	6	6
II. Physikalische Untersuchungen								
pH - Wert (6,5 - 9,5)	7,98	8,18	8,40	8,40	8,40	8,50	8,50	8,50
III. Pflanzenschutzmittel (PSM)								
Atrazin (0,1) ²⁾ ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
Summe Triazine (0,5) ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
IV. Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe								
(Summe) (10) ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
b) Analysenwerte der Fassung Zweckverband Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum								
I. Chemische Untersuchungen								
Arsen (0,01) ¹⁾ mg / l	<0,002	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001
Blei (0,04) mg / l	<0,003	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001
Cadmium (0,005) mg / l	<0,0004	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002
Kalium (12) mg / l	1,6	1,7	1,6	1,7	1,5	1,7	1,6	1,6
Natrium (150) mg / l	9,7	9,6	8,8	9,8	10,0	9,9	9,3	9,2
Calcium (400) mg / l	67,4	64,6	61,5	60,1	62,2	68,8	68,8	67
Magnesium (50) mg / l	17,9	17,3	18,3	18,6	18,8	20,3	19,4	19
Nitrat (50) mg / l	7,6	5,5	5,6	5,7	6,2	7,5	5,7	6,7
Nitrit (0,1) mg / l	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03
Gesamthärte (-) ° d.H.	13,6	13,0	12,8	12,7	13,0	14,3	14,1	13,9
II. Physikalische Untersuchungen								
pH - Wert (6,5 - 9,5)	7,6	7,6	7,7	7,8	7,7	7,6	7,7	7,6
III. Pflanzenschutzmittel (PSM)								
Atrazin (0,1) ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
Summe Triazine (0,5) ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
IV. Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe								
(Summe) (10) ug / l	0,08	0,07	0,07	0,07	0,07	0,06	0,07	0,05
1) () = Grenzwert der Trinkwasserversorgung								
2) n.n. = nicht nachweisbar								
Quelle: INFRA Fürth - Labor								



noch: 13.4 Wasserbeschaffenheit des Fürther Trinkwassers (Jahresmittelwerte)

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
	1	2	3	4	5	6	7	8
c) Analysenwerte der Rednitztal-fassungen Fürth								
I. Chemische Untersuchungen								
Arsen (0,01) ¹⁾ mg / l	<0,002	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001
Blei (0,04) mg / l	<0,003	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001
Cadmium (0,005) mg / l	<0,0004	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002
Kalium (12) mg / l	4,9	5,6	5,5	5,5	4,8	5	5,4	5,1
Natrium (150) mg / l	22,4	23,6	22,3	23,7	21,2	23,3	24,1	26
Calcium (400) mg / l	72,8	74,1	70,3	69,8	67,7	72,9	77,3	72
Magnesium (50) mg / l	24,4	26,3	27,3	26,3	25,6	26	26,6	26
Nitrat (50) mg / l	23,4	22,3	21,7	22,0	18,8	20,2	20,2	20
Nitrit (0,1) mg / l	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03
Gesamthärte (-) ° d.H.	15,8	16,4	16,1	15,8	15,4	16,2	16,9	16,1
II. Physikalische Untersuchungen								
pH - Wert (6,5 - 9,5)	7,5	7,5	7,5	7,5	7,6	7,5	7,6	7,6
III. Pflanzenschutzmittel (PSM)								
Atrazin (0,1) ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
Summe Triazine (0,5) ug / l	0,01	0,03	0,03	0,03	0,03	0,02	0,02	n.n.
IV. Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe								
(Summe) (10) ug / l	0,21	0,11	0,17	0,21	0,16	0,21	0,14	0,1

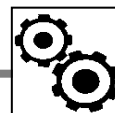
13.5 Abwasserbeseitigung

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
	1	2	3	4	5	6	7	8
Kanalnetz (Länge in km)	418	424	426	430	434	436	442	446
Kläranlagen (mech.-biol.) ¹⁾	2	2	2	2	2	2	2	2
Ausbaugröße in EGW ²⁾								
-Hauptkläranlage	265 000	265 000	265 000	265 000	265 000	265 000	265 000	265 000
-Kläranlage Nord	26 000	26 000	26 000	26 000	26 000	26 000	26 000	26 000
Abwasserzufluss in 1 000 m ³	16 657	19 874	16 763	15 979	15 959	14 323	15 405	16 160
Schlammanfall in 1 000 m ³	173	161	156	145	120	126	121	139
Schlammafuh in 1 000 t	14,0	15,0	13,4	12,7	11,3	13,0	12,0	11,2
Klärgaserzeugung in 1 000 m ³	2 630	1 159	2 297	2 137	2 011	2 002	2 185	2 131
Klärgasverbrauch in 1 000 m ³	2 487	1 908	1 936	1 963	1 788	1 900	1 966	2 088
Stromerzeugung in MWh	4 317	3 776	3 605	3 490	3 152	4 282	4 859	5 169
Stromverbrauch in MWh	6 536	7 689	6 408	6 948	7 277	7 013	7 104	6 896

1) Einzugsgebiet: Stadt Fürth, Stadt Zirndorf, Stadt Oberasbach (bis 31.12.2011), Gmd. Obermichelbach, Stadt Erlangen/Hüttendorf
Erlangen/Hüttendorf (seit 2006 nicht mehr angeschlossen) Markt Cadolzburg/Wachendorf

2) Einwohnergleichwerte

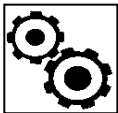
Quelle: Stadtentwässerungsbetrieb Fürth



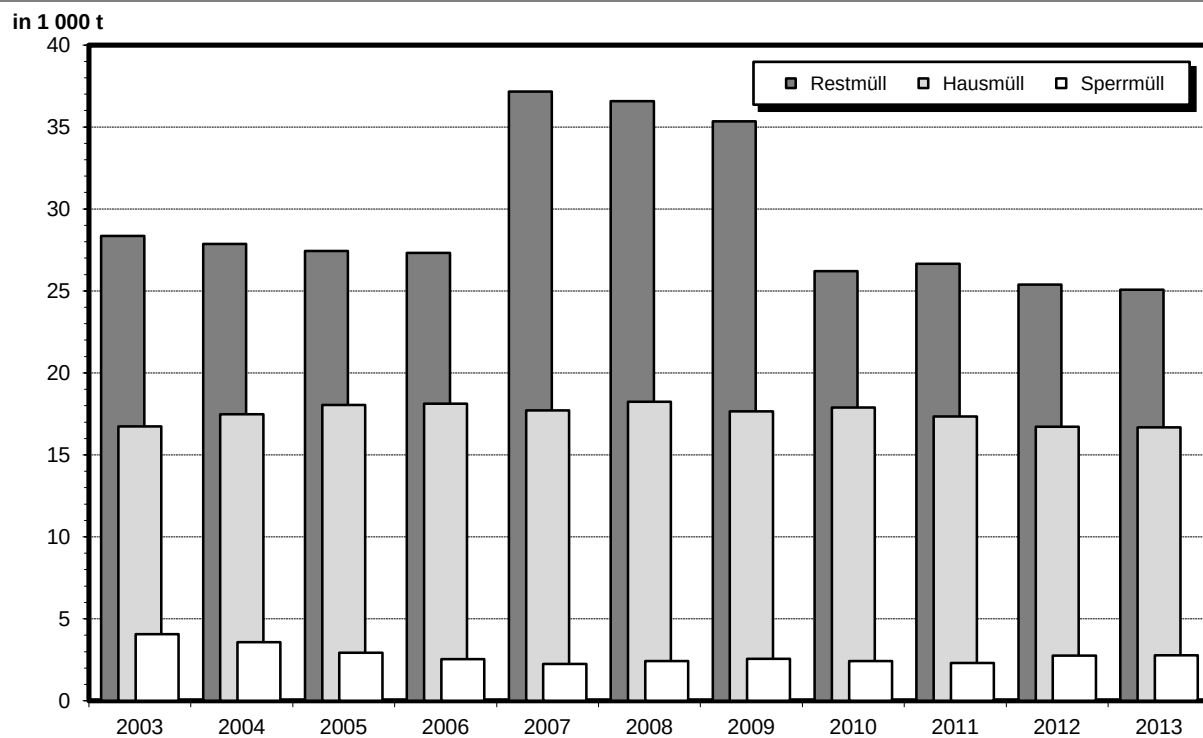
13.6 Abfallentsorgung

Jahr	Restmüll insgesamt in t	darunter			
		Hausmüll		Sperrmüll	Gewerbemüll
		insgesamt	kg/EW		
	1	2	3	4	5
1989	56 618	27 555	273,1	2 775	18 693
1990	55 029	25 963	251,2	2 365	19 202
1991	49 516	20 546	195,1	2 050	18 431
1992	39 656	19 797	184,6	2 119	13 494
1993	35 281	17 108	158,3	2 411	11 152
1994	32 289	15 666	145,3	4 191	6 526
1995	29 064	14 222	131,2	3 827	6 760
1996	28 298	14 122	130,4	4 323	5 512
1997	29 353	14 826	135,4	4 407	7 106
1998	27 507	14 327	131,3	4 225	6 852
1999	25 173	15 257	139,0	4 448	4 390
2000	25 502	15 856	143,5	3 937	4 830
2001	23 333	15 937	143,2	3 468	3 196
2002	29 909	15 858	141,9	4 256	9 002
2003	28 352	16 740	149,6	4 065	6 770
2004	27 868	17 475	155,3	3 570	5 700
2005	27 440	18 053	159,2	2 934	6 453
2006	27 318	18 123	159,5	2 543	6 652
2007	37 157	17 710	155,5	2 258	17 033
2008	36 575	18 246	159,5	2 430	15 899
2009	35 340	17 656	154,7	2 572	15 112
2010	26 198	17 880	156,4	2 425	5 893
2011	26 663	17 334	150,1	2 317	7 012
2012	25 382	16 727	142,9	2 750	5 905
2013	25 070	16 678	140,1	2 784	5 468

Quelle: Amt für Abfallwirtschaft, Stadt Fürth

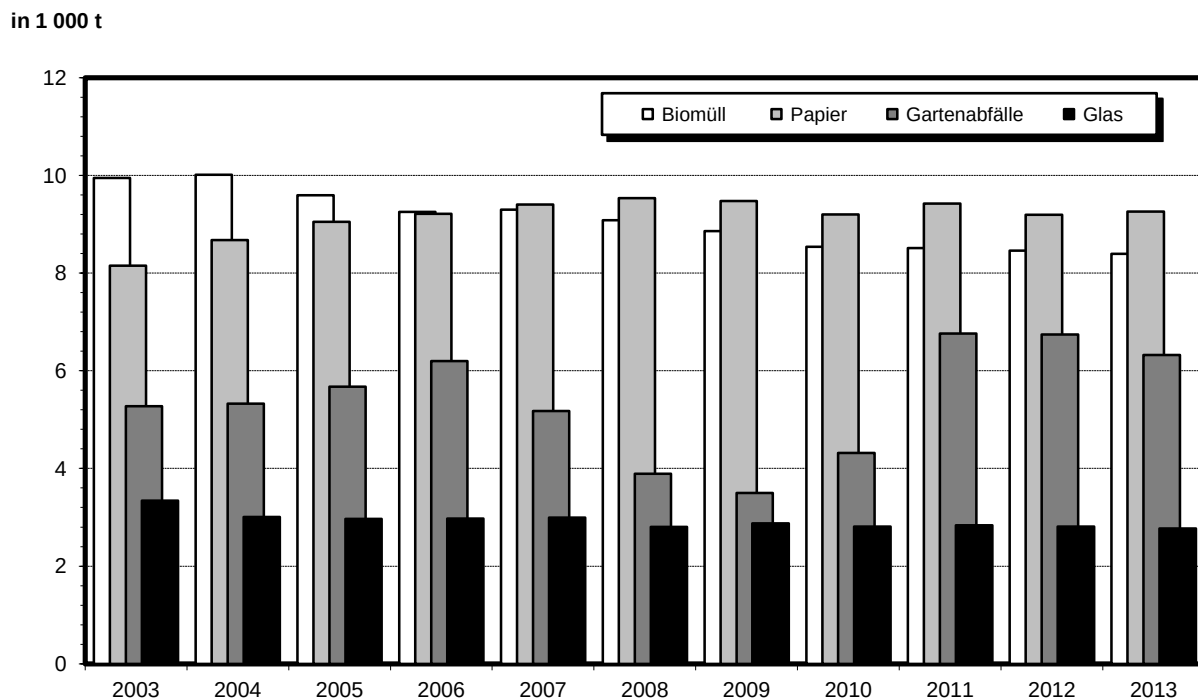


13.7 Abbildung: Abfallentsorgung

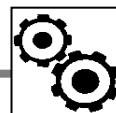


Quelle: Amt für Abfallwirtschaft, Stadt Fürth

13.8 Abbildung: Abfallverwertung



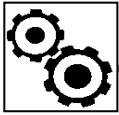
Quelle: Amt für Abfallwirtschaft, Stadt Fürth



13.9 Abfallverwertung

Jahr	Wertstoffe insgesamt in t	darunter							
		Biomüll aus Haushalten	Garten- abfälle aus Haushalten	Papier	Glas	Metall	Holz	Textilien, Schuhe	Kunst- und Verbund- stoffe
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1989	13 664	450	0	4 448	2 571	1 085	0	110	0
1990	20 251	1 776	3 000	4 935	3 217	1 037	0	232	0
1991	25 747	4 961	3 093	5 943	4 145	1 350	0	208	1
1992	28 113	6 363	3 924	6 629	3 903	1 549	142	426	41
1993	45 586	7 948	7 545	8 116	4 784	2 652	259	409	1 147
1994	51 401	10 187	5 980	8 049	4 597	2 151	1 637	500	1 961
1995	36 630	10 377	5 283	7 638	4 285	2 072	2 000	387	1 277
1996	36 836	10 352	5 849	7 897	4 431	2 267	1 662	275	1 379
1997	36 527	10 642	6 183	7 634	4 411	2 154	1 036	225	1 259
1998	35 676	10 455	5 462	7 875	4 257	2 098	1 045	298	1 323
1999	37 573	10 831	6 047	8 582	4 190	2 429	1 347	307	1 289
2000	36 834	10 921	4 683	8 934	3 863	2 010	1 663	309	1 275
2001	36 411	10 719	5 482	8 747	3 791	2 002	1 702	287	1 533
2002	36 444	11 015	5 687	8 399	3 649	2 163	1 544	284	1 449
2003	34 530	9 947	5 271	8 154	3 344	1 924	1 311	366	1 545
2004	32 465	10 010	5 329	8 676	3 008	1 619	1 486	562	1 475
2005	33 830	9 595	5 676	9 048	2 967	1 708	2 201	631	1 464
2006	33 632	9 250	6 195	9 215	2 972	1 577	2 092	634	1 697
2007	32 789	9 297	5 174	9 404	2 992	1 088	2 310	679	1 845
2008	31 793	9 083	3 892	9 537	2 804	1 279	2 686	797	1 715
2009	31 705	8 860	3 498	9 473	2 877	1 498	2 750	782	1 967
2010	32 218	8 539	4 320	9 197	2 808	1 176	2 588	864	2 726
2011	36 036	8 509	6 764	9 420	2 836	1 116	2 833	889	3 642
2012	34 369	8 461	6 745	9 193	2 811	973	2 895	846	4 133
2013	35 549	8 397	6 324	9 259	2 769	949	2 632	894	4 325

Quelle: Amt für Abfallwirtschaft, Stadt Fürth

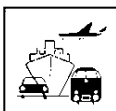


13 Weitere wirtschaftliche Tätigkeiten



Verkehr und öffentliche Sicherheit **14**

Inhalt			Seite
Tabelle	14.1.1	Städtevergleich: Verkehr	146
Tabelle	14.1.2	Straßenlängen im Stadtgebiet	147
Tabelle	14.1.3	Kraftfahrzeuge, Kraftfahrzeugerstzulassungen	148
Tabelle	14.1.4	Führerscheine	148
Tabelle	14.1.5	Straßenverkehrsunfälle	149
Tabelle	14.1.6	Öffentlicher Personennahverkehr im Stadtgebiet Fürth	150
Tabelle	14.1.7	Hafen	150
Tabelle	14.2.1	Feuerwehr	151
Tabelle	14.2.2	Straftaten und Aufklärungsquoten	152 - 153
Abbildung	14.2.3	Anteile an erfassten Straftaten 2013	154
Abbildung	14.2.4	Ab- und Zunahme der Straftaten 2013 zu 2012	154



14 Verkehr und öffentliche Sicherheit

14.1.1 Städtevergleich: Verkehr

Stadt	Jahr	Kfz-Bestand ¹⁾			Straßenverkehrsunfälle		
		insgesamt	je 1000 Einwohner	darunter Pkw	insgesamt ²⁾	Verletzte	Getötete
		1	2	3	4	5	6
Fürth	2010	63 345	553	54 086	570	627	2
	2011	64 441	552	55 214	549	635	2
	2012	65 502	553	56 230	522	547	2
München	2010	707 697	523	618 787	5 935	5 840	16
	2011	755 823	554	663 127	6 622	6 674	18
	2012	771 625	556	674 394	6 572	6 669	15
Nürnberg	2010	262 150	518	222 064	2 574	2 725	8
	2011	265 470	542	224 985	2 561	2 753	10
	2012	269 274	544	228 167	2 604	2 757	4
Augsburg	2010	135 038	510	117 442	1 547	1 541	2
	2011	138 081	513	119 803	1 757	1 776	5
	2012	141 143	518	122 527	1 740	1 817	2
Regensburg	2010	90 230	666	74 271	835	876	5
	2011	91 309	670	74 818	834	907	5
	2012	86 389	625	70 842	873	954	3
Ingolstadt	2010	92 971	743	81 816	854	903	3
	2011	96 377	764	84 943	854	846	4
	2012	99 007	774	87 215	861	880	3
Würzburg	2010	69 328	518	58 009	811	808	2
	2011	70 625	568	58 847	828	846	6
	2012	71 342	573	59 355	815	865	2
Erlangen	2010	57 761	547	50 115	739	708	1
	2011	58 566	561	50 698	705	672	2
	2012	59 224	562	51 268	727	663	4
Wolfsburg	2010	123 370	1 016	113 301	544	532	3
	2011	130 807	1 082	121 297	635	660	6
	2012	140 627	1 155	130 357	655	697	2
Ulm	2010	68 232	556	58 531	646	590	4
	2011	69 419	591	59 497	682	618	3
	2012	70 311	596	60 271	672	600	1
Bottrop	2010	70 584	604	61 133	427	365	5
	2011	71 730	613	62 041	407	366	4
	2012	72 323	621	62 588	440	402	2
Heilbronn	2010	68 045	554	58 710	633	532	5
	2011	69 458	595	59 941	713	579	5
	2012	70 279	598	60 698	726	575	5
Pforzheim	2010	60 153	502	53 312	695	536	5
	2011	61 256	532	54 185	737	634	3
	2012	62 230	535	55 005	728	617	1
Offenbach a. M.	2010	55 370	460	48 795	817	779	1
	2011	56 368	491	49 627	792	763	1
	2012	57 420	491	50 518	803	769	3
Remscheid	2010	65 285	590	56 129	401	357	2
	2011	66 125	600	56 864	412	374	1
	2012	66 305	606	57 037	441	422	2
Bremerhaven	2010	51 324	453	44 215	563	616	3
	2011	52 071	482	44 921	586	661	2
	2012	52 829	488	45 668	639	747	2
Koblenz	2010	63 264	594	53 810	781	693	2
	2011	64 441	597	54 779	846	781	4
	2012	65 885	600	56 029	812	769	2
Jena	2010	47 303	450	41 898	456	387	2
	2011	47 895	450	42 252	471	434	0
	2012	48 456	453	42 682	414	381	1
Trier	2010	55 358	526	46 807	656	611	4
	2011	56 066	528	47 485	677	672	6
	2012	56 722	532	48 101	639	590	0
Cottbus	2010	53 852	527	47 234	458	354	1
	2011	54 240	543	47 366	405	332	4
	2012	54 293	543	47 355	412	312	5

1) Stand zum 1.1. des Folgejahres, ohne vorübergehend stillgelegte Kfz

2) Unfälle mit Personenschaden, schwerwiegendem Sachschaden i.e.S. und sonstige Alkoholunfälle

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



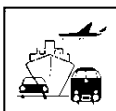
14.1.2 Straßenlängen im Stadtgebiet

Jahr	Gesamtlänge der Straßen in km						Radwege in km
	insgesamt	davon					
		Bundes- straßen	Staats- straßen	Kreis- straßen	Frankenschnellweg und Südwesttangente	Gemeinde- straßen	
1	2	3	4	5	6	7	
1983	296,493	6,510	11,765	12,946	12,626	252,646	17,581
1984	304,362	8,323	15,800	14,000	12,626	253,613	18,800
1985	307,382	8,323	16,100	14,000	12,626	256,333	19,900
1986	309,882	8,323	16,100	14,000	12,626	258,333	22,400
1987	311,412	8,323	16,100	14,000	12,626	260,363	24,250
1988	311,143	8,323	16,351	15,445	12,626	258,398	66,750
1989	311,512	8,323	16,351	15,445	12,626	258,767	67,885
1990	311,852	8,323	16,351	15,445	12,626	259,107	67,885
1991	312,560	8,323	16,351	15,445	12,626	259,815	67,885
1992	312,967	8,323	16,351	15,445	12,626	260,222	70,445
1993	313,764	8,323	16,351	15,445	12,626	261,019	70,445
1994	314,333	8,323	16,351	15,445	12,626	261,588	70,925
1995	314,333	8,323	16,351	15,445	12,626	261,588	70,925
1996	317,102	8,990	16,013	15,445	12,626	264,028	70,925
1997	319,450	9,441	16,168	15,445	12,626	265,170	71,305
1998	320,040	9,441	16,168	15,445	12,626	266,360	71,305
1999	321,894	9,441	16,168	15,445	12,622	268,218	71,305
2000	322,382	9,441	16,168	15,445	12,622	268,706	74,450
2001	322,612	9,441	16,168	15,445	12,622	268,936	74,670
2002	323,060	9,441	16,168	15,445	12,622	269,384	74,670
2003	323,060	9,441	16,168	15,445	12,622	269,384	75,337
2004	323,060	9,441	16,168	15,445	12,622	269,384	75,337
2005	323,353	9,390	16,168	15,445	12,622	269,728	75,464
2006	323,712	9,390	16,168	15,445	12,622	270,087	75,877
2007	324,846	9,390	16,168	15,445	12,622	271,221	76,411
2008	325,008	9,390	16,168	15,445	12,622	271,383	77,024

Jahr	Gesamtlänge der Straßen in km							Radwege in km
	insgesamt	davon						
		Bundes- straßen	Staats- straßen	Kreis- straßen	Franken- schnellweg	Südwest- tangente	Gemeinde- straßen	
1	2	3	4	5	6	7	8	
2009	328,146	9,097	16,168	15,445	7,809	8,244	271,383	77,707
2010	326,030	6,981	16,168	15,445	7,809	8,244	271,383	77,707
2011	326,481	6,981	16,168	15,445	7,809	8,244	271,834	77,707
2012	326,481	6,981	16,168	15,445	7,809	8,244	271,834	77,707
2013	328,867	6,981	16,168	16,018	7,809	8,244	273,647	78,557

Quelle: Tiefbauamt, Autobahndirektion

VSL_FJ02



14 Verkehr und öffentliche Sicherheit

14.1.3 Kraftfahrzeuge, Kraftfahrzeugerstzulassungen

Jahr	zugelassene Kraftfahrzeuge ¹⁾				Einwohner je		Kraftfahrzeug-Erstzulassungen			
	insgesamt	darunter			Kfz insgesamt	Pkw	insgesamt	darunter		
		Kraftträder	Pkw	Lkw				Kraftträder	Pkw	Lkw
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1975	29 625	178	26 838	1 935	3,4	3,8	.	.	.	.
1980	36 380	302	33 475	1 859	2,7	3,0	4 599	.	.	.
1990	47 502	477	43 650	2 343	2,2	2,4	6 593	.	.	.
1991	50 278	784	45 886	2 531	2,1	2,3	8 290	.	.	.
1992	51 472	1 020	46 732	2 602	2,1	2,3	6 766	.	.	.
1993	52 034	1 351	46 925	2 637	2,1	2,3	5 849	.	.	.
1994	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1995	52 962	2 008	47 313	2 443	2,0	2,3	3 042	.	.	.
1996	53 403	2 207	47 497	2 486	2,0	2,3	5 145	.	.	.
1997	54 215	2 650	47 767	2 566	2,0	2,3	5 189	.	.	.
1998	55 695	3 124	48 612	2 725	2,0	2,3	5 737	.	.	.
1999	57 190	3 427	49 594	2 916	1,9	2,2	6 251	.	.	.
2000	58 755	3 640	50 489	3 394	1,9	2,2	5 616	.	.	.
2001	60 274	3 866	51 608	3 541	1,9	2,2	5 525	.	.	.
2002	60 990	4 044	52 021	3 642	1,8	2,2	5 763	.	.	.
2003	60 712	4 196	51 747	3 494	1,8	2,2	5 221	.	.	.
2004	61 587	4 301	52 537	3 445	1,8	2,1	5 541	.	.	.
2005	62 042	4 448	52 744	3 510	1,8	2,2	5 528	.	.	.
2006	69 307	5 280	59 265	3 805	1,6	1,9	5 759	316	4 962	430
2007	61 879	4 800	52 696	3 431	1,8	2,2	5 271	321	4 308	578
2008	62 272	4 950	53 009	3 370	1,8	2,2	4 868	279	3 945	578
2009	62 255	5 065	53 253	3 267	1,8	2,1	5 035	243	4 473	270
2010	63 345	5 182	54 086	3 087	1,8	2,1	4 072	244	3 478	286
2011	64 441	5 267	55 214	2 927	1,8	2,1	4 562	219	3 956	325
2012	65 502	5 388	56 230	2 871	.	.	4 358	259	3 714	294
2013	66 513	5 458	57 094	2 948	.	.	4 302	266	3 710	262

1) ab 2007 ohne vorübergehend stillgelegte Kfz

Quelle: ab 2006 Kraftfahrt-Bundesamt

VKFB_FJ01

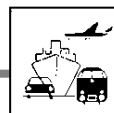
14.1.4 Führerscheine

Jahr	Erteilungen von Fahrerlaubnissen			entzogene Fahrerlaubnisse		
	insgesamt	darunter Klasse B	darunter Klasse BF17 ¹⁾	insgesamt	davon durch	
					Verwaltungsbehörde	Gericht
	1	2	3	4	5	6
2007	1 709	1 157	354	173	128	45
2008	1 568	1 107	370	164	112	52
2009	1 880	1 311	439	227	188	39
2010	1 971	1 510	398	192	122	70
2011	1 616	1 187	499	224	150	74
2012	1 599	1 139	358	217	175	42
2013	1 812	1 164	344	188	139	49

1) Begleitetes Fahren ab 17 Jahren

Quelle: Straßenverkehrsamt

VKFF_FJ01

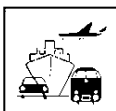


14.1.5 Straßenverkehrsunfälle

Jahr	registrierte Unfälle				getötete Personen	verletzte Personen	Unfälle mit		
	insge- samt	davon					Unfallflucht	Alkohol- und Drogen- einwirkung	Radfahrern
		Klein- unfälle	mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
2001	3 263	2 016	477	770	2	619	525	66	93
2002	3 031	1 853	457	721	0	590	492	76	86
2003	3 034	1 795	476	763	7	624	554	74	102
2004	2 917	1 661	489	767	2	646	545	64	114
2005	2 828	1 635	445	748	2	577	519	69	125
2006	2 792	1 546	471	775	0	600	548	50	122
2007	2 809	1 538	498	773	4	628	564	40	134
2008	2 662	1 477	428	757	5	524	570	60	129
2009	2 647	1 436	471	740	1	595	554	39	130
2010	2 809	1 545	477	787	2	627	606	52	129
2011	3 061	1 845	460	756	2	635	605	47	115
2012	3 043	1 864	440	739	2	547	571	35	118
2013	3 169	2 012	423	734	2	511	579	25	97

Quelle: Polizeipräsidium Mittelfranken

V_FJ01



14 Verkehr und öffentliche Sicherheit

14.1.6 Öffentlicher Personennahverkehr im Stadtgebiet Fürth

Jahr	Fahrgäste insgesamt in 1 000 ¹⁾	davon		Fahrgäste n. Betriebs- zweigen in 1 000 ²⁾	davon			
		Binnen- verkehr	Quell- und Zielverkehr		INFRA Bus	INFRA U-Bahn	OVF + Priv. Verkehrs- unternehmen	DB Regio
	1	2	3	4	5	6	7	8
2000	29 342	11 942	17 400	36 639	16 023	16 584	320	3 712
2001	29 719	12 096	17 623	37 106	16 212	16 780	329	3 785
2002	29 909	12 173	17 736	37 344	16 316	16 888	331	3 809
2003	30 383	12 366	18 017	37 949	16 624	17 206	330	3 789
2004	30 584	12 448	18 136	38 200	16 735	17 321	331	3 814
2005	30 262	12 317	17 945	37 788	16 524	17 102	332	3 830
2006	31 085	12 652	18 433	38 823	16 997	17 591	338	3 897
2007	31 767	12 929	18 838	39 677	17 380	17 988	343	3 966
2008	32 583	13 261	19 322	40 697	17 827	18 450	352	4 068
2009	32 156	13 088	19 069	40 163	17 593	18 208	348	4 015
2010	35 144	14 304	20 840	43 876	18 200	20 690	386	4 600
2011	30 480	12 405	18 075	36 229	11 364	19 191	443	5 232
2012	31 142	12 675	18 467	37 026	11 650	19 675	451	5 250
2013	30 747	12 514	18 233	36 556	11 503	19 425	445	5 183

1) nur im Stadtgebiet Fürth

2) Stadtgebiet überschreitend durch INFRA

Quelle: VGN

VVSW_FJ01

14.1.7 Hafen

Jahr	Umschlag in t				
	Schiff und Schiene insgesamt	davon Schiff		davon Schiene	
		Empfang	Versand	Empfang	Versand
	1	2	3	4	5
1991	276 720	85 183	74 255	114 880	2 402
1992	391 110	91 441	71 911	227 017	741
1993	307 633	69 241	54 016	178 285	6 091
1994	327 480	63 123	88 123	174 314	1 920
1995	414 696	117 736	81 893	213 767	1 300
1996	224 522	84 928	52 671	85 347	1 576
1997	219 443	82 887	70 295	61 138	5 123
1998	240 041	96 396	58 696	81 129	3 820
1999	264 499	87 876	54 154	120 211	2 258
2000	246 534	97 622	38 209	107 981	2 722
2001	245 197	64 530	60 436	120 088	143
2002	260 638	58 176	78 540	123 348	574
2003	156 396	48 107	17 711	90 578	.
2004	223 972	43 222	42 314	138 436	.
2005	210 401	50 512	32 185	127 574	130
2006	186 189	37 856	23 867	124 127	339
2007	161 710	44 713	32 053	84 944	.
2008	216 538	41 795	46 971	127 772	.
2009	167 828	35 627	29 518	102 683	.
2010	221 156	28 489	39 502	153 165	.
2011	165 777	24 544	17 492	123 741	.
2012	211 327	23 898	30 516	156 913	.
2013	188 172	21 343	18 139	148 690	.

Quelle: Hafen/Gleisumschlag

VVSH_FJ01



14.2.1 Feuerwehr

Jahr	Alarmie- rungen insgesamt	darunter				Personen		geschätzter Schaden in 1 000
		Brände	Hilfe- leistungen	böswillige und blinde Alarme	Sicherheits- wachen	verletzte	getötete	
	1	2	3	4	5	6	7	8
1971	1 656	191	1 363	102	.	20	5	965,1
1972	1 752	188	1 449	115	.	9	7	1 006,6
1973	1 776	196	1 485	95	.	8	1	249,2
1974	1 310	185	1 012	113	.	19	2	276,1
1975	1 330	168	1 051	111	.	6	2	693,1
1976	1 197	257	808	132	.	18	7	610,9
1977	1 334	194	1 016	124	.	31	14	641,6
1978	1 098	200	754	144	.	30	10	869,2
1979	1 283	222	937	124	.	42	4	568,6
1980	1 335	249	942	144	.	52	7	668,4
1981	1 322	218	984	120	.	33	4	1 135,7
1982	1 566	231	1 189	146	.	25	9	782,3
1983	1 369	205	1 015	144	.	27	11	508,5
1984	1 450	230	1 049	163	197	7	0	1 127,6
1985	1 483	166	1 087	227	186	11	0	1 435,5
1986	1 803	226	1 290	279	197	16	2	881,5
1987	1 666	208	1 196	267	234	10	2	905,0
1988	1 552	214	1 055	283	226	4	0	1 034,4
1989	1 484	205	1 013	266	244	15	1	1 542,6
1990	1 744	200	1 276	268	218	23	0	1 686,2
1991	1 509	234	985	290	186	12	0	1 027,2
1992	1 611	225	1 013	385	184	9	0	1 070,1
1993	1 998	199	1 310	487	174	21	1	1 842,7
1994	1 714	189	1 063	462	182	14	1	3 930,8
1995	1 538	153	925	460	177	3	3	707,6
1996	1 704	217	904	96	180	.	1	.
1997	1 962	257	1 220	79	207	.	.	.
1998	2 030	282	1 127	110	329	.	.	.
1999	1 923	233	1 113	114	289	.	.	.
2000	1 789	221	1 008	76	307	.	.	.
2001	1 881	217	995	215	233	.	.	.
2002	1 785	218	908	175	245	.	.	.
2003	1 654	190	918	170	211	.	.	.
2004	1 518	170	827	125	217	.	.	.
2005	1 642	196	933	121	231	.	.	.
2006	1 724	189	1 042	93	248	.	.	.
2007	1 810	167	1 118	94	256	.	.	.
2008	1 739	176	1 009	320	234	.	.	.
2009	1 730	218	960	298	254	.	.	.
2010	1 859	235	1 052	304	268	.	.	.
2011	1 843	160	1 107	315	261	20	15	.
2012	1 461	131	810	224	296	10	14	.
2013	1 172	108	795	269	259	24	19	.

Quelle: Amt für Brand- und Katastrophenschutz, Stadt Fürth

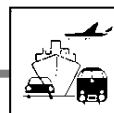
OFW_FJ01



14.2.2 Straftaten und Aufklärungsquoten

Jahr	erfas- ste Straf- taten insge- samt	davon Straftaten gemäß StGB												
		insge- samt	davon gegen das Leben		davon gegen die sexuelle Selbstbe- stimmung	davon Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit				davon Diebstahl				
			insge- samt	darunter Mord		insge- samt	darunter			insge- samt	darunter			
							Raub, räub. Erpressung, räub. Angr. auf Kraftf.	Hand- taschen- raub	gefährl. u. schwere Körper- verletzung		Miss- hand- lung von Kindern	Laden- dieb- stahl	Fahr- rad- dieb- stahl	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		Anzahl der Straftaten												
2009	7 059	6 432	9	2	61	1 198	34	.	214	2	2 242	586	334	
2010	6 767	6 198	1	.	79	986	41	2	173	1	2 255	607	252	
2011	6 256	5 721	8	2	60	1 000	46	2	170	2	2 265	559	370	
2012	6 269	5 725	8	2	53	940	44	1	185	6	2 401	456	549	
2013	6 691	6 206	9	2	81	926	45	1	177	4	2 546	493	374	
		Anteil der aufgeklärten Straftaten an den bekanntgewordenen Straftaten in %												
2009	70,1	84,1	100,0	100,0	111,5	93,0	76,5	.	88,8	100,0	43,6	95,4	38,9	
2010	70,1	83,6	100,0	.	87,3	92,5	70,7	0,0	90,2	100,0	39,6	96,2	32,1	
2011	68,6	83,8	100,0	100,0	91,7	93,1	73,9	50,0	92,9	100,0	40,0	98,6	25,3	
2012	64,9	80,2	100,0	100,0	98,1	93,5	75,0	200,0	90,8	100,0	35,1	95,4	33,1	
2013	65,9	78,9	100,0	100,0	97,5	92,9	71,1	0,0	89,3	100,0	41,0	94,3	30,0	

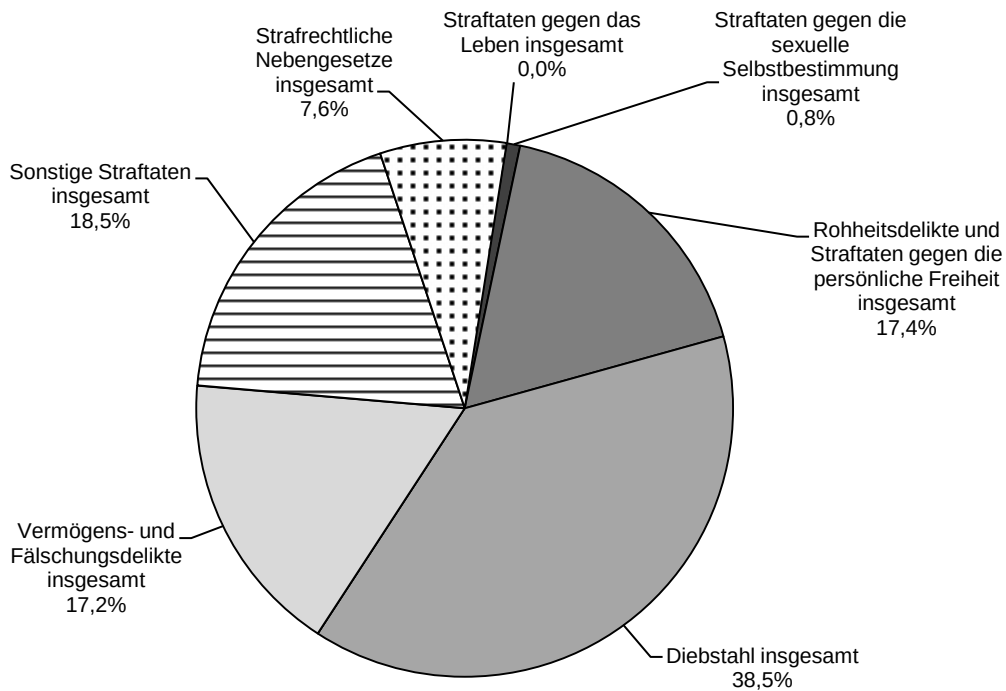
Quelle: Kriminalstatistik des Bayerischen Landeskriminalamtes

**noch: 14.2.2 Straftaten und Aufklärungsquoten**

noch Straftaten gemäß StGB										davon nach strafrechtlichen Nebengesetzen			Jahr
noch Diebstahl			davon Vermögens- und Fälschungsdelikte				davon sonstige Straftaten						
darunter			insge- samt	darunter			insge- samt	darunter		insge- samt	darunter		
Taschen- dieb- stahl	von/aus Auto- maten	aus Kraft- fahr- zeugen		Betrug	Geld- und Wert- zeichen- fälschung	Insol- venz- straf- taten		Sach- beschä- digung	Straft. gegen die Umwelt		nach WaffenG und KWKG	nach Betäu- bungs- mittelG	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
Anzahl der Straftaten													
51	17	23	1 130	900	13	4	1 792	988	4	627	86	349	2009
30	13	27	1 356	1 130	13	4	1 521	763	5	569	62	342	2010
50	21	158	975	784	9	4	1 413	757	3	535	65	321	2011
55	47	247	983	813	8	.	1 340	699	22	544	52	335	2012
97	36	230	1 098	944	.	2	1 546	822	19	485	52	291	2013
Anteil der aufgeklärten Straftaten an den bekanntgewordenen Straftaten in %													
2,0	41,2	21,7	83,5	83,6	15,4	100,0	60,2	34,2	75,0	98,1	97,7	99,1	2009
3,3	30,8	25,9	89,5	90,6	69,2	100,0	62,8	33,4	100,0	97,2	88,7	98,5	2010
6,0	38,1	24,7	88,0	87,9	55,6	100,0	62,8	35,7	100,0	99,1	100,0	99,4	2011
10,9	6,4	10,9	90,4	90,5	100,0	.	58,7	29,5	95,5	96,9	90,4	97,9	2012
10,3	24,9	16,5	91,8	92,5	.	100,0	60,8	32,0	84,2	97,1	88,5	99,0	2013

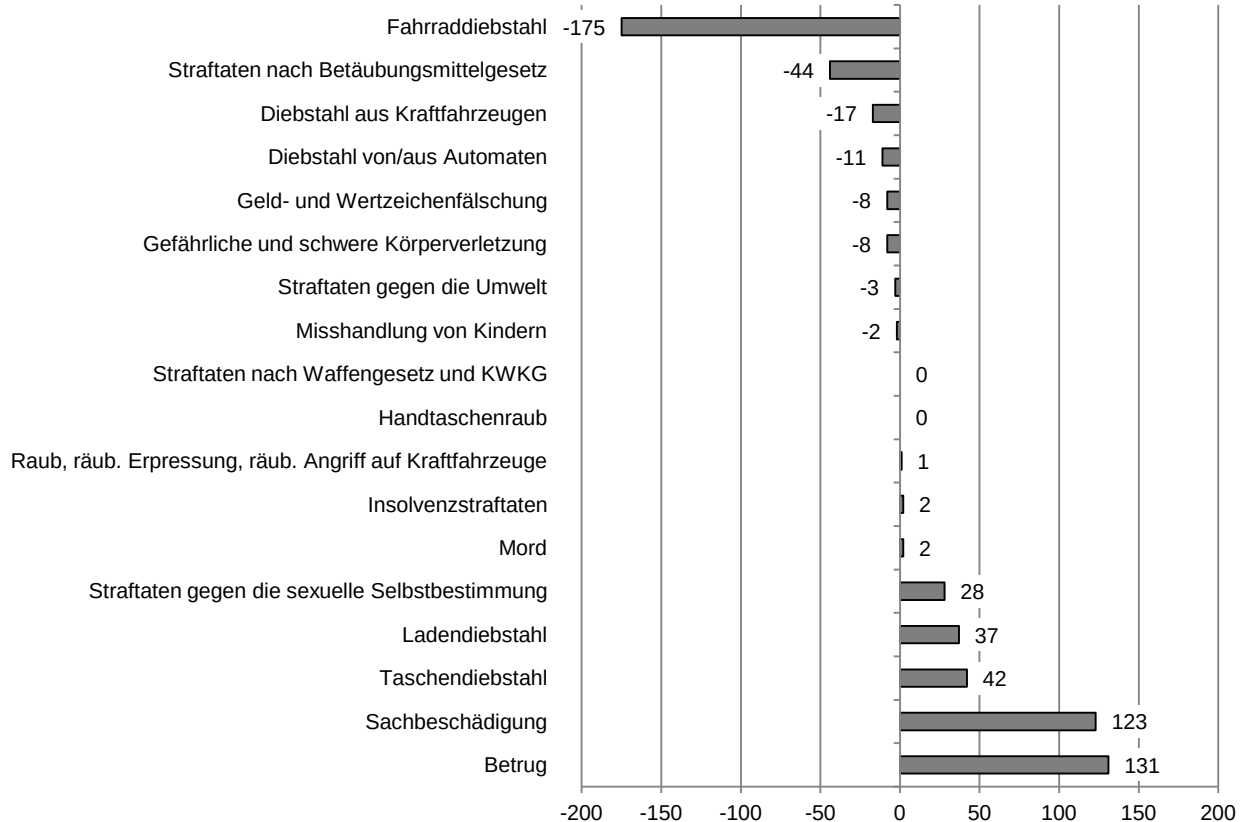


14.2.3 Abbildung: Anteile an erfassten Straftaten 2013



Quelle: Kriminalstatistik des Bayerischen Landeskriminalamtes

14.2.4 Abbildung: Ab- und Zunahme der Straftaten 2013 zu 2012



Quelle: Kriminalstatistik des Bayerischen Landeskriminalamtes



Wirtschaftskraft, Umsätze und Steuern 15

Inhalt		Seite
Text	15.1	Erläuterungen zur Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung
Abbildung	15.1.1	Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen
Tabelle	15.1.2	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen
Tabelle	15.1.3	Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen
Tabelle	15.1.4	Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte
Text	15.2	Erläuterungen zur Umsatzsteuer
Tabelle	15.2.1	Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen im bayerischen Städtevergleich
Tabelle	15.2.2.1	Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich bis 2008
Tabelle	15.2.2.2	Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich ab 2009
Text	15.3	Erläuterungen zu Insolvenzen
Tabelle	15.3.1	Insolvenzverfahren (bis 31.12.1998 Konkursverfahren)
Tabelle	15.4.1	Preisindizes für die Lebenshaltung und Verbraucherpreisindizes
Abbildung	15.4.2	Verbraucherpreisindex für Deutschland (2010 = 100)



15.1 Erläuterungen zur Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung

Die nachfolgenden Daten wurden nach dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 1995 (ESVG 1995) berechnet, welches durch eine Ratsverordnung für alle Mitgliedsstaaten der Europäischen Union auf nationaler und regionaler Ebene rechtsverbindlich vorgeschrieben ist.

Zu Abbildung 15.1.1 und den Tabellen 15.1.2 und 15.1.3:

Generell werden die Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) in etwa fünf- bis zehnjährigen Abständen überarbeitet, um neue Konzepte einzuführen, methodische Verbesserungen zu realisieren und neue Datenquellen zu erschließen. Die Revision 2011 diente in erster Linie der Umstellung der VGR auf die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). Die hier veröffentlichten revidierten Daten sind daher grundsätzlich nur eingeschränkt vergleichbar mit den Ergebnissen vor der Revision.

Die in den folgenden Tabellen veröffentlichten Ergebnisse zum Bruttoinlandsprodukt und zur Bruttowertschöpfung sind in den jeweiligen Preisen dargestellt, da in der hier betrachteten regionalen Tiefe keine gesicherten gesamtwirtschaftlichen Preisindizes zur Deflationierung vorliegen.

Die Werte entsprechen dem Berechnungsstand August 2013 des Statistischen Bundesamtes.

Begriffserläuterungen:

Das **Bruttoinlandsprodukt (BIP)** misst die gesamte Produktion von Waren und Dienstleistungen im Inland nach Abzug der (in diese Produktion einfließenden) Vorleistungen und stellt demzufolge einen gesamtwirtschaftlichen Produktionsindikator dar, der die in einer bestimmten Periode erbrachte wirtschaftliche Gesamtleistung zum Ausdruck bringt. Die Bewertung erfolgt zu Marktpreisen, was bedeutet, dass im BIP Produktions- und Importabgaben enthalten und Subventionen nicht enthalten sind.

Die **Bruttowertschöpfung (BWS)** ergibt sich als Differenz aus den Produktionswerten und den Vorleistungen in den einzelnen Wirtschaftsbereichen; sie umfasst – wie das Bruttoinlandsprodukt – also jeweils nur den im Produktionsprozess geschaffenen Mehrwert. Die BWS ist bewertet zu Herstellungspreisen. Damit sind in der BWS zwar die empfangenen Gütersubventionen berücksichtigt, nicht jedoch die auf die Güter zu zahlenden Steuern (Gütersteuern, als Teil der Produktionsabgaben).

Die BWS zu Herstellungspreisen ist daher für regionale Leistungsvergleiche gut geeignet.

Der Zusammenhang zwischen Bruttowertschöpfung (BWS) und Bruttoinlandsprodukt (BIP) kann schematisch auch wie folgt dargestellt werden:

Produktionswert zu Herstellungspreisen
./ Vorleistungen zu Anschaffungspreisen
= **BWS** zu Herstellungspreisen
+ Gütersteuern
./ Gütersubventionen
= **BIP** zu Marktpreisen

Zu Tabelle 15.1.4:

Auf Grund jährlicher Überarbeitung und Abstimmung auf die neuen Länderergebnisse können die hier veröffentlichten Daten zum Primäreinkommen und zum verfügbaren Einkommen, sowohl in zeitlicher, als auch in sachlicher Hinsicht, als voll kompatibel und vergleichbar betrachtet werden. Alle früher veröffentlichten Daten sind hingegen als überholt anzusehen.

Begriffserläuterungen:

Das **Primäreinkommen** (früher: Bruttoerwerbs- und Vermögenseinkommen) der privaten Haushalte (einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck) setzt sich zusammen aus dem empfangenen Arbeitnehmerentgelt (enthält auch die Sozialbeiträge der Arbeitgeber), den Einkommen aus selbständiger Tätigkeit (hierzu zählen auch unterstellte Mieten für selbstgenutztes Wohneigentum) und dem u.a. positiven Saldo aus empfangenen und geleisteten Vermögenseinkommen.

Die Abgrenzung erfolgt dabei jeweils nach dem sogenannten Inländerkonzept, welches sich auf Einkommen bezieht, die den inländischen Privathaushalten zugeflossen sind, unabhängig davon, in welcher Region diese Einkommen entstanden.

Das **verfügbare Einkommen** der privaten Haushalte (einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck) ergibt sich aus den empfangenen Primäreinkommen nach Abzug der geleisteten laufenden Transfers und nach Hinzufügung der empfangenen laufenden Transfers.

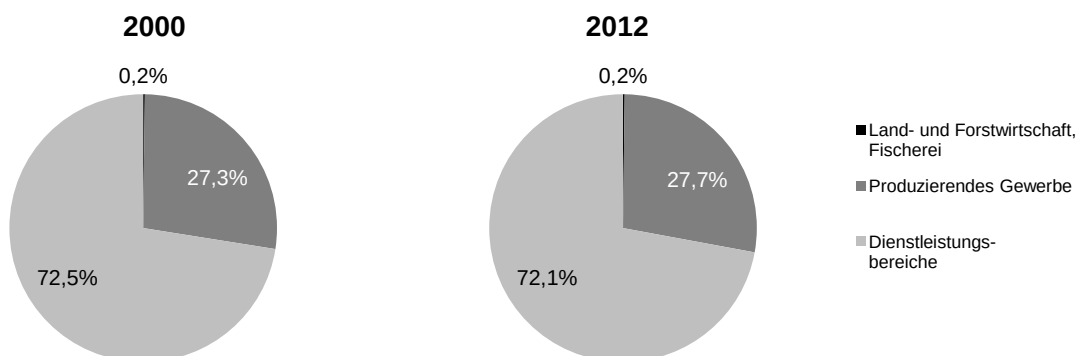
Es ist als der Betrag zu verstehen, der für Konsumzwecke oder zur Ersparnisbildung zur Verfügung steht.

Im Übrigen wird auf die Erläuterungen des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung verwiesen.

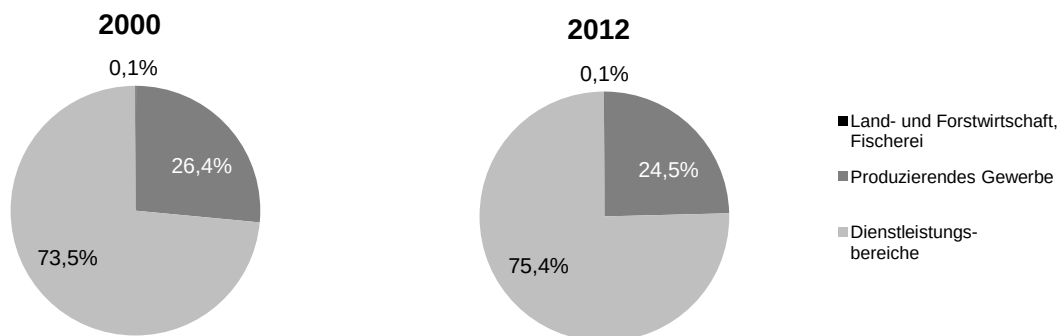


15.1.1 Abbildung: Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen

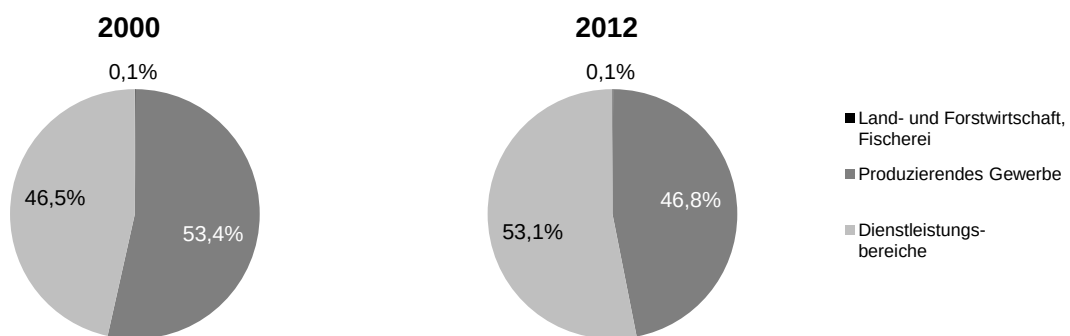
Fürth



Nürnberg



Erlangen



Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, P I 3 - j



15.1.2 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen

Gebietseinheit	Jahr	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen				
		Millionen EUR	Veränderung zum Vorjahr in %	2000 = 100	Anteil an Bayern in %	Anteil am Regierungsbezirk in %
		1	2	3	4	5
Fürth	2000	3 086	.	100	0,9	6,8
	2006	3 521	4,9	114	0,9	7,0
	2007	3 597	2,2	117	0,9	6,8
	2008	3 479	-3,3	113	0,8	6,4
	2009	3 403	-2,2	110	0,8	6,3
	2010	3 311	-2,7	107	0,8	5,9
	2011	3 480	5,1	113	0,8	5,8
	2012	3 580	2,9	116	0,8	5,9
Nürnberg	2000	17 846	.	100	5,2	39,4
	2006	19 643	3,2	110	5,0	38,8
	2007	20 651	5,1	116	5,0	39,0
	2008	21 101	2,2	118	5,0	38,7
	2009	20 752	-1,7	116	5,0	38,4
	2010	21 805	5,1	122	5,0	38,6
	2011	22 793	4,5	128	4,9	38,3
	2012	23 301	2,2	131	4,9	38,1
Erlangen	2000	5 180	.	100	1,5	11,4
	2006	5 592	7,1	108	1,4	11,1
	2007	5 971	6,8	115	1,4	11,3
	2008	6 598	10,5	127	1,6	12,1
	2009	6 879	4,3	133	1,7	12,7
	2010	6 607	-4	128	1,5	11,7
	2011	7 371	11,6	142	1,6	12,4
	2012	7 746	5,6	150	1,6	12,7
Kreisfreie Städte in Mittelfranken zusammen	2000	28 541	.	100	8,3	63,1
	2006	31 683	4,1	111	8,0	62,6
	2007	33 202	4,8	116	8,0	62,7
	2008	34 064	2,6	119	8,1	62,4
	2009	33 852	-0,6	119	8,2	67,7
	2010	34 820	2,9	122	8,0	61,7
	2011	36 791	5,7	129	7,9	61,8
	2012	37 816	2,8	132	8,0	61,9
Industrieregion Mittelfranken ¹⁾	2000	36 782	.	100	10,7	.
	2006	41 011	3,8	111	10,4	.
	2007	43 156	5,2	117	10,4	.
	2008	44 347	2,8	121	10,6	.
	2009	43 840	-1,1	119	10,7	.
	2010	45 521	3,8	124	10,4	.
	2011	48 067	5,6	131	10,4	.
	2012	49 450	2,9	134	10,4	.
Bayern	2000	193 276	.	100	56,4	.
	2006	224 772	3,7	116	56,8	.
	2007	235 752	4,9	122	56,7	.
	2008	240 625	2,1	124	57,4	.
	2009	236 089	-1,9	122	57,4	.
	2010	249 827	5,8	129	57,3	.
	2011	264 622	5,9	137	57,1	.
	2012	268 888	1,6	139	56,8	.

1) kreisfreie Städte Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach und Landkreis Erlangen-Höchststadt, Fürth, Nürnberger Land, Roth

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, P I 3 - j

WVG_J01



15.1.3 Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen

Gebietseinheit	Jahr	Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen								
		insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei		Produzierendes Gewerbe				Dienstleistungs- bereiche zusammen 2)	
					zusammen		darunter Verarbeitendes Gewerbe			
			Mio. EUR	% 1)	Mio. EUR	% 1)	Mio. EUR	% 1)	Mio. EUR	% 1)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Fürth	2000	2 776	6	0,2	757	27,3	635	22,9	2 012	72,5
	2006	3 175	6	0,2	691	21,8	565	17,8	2 478	78,1
	2007	3 224	7	0,2	767	23,8	632	19,6	2 450	76,0
	2008	3 118	8	0,2	760	24,4	608	19,5	2 350	75,4
	2009	3 034	6	0,2	759	25,0	612	20,2	2 270	74,8
	2010	2 966	5	0,2	781	26,3	641	21,6	2 180	73,5
	2011	3 114	5	0,2	839	26,9	686	22,0	2 269	72,9
	2012	3 204	5	0,2	889	27,7	732	22,8	2 310	72,1
Nürnberg	2000	16 050	22	0,1	4 238	26,4	3 316	20,7	11 790	73,5
	2006	17 710	27	0,2	4 177	23,6	3 269	18,5	13 507	76,3
	2007	18 513	29	0,2	4 393	23,7	3 395	18,3	14 091	76,1
	2008	18 910	30	0,2	4 912	26,0	3 804	20,1	13 968	73,9
	2009	18 505	23	0,1	4 234	22,9	3 003	16,2	14 247	77,0
	2010	19 535	25	0,1	4 573	23,4	3 387	17,3	14 937	76,5
	2011	20 391	26	0,1	4 902	24,0	3 757	18,4	15 463	75,8
	2012	20 857	25	0,1	5 105	24,5	3 935	18,9	15 727	75,4
Erlangen	2000	4 659	4	0,1	2 486	53,4	2 296	49,3	2 168	46,5
	2006	5 042	7	0,1	2 281	45,2	2 123	42,1	2 755	54,6
	2007	5 353	7	0,1	2 524	47,2	2 353	44,0	2 822	52,7
	2008	5 913	8	0,1	2 875	48,6	2 671	45,2	3 030	51,2
	2009	6 134	6	0,1	3 160	51,5	2 930	47,8	2 968	48,4
	2010	5 919	8	0,1	2 810	47,5	2 562	43,3	3 101	52,4
	2011	6 594	8	0,1	3 026	45,9	2 795	42,4	3 560	54,0
	2012	6 934	7	0,1	3 248	46,8	3 011	43,4	3 679	53,1
Kreisfreie Städte in Mittelfranken	2000	25 669	39	0,2	8 158	31,8	6 816	26,6	17 471	68,1
	2006	28 566	45	0,2	8 014	28,1	6 734	23,6	20 507	71,8
	2007	29 763	48	0,2	8 525	28,6	7 129	24,0	21 190	71,2
	2008	30 528	52	0,2	9 244	30,3	7 677	25,1	21 232	69,5
	2009	30 186	40	0,1	8 830	29,3	7 109	23,5	21 316	70,6
	2010	31 194	44	0,1	8 998	28,8	7 315	23,4	22 151	71,0
	2011	32 914	46	0,1	9 612	29,2	7 974	24,2	23 256	70,7
	2012	33 850	44	0,1	10 067	29,7	8 395	24,8	23 739	70,1
Industrieregion Mittelfranken *)	2000	33 081	143	0,4	11 101	33,6	9 269	28,0	21 837	66,0
	2006	36 976	138	0,4	11 154	30,2	9 339	25,3	25 685	69,5
	2007	38 686	151	0,4	12 016	31,1	10 082	26,1	26 519	68,5
	2008	39 744	163	0,4	12 576	31,6	10 413	26,2	27 006	67,9
	2009	39 092	118	0,3	11 991	30,7	9 690	24,8	26 983	69,0
	2010	40 780	124	0,3	12 746	31,3	10 431	25,6	27 911	68,4
	2011	43 002	133	0,3	13 548	31,5	11 228	26,1	29 321	68,2
	2012	44 265	130	0,3	14 080	31,8	11 739	26,5	30 055	67,9
Bayern	2000	308 025	3 989	1,3	97 041	31,5	73 755	23,9	206 996	67,2
	2006	356 698	3 639	1,0	112 097	31,4	88 641	24,9	240 962	67,6
	2007	372 894	3 974	1,1	119 175	32,0	94 565	25,4	249 745	67,0
	2008	375 924	4 246	1,1	117 276	31,2	90 029	23,9	254 402	67,7
	2009	366 712	3 110	0,8	111 225	30,3	83 728	22,8	252 378	68,8
	2010	390 490	3 451	0,9	128 756	33,0	99 080	25,4	258 283	66,1
	2011	414 284	3 609	0,9	140 713	34,0	110 969	26,8	269 962	65,2
	2012	423 908	3 760	0,9	142 519	33,6	112 716	26,6	277 629	65,5

1) Anteil an BWS insgesamt in %

2) Handel, Gewerbe, Verkehr (einschl. Nachrichtenübermittlung); Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister; Öffentliche und private Dienstleister

*) Industrieregion Mittelfranken: kreisfreie Städte Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach und Landkreise Erlangen-Höchstädt, Fürth, Nürnberger Land, Roth

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, P 13 - j

WVG_J02



15.1.4 Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte

		Primäreinkommen					verfügbares Einkommen				
		insgesamt			je Einwohner ¹⁾		insgesamt			je Einwohner ¹⁾	
		Millionen EUR	1991 = 100	Anteil an Bayern in %	EUR	Bayern = 100	Millionen EUR	1991 = 100	Anteil an Bayern in %	EUR	Bayern = 100
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fürth	2000	2 453	88	0,9	22 302	104	2 066	85	1,0	18 787	109
	2005	2 790	100	1,0	24 618	107	2 421	100	1,0	21 356	111
	2006	2 866	103	1,0	25 234	106	2 439	101	1,0	21 473	109
	2007	2 943	105	0,9	25 830	104	2 461	102	1,0	21 603	107
	2008	3 046	109	0,9	26 644	103	2 519	104	1,0	22 039	106
	2009	2 967	106	0,9	26 006	103	2 481	102	1,0	21 741	106
	2010	3 053	109	0,9	26 699	103	2 559	106	1,0	22 382	105
	2011	3 227	116	0,9	27 939	102	2 680	111	1,0	23 202	104
	2012	3 340	120	0,9	28 524	101	2 752	114	1,0	23 500	103
Nürnberg	2000	9 857	95	3,8	20 235	94	8 593	93	4,1	17 641	102
	2005	10 322	100	3,6	20 876	91	9 222	100	3,8	18 651	97
	2006	10 755	104	3,6	21 542	90	9 399	102	3,8	18 826	96
	2007	11 234	109	3,6	22 404	90	9 624	104	3,8	19 194	95
	2008	11 673	113	3,6	23 190	90	9 847	107	3,8	19 563	94
	2009	11 335	110	3,6	22 540	90	9 710	105	3,8	19 308	94
	2010	11 718	114	3,6	23 247	89	10 044	109	3,8	19 926	93
	2011	12 348	120	3,6	24 320	89	10 411	113	3,7	20 506	92
	2012	12 790	124	3,6	24 944	89	10 670	116	3,7	20 810	91
München	2000	34 955	91	13,4	29 087	136	25 966	87	12,4	21 607	125
	2005	38 402	100	13,4	30 618	133	29 719	100	12,4	23 695	123
	2006	40 471	105	13,6	31 643	132	30 694	103	12,5	23 998	122
	2007	42 689	111	13,7	32 780	132	31 725	107	12,5	24 361	120
	2008	44 494	116	13,8	33 771	131	32 726	110	12,6	24 839	119
	2009	43 186	112	13,7	32 705	130	31 917	107	12,4	24 170	118
	2010	44 874	117	13,8	33 446	129	33 561	113	12,6	25 014	117
	2011	47 346	123	13,8	34 704	127	35 050	118	12,5	25 691	116
	2012	49 113	128	13,8	35 357	126	36 053	121	12,5	25 955	114
Augsburg	2000	4 680	95	1,8	18 368	86	4 052	92	1,9	15 904	92
	2005	4 940	100	1,7	18 858	82	4 422	100	1,8	16 881	88
	2006	5 119	104	1,7	19 506	82	4 485	101	1,8	17 088	87
	2007	5 328	108	1,7	20 303	82	4 573	103	1,8	17 428	86
	2008	5 537	112	1,7	21 063	82	4 671	106	1,8	17 769	85
	2009	5 385	109	1,7	20 464	81	4 620	104	1,8	17 557	86
	2010	5 586	113	1,7	21 170	81	4 791	108	1,8	18 157	85
	2011	5 860	119	1,7	22 088	81	4 940	112	1,8	18 622	84
	2012	6 077	123	1,7	22 686	81	5 073	115	1,8	18 938	83
Regensburg	2000	2 622	91	1,0	20 950	98	2 225	89	1,1	17 777	103
	2005	2 896	100	1,0	22 411	98	2 493	100	1,0	19 293	100
	2006	3 029	105	1,0	23 282	97	2 537	102	1,0	19 504	99
	2007	3 170	109	1,0	24 065	97	2 588	104	1,0	19 649	97
	2008	3 284	113	1,0	24 710	96	2 641	106	1,0	19 871	95
	2009	3 195	110	1,0	23 925	95	2 608	105	1,0	19 530	95
	2010	3 305	114	1,0	24 543	94	2 704	108	1,0	20 080	94
	2011	3 467	120	1,0	25 530	93	2 798	112	1,0	20 606	93
	2012	3 604	124	1,0	26 235	93	2 881	116	1,0	20 972	92

1) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, P I 4 - j


noch: 15.1.4 Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte

		Primäreinkommen					verfügbares Einkommen				
		insgesamt			je Einwohner ¹⁾		insgesamt			je Einwohner ¹⁾	
		Millionen EUR	1991 = 100	Anteil an Bayern in %	EUR	Bayern = 100	Millionen EUR	1991 = 100	Anteil an Bayern in %	EUR	Bayern = 100
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Würzburg	2000	2 482	89	1,0	19 490	91	2 155	86	1,0	16 924	98
	2005	2 781	100	1,0	20 862	91	2 505	100	1,0	18 793	98
	2006	2 868	103	1,0	21 399	90	2 540	101	1,0	18 949	96
	2007	2 950	106	0,9	21 943	88	2 571	103	1,0	19 123	95
	2008	3 056	110	0,9	22 743	88	2 625	105	1,0	19 540	94
	2009	2 951	106	0,9	22 217	88	2 570	103	1,0	19 354	94
	2010	3 042	109	0,9	22 862	88	2 658	106	1,0	19 973	94
	2011	3 205	115	0,9	24 022	88	2 762	110	1,0	20 702	93
	2012	3 302	119	0,9	24 742	88	2 812	112	1,0	21 071	93
Erlangen	2000	2 411	94	0,9	23 946	112	1 836	91	0,9	18 240	106
	2005	2 558	100	0,9	24 862	108	2 021	100	0,8	19 643	102
	2006	2 644	103	0,9	25 567	107	2 042	101	0,8	19 744	100
	2007	2 748	107	0,9	26 388	106	2 088	103	0,8	20 055	99
	2008	2 873	112	0,9	27 415	106	2 161	107	0,8	20 615	99
	2009	2 793	109	0,9	26 538	106	2 122	105	0,8	20 167	98
	2010	2 905	114	0,9	27 555	106	2 232	110	0,8	21 175	99
	2011	3 057	120	0,9	28 887	106	2 322	115	0,8	21 945	99
	2012	3 173	124	0,9	29 712	106	2 387	118	0,8	22 346	98
kreisfreie Städte in Bayern	2000	78 893	92	30,2	23 197	108	63 751	89	30,3	18 745	109
	2005	85 830	100	30,0	24 550	107	71 791	100	29,9	20 534	107
	2006	89 606	104	30,1	25 400	106	73 390	102	29,8	20 803	106
	2007	93 667	109	30,1	26 340	106	75 189	105	29,7	21 144	105
	2008	97 417	114	30,1	27 239	105	77 223	108	29,6	21 593	104
	2009	94 597	110	30,1	26 441	105	75 811	106	29,6	21 190	103
	2010	98 008	114	30,1	27 203	105	79 025	110	29,6	21 934	103
	2011	103 262	120	30,1	28 405	104	82 239	115	29,4	22 623	102
	2012	106 987	125	30,1	29 102	103	84 436	118	29,4	22 968	101
Landkreise in Bayern	2000	182 302	91	69,8	20 748	97	146 460	87	69,7	16 668	97
	2005	199 893	100	70,0	22 311	97	167 946	100	70,1	18 745	97
	2006	208 420	104	69,9	23 285	97	172 588	103	70,2	19 282	98
	2007	217 578	109	69,9	24 314	98	177 810	106	70,3	19 870	98
	2008	226 004	113	69,9	25 268	98	183 462	109	70,4	20 511	99
	2009	219 825	110	69,9	24 627	98	180 556	108	70,4	20 228	99
	2010	227 453	114	69,9	25 499	98	188 113	112	70,4	21 089	99
	2011	239 923	120	69,9	26 872	98	197 182	117	70,6	22 085	99
	2012	248 526	124	69,9	27 754	99	203 129	121	70,6	22 684	100



15.2 Erläuterungen zur Umsatzsteuer

Zu Tabellen 15.2.1 , 15.2.2.1 und 15.2.2.2:

Die **Umsatzsteuerstatistik** beruht auf der Auswertung monatlicher und vierteljährlicher Voranmeldungen, zu denen Unternehmer verpflichtet sind, deren Umsatz über 17 500 Euro und deren Steuer über 512 Euro im Jahr beträgt.

Unterhält ein Unternehmen mehrere Betriebe oder örtliche Einheiten – wie Filialen, Zweigbetriebe, Tochterunternehmen – wird der gesamte Jahresumsatz grundsätzlich dort erfasst, wo das Unternehmen ganz oder vorwiegend betrieben wird.

Ab 1994 erfolgt die wirtschaftliche Zuordnung der Betriebe entsprechend der für alle Staaten der EU jeweils gültigen Klassifikation der Wirtschaftszweige in der speziellen Tiefengliederung für die Steuerstatistiken. Bei Unternehmen, die in mehreren wirtschaftlichen Bereichen tätig sind, erfolgt die wirtschaftssystematische Zuordnung des Gesamtumsatzes zu dem einen Wirtschaftszweig, der den Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit darstellt.

Weitere methodische Erläuterungen sind der Reihe L IV 1 - j der Statistischen Berichte des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung zu entnehmen.



15.2.1 Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen im bayerischen Städtevergleich

Gebiet und Jahr	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen ¹⁾		Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer (1 000 EUR)	Umsatzsteuer- vorauszahlung (1 000 EUR)	
		insgesamt (1 000 EUR)	EUR je Einwohner ²⁾			
	1	2	3	4	5	
Fürth	2006	4 710	8 159 552	71 810	982 734	111 733
	2007	4 742	8 138 724	71 311	1 140 599	112 775
	2008	4 783	8 372 315	73 396	1 197 845	134 075
	2009	4 630	8 040 621	70 505	1 150 910	168 183
	2010	4 670	8 531 016	74 423	1 231 912	147 256
	2011	4 746	9 042 352	77 738	1 305 777	126 436
	2012	4 771	9 140 264	77 226	1 318 049	157 692
Nürnberg	2006	20 864	30 543 221	60 982	4 137 719	1 062 414
	2007	21 409	32 029 334	63 663	5 090 310	1 232 908
	2008	21 845	32 352 922	64 238	5 187 981	1 235 798
	2009	21 257	29 924 182	59 412	4 919 630	1 279 025
	2010	21 441	32 862 666	64 989	5 388 098	1 367 991
	2011	21 850	35 592 142	69 706	5 918 025	1 439 893
	2012	22 120	35 601 494	71 905	5 683 426	1 442 977
München	2006	81 138	255 631 126	197 458	29 948 719	842 991
	2007	83 673	271 996 236	207 382	36 840 275	904 198
	2008	85 458	264 673 187	199 481	36 810 604	922 902
	2009	83 341	238 680 707	179 400	35 274 952	3 366 379
	2010	83 558	250 636 317	185 219	36 431 717	3 664 461
	2011	85 381	266 115 739	193 092	37 834 529	2 205 482
	2012	86 223	270 324 177	194 715	38 362 538	2 052 319
Augsburg	2006	9 795	16 780 316	63 922	2 279 007	422 976
	2007	9 932	19 905 910	75 690	3 132 568	455 875
	2008	10 028	19 419 558	73 751	2 953 342	427 045
	2009	9 902	18 799 719	71 307	2 956 249	492 163
	2010	9 876	19 205 834	72 555	3 022 240	402 538
	2011	10 100	20 382 155	76 438	3 249 643	496 755
	2012	10 213	20 542 305	75 330	3 453 864	740 486
Regensburg	2006	5 776	6 390 820	48 658	843 210	245 192
	2007	5 843	8 727 307	65 869	1 425 066	309 290
	2008	5 932	10 302 823	77 160	1 727 194	425 637
	2009	5 956	11 041 649	82 267	1 883 575	405 668
	2010	5 998	11 813 927	87 175	2 027 240	501 694
	2011	6 126	12 629 437	92 471	2 166 762	587 385
	2012	6 213	12 410 824	89 741	2 112 884	605 524
Würzburg	2006	5 322	7 539 456	55 884	968 346	134 393
	2007	5 388	8 052 788	59 557	1 217 479	149 054
	2008	5 398	9 670 290	72 436	1 508 158	207 449
	2009	5 392	8 159 704	61 261	1 340 089	246 067
	2010	5 428	9 017 613	67 396	1 426 752	258 854
	2011	5 509	9 884 354	73 869	1 563 023	255 391
	2012	5 543	9 673 812	77 653	1 527 564	288 795
Erlangen	2006	4 015	5 704 921	54 986	765 294	227 275
	2007	4 078	6 027 977	57 601	946 497	240 683
	2008	4 116	6 413 161	61 089	1 068 207	280 139
	2009	4 025	6 040 839	57 230	1 012 613	264 928
	2010	3 989	5 347 875	50 629	840 976	183 165
	2011	4 008	5 297 084	49 819	817 242	205 223
	2012	4 013	5 554 030	52 689	864 554	264 853

1) aufgrund der Umsatzsteuer-Voranmeldungen, ab 1994 „Lieferungen und Leistungen“, nicht europäische Definition des steuerbaren Umsatzes

2) Bevölkerungsstand jeweils 31.12.

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, L IV 1-j

WFIS_J01



15.2.2.1 Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich bis 2008

Gebiet und Jahr	Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003									
	Energie-, Wasser- versorgung, Bergbau (C, E)		Verarbeitendes Gewerbe (D)		Baugewerbe (F)		Handel (G)			
							Insgesamt		dar. Großhandel	
	Steuer- pflich- tige	Lieferungen und Leistungen	Steuer- pflich- tige	Lieferungen und Leistungen	Steuer- pflich- tige	Lieferungen und Leistungen	Steuer- pflich- tige	Lieferungen und Leistungen	Steuer- pflich- tige	Lieferungen und Leistungen
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fürth										
2003	7	125 951	379	2 512 515	401	157 882	1 146	4 077 813	195	1 031 580
2004	16	130 790	375	2 036 568	371	133 909	1 176	4 164 840	193	1 046 791
2005	18	142 157	368	2 004 221	385	134 169	1 191	4 231 639	206	1 121 701
2006	19	159 344	364	1 905 503	398	146 853	1 189	4 263 164	172	1 049 532
2007	24	.	347	.	404	151 120	1 160	4 248 293	165	936 359
2008	24	207 450	343	1 924 975	410	215 122	1 145	4 405 783	170	891 653
Nürnberg										
2003	39	2 111 032	1 502	7 518 306	1 309	1 085 844	4 775	6 325 337	924	3 603 135
2004	38	2 069 620	1 472	8 879 880	1 255	883 137	4 852	6 406 507	941	3 684 533
2005	41	2 483 959	1 485	8 977 970	1 352	1 033 153	4 876	6 852 735	898	4 052 776
2006	49	2 924 062	1 450	9 255 392	1 472	1 046 252	4 872	7 243 054	814	4 055 604
2007	54	3 613 720	1 469	9 141 595	1 578	1 070 229	4 896	7 801 485	817	4 407 097
2008	55	3 766 161	1 444	9 307 881	1 582	1 065 297	4 888	7 996 021	816	4 528 765
München										
2003	109	8 106 331	5 068	135 908 917	4 141	2 635 705	13 675	35 418 249	3 232	26 147 933
2004	120	8 799 736	4 940	121 072 273	3 955	2 121 643	13 842	38 228 124	3 276	28 999 124
2005	119	7 262 898	4 896	121 144 445	4 262	2 810 775	14 024	41 820 418	3 266	32 250 970
2006	157	9 579 503	4 847	129 423 386	4 482	3 308 531	13 938	44 727 860	3 046	34 191 603
2007	203	9 690 914	4 695	139 044 728	4 630	3 469 618	14 128	46 894 966	3 092	36 042 280
2008	230	12 552 074	4 628	128 787 921	4 799	3 910 257	14 114	50 214 328	3 173	39 492 598
Augsburg										
2003	15	1 017 514	737	3 175 111	575	2 036 645	2 078	3 144 115	351	1 716 081
2004	14	1 072 646	708	3 217 478	555	1 450 319	2 115	3 255 869	339	1 815 944
2005	16	1 207 808	685	2 850 361	608	752 750	2 089	3 182 575	326	1 762 243
2006	17	1 298 729	683	2 940 768	653	402 904	2 088	3 464 694	306	1 653 604
2007	20	1 431 365	664	4 025 874	685	419 553	2 097	4 524 077	322	2 869 637
2008	29	1 625 727	653	5 139 611	712	307 782	2 071	3 752 360	317	2 145 046
Regensburg										
2003	42	285 606	369	1 089 889	262	348 303	1 287	1 359 258	208	579 796
2004	47	310 897	357	1 108 001	260	305 180	1 297	1 437 721	203	631 340
2005	61	323 727	330	1 161 223	265	304 923	1 321	1 543 819	206	628 311
2006	75	447 892	331	1 429 489	284	343 982	1 329	1 516 634	186	535 961
2007	90	2 312 758	337	1 581 194	289	208 753	1 299	1 643 728	189	579 825
2008	103	3 467 592	334	1 696 196	303	231 501	1 288	1 783 538	181	636 249
Würzburg										
2003	5	103 671	384	2 021 787	280	186 295	1 165	2 724 242	183	1 278 093
2004	8	97 906	401	2 232 274	276	178 303	1 137	2 713 358	171	1 091 261
2005	10	109 063	384	2 110 650	286	212 079	1 144	2 935 402	162	1 111 321
2006	10	126 441	370	2 161 592	290	220 337	1 131	3 116 269	144	932 070
2007	18	.	376	.	288	174 886	1 145	3 420 387	143	1 020 023
2008	15	244 916	363	2 438 771	279	199 188	1 141	4 333 331	143	2 126 004
Erlangen										
2003	12	124 950	306	2 125 668	196	264 786	844	696 886	110	291 084
2004	14	126 553	301	1 507 079	189	210 792	828	710 844	117	292 612
2005	15	139 773	293	1 694 115	199	199 671	816	707 615	98	328 119
2006	17	154 246	294	1 669 235	202	179 559	802	737 739	84	315 916
2007	22	.	301	.	208	197 732	817	851 061	89	352 922
2008	26	440 481	301	1 638 374	209	266 796	807	907 577	89	380 268

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, L IV 1- j


noch: 15.2.2.1 Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich bis 2008

Gebiet und Jahr	Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003									
	noch: Handel (G)		Verkehr und Nach- richtenübermittlung (I)		Dienstleistungen (einschl. freier Berufe) (H, K, M, N, O)				übrige Wirtschafts- bereiche (A, B, J, L)	
	dar. Einzelhandel				insgesamt		dar. Gastgewerbe (H)			
	Steuer- pflich- tige	Lieferungen und Leistungen	Steuer- pflich- tige	Lieferungen und Leistungen	Steuer- pflich- tige	Lieferungen und Leistungen	Steuer- pflich- tige	Lieferungen und Leistungen	Steuer- pflich- tige	Lieferungen und Leistungen
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Fürth										
2003	771	2 963 936	257	65 666	2 146	1 094 466	329	48 660	47	17 279
2004	799	3 043 561	271	72 035	2 296	1 101 415	335	51 820	57	15 368
2005	802	3 043 936	273	81 014	2 337	1 306 857	333	53 885	57	15 222
2006	650	2 884 414	.	.	2 418	1 573 143	338	56 831	.	.
2007	635	2 970 563	.	.	2 477	1 467 099	329	60 734	.	.
2008	611	3 177 484	.	.	2 516	1 499 487	318	58 153	.	.
Nürnberg										
2003	3 017	2 223 106	1 090	714 333	10 497	9 433 535	1 579	364 431	233	99 098
2004	3 091	2 240 668	1 092	684 332	10 822	8 589 327	1 550	367 889	247	99 659
2005	3 145	2 379 840	1 142	675 736	11 248	8 880 207	1 563	386 571	268	106 496
2006	2 628	1 862 190	.	.	11 616	9 211 239	1 585	424 950	.	.
2007	2 593	2 077 876	.	.	11 977	9 354 805	1 614	427 414	.	.
2008	2 602	2 214 919	.	.	12 396	9 061 805	1 589	451 130	.	.
München										
2003	8 501	7 898 460	3 333	4 205 230	47 587	52 053 926	3 668	3 284 795	743	3 120 285
2004	8 618	7 663 183	3 428	4 985 881	49 752	52 913 313	3 784	3 396 425	745	3 099 358
2005	8 786	8 084 859	3 502	5 674 506	51 523	56 283 667	3 776	3 595 477	799	3 148 327
2006	7 799	6 295 586	.	.	53 312	59 109 758	3 739	3 832 827	.	.
2007	7 894	6 123 045	.	.	55 425	62 970 607	3 825	4 038 330	.	.
2008	7 797	6 297 914	.	.	57 033	58 245 657	3 830	3 736 898	.	.
Augsburg										
2003	1 411	1 264 799	400	299 743	5 254	6 585 582	733	130 898	110	76 330
2004	1 448	1 265 485	413	267 906	5 467	6 759 991	735	137 239	108	75 158
2005	1 432	1 225 022	431	296 705	5 628	7 671 596	745	146 006	105	82 695
2006	1 263	941 441	.	.	5 786	8 289 208	728	153 089	.	.
2007	1 251	953 793	.	.	5 887	9 068 478	709	177 918	.	.
2008	1 231	929 236	.	.	5 955	8 162 092	697	192 311	.	.
Regensburg										
2003	934	726 337	228	214 766	2 963	2 009 250	427	106 545	64	21 264
2004	947	753 192	225	207 501	3 102	1 943 714	425	109 564	69	21 730
2005	962	862 445	237	211 653	3 233	2 039 389	439	122 566	83	171 833
2006	841	498 154	.	.	3 420	2 060 224	448	135 272	.	.
2007	817	498 395	.	.	3 493	2 322 060	443	147 600	.	.
2008	825	549 655	.	.	3 567	2 416 554	452	149 022	.	.
Würzburg										
2003	833	1 371 168	208	356 718	2 932	1 266 323	407	125 460	85	88 591
2004	830	1 560 516	200	364 539	3 057	1 221 942	423	187 662	79	84 788
2005	830	1 757 588	202	453 896	3 129	1 546 263	411	128 006	78	88 935
2006	714	1 653 178	.	.	3 227	1 307 883	408	133 292	.	.
2007	720	1 871 892	.	.	3 240	1 433 547	406	122 508	.	.
2008	717	1 744 257	.	.	3 294	1 755 798	380	126 894	.	.
Erlangen										
2003	640	362 949	124	30 093	2 234	2 124 117	342	87 010	42	16 724
2004	623	374 061	124	34 663	2 340	2 738 643	349	89 712	45	20 191
2005	633	332 470	138	37 925	2 411	4 941 387	363	93 712	48	20 334
2006	551	271 611	.	.	2 507	2 901 420	342	95 347	.	.
2007	556	271 560	.	.	2 549	2 891 429	340	98 774	.	.
2008	543	289 321	.	.	2 586	3 107 476	337	100 893	.	.



15.2.2.2 Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich ab 2009

Gebiet und Jahr	Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008									
	Summe aller Wirtschaftszweige (A-S)		Produzierendes Gewerbe (B-F)		Verarbeitendes Gewerbe (C)		Baugewerbe (F)		Dienstleistungsbereiche (G-S)	
	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fürth										
2009	4 630	8 040 621	742	2 002 657	298	1 584 847	408	189 940	3 865	6 031 147
2010	4 670	8 531 016	756	.	291	1 609 298	423	178 565	3 886	.
2011	4 746	9 042 352	769	.	283	1 695 114	436	196 502	3 950	.
2012	4 771	9 140 264	785	.	284	1 670 729	443	213 863	3 957	.
Nürnberg										
2009	21 257	29 924 182	3 009	.	1 250	7 092 054	1 666	1 171 855	18 175	17 254 499
2010	21 441	32 862 666	3 016	13 847 306	1 206	7 901 145	1 694	1 311 254	18 348	18 964 679
2011	21 850	35 592 142	3 169	15 247 780	1 196	8 716 860	1 836	1 299 879	18 605	20 290 931
2012	22 120	35 601 494	3 260	.	1 195	8 529 989	1 903	2 114 105	18 779	20 521 418
München										
2009	83 341	238 680 707	8 970	140 047 554	3 661	113 058 002	4 998	4 650 157	74 231	98 513 289
2010	83 558	250 036 317	8 997	144 627 223	3 572	125 141 165	5 093	5 199 558	74 418	105 895 964
2011	85 381	266 115 739	9 150	152 528 412	3 540	133 992 406	5 230	5 192 845	76 074	113 461 946
2012	86 223	270 324 177	9 388	152 070 395	3 568	133 831 259	5 365	5 158 658	76 663	118 125 237
Augsburg										
2009	9 902	18 799 719	1 320	.	544	5 154 922	721	441 494	8 554	10 724 700
2010	9 876	19 205 834	1 346	.	523	5 132 484	751	452 110	8 498	10 971 655
2011	10 100	20 382 155	1 432	.	529	4 889 315	823	521 239	8 631	.
2012	10 213	20 542 305	1 451	.	514	5 562 946	839	580 716	8 729	.
Regensburg										
2009	5 956	11 041 649	707	.	268	1 677 990	318	307 343	5 227	.
2010	5 998	11 813 927	711	.	254	1 728 633	330	267 567	5 259	5 125 567
2011	6 126	12 629 437	749	.	271	1 802 753	336	284 151	5 353	5 589 363
2012	6 213	12 410 824	783	.	284	1 875 769	325	293 783	5 404	5 586 935
Würzburg										
2009	5 392	8 159 704	588	2 326 144	270	1 821 585	286	196 395	4 778	5 818 768
2010	5 428	9 017 613	599	.	271	1 968 884	287	205 015	4 802	.
2011	5 509	9 884 354	608	.	270	2 288 712	296	212 094	4 875	.
2012	5 543	9 673 812	640	.	278	1 834 257	309	245 599	4 872	.
Erlangen										
2009	4 025	6 040 839	506	.	254	880 858	219	1 010 786	3 499	.
2010	3 989	5 347 875	515	1 567 569	241	838 319	233	298 044	3 452	3 775 878
2011	4 008	5 297 084	517	.	233	862 965	243	456 418	3 468	.
2012	4 013	5 554 030	503	.	224	957 489	233	521 664	3 488	.

1) ab 2009 Umstellung auf die Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, L IV 1-j


noch: 15.2.2.2 Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich ab 2009

Gebiet und Jahr	Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008									
	Handel mit Kfz; Instandhaltung und Reparatur von Kfz (G)		Einzelhandel (47)		Gastgewerbe (I)		Information und Kommunikation (J)		Unternehmensdienstleister (M-N)	
	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Fürth										
2009	1 025	4 242 057	564	3 172 681	306	50 611	227	132 048	881	994 978
2010	1 036	4 619 995	560	3 557 983	296	50 314	220	120 062	943	1 091 214
2011	1 015	5 219 752	543	4 043 040	304	53 285	238	121 013	982	.
2012	1 007	5 400 755	535	4 182 330	304	55 965	233	123 178	1 023	929 548
Nürnberg										
2009	4 471	7 137 483	2 484	2 097 876	1 549	414 191	990	1 829 977	4 654	3 788 500
2010	4 394	8 124 956	2 439	2 197 666	1 578	457 063	1 006	1 931 895	4 883	4 135 074
2011	4 345	8 389 899	2 421	2 304 692	1 531	513 768	1 028	2 185 943	5 107	4 616 922
2012	4 247	8 421 609	2 397	2 477 470	1 535	555 283	1 035	2 193 715	5 209	4 683 381
München										
2009	13 328	44 690 711	7 630	9 840 684	3 962	3 775 191	6 583	12 926 949	25 876	15 541 096
2010	13 195	49 018 589	7 576	10 153 040	3 920	4 577 026	6 432	13 698 660	26 623	16 787 833
2011	13 222	53 889 225	7 622	10 921 573	3 950	4 716 567	6 615	15 120 700	27 948	17 643 614
2012	13 142	56 293 479	7 549	11 745 081	3 961	5 171 258	6 691	15 716 483	28 443	18 516 839
Augsburg										
2009	1 960	5 082 156	1 218	925 519	713	199 530	503	947 895	2 245	2 384 512
2010	1 926	5 177 539	1 195	944 556	715	206 681	492	993 846	2 278	2 553 833
2011	1 903	6 139 411	1 166	983 626	705	207 677	513	980 741	2 369	2 399 306
2012	1 901	5 316 773	1 157	992 708	720	209 483	514	951 965	2 437	2 376 833
Regensburg										
2009	1 233	1 907 970	811	593 442	460	158 441	307	276 698	1 404	721 271
2010	1 198	2 150 372	780	642 471	466	170 083	310	317 294	1 453	937 046
2011	1 186	2 485 833	786	714 179	469	178 378	314	318 662	1 533	959 686
2012	1 169	2 468 936	767	711 221	466	209 888	319	327 790	1 583	993 416
Würzburg										
2009	1 108	3 559 885	746	1 971 123	379	134 851	276	.	1 174	447 830
2010	1 069	3 751 320	723	2 124 189	387	142 317	284	214 816	1 227	518 319
2011	1 076	4 004 425	724	2 314 370	385	155 762	300	292 078	1 271	540 242
2012	1 049	3 966 771	714	2 280 760	379	241 254	287	346 970	1 303	559 742
Erlangen										
2009	742	849 628	505	309 337	338	102 157	253	307 247	778	1 111 127
2010	726	856 129	492	317 502	329	109 153	244	324 214	783	1 246 680
2011	708	899 510	475	326 938	332	115 739	236	324 116	815	1 068 324
2012	688	937 848	460	354 454	328	117 779	254	321 665	839	1 185 775



15 Wirtschaftskraft, Umsätze und Steuern



15.3 Erläuterungen zu Insolvenzen

Die Statistik der Zahlungsschwierigkeiten besteht im Wesentlichen aus der Insolvenzstatistik und beruht auf Meldungen der Insolvenzgerichte bei den Amtsgerichten. Seit dem 1. Januar 2013 wird die Insolvenzstatistik durch das Insolvenzstatistikgesetz (InsStatG) geregelt, das mit dem Gesetz zur weiteren Erleichterung der Sanierung von Unternehmen (ESUG) vom 7. Dezember 2011 (BGBl. I Nr. 64 vom 13.12.2011 S. 2582) beschlossen wurde. Methodische Einzelheiten können dem Statistischen Bericht des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe D III 1 - j entnommen werden.

Mit der Einführung des neuen Insolvenzrechts ist das alte Konkurs- und Vergleichsrecht einer grundlegenden Reform unterzogen worden. Während nach der alten Konkursordnung die Gläubigerbefriedigung im Mittelpunkt stand, was sehr oft zur Zerschlagung des insolventen Unternehmens führte, sind in der neuen Insolvenzordnung Gläubigerbefriedigung und Unternehmenssanierung gleichgewichtige Ziele.

Neu geschaffen wurde auch das Verbraucherinsolvenzverfahren. Dieses gibt überschuldeten Privatpersonen die Möglichkeit, unter ganz bestimmten Bedingungen, die in einer siebenjährigen (seit 01.12.2001: sechsjährigen) sogenannten Wohlverhaltensphase einzuhalten sind, und anschließender Restschuldbefreiung wieder schuldenfrei zu werden.

15.3.1 Insolvenzverfahren (bis 31.12.1998 Konkursverfahren)

Jahr	Insolvenzen (bis 31.12.1998 Konkurse)											
	insgesamt ¹⁾	darunter mangels Masse abgelehnt ¹⁾	Höhe der geltend gemachten Forderung (in 1 000 EUR) ¹⁾	darunter Erwerbsunternehmen								betroffene Arbeitnehmer
				insgesamt	davon					darunter mangels Masse abgelehnt	Höhe der geltend gemachten Forderung (in 1 000 EUR)	
					Verarbeitendes Gewerbe ²⁾	Baugewerbe ²⁾	Kfz-Handel, Instandhaltung u. Reparatur ²⁾	Dienstleistungsunternehmen ^{2) 3)}	übrige Erwerbsunternehmen ²⁾			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1975	25	17	3 613	13	4	4	2	3	0	8	2 707	100
1980	26	24	1 343	18	3	2	5	6	2	16	776	6
1985	33	23	10 635	21	3	5	6	4	3	13	10 057	34
1990	22	19	1 196	11	2	2	2	3	2	11	1 134	5
1995	44	37	17 163	38	10	6	7	12	3	31	16 990	263
1996	46	42	56 418	36	5	8	4	17	2	33	55 415	175
1997	44	42	20 842	37	5	13	4	12	3	36	18 489	233
1998	45	37	21 576	35	7	10	4	11	3	28	19 122	450
1999	24	19	19 794	22	3	6	5	5	3	18	19 516	144
2000	44	29	20 338	28	4	8	4	11	1	24	17 112	569
2001	86	40	39 385	45	7	10	7	18	3	38	26 436	161
2002	117	41	18 780	54	6	17	12	12	70	36	7 623	84
2003	163	46	80 258	56	6	8	11	31	0	29	58 761	822
2004	168	44	33 118	59	5	8	12	32	2	32	18 120	190
2005	254	35	103 971	73	8	9	15	39	2	30	85 214	484
2006	267	24	36 854	58	5	3	14	31	5	17	21 871	405
2007	256	30	38 471	53	4	8	14	24	3	20	14 991	114
2008	285	10	31 453	34	3	3	4	11	13	6	13 551	119
2009	245	25	280 369	68	9	7	14	22	16	20	267 152	501
2010	224	18	36 125	51	7	4	9	18	13	15	25 488	477
2011	212	12	23 124	37	4	7	6	12	8	9	7 545	56
2012	229	15	33 494	46	5	13	5	16	1	12	23 159	100
2013	189	10	20 139	26	3	2	7	5	9	4	10 199	147

1) ab 1. Januar 1999 Zahlen der Verbraucherinsolvenzen enthalten

2) ab 2008: Umstellung der Wirtschaftszweigsystematik auf die Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ2008)

3) bis 2007: Zusammenfassung der WZ2003-Bereiche H,K,M,N,O; ab 2008: Zusammenfassung der WZ2008-Bereiche K-N,S

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, D III 1 - j

WFII_FJ01



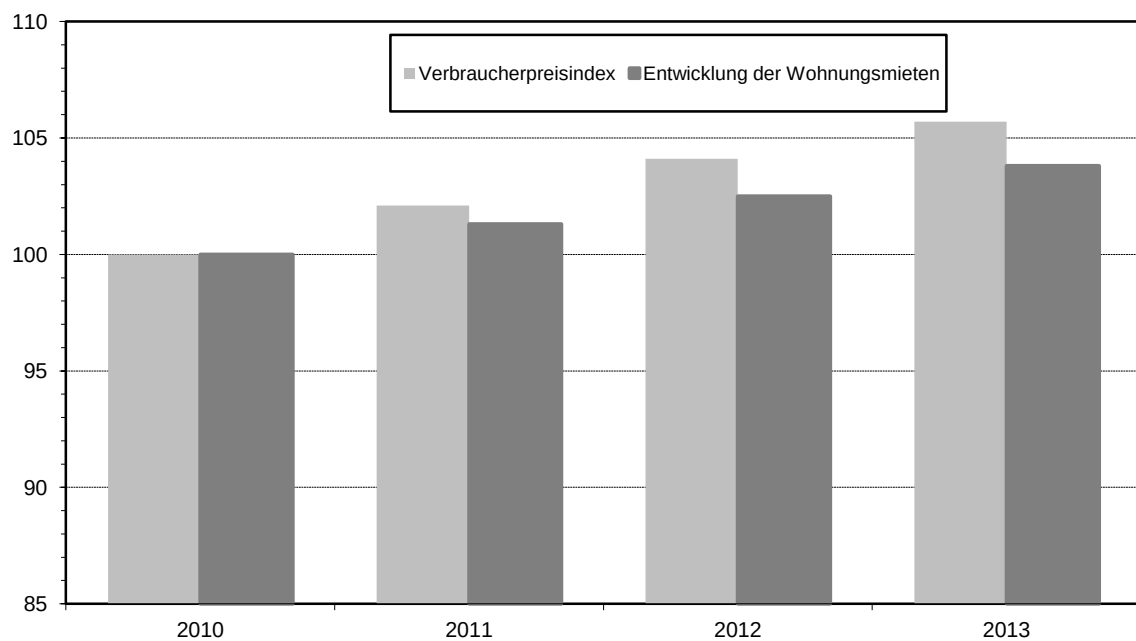
15.4.1 Preisindizes für die Lebenshaltung und Verbraucherpreisindizes ¹⁾

Jahr	Verbraucherpreisindex für Deutschland (2010 = 100)			Verbraucherpreisindex für Bayern (2010 = 100)		
	insgesamt	Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	insgesamt	Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe
	1	2	3	4	5	6
2010	100,0	100	100	100	100	100
2011	102,1	102,8	103,1	102,1	102,8	103,1
2012	104,1	106,3	105,4	104,3	106,0	105,5
2013	105,7	110,4	107,5	105,8	109,6	107,5

1) Jahresdurchschnitt

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, M I 3/S und M I 3

15.4.2 Abbildung: Verbraucherpreisindex für Deutschland (2010 = 100)



Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, M I 3/S und M I 3



Kommunal финанzen 16

Inhalt	Seite
Text 16.	Erläuterungen zu Kommunal финанzen 172
Tabelle 16.1	Städtevergleich: Kommunal финанzen 173
Tabelle 16.2	Steuerkraftmesszahl und Steuereinnahmekraft 174
Tabelle 16.3.1	Gemeindliche Steuereinnahmen 175
Tabelle 16.3.2	Finanzzuweisungen 176
Tabelle 16.4.1	Verwaltungshaushalt, Einnahmen 177
Tabelle 16.4.2	Verwaltungshaushalt, Ausgaben 178
Tabelle 16.5.1	Vermögenshaushalt, Einnahmen 179
Tabelle 16.5.2	Vermögenshaushalt, Ausgaben 180
Tabelle 16.6	Einnahmen und Ausgaben je Einwohner 181
Tabelle 16.7	Schuldenstand 182



16. Erläuterungen zu Kommunalfinanzen

Zu Tabelle 16.2:

Die "**Steuerkraft**" stellt die Einnahmemöglichkeiten der Stadt Fürth durch Steuern dar, wenn statt der tatsächlichen jeweiligen Hebesätze landeseinheitliche Hebe- und Anrechnungssätze gelten würden. Die **Steuerkraftmesszahl** selbst ist die Summe aus den Steuerkraftzahlen der Grundsteuer A, der Grundsteuer B, der Gewerbesteuer, dem Einkommensteueranteil der Stadt und der Umsatzsteuerbeteiligung. Ihre Berechnung bestimmt sich nach Art. 4 FAG (in der jeweils neuesten Fassung) in Verbindung mit § 4 FAGDV 2002 vom 19. Juli 2002 (GVBl S. 418). Das Nähere regelt das Gesetz über den Finanzausgleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeindeverbänden in der jeweils gültigen Fassung.

Streng zu unterscheiden von der Steuerkraft ist die "**Steuereinnahmekraft**" einer Gemeinde. Während bei den Steuerkraftzahlen sog. Nivellierungshebesätze entsprechend Art. 4 Abs. 2 FAG angesetzt werden, beruht die Steuereinnahmekraft auf den landesdurchschnittlichen Hebesätzen. Die Steuereinnahmekraft errechnet sich aus der Summe der Realsteueraufbringungskraft, dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer abzüglich der Gewerbesteuerumlage.



16.1 Städtevergleich: Kommunalfinанzen

Stadt	Jahr	Grundsteuer (A+B)	Gewerbesteuer	Einkommensteuer (Gem.-anteil)	Umsatzsteuer (Gem.-anteil)	Gewerbesteuerumlage	Real-Steuer-einnahmen insgesamt	Schulden	
		1 000 EUR							Bestand
		1	2	3	4	5	6	7	je Einwohner in EUR
Fürth	2010	22 454	42 242	44 435	5 975	7 057	108 049	291 488	2 543
	2011	22 794	48 696	46 875	6 337	7 747	116 955	289 807	2 485
	2012	22 969	53 164	50 843	6 227	8 533	124 670	277 821	2 347
München	2010	303 112	1 468 113	699 131	126 575	212 727	2 384 204	2 223 379	1 643
	2011	300 654	1 924 137	737 536	134 809	274 877	2 822 259	1 673 319	1 226
	2012	305 658	1 728 893	823 292	140 058	286 400	2 711 501	1 362 451	981
Nürnberg	2010	103 091	336 356	182 251	41 425	53 426	609 697	1 126 177	2 227
	2011	101 096	338 533	192 263	43 982	53 029	622 845	1 214 283	2 478
	2012	112 153	397 215	209 083	44 541	55 904	707 088	1 269 449	2 564
Augsburg	2010	43 647	118 692	91 257	16 957	19 373	251 180	301 921	1 141
	2011	44 277	113 280	96 270	18 011	18 229	253 609	335 335	1 245
	2012	45 083	156 311	102 839	18 468	28 755	293 946	321 706	1 180
Regensburg	2010	24 596	159 786	53 296	10 318	26 694	221 302	260 272	1 921
	2011	24 955	141 998	56 224	11 014	23 758	210 433	212 408	1 558
	2012	25 655	252 889	62 762	12 479	38 157	315 628	182 022	1 316
Ingolstadt	2010	23 186	115 486	51 608	7 746	20 499	177 527	86 590	692
	2011	23 862	158 520	54 442	8 269	27 741	217 352	82 596	655
	2012	24 300	241 403	60 099	9 586	65 219	270 169	74 689	584
Würzburg	2010	20 903	68 702	45 980	8 908	11 614	132 879	226 847	1 695
	2011	21 547	71 765	48 506	9 499	11 961	139 356	225 709	1 814
	2012	21 852	67 426	51 318	9 658	10 043	140 211	221 582	1 779
Erlangen	2010	20 814	52 429	51 332	8 094	9 079	123 590	131 567	1 246
	2011	22 021	60 011	54 152	8 581	9 882	134 883	146 512	1 405
	2012	21 280	76 088	59 676	9 709	9 096	157 657	146 954	1 394
Wolfsburg	2010	23 524	162 370	40 836	10 291	16 838	220 183	.	.
	2011	22 138	248 461	43 630	10 917	48 312	276 834	.	.
	2012	22 374	442 316	46 583	11 721	84 777	438 217	.	.
Ulm	2010	21 630	124 559	43 527	8 954	24 645	174 025	127 206	1 036
	2011	23 532	95 886	46 382	9 450	18 644	156 606	130 886	1 114
	2012	24 170	137 331	52 438	10 165	26 322	197 782	117 834	999
Bottrop	2010	16 412	33 595	33 084	3 430	4 868	81 653	273 615	2 343
	2011	18 108	29 923	35 979	3 621	4 275	83 356	294 502	2 516
	2012	18 470	35 017	38 495	4 148	4 931	91 199	306 389	2 630
Heilbronn	2010	22 748	70 200	38 161	8 919	13 116	126 912	22 531	183
	2011	23 206	93 352	40 664	9 414	17 196	149 440	33 614	288
	2012	23 459	96 408	44 225	9 236	16 630	156 698	31 403	267
Pforzheim	2010	23 486	48 356	37 202	7 822	9 035	107 831	83 429	697
	2011	24 131	77 278	39 642	8 257	14 235	135 073	82 815	719
	2012	24 024	105 089	42 646	7 835	17 265	162 329	83 214	715
Offenbach a. M.	2010	17 726	46 849	38 262	7 447	7 560	102 724	605 814	5 030
	2011	19 196	49 597	39 781	7 860	7 890	108 544	707 096	6 156
	2012	19 168	56 364	40 627	7 782	8 839	115 102	961 005	8 218
Reimscheid	2010	19 291	36 838	36 426	7 524	5 812	94 267	630 580	5 703
	2011	19 515	56 296	39 614	7 941	8 757	114 609	628 558	5 707
	2012	19 560	69 537	41 848	7 690	10 431	128 204	642 999	5 880
Bremerhaven	2010	23 341	36 251	26 094	4 374	6 516	83 544	.	.
	2011	23 468	46 925	26 757	4 238	8 316	93 072	.	.
	2012	23 667	47 566	27 438	5 107	8 309	95 469	.	.
Koblenz	2010	17 456	85 021	32 771	7 465	15 282	127 431	386 692	3 634
	2011	18 084	99 136	35 956	7 820	16 926	144 070	394 265	3 652
	2012	18 118	104 396	38 414	8 334	17 569	151 693	448 689	4 087
Jena	2010	9 125	41 028	20 245	3 781	3 635	70 544	50 319	479
	2011	10 001	51 163	22 699	3 969	4 264	83 568	43 413	408
	2012	10 075	55 575	25 250	4 588	4 631	90 857	40 853	382
Trier	2010	14 726	38 760	24 127	4 807	7 056	75 364	580 967	5 519
	2011	14 794	52 802	26 472	5 036	9 477	89 627	610 202	5 741
	2012	15 922	58 933	29 271	5 514	9 682	99 958	622 278	5 841
Cottbus	2010	11 423	34 547	20 571	5 657	3 182	69 016	248 836	2 437
	2011	11 410	27 773	22 907	5 953	2 437	65 606	248 165	2 482
	2012	11 626	30 162	23 725	5 760	2 639	68 634	257 082	2 573

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



16.2 Steuerkraftmesszahl und Steuereinnahmekraft ¹⁾

Jahr	Steuerkraftmesszahl EUR/Einwohner	Steuereinnahmekraft EUR/Einwohner
	1	2
1980	332	479
1981	337	478
1982	379	456
1983	389	469
1984	383	520
1985	389	556
1986	425	714
1987	460	541
1988	574	608
1989	438	622
1990	482	647
1991	497	679
1992	504	685
1993	536	697
1994	538	691
1995	554	641
1996	556	556
1997	549	581
1998	490	663
1999	505	666
2000	600	739
2001	571	744
2002	626	641
2003	637	668
2004	599	725
2005	604	700
2006	619	803
2007	601	809
2008	692	880
2009	692	798
2010	733	843
2011	670	885
2012	692	931
2013	724	942

1) Realsteueraufbringungskraft abzüglich Gewerbesteuerumlage und zuzüglich Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, LII 8 und L II 2



16.3.1 Gemeindliche Steuereinnahmen

Jahr	Steuern (netto) insge- samt (Gr. Nr. 00 - 03)	Grund- steuer A (Gr. Nr. 000)	Grund- steuer B (Gr. Nr. 001)	Gewerbe- steuer (netto) nach Er- trag und Kapital (Gr. Nr. 003 - 81)	Gemeinde- anteil an der Ein- kommen- steuer (Gr. Nr. 010)	Anteil an der Umsatz- steuer (Gr.Nr. 012)	Zuschlag zur Grund- erwerb- steuer (Gr. Nr. 024)	Hunde- steuer (Gr. Nr. 022)	Gesamt- steuer- aufkommen (netto) per Einwohner
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
in 1 000 EUR									
1982	50 848	73	6 789	20 656	22 076		1 095	159	508,24
1983	51 060	79	7 278	20 145	22 755		650	153	515,84
1984	52 327	77	7 448	20 556	23 750		345	151	536,01
1985	60 725	87	8 525	26 875	24 813		279	146	623,94
1986	78 478	89	8 191	43 974	25 794		279	151	800,85
1987	58 056	88	8 406	21 542	27 660		215	145	590,81
1988	66 411	89	8 721	29 310	27 992		161	138	671,96
1989	68 425	93	9 048	29 078	30 023		45	138	678,10
1990	72 360	92	9 217	32 933	29 953		32	133	700,07
1991	78 355	94	9 428	34 792	33 860		51	130	744,14
1992	79 416	93	10 117	31 801	37 244		35	126	740,56
1993	84 000	96	12 419	32 925	38 429		7	124	777,09
1994	81 961	97	12 180	32 079	37 453		31	121	760,32
1995	74 817	99	12 722	26 169	35 374		230	223	690,05
1996	69 264	96	13 077	21 447	34 395		30	219	639,79
1997	69 145	96	13 346	21 927	33 556		2	218	631,34
1998	81 845	98	14 081	26 515	36 124	4 801		226	750,03
1999	84 074	97	14 348	25 783	38 508	5 098		240	765,91
2000	97 369	112	14 965	30 744	39 177	4 972		249	869,46
2001	96 410	102	14 678	29 926	38 805	4 963		265	860,81
2002	97 223	102	14 843	28 497	38 176	4 888		275	880,03
2003	98 553	103	15 173	32 140	36 134	4 875		279	879,94
2004	99 393	102	17 779	34 688	34 382	4 883		359	883,45
2005	97 937	107	18 883	31 207	34 632	4 964	0	405	875,10
2006	110 038	111	18 468	40 142	37 691	5 168	0	461	969,85
2007	109 935	105	19 070	40 479	43 943	5 723	0	440	964,97
2008	117 605	106	19 024	35 866	48 767	5 896	0	437	1 028,25
2009	107 571	98	18 735	30 495	46 591	5 893	0	431	944,22
2010	114 804	99	22 356	40 589	45 068	5 975	0	440	1 004,82
2011	124 915	107	22 854	40 229	47 010	6 337	0	502	1 089,75
2012	131 844	101	23 002	42 476	50 843	6 246	0	507	1 133,48
2013	126 797	99	23 027	41 849	54 907	6 256	0	510	1 143,07

Quelle: Kämmeri, Stadt Fürth



16.3.2 Finanzzuweisungen

Jahr	Schlüssel- zuweisungen (Gr. Nr. 041)	Finanz- zuweisungen nach Art. 7 FAG (Gr.Nr. 061)	Aufkommen an Grunderwerb- steuer (Gr. Nr. 061)	sonst. Finanzzuw. Geldbußen (Art. 7 Abs 2 Nr. 5); Ver- warnungsgelder aus komm. Verkehrs- überwachung, Bedarfszuw. (Gr. Nr. 081) ¹⁾	Einkommen- steuersatz (Gr. Nr. 061)	Finanz- zuweisungen insgesamt
	1	2	3	4	5	6
Rechnungsergebnisse in 1 000 EUR						
1982	4 905	2 312	821	3	-	8 041
1983	4 680	2 370	1 471	2	-	8 523
1984	6 050	2 437	2 519	63	-	11 069
1985	7 607	2 467	2 557	67	-	12 698
1986	7 535	2 605	2 264	132	-	12 536
1987	7 200	2 820	2 254	237	-	12 511
1988	2 368	2 828	2 576	274	-	8 046
1989	11 738	2 872	3 668	249	-	18 527
1990	10 443	2 913	3 608	399	-	17 363
1991	14 852	3 009	3 775	395	-	22 031
1992	11 860	3 116	4 981	562	-	20 519
1993	14 388	3 210	4 475	610	-	22 683
1994	18 792	3 243	5 252	49	-	27 336
1995	20 097	3 257	3 742	71	-	27 167
1996	17 592	3 257	2 909	406	2 595	26 759
1997	18 591	3 298	4 299	289	2 471	28 948
1998	21 560	3 294	4 292	687	2 561	32 394
1999	24 534	3 651	4 025	282	2 593	35 085
2000	22 970	3 638	4 279	89	2 643	33 619
2001	27 616	3 660	3 266	-	2 641	37 183
2002	22 667	3 690	3 803	1	2 998	33 159
2003	19 086	3 716	3 504	1	2 864	29 171
2004	19 992	3 734	3 586	1	2 855	30 168
2005	19 464	3 738	3 569	1	2 791	29 563
2006	23 430	3 758	4 716	1	3 008	34 913
2007	26 440	4 074	3 846	1	3 377	37 738
2008	34 352	3 796	4 252	-	3 439	45 839
2009	41 420	3 805	4 371	-	4 089	53 685
2010	40 633	3 828	4 058	-	4 484	53 003
2011	39 511	3 828	4 845	-	4 211	52 394
2012	37 826	3 847	5 195	-	4 604	51 472
2013	41 778	3 904	5 022	1 338	4 763	56 805

1) ab 1986: Verwarnungsgelder aus Komm. Verkehrsüberwachung enthalten

Quelle: Kämmerei, Stadt Fürth



16.4.1 Verwaltungshaushalt, Einnahmen

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 EUR			
	insgesamt	davon		
		Steuern und allgemeine Zuweisungen (Gr. Nr. 0)	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb (Gr. Nr. 1)	sonstige Finanzeinnahmen (Gr. Nr. 2)
	1	2	3	4
1982	112 639	64 062	34 267	14 310
1983	116 853	63 867	37 170	15 816
1984	120 110	67 224	37 162	15 724
1985	128 867	77 348	35 596	15 923
1986	153 332	97 264	39 936	16 132
1987	132 166	73 568	40 905	17 693
1988	144 539	78 738	45 039	20 762
1989	160 083	91 184	47 892	21 007
1990	170 328	94 589	52 165	23 574
1991	193 563	105 548	57 691	30 324
1992	199 255	105 146	65 674	28 435
1993	208 612	109 500	69 728	29 384
1994	219 520	114 476	68 918	36 126
1995	213 960	110 430	78 056	25 474
1996	203 454	98 798	75 298	29 358
1997	201 634	102 522	70 937	28 175
1998	216 073	123 687	70 762	21 624
1999	217 639	122 449	72 223	22 967
2000	227 031	131 226	73 413	22 392
2001	236 072	133 936	78 631	23 505
2002	246 604	130 771	83 647	32 186
2003	259 278	128 298	89 138	41 842
2004	240 995	129 913	70 176	40 906
2005	249 906	127 842	78 753	43 311
2006	250 263	145 401	80 187	24 675
2007	259 157	147 770	84 580	26 807
2008	264 770	163 837	80 770	20 163
2009	263 177	161 641	80 242	21 294
2010	278 292	169 903	87 379	21 010
2011	317 086	178 543	116 821	21 723
2012	324 703	183 731	119 316	21 656
2013	343 593	192 619	127 345	23 629

Quelle: Kämmerei, Stadt Fürth



16.4.2 Verwaltungshaushalt, Ausgaben

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 EUR						
	insgesamt (Sp. 2-4+6)	Personal- ausgaben (Gr. Nr. 4)	sachlicher Verwaltungs- u. Betriebs- aufwand (Gr. Nr. 5/6)	Zuschüsse und Zuwei- sungen (Gr. Nr. 7)	darunter: Leistungen der Sozialhilfe (Gr. Nr. 73-78)	sonstige Finanzaus- gaben (Gr. Nr. 8)	darunter: Zuführung zum Vermögens- haushalt (Gr. Nr. 86)
	1	2	3	4	5	6	7
1982	112 639	42 554	26 373	17 600	10 127	26 112	5 866
1983	116 853	44 353	28 004	18 841	10 544	25 655	6 146
1984	120 110	45 272	29 934	20 579	10 374	24 325	5 446
1985	128 867	46 241	31 989	19 366	10 731	31 271	12 635
1986	153 332	48 920	33 273	21 264	12 655	49 875	28 414
1987	132 166	50 893	34 137	21 010	13 847	26 126	6 967
1988	144 539	52 542	34 383	22 012	14 797	35 602	10 989
1989	160 083	53 770	39 657	24 908	16 721	41 748	19 251
1990	170 328	56 855	42 133	31 862	17 933	39 478	11 711
1991	193 563	63 348	46 893	34 607	18 901	48 715	20 005
1992	199 255	68 418	52 775	37 813	21 635	40 249	8 213
1993	208 612	70 701	57 035	39 904	24 313	40 972	9 179
1994	219 521	70 640	56 332	38 968	27 112	53 581	15 818
1995	213 962	71 717	56 375	43 196	28 144	42 674	953
1996	203 454	72 861	57 366	35 444	24 493	37 783	857
1997	204 497	73 977	57 558	37 511	24 045	35 451	548
1998	216 073	74 554	56 997	36 504	23 945	48 018	10 874
1999	217 639	76 111	57 170	36 974	23 825	47 384	13 374
2000	227 018	78 363	59 078	38 854	23 914	50 723	10 653
2001	236 072	80 833	62 349	37 076	23 640	55 814	14 646
2002	246 604	83 876	70 498	39 537	25 763	52 693	1 531
2003	259 278	80 125	64 460	54 348	30 288	60 345	1 151
2004	240 994	76 650	61 247	50 092	32 247	53 005	2 447
2005	249 907	75 261	78 746	45 080	26 010	50 820	2 459
2006	250 262	76 250	85 276	38 052	21 401	50 684	5 901
2007	259 157	77 077	91 336	46 351	22 282	44 393	2 511
2008	264 770	80 949	88 603	46 002	23 807	49 216	4 540
2009	263 598	84 323	91 932	44 778	20 382	42 565	1 929
2010	278 292	85 270	95 161	43 692	20 398	54 169	5 066
2011	317 086	85 785	120 888	44 071	20 518	66 343	14 221
2012	324 704	88 356	119 245	46 702	21 333	70 401	14 751
2013	343 593	92 347	125 071	50 642	22 365	75 533	23 589

Quelle: Kämmerer, Stadt Fürth



16.5.1 Vermögenshaushalt, Einnahmen

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 EUR							
	insgesamt	davon						
		Zuführung vom Verwaltungshaushalt (Gr. Nr. 30)	Entnahmen aus Rücklagen (Gr. Nr. 31)	Rückfluss von Darlehen etc. (Gr. Nr. 32, 33, 34)	Beiträge und ähnliche Entgelte (Gr. Nr. 35)	Zuweisungen, Zuschüsse f. Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen (Gr. Nr. 36)	Einnahmen aus Krediten, innere Darlehen ¹⁾ (Gr. Nr. 37)	Übertragungs- und Abschlussberechnungen (Gr. Nr. 39)
	1	2	3	4	5	6	7	8
1982	31 068	5 865	2 817	11 722	4 216	4 263	2 185	
1983	34 061	6 087	2 460	4 890	4 726	10 442	5 456	
1984	25 898	5 446	26	5 040	2 563	8 221	4 602	
1985	32 302	12 635	537	3 407	3 393	6 776	5 554	
1986	44 411	28 414	5	6 860	3 471	5 081	580	
1987	38 490	6 967	8 156	2 947	3 187	6 156	11 077	
1988	35 183	10 989	581	3 525	3 530	6 133	10 425	
1989	55 732	19 251	6 394	10 413	3 526	6 649	9 499	
1990	42 761	11 711	6 330	6 323	2 405	5 466	10 526	
1991	59 202	20 005	5 856	6 031	2 835	5 803	18 672	
1992	48 020	8 213	9 851	6 510	3 287	5 183	14 976	
1993	55 192	9 179	16 017	7 135	1 729	3 012	18 120	
1994	59 601	15 818	3 092	20 319	3 145	3 724	13 503	
1995	63 136	952	9 364	6 007	4 183	9 351	31 032	2 247
1996	48 081	857	12 067	6 339	2 891	2 221	21 490	2 216
1997	47 894	548	4 157	13 562	5 672	3 759	18 530	1 666
1998	41 702	10 874	277	5 607	3 377	1 018	19 833	716
1999	56 261	13 374	5 717	6 155	2 467	6 030	22 239	279
2000	46 152	10 653	7 023	2 597	1 677	4 809	18 926	467
2001	62 783	14 646	5 944	3 334	1 592	10 298	26 836	133
2002	54 092	1 531	6 913	5 885	4 042	14 789	20 895	37
2003	67 258	1 151	3 294	3 073	3 486	12 722	43 532	
2004	49 633	2 447	6 590	18 923	-421	5 954	16 140	
2005	72 042	2 459	1 538	25 815	1 538	6 236	33 863	593
2006	94 002	5 901	490	23 419	1 682	9 040	53 470	
2007	88 537	2 511	1 825	14 745	5 665	11 409	52 382	
2008	46 562	4 540	6 977	8 400	1 626	7 802	17 217	
2009	56 903	1 922	1 155	7 916	1 627	16 675	27 601	
2010	62 460	5 066	971	14 505	4 350	1 893	35 675	
2011	63 863	14 221	2 151	8 270	859	11 813	26 549	
2012	53 609	14 751	3 777	3 831	685	11 526	19 040	
2013	68 110	23 589	3 628	5 943	1 141	12 247	21 562	

1) einschließlich Umschuldungen

Quelle: Kämmererei, Stadt Fürth



16.5.2 Vermögenshaushalt, Ausgaben

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 EUR									
	insgesamt	davon								
		Zuführung zum Verwaltungshaushalt (Gr. Nr. 90)	Zuführung an Rücklagen (Gr. Nr. 91)	Gewährung von Darlehen, Investitionsförderung (Gr. Nr. 92, 98)	Erwerb von Beteiligungen, Kapitalanlagen (Gr. Nr. 930)	Erwerb beweglicher Sachen des Anlagevermögens (Gr. Nr. 935, 936)	Erwerb von Grundstücken (Gr. Nr. 932)	Baumaßnahmen (Gr. Nr. 94, 95, 96)	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Krediten ¹⁾ (Gr. Nr. 97)	übrige
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1982	31 063		6 775	969	2 938	1 893	1 678	11 432	5 286	92
1983	34 061		5 101	2 524	5 091	886	1 694	12 581	5 438	746
1984	25 898		1 510	2 871	5 352	1 045	1 950	6 972	5 442	756
1985	32 302		4 429	2 608	4 540	919	4 333	8 435	6 754	284
1986	44 411		14 752	26 644	452	2 019	6 107	11 699	6 284	434
1987	38 490		2 298	4 054	437	3 107	2 459	16 521	9 507	107
1988	35 183		5 030	3 974	1 223	2 628	2 290	11 046	8 741	251
1989	55 732	334	8 469	9 813	29	2 883	3 529	21 225	9 451	- 1
1990	42 761		4 919	2 856	- 6	3 619	3 148	20 149	7 858	218
1991	59 202	955	6 356	2 788	6 249	3 018	4 476	26 531	8 387	442
1992	48 020	615	6 557	4 466	10	2 073	5 608	16 756	11 812	123
1993	55 192	2 537	5 506	4 024	182	2 674	4 059	24 099	11 960	151
1994	59 552	1 515	7 513	5 219	1 001	2 267	5 482	20 394	15 970	191
1995	63 136		6 333	2 726		2 050	2 417	20 758	28 274	578
1996	47 775	4 409	3 453	389	- 307	1 842	2 491	14 699	18 879	1 920
1997	47 894	5 184	2 016	969	34	2 344	2 406	18 370	14 728	1 843
1998	41 702		4 707	1 939	798	3 132	3 145	10 508	13 957	3 516
1999	56 261		8 045	5 821	28	4 216	3 349	18 283	15 281	1 238
2000	45 269		2 631	7 043	25	5 238	4 029	16 327	9 692	284
2001	64 543		5 087	4 240		5 528	3 710	26 843	17 045	2 090
2002	67 552	3 984	2 995	6 028		6 512	4 825	30 001	9 858	3 349
2003	77 505	6 666	3 078	7 571	500	2 668	3 258	36 012	17 717	35
2004	69 691	13 064	1 888	4 528		2 233	2 934	23 930	8 377	12 737
2005	74 027	15 219	1 881	8 194		1 503	2 038	12 638	24 242	8 312
2006	94 000	289	8 349	6 226		1 646	1 696	18 131	43 205	14 458
2007	90 828	6 073	2 179	3 376	1 811	2 584	1 910	23 107	44 888	4 900
2008	47 414	795	2 341	3 882	2 066	2 012	1 776	18 858	12 084	3 600
2009	60 146	518	1 729	5 633	1 800	2 758	4 297	29 884	13 527	
2010	62 461	773	16 470	2 549	1 820	2 781	2 231	10 985	22 904	1 948
2011	63 863	633	10 939	4 393	3 562	1 751	3 869	16 480	21 074	1 162
2012	53 517	217	3 426	5 557	1 801	1 995	2 182	15 598	19 839	2 902
2013	68 112	540	6 424	12 808		2 405	8 016	10 101	23 283	4 535

1) einschließlich Umschuldungen

Quelle: Kämmerer, Stadt Fürth



16.6 Einnahmen und Ausgaben je Einwohner

Jahr	Verwaltungshaushalt EUR je Einwohner	Vermögenshaushalt EUR je Einwohner
	1	2
1977	1 241	804
1978	1 033	532
1979	1 030	463
1980	1 073	480
1981	1 093	524
1982	1 126	310
1983	1 181	344
1984	1 230	265
1985	1 324	332
1986	1 562	453
1987	1 339	390
1988	1 462	356
1989	1 587	552
1990	1 648	414
1991	1 838	563
1992	1 858	448
1993	1 930	511
1994	2 037	553
1995	1 974	582
1996	1 880	444
1997	1 841	437
1998	1 980	382
1999	1 983	512
2000	2 055	418
2001	2 122	565
2002	2 206	484
2003	2 317	601
2004	2 142	619
2005	2 203	653
2006	2 202	827
2007	2 270	776
2008	2 321	408
2009	2 308	499
2010	2 428	545
2011	2 723	548
2012	2 745	453
2013	2 863	568

Quelle: Kämmererei, Stadt Fürth



16.7 Schuldenstand

Jahr	Schulden in 1 000 EUR					Schulden in EUR je Einwohner ¹⁾	Schuldendienst in 1 000 EUR ¹⁾		
	insgesamt	darunter					insgesamt	davon	
		Stadtwerke	Klinikum	StEF	Hardh.West			Zins	Tilgung ²⁾
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1981	164 048	33 070	11 113	-	-	1 201	17 800	10 807	6 993
1982	176 670	40 054	10 619	-	-	1 264	18 611	11 838	6 773
1983	159 726	41 012	9 198	-	-	1 108	18 165	11 135	7 030
1984	157 334	39 850	8 568	-	-	1 116	18 177	10 972	7 205
1985	156 140	40 759	7 941	-	-	1 104	17 916	10 435	7 481
1986	164 457	54 488	7 300	-	-	1 046	17 605	10 215	7 390
1987	167 555	55 454	6 654	-	-	1 080	18 278	10 339	7 939
1988	170 232	57 309	6 006	-	-	1 082	13 386	6 576	6 810
1989	171 495	59 497	5 414	-	-	1 056	14 334	7 530	6 804
1990	166 683	57 783	4 892	-	-	1 006	14 822	7 858	6 964
1991	176 683	55 913	4 381	-	-	1 106	16 397	8 222	8 175
1992	179 302	53 813	3 962	-	-	1 133	17 615	9 135	8 480
1993	186 629	52 461	3 549	-	-	1 208	16 974	9 310	7 664
1994	191 498	58 207	3 136	-	-	1 201	18 240	9 898	8 342
1995	191 512	59 352	2 700	-	-	1 192	18 445	9 429	9 016
1996	198 954	61 232	2 284	-	-	1 251	18 080	8 847	9 233
1997	202 640	62 790	1 862	-	-	1 260	17 736	8 517	9 219
1998	209 974	61 921	2 876	-	-	1 329	17 720	8 620	9 100
1999	145 589	- ³⁾	2 584	-	-	1 299	17 770	8 648	9 122
2000	145 674	- ³⁾	2 297	-	-	1 305	17 677	8 583	9 094
2001	163 186	- ³⁾	4 782	-	-	1 420	18 548	8 978	9 570
2002	180 478	- ³⁾	11 647	-	-	1 513	19 028	9 449	9 579
2003	196 327	- ³⁾	14 045	-	-	1 627	16 406	9 277	7 129
2004	293 108 ⁵⁾	- ³⁾	13 937	86 072 ⁵⁾	-	1 716	17 637	9 207	8 430
2005	302 506 ⁶⁾	- ³⁾	11 823	86 020 ⁶⁾	-	1 804	16 331	8 894	7 437
2006	322 999 ⁷⁾	- ³⁾	9 206	100 615 ⁷⁾	-	1 876	18 878	8 776	10 102
2007	320 323 ⁸⁾	- ³⁾	9 081	98 974 ⁸⁾	-	1 860	18 374	9 555	8 819
2008	339 661 ⁹⁾	- ³⁾	8 865	110 422 ⁹⁾	-	1 928	19 807	10 216	9 591
2009	347 276 ¹⁰⁾	- ³⁾	3 655	103 717 ¹⁰⁾	8 132	2 037	20 699	9 583	11 116
2010	353 763 ¹¹⁾	- ³⁾	7 700	102 944 ¹¹⁾	8 132	2 056	21 110	9 431	11 679
2011	368 612 ¹²⁾	- ³⁾	13 039	104 133 ¹²⁾	8 132	2 122	20 644	8 963	11 681
2012	365 118 ¹³⁾	- ³⁾	- ⁴⁾	114 978 ¹³⁾	7 319	2 053	20 965	9 162	11 803
2013	370 078 ¹⁴⁾	- ³⁾	- ⁴⁾	116 587 ¹⁴⁾	6 685	2 073	22 178	9 209	14 000

1) ohne Stadtwerke, Klinikum, StEF, Hardhöhe West

2) ohne Umschuldung

3) ab 1999 GmbH - bzw. Holdingstruktur

4) SV Klinikum rückwirkend zum 01.01.2011 aufgelöst

5) einschl. 81 097 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

6) einschl. 57 797 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

7) einschl. 42 452 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

8) einschl. 37 735 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

9) einschl. 33 018 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

10) einschl. 28 302 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

11) einschl. 19 677 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

12) einschl. 17 982 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

13) einschl. 17 982 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

14) einschl. 16 982 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

Quelle: Kämmerei, Stadt Fürth



Wahlen 17

Inhalt			Seite
Tabelle	17.1	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Europawahlen	184
Tabelle	17.2	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen	185 - 186
Abbildung	17.3	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei Bundestagswahlen (Zweitstimmen)	187
Abbildung	17.4	Stimmenanteile der Parteien bei Europawahlen	187
Tabelle	17.5	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen	188 - 190
Tabelle	17.6	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bezirkswahlen	191 - 192
Tabelle	17.7	Ergebnisse der Fürther Stadtratswahlen	193
Tabelle	17.8	Ergebnisse der Fürther Oberbürgermeisterwahlen	194
Abbildung	17.9	Sitzverteilung bei der Stadtratswahl 2014 in Fürth	195
Abbildung	17.10	Fürther Oberbürgermeisterwahlen	195
Tabelle	17.11	Volksentscheide	196 - 199



17 Wahlen

17.1 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Europawahlen

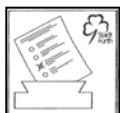
Europawahl am 10.06.1979								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
56,6	44,0	46,1	5,9	-	-	-	-	4,0
Europawahl am 17.06.1984								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
47,2	41,0	43,2	4,0	1,4	7,3	-	-	3,1
Europawahl am 18.06.1989								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
58,5	30,7	33,8	4,4	-	8,4	-	18,7	4,0
Europawahl am 12.06.1994								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
52,2	37,6	31,7	3,5	-	11,2	-	8,6	7,4
Europawahl am 13.06.1999								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
39,0	52,4	31,7	1,9	-	7,2	1,4	2,1	3,3
Europawahl am 13.06.2004								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	FDP	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
36,4	44,7	23,9	3,8	1,8	14,9	1,8	2,2	6,9
Europawahl am 07.06.2009								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	FDP	LINKE	GRÜNE	FW	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
37,0	31,5	21,4	8,7	5,1	14,8	8,8	1,3	8,4
Europawahl am 25.05.2014								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	FDP	LINKE	GRÜNE	FW	AfD	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
36,5	26,0	29,4	3,0	7,1	15,9	1,8	8,1	8,7



17.2 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen

1. Bundestagswahl am 14.08.1949												
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %											
	CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
81,7	11,7	39,5	12,7	-	-	8,8	18,7	-	-	-	-	8,7
2. Bundestagswahl am 06.09.1953												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
83,3	E	31,2	40,8	9,8	-	-	4,9	-	4,9	-	-	8,4
	Z	29,6	39,8	9,6	-	-	4,7	-	4,9	-	-	11,4
3. Bundestagswahl am 15.09.1957												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
84,2	E	41,4	43,4	7,9	-	-	-	-	4,7	-	-	2,6
	Z	41,2	43,0	7,8	-	-	-	-	4,8	-	-	3,2
4. Bundestagswahl am 17.09.1961												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
83,2	E	37,4	43,1	12,5	-	-	-	-	2,6	-	-	4,4
	Z	37,0	42,8	13,1	-	-	-	-	2,5	-	-	4,6
5. Bundestagswahl am 19.09.1965												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
83,8	E	42,1	45,2	6,5	-	-	-	-	-	3,2	-	3,0
	Z	39,7	44,4	8,8	-	-	-	-	-	3,9	-	3,2
6. Bundestagswahl am 28.09.1969												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
83,0	E	40,4	47,9	4,5	-	-	-	-	-	5,7	-	1,5
	Z	38,1	48,1	5,5	-	-	-	-	-	6,6	-	1,7
7. Bundestagswahl am 19.11.1972												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
88,7	E	37,0	56,9	4,4	-	-	-	-	-	1,0	0,7	-
	Z	36,3	54,9	7,2	-	-	-	-	-	1,0	0,5	0,1
8. Bundestagswahl am 03.10.1976												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
86,7	E	41,6	51,2	5,6	-	-	-	-	-	0,6	0,8	0,2
	Z	41,5	50,2	6,9	-	-	-	-	-	0,6	0,4	0,4
9. Bundestagswahl am 05.10.1980												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
85,3	E	41,5	49,1	7,0	1,9	-	-	-	-	-	0,5	-
	Z	40,7	47,9	9,0	1,5	-	-	-	-	0,4	0,3	0,2

*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen



17 Wahlen

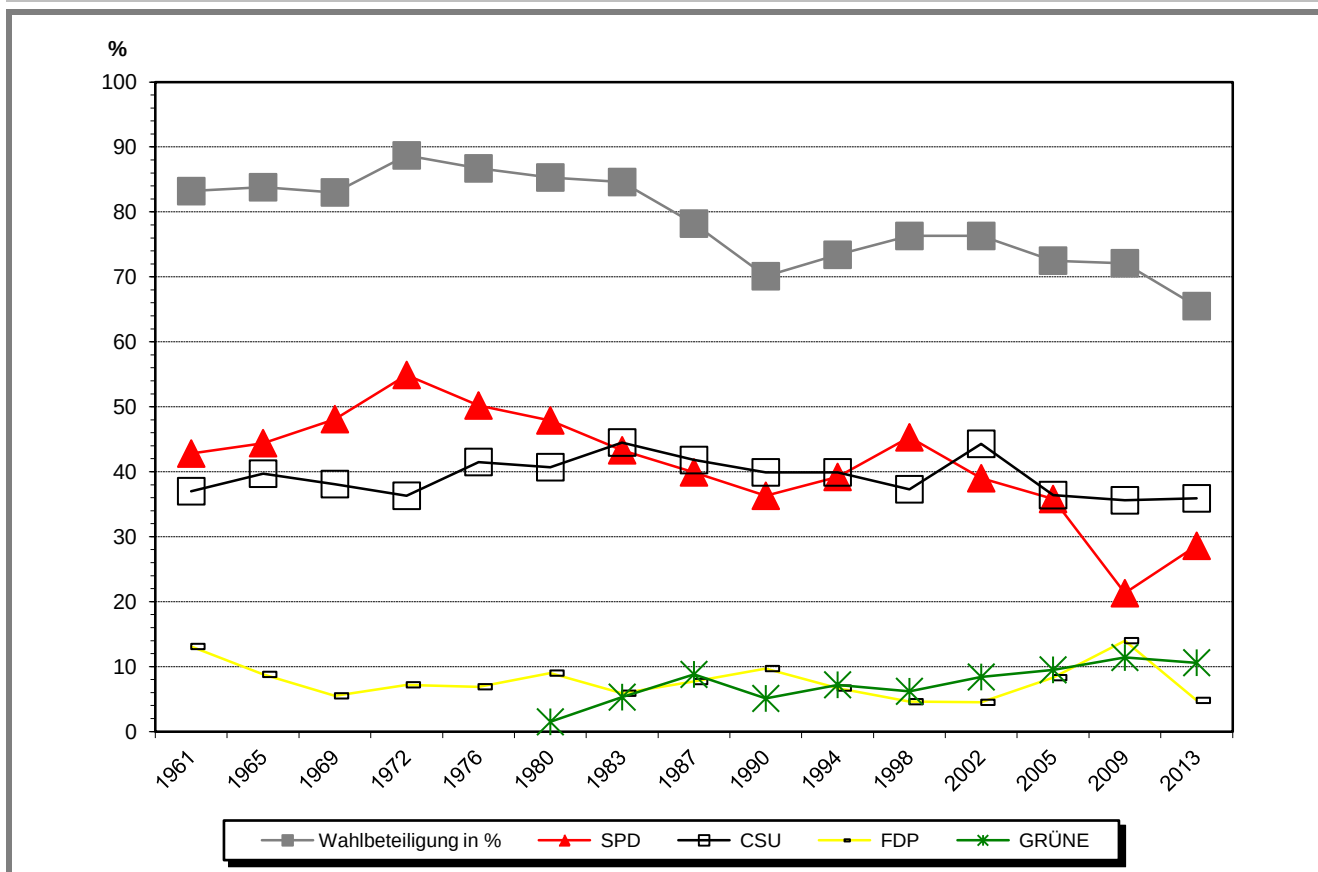
noch: 17.2 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen

10. Bundestagswahl am 06.03.1983												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
84,6	E	47,2	44,8	2,9	4,1	-	-	-	-	0,6	0,5	-
	Z	44,5	43,3	5,9	5,3	-	-	-	-	0,5	0,3	0,2
11. Bundestagswahl am 25.01.1987												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
78,2	E	43,8	42,4	4,9	7,4	-	-	-	-	1,0	-	0,5
	Z	41,8	39,9	7,7	8,8	-	-	-	-	0,9	-	0,9
12. Bundestagswahl am 02.12.1990												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
70,1	E	40,9	39,3	7,9	5,7	5,8	-	-	-	-	-	0,4
	Z	39,9	36,3	9,7	5,1	6,2	-	-	-	-	-	2,8
13. Bundestagswahl am 16.10.1994												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
73,4	E	43,6	41,4	3,4	6,0	3,7	-	-	-	-	-	1,8
	Z	39,9	39,2	6,7	7,2	3,6	-	-	-	-	-	3,5
14. Bundestagswahl am 27.09.1998												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
76,3	E	41,8	47,3	1,9	4,6	3,5	-	-	-	-	-	0,8
	Z	37,3	45,3	4,6	6,2	2,8	-	-	-	-	-	3,9
15. Bundestagswahl am 22.09.2002												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
76,3	E	46,0	42,8	4,2	5,7	-	-	-	-	-	-	1,3
	Z	44,3	39,0	4,5	8,4	0,9	-	-	-	-	-	2,9
16. Bundestagswahl am 18.09.2005												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
72,5	E	41,6	39,9	4,3	5,9	-	-	-	-	2,8	-	5,5
	Z	36,4	35,8	8,3	9,5	-	-	-	-	2,1	-	8,0
17. Bundestagswahl am 27.09.2009												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	DIE LINKE	NPD	PIRATEN	Freie Union	REP	RRP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
72,1	E	43,3	25,1	8,7	9,6	7,8	2,0	2,3	1,2	-	-	-
	Z	35,6	21,3	14,0	11,4	8,2	1,5	2,8	-	-	-	5,0
18. Bundestagswahl am 22.09.2013												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	DIE LINKE	AfD	PIRATEN	Freie Wähler	NPD	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
65,2	E	40,4	33,8	2,0	8,1	6,0	3,4	3,6	1,6	1,1	-	-
	Z	35,9	28,6	4,8	10,6	7,0	4,8	3,1	1,6	0,9	0,4	1,3

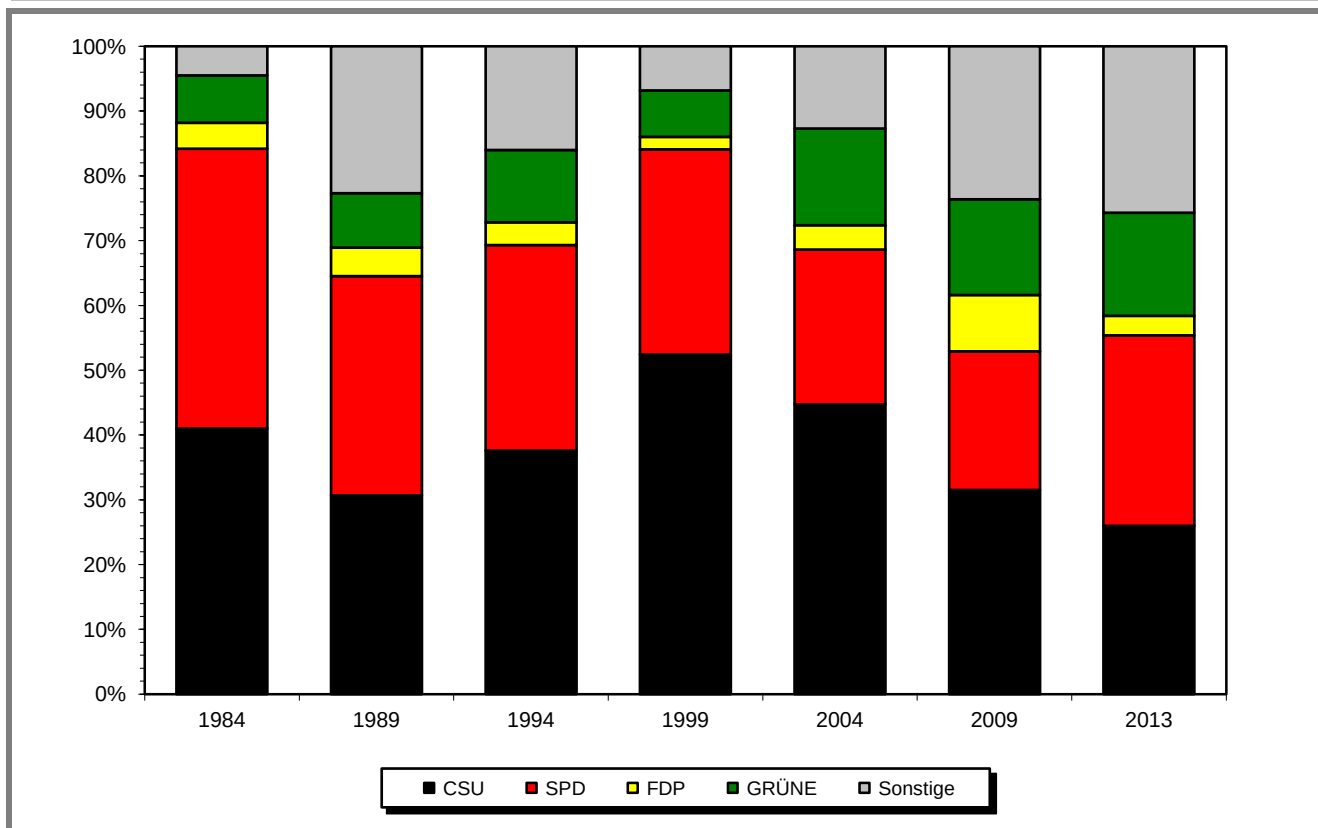
*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen

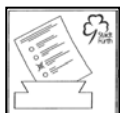


17.3 Abbildung: Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei Bundestagswahlen (Zweitstimmen)



17.4 Abbildung: Stimmenanteile der Parteien bei Europawahlen





17 Wahlen

17.5 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen

1. Landtagswahl am 01.12.1946														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
82,5		20,3	44,9	10,0	-	-	-	-	-	-	-	11,6	13,2	-
2. Landtagswahl am 26.11.1950														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
78,0	E	10,7	50,2	13,5	-	-	-	4,9	7,2	-	-	5,4	8,1	-
	Z	13,7	48,6	12,4	-	-	-	4,3	6,9	-	-	5,4	8,2	0,5
	I	12,2	49,4	13,0	-	-	-	4,6	7,1	-	-	5,4	8,1	0,2
3. Landtagswahl am 28.11.1954														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
76,6	E	21,8	45,6	12,0	-	-	-	5,4	6,2	-	-	6,6	-	2,4
	Z	22,4	45,4	12,0	-	-	-	5,0	6,3	-	-	6,6	-	2,3
	I	22,1	45,5	12,0	-	-	-	5,2	6,2	-	-	6,6	-	2,4
4. Landtagswahl am 23.11.1958														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
68,2	E	28,2	51,1	9,9	-	-	-	2,8	5,6	-	-	-	-	2,4
	Z	28,2	50,7	10,2	-	-	-	2,9	5,8	-	-	-	-	2,2
	I	28,2	50,9	10,0	-	-	-	2,9	5,7	-	-	-	-	2,3
5. Landtagswahl am 25.11.1962														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
72,1	E	30,4	50,6	10,3	-	-	-	1,5	4,1	-	-	-	-	3,1
	Z	30,1	50,6	10,9	-	-	-	1,3	3,9	-	-	-	-	3,2
	I	30,3	50,6	10,6	-	-	-	1,4	4,0	-	-	-	-	3,1
6. Landtagswahl am 20.11.1966														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
77,3	E	29,8	47,5	9,3	-	-	-	-	-	13,4	-	-	-	-
	Z	30,0	46,6	10,2	-	-	-	-	-	13,1	-	-	-	-
	I	29,9	47,1	9,7	-	-	-	-	-	13,3	-	-	-	-
7. Landtagswahl am 22.11.1970														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
76,6	E	35,8	46,8	11,8	-	-	-	0,5	-	4,1	1,0	-	-	-
	Z	35,1	43,2	16,2	-	-	-	0,5	-	4,1	0,9	-	-	0,1
	I	17,9	45,0	14,0	-	-	-	0,5	-	4,1	0,5	-	-	0,1
8. Landtagswahl am 27.10.1974														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
73,8	E	43,3	45,7	7,9	-	-	-	-	-	1,6	1,3	-	-	0,2
	Z	42,9	42,7	11,1	-	-	-	-	-	1,7	0,9	-	-	0,7
	I	43,1	44,2	9,5	-	-	-	-	-	1,6	1,1	-	-	0,5

*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen, I = Insgesamt



noch: 17.5 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen

9. Landtagswahl am 15.10.1978

Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
75,2	E	41,1	47,0	8,9	1,4	-	-	-	-	0,6	0,9	-	-	1,7
	Z	42,0	45,8	8,9	1,6	-	-	-	-	0,7	0,8	-	-	1,7
	I	41,5	46,4	8,9	1,5	-	-	-	-	0,6	0,8	-	-	1,7

10. Landtagswahl am 15.10.1982

Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
75,7	E	41,6	48,6	3,1	5,0	-	-	-	-	1,0	0,4	-	-	0,3
	Z	42,0	47,3	3,5	5,1	-	-	0,1	-	0,9	0,5	-	-	0,5
	I	41,8	48,0	3,3	5,0	-	-	0,1	-	1,0	0,4	-	-	0,4

11. Landtagswahl am 12.10.1986

Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
65,9	E	41,0	41,1	4,9	7,5	4,2	-	0,2	-	0,6	-	-	-	0,5
	Z	41,3	40,3	4,0	8,5	4,6	-	0,2	-	0,6	-	-	-	0,5
	I	21,2	40,7	4,4	8,0	4,4	-	0,2	-	0,6	-	-	-	0,5

12. Landtagswahl am 14.10.1990

Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
61,5	E	39,5	38,1	6,6	6,8	7,4	1,2	0,5	-	-	-	-	-	-
	Z	39,7	37,9	7,0	7,3	6,6	1,1	0,4	-	-	-	-	-	-
	I	39,6	38,0	6,8	7,0	7,0	1,2	0,4	-	-	-	-	-	-

13. Landtagswahl am 25.09.1994

Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
63,8	E	39,4	42,6	2,9	7,2	4,6	1,5	0,4	-	0,5	-	-	0,9	-
	Z	38,8	45,6	3,2	5,6	4,1	1,4	0,3	-	0,4	-	-	0,6	-
	I	39,1	44,1	3,1	6,4	4,4	1,4	0,3	-	0,4	-	-	0,7	-

14. Landtagswahl am 13.09.1998

Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
67,1	E	38,7	47,6	1,6	5,3	4,0	-	-	-	-	-	-	-	3,0
	Z	41,5	45,2	1,5	5,3	3,6	-	-	-	-	-	-	-	2,8
	I	40,1	46,4	1,5	5,3	3,8	-	-	-	-	-	-	-	2,9

15. Landtagswahl am 21.09.2003

Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
51,0	E	48,2	35,1	2,3	7,5	2,8	0,8	0,5	-	-	-	-	-	2,8
	Z	51,6	30,8	2,2	9,7	2,5	0,7	0,3	-	-	-	-	-	2,2
	I	49,9	33,0	2,3	8,6	2,6	0,7	0,4	-	-	-	-	-	2,5

16. Landtagswahl am 28.09.2008

Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	DIE LINKE	FWF	REP	ÖDP	BP	DIE VIOL.	NPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
52,7	E	36,2	27,3	7,1	10,7	7,9	6,1	1,4	1,0	-	-	1,5	-	-
	Z	38,3	25,7	6,4	9,8	7,2	8,4	1,2	0,7	0,2	0,2	1,3	-	-
	I	36,2	26,5	6,8	10,2	7,5	7,3	1,3	0,8	0,1	0,1	1,4	-	-



17 Wahlen

noch: 17.5 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen

17. Landtagswahl am 15.09.2013														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	GRÜNE	DIE LINKE	Freie Wähler	PIRATEN	FDP	DIE FRANKEN	NPD	ÖDP	REP	BP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
57,6	E	36,4	30,5	10,6	5,0	4,3	3,8	2,8	2,2	1,1	1,1	1,1	1,1	-
	Z	37,3	29,0	11,7	4,9	4,3	3,4	3,3	2,4	1,1	1,1	0,9	0,8	-
	I	36,8	29,7	11,1	4,9	4,3	3,6	3,1	2,3	1,1	1,1	1,0	0,9	-



17.6 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bezirkswahlen

Bezirkswahl am 28.11.1954														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	FDP	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
76,4	E	21,7	44,8	5,5	12,4	6,7	6,4	-	-	-	-	-	-	2,5
	Z	21,4	45,8	5,2	12,0	6,7	6,4	-	-	-	-	-	-	2,4
	I	21,6	45,3	5,4	12,2	6,7	6,4	-	-	-	-	-	-	2,4
Bezirkswahl am 23.11.1958														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	FDP	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
68,2	E	28,6	51,3	-	10,4	-	6,6	-	-	-	-	-	-	3,2
	Z	28,7	51,3	2,9	9,3	-	5,6	-	-	-	-	-	-	2,3
	I	28,6	51,3	1,5	9,8	-	6,1	-	-	-	-	-	-	2,7
Bezirkswahl am 25.11.1962														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	FDP	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
72,1	E	30,2	50,5	1,5	10,6	-	3,8	-	-	-	-	-	-	3,3
	Z	30,4	51,2	1,4	10,2	-	3,7	-	-	-	-	-	-	3,3
	I	30,3	50,9	1,4	10,4	-	3,7	-	-	-	-	-	-	3,3
Bezirkswahl am 20.11.1966														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	FDP	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
77,4	E	27,5	45,1	-	14,2	-	-	13,3	-	-	-	-	-	-
	Z	30,2	47,5	-	9,3	-	-	13,0	-	-	-	-	-	-
	I	28,9	46,3	-	11,7	-	-	13,1	-	-	-	-	-	-
Bezirkswahl am 22.11.1970														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
76,6	E	32,3	43,0	0,4	18,9	-	-	4,3	1,1	-	-	-	-	-
	Z	35,7	47,7	0,5	11,0	-	-	4,1	1,1	-	-	-	-	-
	I	34,0	45,4	4,4	14,9	-	-	4,2	1,1	-	-	-	-	-
Bezirkswahl am 27.10.1974														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
76,6	E	40,8	42,2	-	14,0	-	-	1,6	1,4	-	-	-	-	-
	Z	42,9	45,9	0,3	7,7	-	-	1,7	1,4	-	-	-	-	-
	I	41,9	44,1	0,2	10,8	-	-	1,6	1,4	-	-	-	-	-
Bezirkswahl am 15.10.1978														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
73,9	E	38,3	42,6	-	15,7	-	-	0,6	1,2	1,6	-	-	-	-
	Z	40,9	47,3	0,1	8,1	-	-	0,7	1,1	1,8	-	-	-	0,0
	I	39,6	45,0	0,1	11,9	-	-	0,6	1,1	1,7	-	-	-	0,0
Bezirkswahl am 11.10.1982														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
75,2	E	39,1	46,4	-	7,7	-	-	1,0	0,6	4,8	-	-	-	0,3
	Z	41,4	47,0	-	4,2	-	-	1,0	0,7	5,3	-	-	-	0,3
	I	40,3	46,7	-	6,0	-	-	1,0	0,6	5,1	-	-	-	0,3

*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen, I = Insgesamt



17 Wahlen

noch: 17.6 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bezirkswahlen

Bezirkswahl am 12.10.1986														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
75,7	E	39,3	40,2	-	7,7	-	-	0,6	-	8,0	4,1	-	-	-
	Z	40,3	39,9	-	5,1	-	-	0,7	-	9,2	4,5	-	-	0,3
	I	39,8	40,1	-	6,4	-	-	0,6	-	8,6	4,3	-	-	0,2
Bezirkswahl am 14.10.1990														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
65,9	E	38,4	37,7	0,5	8,0	-	-	-	-	7,1	7,1	-	-	1,3
	Z	39,0	36,9	0,4	6,7	-	-	-	-	8,5	7,2	-	-	1,4
	I	38,7	37,3	0,4	7,4	-	-	-	-	7,8	7,1	-	-	1,3
Bezirkswahl am 25.09.1994														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
61,3	E	40,7	41,0	-	3,7	-	-	2,1	-	8,9	-	2,1	1,5	-
	Z	39,6	39,5	-	4,5	-	-	2,3	-	10,2	-	2,4	1,6	-
	I	40,2	40,3	-	4,1	-	-	2,2	-	9,5	-	2,2	1,5	-
Bezirkswahl am 13.09.1998														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
67,1	E	40,0	42,5	-	2,6	-	-	-	-	6,8	4,8	-	-	3,3
	Z	39,0	41,8	-	2,2	-	-	-	-	8,4	4,7	-	-	3,9
	I	39,5	42,2	-	2,4	-	-	-	-	7,6	4,7	-	-	3,6
Bezirkswahl am 21.09.2003														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	FDP	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
51,0	E	48,7	34,3	0,5	2,4	-	-	-	-	7,7	3,2	0,8	-	2,4
	Z	47,5	31,7	0,4	3,3	-	-	-	-	10,6	2,9	0,9	-	2,6
	I	48,1	33,0	0,4	2,9	-	-	-	-	9,2	3,1	0,8	-	2,5
Bezirkswahl am 28.09.2008														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FW	FDP	KPD	DIE LINKE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
52,6	E	33,3	33,0	5,6	6,5	-	6,9	1,8	-	9,6	1,9	1,4	-	-
	Z	35,2	27,8	6,0	7,1	-	7,2	2,1	-	11,8	1,5	1,4	-	-
	I	34,2	30,4	5,8	6,8	-	7,1	1,9	-	10,7	1,7	1,4	-	-
Bezirkswahl am 15.09.2013														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	Freie Wähler	FDP	PIRATEN	DIE LINKE	NPD	DIE FRANKEN	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
57,6	E	34,3	29,0	6,0	2,7	3,2	4,9	1,1	2,9	12,3	1,4	1,2	0,7	-
	Z	35,1	29,3	4,7	3,2	3,6	5,2	1,2	2,6	12,0	1,2	1,2	0,9	-
	I	34,7	29,1	5,4	2,9	3,4	5,1	1,1	2,8	12,2	1,3	1,2	0,8	-

*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen, I = Insgesamt



17.7 Ergebnisse der Fürther Stadtratswahlen

Wahltag	Wahl- betei- ligung	Stimmenanteile						Sitze im Stadtrat							
		CSU	SPD	GRÜNE 1)	FDP	REP	Sonstige	insge- samt	davon						
									SPD	CSU	GRÜNE	FDP	REP	Sonstige	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
30.05.1948		80,3	10,4	39,3	-	13,0	-	25,8	42	19	4	-	6	-	13
30.03.1952		67,7	11,2	44,3	-	9,4	-	35,1	42	19	5	-	4	-	14
18.03.1956		69,0	20,5	45,2	-	6,8	-	27,7	42	20	9	-	3	-	10
27.03.1960		65,3	21,5	52,8	-	8,6	-	17,1	42	23	10	-	4	-	5
13.03.1966		62,7	27,1	48,4	-	12,5	-	12,2	42	20	13	-	5	-	4
11.06.1972		65,3	30,5	52,8	-	10,8	-	5,8	50	27	16	-	5	-	2
05.03.1978		67,6	41,0	43,8	-	12,2	-	3,0	50	22	21	-	6	-	1
05.03.1984		66,2	35,8	51,0	4,9	5,3	-	3,0	44	23	17	2	2	-	-
18.03.1990		63,0	30,2	42,7	6,4	5,9	8,8	6,0	44	19	14	3	2	4	2
10.03.1996		54,4	35,2	36,3	11,1	4,1	4,4	9,0	50	19	18	5	2	2	4
03.03.2002		55,0	39,8	46,3	6,2	2,8	2,2	2,8	50	24	20	3	1	1	1
02.03.2008		CSU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	FWF	DIE LINKE						Gesamt	
Stimmenanteile	49,6	26,4	54,2	7,6	3,0	2,0	2,4	4,4							100,0
Sitze im Stadtrat		13	28	4	1	1	1	2							50
16.03.2014		CSU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	FWF	DIE LINKE						Gesamt	
Stimmenanteile	45,4	24,8	51,1	11,8	2,5	1,8	3,5	4,4							100,0
Sitze im Stadtrat		12	26	6	1	1	2	2							50
1) GRÜNE / Unabhängige															



17 Wahlen

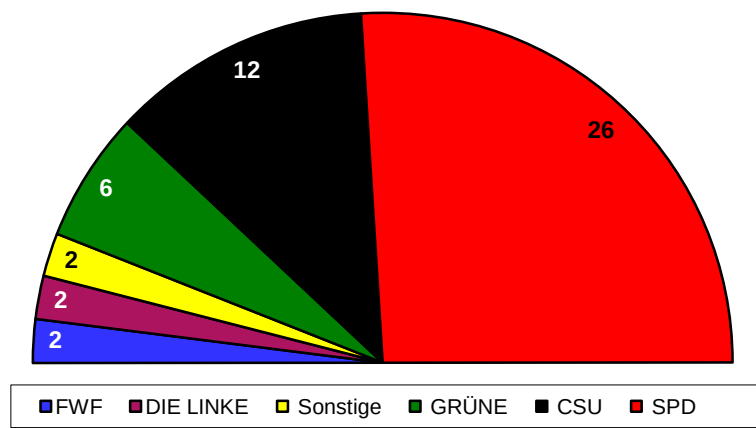
17.8 Ergebnisse der Fürther Oberbürgermeisterwahlen ¹⁾

Wahltag	Wahl- beteiligung	Stimmenanteile für						
		CSU Bewerber	SPD Bewerber	FDP Bewerber	andere Bewerber			
		1	2	3	4	5	6	7
30.03.1952	69,7	39,8 Dr. Eckstein	52,3 <u>Dr. Bornkessel</u>	-	7,9 Dr. Stritzke, BHE	-	-	-
23.03.1958	40,1	-	98,2 <u>Dr. Bornkessel</u>	-	1,8 sonst. Bewerber	-	-	-
08.03.1964	72,7	-	48,3 Stranka	51,7 <u>Scherzer</u>	-	-	-	-
08.03.1970	68,5	-	28,0 Hauptmannl	69,9 <u>Scherzer</u>	2,1 Dr. Mertens, NPD	-	-	-
11.06.1972	65,3	-	-	95,3 <u>Scherzer</u>	4,7 Riedel, DKP	-	-	-
05.03.1978	67,6	31,7 Dr. Richter	-	65,3 <u>Scherzer</u>	3,0 Riedel, DKP	-	-	-
18.03.1984	66,4	36,4 Fischer	54,4 <u>Lichtenberg</u>	5,5 Dr. Jungkunz	2,2 Grashey, GRÜNE	1,5 Riedel, DKP	-	-
18.03.1990	63,0	31,4 Metz	56,7 <u>Lichtenberg</u>	-	4,3 Grashey, GRÜNE	5,4 Lau, BLF	2,3 Imholz, DKP	-
10.03.1996 (Erstwahl)	54,4	36,2 Wenning	43,8 Lichtenberg	2,6 Heinrichs	8,0 Pfeffer, GRÜNE	9,3 Lau, BLF	-	-
24.03.1996 (Stichwahl)	50,8	50,8 <u>Wenning</u>	49,2 Lichtenberg	-	-	-	-	-
03.03.2002	55,0	41,4 Wenning	53,3 <u>Dr. Jung</u>	1,1 Eimer	1,6 Dittrich, GRÜNE	1,3 Lau, BLF	1,3 Richter, REP	-
02.03.2008	49,5	15,3 Bayer-Tersch	80,1 <u>Dr. Jung</u>	-	1,2 Galaske, GRÜNE	0,9 Lau, FWF	1,2 Richter, REP	1,3 Younis, DIE LINKE
16.03.2014	45,4	17,3 Helm	73,0 <u>Dr. Jung</u>	1,0 Eichmann	3,9 Dittrich, GRÜNE	2,3 Schönweiß, DIE LINKE	1,5 Lau, FWF	1,0 Richter, REP

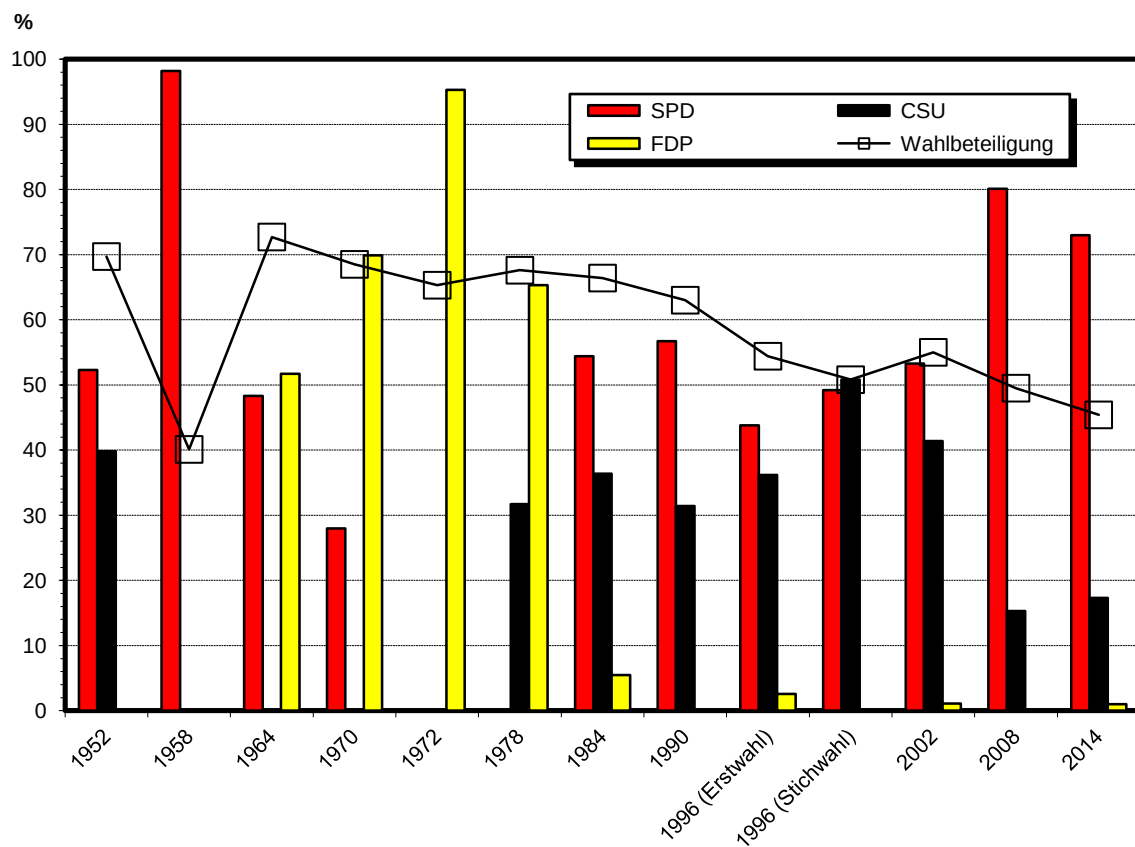
1) gewählte Bewerber sind unterstrichen



17.9 Abbildung: Sitzverteilung bei der Stadtratswahl 2014 in Fürth



17.10 Abbildung: Fürther Oberbürgermeisterwahlen





17 Wahlen

17.11 Volksentscheide

Volksentscheid über die Annahme oder Ablehnung der Bayerischen Verfassung am 1. Dezember 1946						
	Stimmebe-rechtigte	Wähler/ Wahlbe-teiligung	gültige Stimm-zettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Anzahl	4 210 636	3 188 255	2 960 579	2 090 444	870 135	227 676
%		75,7	100	70,6	29,4	7,1
Fürth						
Anzahl	52 039	42 880	39 772	20 479	19 293	3 108
%		82,4	100	51,5	48,5	7,2

Volksentscheid über die Änderung des Art. 135 der Bayer. Verfassung (Schulartikel) vom 7. Juli 1968										
	Stimmebe-rechtigte	Wähler/ Wahlbe-teiligung	gültige Stimm-zettel	Gesetzentwurf des Bayer. Landtags		Gesetzentwurf zum Volksbegehren der CSU		Gesetzentwurf zum Volksbegehren der SPD/F.D.P.		ungültige Stimm-zettel
				Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bayern										
Anzahl	6 766 825	2 751 965	2 659 001	2 027 782	86 850	227 039	410 238	357 766	365 545	92 964
%		40,7	100	76,3	3,3	8,5	15,4	13,5	13,7	3,4
Fürth										
Anzahl	68 848	23 333	22 570	16 178	1 432	758	5 197	4 703	4 412	763
%		33,9	100	71,7	6,3	3,4	23,0	20,8	19,5	3,3

Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.

Volksentscheid über die Änderung der Art. 7 Abs. 1 und 14 Abs. 2 der Bayer. Verfassung (Herabsetzung der Altersgrenze für das aktive und passive Wahlrecht) am 24. Mai 1970						
	Stimmebe-rechtigte	Wähler/ Wahlbe-teiligung	gültige Stimm-zettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Anzahl	6 839 403	2 617 220	2 598 109	1 423 270	1 174 839	19 111
%		38,3	100	54,8	45,2	0,7
Fürth						
Anzahl	66 987	22 426	22 277	15 242	7 035	149
%		33,5	100	68,4	31,6	0,7

Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.

Volksentscheid über die Änderung des Art. 14 (Landtagswahlrecht) und Einfügung des Art. 111a (Rundfunkfreiheit) der Bayer. Verfassung am 1. Juli 1973						
	Stimmebe-rechtigte	Wähler/ Wahlbe-teiligung	gültige Stimm-zettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Art. 14						
Anzahl	7 351 704	1 713 743	1 686 361	1 429 558	256 803	27 382
%		23,3	100	84,8	15,2	1,6
Art. 111a						
Anzahl	7 351 704	1 713 739	1 691 103	1 473 604	217 499	22 636
%		23,3	100	87,1	12,9	1,3



noch: 17.11 Volksentscheide

Volkentscheid über die Änderung des Art. 14 (Landtagswahlrecht) und Einfügung des Art. 111a (Rundfunkfreiheit) der Bayer. Verfassung am 1. Juli 1973

	Stimme- berechtigte	Wähler / Wahl- beteiligung	gültige Stimmzettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Fürth						
Art. 14						
Anzahl	74 087	21 272	20 926	18 272	2 654	346
%		28,7	100	87,3	12,7	1,6
Art. 111a						
Anzahl	74 087	21 272	21 045	18 935	2 110	227
%		28,7	100	90,0	10,0	1,1

Die Gesetzentwürfe wurden damit angenommen.

Volkentscheid über die Änderung der Art. 3, 131 Abs. 2 und 141 der Bayer. Verfassung (Umweltschutz) am 17. Juni 1984

	Stimme- berechtigte	Wähler / Wahl- beteiligung	gültige Stimmzettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Anzahl	8 084 537	3 732 431	3 575 135	3 358 878	216 257	157 296
%		46,2	100	94,0	6,0	4,2
Fürth						
Anzahl	71 424	36 395	35 064	33 034	2 030	1 331
%		51,0	100	94,2	5,8	3,7

Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.

Volkentscheid über das Abfallrecht in Bayern am 17. Februar 1991

	Stimme- berechtigte	Wähler/Wahl- beteiligung	Stimmen für den Gesetzentwurf des					
			Landtags			Volksbegehrens		
			Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmen	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmen
	1	2	3	4	5	6	7	8
Bayern								
Anzahl	8 613 840	3 773 763	1 925 940	1 626 523	221 300	1 640 432	1 856 139	277 192
%		43,8	51,0	43,1	5,9	43,5	49,2	7,3
Fürth								
Anzahl	77 028	29 228	10 467	16 599	2 162	16 890	10 184	2 154
%		37,9	35,8	56,8	7,4	57,8	34,8	7,4

Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.

Volkentscheid zur Einführung des kommunalen Bürgerentscheids in Bayern am 1. Oktober 1995

	Stimme- berechtigte	Wähler/Wahl- beteiligung	Zustimmung zum Gesetzentwurf des		Ablehnung beider Gesetzentwürfe	gültige Stimmen	ungültige Stimmen
			Landtags	Volks- begehrens			
	1	2	3	4	5	6	7
Bayern							
Anzahl	8 769 945	3 230 353	1 244 886	1 857 919	110 462	3 213 267	17 086
%		36,8	38,7	57,8	3,4	100	0,5



17 Wahlen

noch: 17.11 Volksentscheide

Volksentscheid zur Einführung des kommunalen Bürgerentscheids in Bayern am 1. Oktober 1995							
	Stimmbe- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	Zustimmung zum Gesetzentwurf des		Ablehnung beider Gesetzentwürfe	gültige Stimmen	ungültige Stimmen
			Landtags	Volks- begehrens			
	1	2	3	4	5	6	7
Fürth							
Anzahl	77 327	27 362	6 654	19 841	655	27 150	212
%		35,4	24,5	73,1	2,4	100	0,8
Der Gesetzentwurf des Volksbegehrens wurde damit angenommen.							
Volksentscheide am 8. Februar 1998							
1. Grundrechte und Staatsziele							
	Stimm- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zu- stimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen	ungültige Stimmen	
	1	2	3	4	5	6	
Bayern							
Anzahl	8 831 738	3 527 633	2 567 247	856 344	3 423 591	100 164	
%		39,9	75,0	25,0		2,8	
Fürth							
Anzahl	77 599	27 290	18 949	7 337	26 286	965	
%		35,2	72,1	27,9		3,5	
2. Landtag und Staatsregierung							
	Stimm- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zu- stimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen	ungültige Stimmen	
	1	2	3	4	5	6	
Bayern							
Anzahl	8 831 738	3 527 633	2 532 323	892 340	3 424 663	99 196	
%		3,9	73,9	26,1		2,8	
Fürth							
Anzahl	77 599	27 290	18 254	8 037	26 291	961	
%		35,2	69,4	30,6		3,5	
3. Bayerischer Senat							
	Stimm- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zustimmungen zum Gesetzentwurf des		Ablehnungen beider Gesetz- entwürfe	gültige Stimmen	ungültige Stimmen
			Landtags	Volks- begehrens			
	1	2	3	4	5	6	7
Bayern							
Anzahl	8 831 738	3 527 633	823 462	2 412 944	249 141	3 485 547	40 610
%		39,9	23,6	69,2	7,1		1,2
Fürth							
Anzahl	77 599	27 290	4 993	19 816	1 987	26 796	486
%		35,2	18,6	74,0	7,4		1,8
Die Gesetzbeschlüsse des Bayerischen Landtags zur Änderung der Bayer. Verfassung (Entscheide 1 und 2) und der Gesetzentwurf des Volksbegehrens zur Abschaffung des Bayer. Senats (Entscheid 3) wurden damit angenommen.							



noch: 17.11 Volksentscheide

Volksentscheide am 21. September 2003

1. Gesetz über den Zusammentritt des Landtags nach der Wahl, über die Parlamentsinformation und zur Verankerung eines strikten Konnexitätsprinzips

	Stimmbe- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zustimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen insgesamt	ungültige Stimmen	abgegebene Stimmen insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
Bayern Anzahl	9 108 683	5 184 828	4 286 928	569 550	4 856 478	328 350	5 184 828
%		56,9	88,3	11,7		6,3	
Fürth Anzahl	79 350	40 313	34 115	4 346	38 461	1 852	40 313
%		50,8	88,7	11,3		4,6	

2. Gesetz zur Weiterentwicklung der Wahlgrundsätze, der Grundrechte und der Bestimmungen über das Gemeinschaftsleben

	Stimmbe- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zustimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen insgesamt	ungültige Stimmen	abgegebene Stimmen insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
Bayern Anzahl	9 108 683	5 185 056	4 175 520	728 885	4 904 405	280 651	5 185 056
%		56,9	85,1	14,9		5,4	
Fürth Anzahl	79 350	40 312	33 103	5 665	38 768	1 544	40 312
%		50,8	85,4	14,6		3,8	

Die Gesetzesbeschlüsse des Bayerischen Landtags wurden damit angenommen.

Volksentscheid zum Nichtraucherschutz in Bayern am 4. Juli 2010

	Stimmbe- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zustimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen insgesamt	ungültige Stimmen	abgegebene Stimmen insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
Bayern Anzahl	9 373 843	3 533 877	2 150 582	1 377 202	3 527 784	6 093	3 533 877
%		37,7	61,0	39,0		0,2	
Fürth Anzahl	89 150	39 574	25 053	14 488	39 541	33	39 574
%		44,4	63,4	36,6		0,1	

Der Gesetzentwurf des Volksbegehrens wurde damit angenommen.

Volksentscheide am 15. September 2013

	Stimmbe- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zustimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen insgesamt	ungültige Stimmen	abgegebene Stimmen insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
1. Förderung gleichwertiger Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen							
Bayern Anzahl	9 430 165	5 963 254	4 936 306	574 093	5 510 399	452 855	5 963 254
%		63,2	89,6	10,4		7,6	
Fürth Anzahl	85 365	48 516	39 299	6 029	45 328	3 188	48 516
%		56,8	86,7	13,3		6,6	
2. Förderung des ehrenamtlichen Einsatzes für das Gemeinwohl							
Bayern Anzahl	9 430 165	5 963 254	4 894 337	504 529	5 398 866	564 388	5 963 254
%		63,2	90,7	9,3		9,5	
Fürth Anzahl	85 365	48 516	38 222	5 796	44 018	4 498	48 516
%		56,8	86,8	13,2		9,3	
3. Angelegenheiten der Europäischen Union							
Bayern Anzahl	9 430 165	5 963 254	4 417 797	835 315	5 253 112	710 142	5 963 254
%		63,2	84,1	15,9		11,9	
Fürth Anzahl	85 365	48 516	34 486	8 656	43 142	5 374	48 516
%		56,8	79,9	20,1		11,1	
4. Schuldenbremse							
Bayern Anzahl	9 430 165	5 963 254	4 737 839	608 940	5 346 779	616 475	5 963 254
%		63,2	88,6	11,4		10,3	
Fürth Anzahl	85 365	48 516	36 961	6 714	43 675	4 841	48 516
%		56,8	84,6	15,4		10,0	
5. Angemessene Finanzausstattung der Gemeinden							
Bayern Anzahl	9 430 165	5 963 254	4 901 519	450 617	5 352 136	611 118	5 963 254
%		63,2	91,6	8,4		10,2	
Fürth Anzahl	85 365	48 516	38 891	4 947	43 838	4 678	48 516
%		56,8	88,7	11,3		9,6	

Hinweis: Die Gesetzesbeschlüsse des Bayerischen Landtags zur Änderung der Bayer. Verfassung wurden damit angenommen.



17 Wahlen



Stadtbezirke und Statistische Bezirke 18

Inhalt			Seite
Text	18.	Erläuterungen zur Einteilung des Stadtgebiets	202
Tabelle	18.1	Fürther Stadtbezirke nach der Neugliederung des Stadtgebiets	203
Karte	18.2	Stadtbezirke und Statistische Bezirke	203
Karte	18.3	Statistische Bezirke und Distrikte	204
Tabelle	18.4	Statistische Bezirke 2013	205
Tabelle	18.5	Statistische Bezirks- und Distriktseinteilung des Stadtgebietes mit Flächen- und Bevölkerungsangaben	206 - 207



18. Erläuterungen zur Einteilung des Stadtgebiets

Die statistische Gebietseinteilung der Stadt Fürth beruht auf einem hierarchischen Gliederungsprinzip. Sie besteht aus 18 Statistischen Bezirken, je Bezirk bis zu 10 Distrikten, je Distrikt bis zu maximal 1 000 Blöcken. Ein Block enthält als kleinste Einheit bis zu 10 Blockseiten. Jede Blockseite trägt eine achtstellige Nummer, die sich aus der Nummer der übergeordneten Gebietseinheit ableitet. Es bezeichnet die

- 1. und 2. Stelle den Bezirk,
- 1. bis 3. Stelle den Distrikt,
- 1. bis 6. Stelle den Block und
- 1. bis 8. Stelle die Blockseite.

In den anschließenden Tabellen werden statistische Ergebnisse für Stadtbezirke und Statistische Bezirke aufbereitet.

Statistische Bezirke und ihre Bezeichnungen

(Die Bezeichnungen dienen der leichteren Identifizierung und sind nicht durch Stadtratsbeschluss festgelegt)

01 Altstadt, Innenstadt	10 Unterfarnbach
02 Stadtpark, Stadtgrenze	11 Hardhöhe
03 Nördliche Südstadt	12 Scherbsgraben, Billiganlage
04 Südstadt Industriegebiet	13 Schwand, Eigenes Heim
05 Südliche Südstadt	14 Poppenreuth, Espan
06 Südstadt Weikershof	15 Ronhof, Kronach
07 Dambach, Unterfürberg	16 Sack, Braunsbach, Bislohe, Steinach
08 Oberfürberg, Eschenau	17 Stadeln, Herboldshof, Mannhof
09 Atzenhof, Burgfarnbach	18 Vach, Flexdorf, Ritzmannshof

Die in den Tabellen enthaltenen **Flächengrößen** der Statistischen Bezirke und Stadtteile sind die Summen der Blockflächen, die innerhalb der im Raumbezugsnetz gespeicherten Blockgrenzen liegen. Die kleinräumigen Angaben zum **Bevölkerungsbestand** und zur **Bevölkerungsveränderung** wurden aus den Statistikabzügen aus dem Einwohnermelderegister ermittelt. Die Ermittlung der **Haushalte** erfolgt mit Hilfe eines Programms zur Generierung von Haushalten aus dem Melderegister (vgl. Erläuterungen zum Programm HHGEN in Kap 3.1). Die Daten zum **Arbeitsmarkt** werden von der Bundesagentur für Arbeit zur Verfügung gestellt. Der **PKW-Bestand** stammt aus einer Auswertung des von der Kraftfahrzeug-Zulassungsstelle übermittelten Statistik-Datensatzes. Die **Wohnungsfertigstellungen** beinhalten den Neu- und Wiederaufbau einschl. Umbau. Erfasst werden Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden ohne Wohnheime. Sie werden im Rahmen der amtlichen Bautätigkeitsstatistik erfasst und kleinräumig aufbereitet.

Sofern nicht anders angegeben wurden alle Daten zum Stand 31.12. ermittelt.

Am 20.03.2013 hat der Fürther Stadtrat das Stadtgebiet gem. Art. 60 Abs. 1 GO in folgende 3 Stadtbezirke neu eingeteilt.. Die Stadtbezirke tragen die Bezeichnungen Süd, West und Nord-Ost und wurden auf der Grundlage der bisherigen 18 Bezirke, die als "Statistische Bezirke" weitergeführt werden, gebildet.

Stadtbezirk	Statistische Bezirke	Fläche in qkm	Bevölkerung am 31.12.2010	Bevölkerung am 31.12.2011	Bevölkerung am 31.12.2012	Bevölkerung am 31.12.2013
	1	2	3	4	5	6
Süd	01, 02, 03, 04, 05, 06	7,737	5 693	57 687	58 954	50 912
West	07, 08, 09, 10, 11, 12, 13	30,224	32 163	32 550	32 795	42 276
Nord-Ost	14, 15, 16, 17, 18	25,390	29 567	29 676	30 024	30 308
insgesamt		63,351	118 323	119 913	121 773	123 496

Quelle: wohnberechtigte Bevölkerung, ermittelt aus der Einwohnerdatei (Melderegister)

The map shows the city of Bamberg divided into 18 statistical districts (Statistischer Bezirk) and three city districts (Stadtbezirk). The districts are numbered 01 to 18. The city districts are labeled 'West', 'Nord-Ost', and 'Süd'. The map includes a legend, a scale bar (0 to 3 km), and a north arrow.

Legende

- Statistischer Bezirk
- Stadtbezirk

Stadtbezirk West

- 09 Atzenhof, Burgfarnbach
- 08 Oberfürberg, Eschenau

Stadtbezirk Nord-Ost

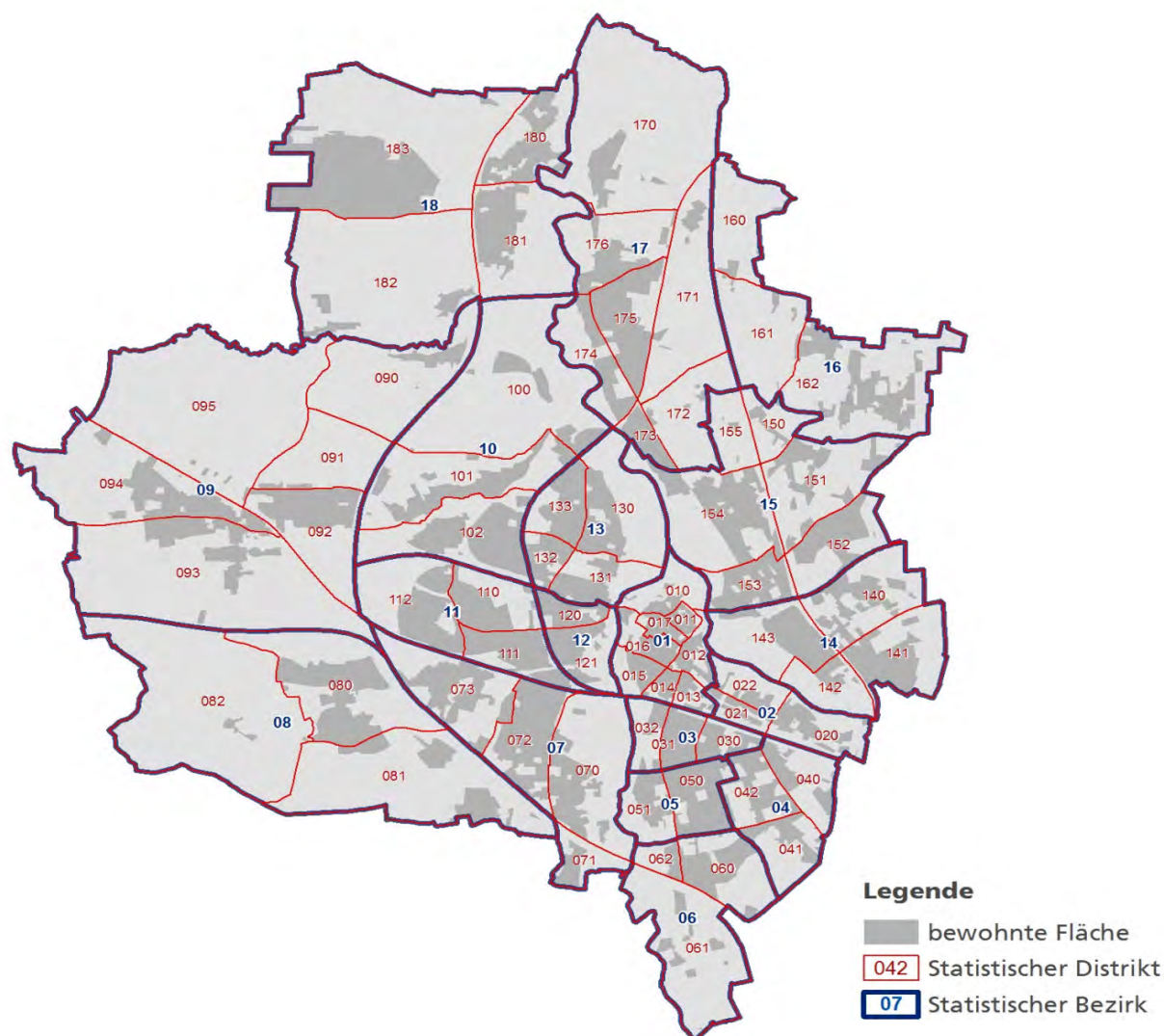
- 18 Vach, Flexdorf, Ritzmannshof
- 17 Stadeln, Herboldshof, Mannhof
- 16 Sack, Braunsbach, Bislohe, Steinach
- 15 Ronhof, Kronach
- 14 Poppenreuth, Espan

Stadtbezirk Süd

- 01 Altstadt, Innenstadt
- 02 Südliche Südstadt
- 03 Nördliche Südstadt
- 04 Südliche Südstadt
- 05 Südliche Südstadt
- 06 Südliche Südstadt
- 07 Dambach, Unterfürberg
- 11 Hardhöhe
- 12 Scherbsgraben, Billingsanlage
- 13 Schwand, Eigenes Heim
- 10 Unterfarnbach



18.3 Karte: Statistische Bezirke und Distrikte





18.4 Statistische Bezirke 2013

Bezirk	Fläche (in ha)	Bevölkerung mit Hauptwohnung					Haushalte		Arbeitsmarkt		Verkehr	Wohnungsfertig- stellungen	
		insge- samt	und zwar (in %)			Verän- derung zum Vorjahr (in %)	insge- samt	darunter Ein- per- sonen- haus- halte	Sozial- versiche- rungs- pflichtig Beschäf- tigte am Wohnort	Arbeits- lose (SGBII/III)	zuge- lassener PKW- Bestand	insge- samt	darunter in Ein- und Zwei- familien- häusern
			unter 18 Jahre	65 Jahre und älter	Aus- länder								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
01	142,3	13 022	16,7	13,7	31,1	1,2	7 061	3 847	4 782	792	4 162	43	3
02	99,0	6 936	14,9	10,8	23,2	2,3	3 852	1 984	2 993	313	3 065	326	0
03	75,5	9 350	14,2	13,0	29,7	2,0	5 313	2 920	3 673	575	3 217	0	0
04	143,1	7 923	17,2	11,6	23,7	3,7	3 970	1 913	3 220	385	3 438	10	0
05	89,5	9 721	16,1	18,3	16,5	1,2	5 258	2 668	3 948	378	3 940	6	0
06	224,3	3 218	22,8	8,9	14,5	-0,3	1 267	303	1 417	85	2 344	1	1
07	332,0	4 936	16,2	22,5	6,7	0,5	2 412	906	1 743	75	2 948	3	3
08	659,6	3 957	15,6	21,9	5,8	-0,8	1 816	581	1 471	74	2 416	0	0
09	1 095,6	8 104	14,6	23,8	5,7	2,8	3 701	1 309	3 135	136	4 675	87	53
10	458,6	5 496	16,3	19,9	5,9	0,9	2 612	915	2 244	97	3 355	21	13
11	196,7	8 417	14,0	26,1	13,2	0,8	4 360	1 861	3 119	308	4 288	1	1
12	70,3	3 112	11,9	26,1	14,6	3,0	1 782	962	1 194	126	1 225	10	0
13	209,6	7 822	17,3	19,6	10,5	0,2	3 805	1 573	3 094	237	3 404	113	39
14	294,5	5 624	14,8	22,8	8,2	1,2	2 925	1 307	2 095	143	3 212	45	41
15	418,6	11 205	14,3	20,3	12,3	0,6	5 948	2 781	4 538	377	5 704	15	7
16	340,4	2 334	15,8	19,1	7,1	-0,4	1 110	392	985	41	1 591	5	5
17	709,4	6 944	15,9	21,6	7,5	0,3	3 286	1 173	2 745	137	4 033	30	22
18	776,1	3 837	17,3	19,8	7,0	2,9	1 719	542	1 461	48	2 233	14	0
insg.	6 335,1	121 958	15,7	18,5	15,5	1,3	62 197	27 937	48 515	4 349	59 326	730	188

Anmerkung: Geringfügige Abweichungen bei den Summen sind durch regional nicht zuordenbare Fälle bedingt

Quelle: siehe Erläuterungen



18 Stadtbezirke und Statistische Bezirke

18.5 Statistische Bezirks- und Distriktseinteilung des Stadtgebietes mit Flächen- und Bevölkerungsangaben

Stadtbezirk	Statistischer Bezirk	Statistischer Distrikt	Fläche in qkm	Bevölkerung am 31.12.2010	Bevölkerung am 31.12.2011	Bevölkerung am 31.12.2012	Bevölkerung am 31.12.2013
			1	2	3	4	5
00	ohne Zuordnung			2	3	0	0
Süd	01 Altstadt, Innenstadt	010	0,376	1 136	1 147	1 126	1 198
		011	0,089	1 121	1 154	1 167	1 206
		012	0,193	1 544	1 578	1 619	1 607
		013	0,148	653	627	631	619
		014	0,102	1 355	1 380	1 426	1 488
		015	0,189	2 125	2 257	2 331	2 358
		016	0,218	2 797	2 858	2 926	2 948
		017	0,108	1 783	1 800	1 828	1 796
			1,423	12 514	12 801	13 054	13 220
Süd	02 Stadtpark, Stadtgrenze	020	0,503	3 319	3 394	3 484	3 524
		021	0,188	1 529	1 613	1 623	1 732
		022	0,299	1 745	1 755	1 755	1 837
			0,990	6 593	6 732	6 862	7 093
Süd	03 Südstadt	030	0,222	3 437	3 568	3 611	3 741
		031	0,244	4 660	4 800	4 861	4 915
		032	0,289	811	831	847	862
			0,755	8 908	9 199	9 319	9 518
Süd	04 Südstadt	040	0,482	2 297	2 353	2 458	2 528
		041	0,488	1 043	1 001	1 128	1 160
		042	0,461	3 744	3 887	4 134	4 338
			1,431	7 084	7 241	7 720	8 026
Süd	05 Südstadt	050	0,487	7 630	7 875	7 887	7 982
		051	0,408	1 598	1 676	1 804	1 834
			0,895	9 228	9 551	9 691	9 816
Süd	06 Kalb-Siedlung, Weikershof	060	0,706	2 896	2 847	2 852	2 813
		061	1,369	148	149	150	157
		062	0,168	236	246	245	269
			2,243	3 280	3 242	3 247	3 239
West	07 Dambach, Unterfürberg	070	1,284	1 262	1 291	1 294	1 303
		071	0,310	402	415	417	422
		072	0,728	1 854	1 863	1 861	1 841
		073	0,998	1 323	1 295	1 404	1 435
			3,320	4 841	4 864	4 976	5 001
West	08 Oberfürberg, Eschenau	080	1,548	2 055	2 030	2 032	2 009
		081	2,139	1 910	1 901	1 903	1 908
		082	2,909	87	95	91	84
			6,596	4 052	4 026	4 026	4 001
West	09 Atzenhof, Burgfarnbach	090	1,426	393	390	411	412
		091	0,844	251	261	250	295
		092	1,019	2 726	2 735	2 712	2 739
		093	3,000	1 894	1 914	1 895	1 943
		094	1,637	2 585	2 575	2 618	2 713
		095	3,030	72	51	62	63
			10,956	7 921	7 926	7 948	8 165

Quelle: wohnberechtigte Bevölkerung, ermittelt aus der Einwohnerdatei (Melderegister)


noch: 18.5 Statistische Bezirks- und Distriktseinteilung des Stadtgebietes mit Flächen- und Bevölkerungsangaben

Stadtbezirk	Statistischer Bezirk	Statis- tischer Distrikt	Fläche	Bevölkerung	Bevölkerung	Bevölkerung	Bevölkerung
			in qkm	am 31.12.2010	am 31.12.2011	am 31.12.2012	am 31.12.2013
			1	2	3	4	5
West	10 Unterfarnbach	100	2,305	645	865	898	918
		101	1,170	1 453	1 439	1 453	1 467
		102	1,111	3 129	3 146	3 154	3 174
			4,586	5 227	5 450	5 505	5 559
West	11 Hardhöhe	110	0,551	3 255	3 308	3 354	3 403
		111	0,501	2 049	2 023	2 039	2 081
		112	0,915	3 016	3 032	3 022	3 006
			1,967	8 320	8 363	8 415	8 490
West	12 Scherbsgraben, Billiganlage	120	0,222	1 430	1 432	1 417	1 452
		121	0,481	1 597	1 620	1 634	1 700
			0,703	3 027	3 052	3 051	3 152
West	13 Schwand, Eigenes Heim	130	0,960	1 887	1 914	1 956	1 978
		131	0,369	2 169	2 182	2 158	2 183
		132	0,330	933	1 010	1 021	1 025
		133	0,437	2 627	2 653	2 738	2 722
			2,096	7 616	7 759	7 873	7 908
Nord-Ost	14 Poppenreuth, Espan	140	0,892	933	898	920	920
		141	0,799	1 928	1 942	1 962	2 020
		142	0,374	313	316	325	324
		143	0,880	2 451	2 420	2 425	2 441
			2,945	5 625	5 576	5 632	5 705
Nord-Ost	15 Ronhof, Kronach	150	0,323	143	137	151	143
		151	1,043	679	707	714	734
		152	0,661	2 280	2 270	2 266	2 249
		153	0,453	4 004	4 063	4 048	4 108
		154	1,340	4 007	3 991	4 065	4 088
		155	0,366	28	28	38	41
			4,186	11 141	11 196	11 282	11 363
Nord-Ost	16 Sack, Braunsbach, Bislohe, Steinach	160	0,711	99	91	91	86
		161	0,952	92	102	103	91
		162	1,741	2 143	2 182	2 173	2 185
			3,404	2 334	2 375	2 367	2 362
Nord-Ost	17 Stadeln, Herboldshof, Mannhof	170	2,852	610	602	595	616
		171	1,249	191	188	192	202
		172	0,705	90	106	110	113
		173	0,189	813	832	845	848
		174	0,597	756	794	807	822
		175	0,689	3 171	3 131	3 214	3 194
		176	0,813	1 219	1 207	1 217	1 210
			7,094	6 850	6 860	6 980	7 005
Nord-Ost	18 Vach, Flexdorf, Ritzmannshof	180	0,706	1 459	1 537	1 612	1 710
		181	1,229	1 770	1 782	1 793	1 795
		182	2,691	337	337	347	359
		183	3,135	11	11	11	9
			7,761	3 577	3 667	3 763	3 873
Stadtgebiet insgesamt			63,351	118 140	119 913	121 773	123 496



18 Stadtbezirke und Statistische Bezirke



Europäische Metropolregion Nürnberg und Industrieregion Mittelfranken **19**

Inhalt			Seite
Text	19.	Erläuterungen zur Industrieregion Mittelfranken und zur Metropolregion Nürnberg	210
Karte	19.1	Europäische Metropolregion Nürnberg	211
Tabelle	19.2.1	Europäische Metropolregion Nürnberg: Bevölkerung	212 - 213
Tabelle	19.2.2	Europäische Metropolregion Nürnberg: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	214
Tabelle	19.2.3	Europäische Metropolregion Nürnberg: Arbeitsmarkt (Stand: 30.06.2013)	215
Tabelle	19.2.4	Europäische Metropolregion Nürnberg: Bauen und Wohnen	216
Tabelle	19.2.5	Europäische Metropolregion Nürnberg: Wirtschaft	217
Tabelle	19.2.6	Europäische Metropolregion Nürnberg: Sozialwesen	218



19. Erläuterungen zur Industrieregion Mittelfranken und zur Metropolregion Nürnberg

Industrieregion Mittelfranken

Mit der am 1. September 2013 in Kraft getretenen Verordnung über das Landesentwicklungsprogramm Bayern (LEP) wurde das bisherige LEP fortgeschrieben und modifiziert.

Gegenstand der Landesplanung und somit des LEP ist die Ordnung und Entwicklung der Räume in Bayern. Ihr Ziel ist es, auf überörtlicher Ebene die unterschiedlichen Anforderungen an die Nutzung der Räume aufeinander abzustimmen und auftretende Konflikte auszugleichen.

Auf der regionalen Ebene wird die Aufgabe der Landesplanung von den 18 regionalen Planungsverbänden wahrgenommen (Regionalplanung). Die regionalen Planungsverbände sind Körperschaften des öffentlichen Rechts, in denen alle Gemeinden und Landkreise einer Region zusammengeschlossen sind.

Verbandsmitglieder der Industrieregion Mittelfranken (Planungsregion 7) sind

- die vier kreisfreien Städte **Erlangen, Fürth, Nürnberg und Schwabach**,
- die vier Landkreise **Erlangen-Höchstadt, Fürth, Nürnberger Land und Roth**
- und deren 82 kreisangehörige Gemeinden.

Die Verbandsversammlung hat am 13. Mai 2013 die neue Verbandssatzung beschlossen. Die Satzung wurde am 21. Juni 2013 ausgefertigt. Der Planungsverband erhält einen neuen Namen und heißt ab dem Zeitpunkt des Inkrafttretens der Satzung (01.05.2014) Planungsverband Region Nürnberg.

Metropolregion Nürnberg

Am 28. April 2005 wurde die Wirtschaftsregion Nürnberg durch die Ministerkonferenz für Raumordnung, kurz MKRO, in den Kreis der elf Metropolregionen Deutschlands aufgenommen. Bereits heute gehört sie zu den zehn großen Wirtschaftszentren Deutschlands. Die Europäische Metropolregion Nürnberg besteht aus elf kreisfreien Städten und 23 Landkreisen. Die Stadt Sonneberg ist am 1.10.2013 als assoziiertes Mitglied beigetreten; der Landkreis ist am 2.04.2014 beigetreten.

Den demokratischen Legitimationskern der Metropolregion Nürnberg bildet der Rat, in dem 55 Oberbürgermeister, Bürgermeister und Landräte zusammenarbeiten.

2012 wurde die Organisationsstruktur der Europäischen Metropolregion Nürnberg weiterentwickelt, um die Wirtschaft in der Metropolregion Nürnberg stärker einzubinden. In diesem Zug wurde im Oktober 2012 der Förderverein "Wirtschaft für die Europäische Metropolregion Nürnberg e.V." gegründet und neue Mitwirkungsmöglichkeiten für die Wirtschaft eröffnet.

Die Organisation der EMN gilt als innovatives Beispiel städteregionaler Selbststeuerung. Kernidee ist, dass Vertreter aus verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen – Wirtschaft, Wissenschaft, Politik, Verwaltung, Kultur und Sport – gemeinsam Verantwortung für die Region übernehmen. In den sieben Fachforen Wirtschaft und Infrastruktur, Wissenschaft, Verkehr und Planung, Kultur, Sport, Tourismus und Marketing arbeiten rund 400 Akteure aus der gesamten Metropolregion zusammen.

Näheres siehe die Veröffentlichung „Regional-Monitor 2012“, herausgegeben von der Europäischen Metropolregion Nürnberg, Theresienstraße 9, 90403 Nürnberg.
Gebietsstand: 2012

Die nachfolgenden Tabellen enthalten Daten für die bayerischen Städte und Landkreise der Metropolregion.



19.1 Karte: Europäische Metropolregion Nürnberg





19.2.1 Europäische Metropolregion Nürnberg: Bevölkerung

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Fläche am 31.12. in km² (2013)	Einwohner am 31.12.2013 ¹⁾				Verän- derung der Bevöl- kerung zum Vorjahr	Prognosti- zierte Bevöl- kerungs- veränder- ung 2013-2031	Ge- burten 2013	Sterbe- fälle 2013	Geburten- saldo 2013
		insgesamt	darunter							
			Aus- länder	unter 18 Jahre	über 65 Jahre					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Metropolregion	21 349,4	3 419 050	248 999	550 352	700 320	6 168	-97 650	27 848	38 254	-10 406
Industrieregion	2 934,7	1 298 810	153 429	206 793	262 462	7 864	40 690	11 719	13 746	-2 027
kreisfreie Städte unter 100 000 Einwohner										
Amberg	50,1	41 592	2 717	6 255	9 287	14	-1 892	322	543	-221
Ansbach	99,9	39 839	2 931	6 237	8 625	155	-139	354	543	-189
Bamberg	54,6	71 167	6 000	10 001	14 608	304	-1 367	657	841	-184
Bayreuth	66,9	71 572	5 684	9 291	15 277	90	-3 472	542	762	-220
Coburg	48,3	40 994	2 857	5 890	9 432	-28	-2 894	278	510	-232
Hof	58,0	44 522	4 744	6 566	10 873	61	-4 722	359	656	-297
Schwabach	40,8	39 546	3 582	6 558	8 555	409	954	330	443	-113
Weiden i.d.OPf.	70,5	41 726	2 781	6 344	9 494	42	-2 426	344	514	-170
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohner										
Erlangen	77,0	105 624	13 707	16 283	19 414	212	3 776	1 072	976	96
Fürth	63,4	119 808	17 685	19 135	22 052	1 450	5 692	1 200	1 332	-132
Nürnberg	186,4	498 876	88 865	74 762	102 389	3 755	25 824	4 786	5 425	-639
Landkreise unter 100 000 Einwohner										
Coburg	590,5	86 719	2 878	13 607	19 038	-287	-8 419	611	1 039	-428
Haßberge	956,4	84 090	2 106	14 232	16 004	-136	-6 290	654	904	-250
Hof	892,5	97 096	3 522	14 624	24 055	-777	-14 996	617	1 395	-778
Kitzingen	684,2	88 097	4 644	14 682	17 206	198	-1 997	718	945	-227
Kronach	651,5	68 484	1 892	10 061	15 512	-611	-9 684	432	882	-450
Kulmbach	658,3	72 898	1 928	11 145	16 379	-313	-8 698	430	915	-485
Lichtenfels	520,0	66 644	2 016	10 463	14 292	-465	-4 844	485	823	-338
Neustadt a.d.Aisch- Bad Windsheim	1 267,6	97 482	4 121	16 757	19 237	73	-4 482	797	1 031	-234
Neustadt a.d.Waldnaab	1 427,7	95 447	2 922	16 161	18 357	-402	-7 047	676	1 033	-357
Tirschenreuth	1 084,2	73 457	1 789	11 701	15 824	-466	-9 157	549	967	-418
Weißenburg- Gunzenhausen	970,9	92 331	5 262	15 635	19 253	144	-5 731	720	1 047	-327
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	606,4	73 783	3 586	10 445	19 074	-816	-12 583	443	1 140	-697
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohner										
Amberg-Weizsach	1 255,8	103 074	3 565	17 214	20 430	-278	-8 074	738	1 127	-389
Ansbach	1 971,8	178 914	9 311	31 610	34 139	625	-7 014	1 430	1 818	-388
Bamberg	1 167,8	144 425	4 029	25 295	25 349	667	-2 825	1 199	1 464	-265
Bayreuth	1 273,8	104 637	2 580	17 300	21 755	-264	-7 937	777	1 224	-447
Erlangen-Höchststadt	564,7	132 012	7 903	23 179	25 140	785	4 188	1 127	1 201	-74
Forchheim	642,8	113 424	5 072	19 469	21 388	93	-524	947	1 126	-179
Fürth	307,6	114 513	6 437	18 767	24 544	554	6 287	963	1 224	-261
Neumarkt i.d.OPf.	1 344,1	127 826	6 633	22 574	22 970	681	-1 126	1 050	1 259	-209
Nürnberger Land	799,6	165 000	9 887	26 837	35 926	436	-2 900	1 281	1 888	-607
Roth	895,4	123 431	5 363	21 272	24 442	263	-3 131	960	1 257	-297

1) Fortschreibungsergebnisse auf Grundlage des Zensus vom 9. Mai 2011

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



noch: 19.2.1 Europäische Metropolregion Nürnberg: Bevölkerung

Zuzüge 2013					Fortzüge 2013					Wande- rungs- saldo 2013	Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis
über Kreis- grenzen insgesamt	darunter				über Kreis- grenzen insgesamt	darunter					
	aus Fürth	unter 18 Jahre	18 bis unter 25 Jahre	über 65 Jahre		nach Fürth	unter 18 Jahre	18 bis unter 25 Jahre	über 65 Jahre		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
178 228	4 973	25 254	39 064	7 908	162 904	5 602	21 630	35 154	7 960	15 324	Metropolregion
90 592	4 135	12 715	19 786	3 315	81 526	4 835	11 410	15 587	3 605	9 066	Region Nürnberg
kreisfreie Städte unter 100 000 Einwohner											
2 472	25	315	525	118	2 254	21	266	454	105	218	Amberg
2 854	33	394	670	124	2 515	41	368	572	96	339	Ansbach
5 903	41	554	2 112	230	5 438	51	584	1 443	249	465	Bamberg
6 302	38	456	2 719	179	6 005	37	537	1 730	224	297	Bayreuth
2 800	15	308	821	132	2 610	12	281	660	135	190	Coburg
3 121	17	466	745	174	2 764	10	404	645	158	357	Hof
2 628	67	376	444	177	2 112	73	239	434	107	516	Schwabach
2 452	4	360	560	114	2 246	7	337	467	98	206	Weiden i.d.OPf.
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohner											
9 018	241	785	2 910	258	8 942	368	944	1 920	276	76	Erlangen
9 817	-	1 151	1 962	416	8 252	-	1 037	1 479	388	1 565	Fürth
36 195	2 211	3 518	9 408	1 046	32 340	2 891	3 487	5 918	1 507	3 855	Nürnberg
Landkreise unter 100 000 Einwohner											
3 335	12	528	576	228	3 196	13	432	760	201	139	Coburg
2 430	17	391	464	167	2 327	9	294	558	143	103	Haßberge
3 186	17	576	523	243	3 200	10	460	718	275	-14	Hof
3 697	13	470	695	166	3 280	17	313	730	126	417	Kitzingen
1 543	15	257	250	93	1 707	10	237	419	121	-164	Kronach
2 081	6	311	389	135	1 918	4	222	469	145	163	Kulmbach
1 920	13	254	387	122	2 053	13	225	497	111	-133	Lichtenfels
3 779	136	573	630	201	3 484	141	461	874	183	295	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim
3 377	11	632	587	191	3 612	18	512	739	166	-235	Neustadt a.d.Waldnaab
1 869	7	323	332	149	1 928	4	272	489	137	-59	Tirschenreuth
3 186	37	505	531	172	2 724	35	336	690	132	462	Weißenburg-Gunzenhausen
2 069	17	324	394	139	2 203	10	298	525	213	-134	Wunsiedel i.Fichtelgebirge
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohner											
3 659	29	610	627	200	3 542	32	556	752	172	117	Amberg-Sulzbach
7 226	132	1 217	1 417	284	6 244	85	749	1 622	304	982	Ansbach
5 724	41	895	1 144	338	4 804	29	679	1 219	235	920	Bamberg
3 768	20	614	669	262	3 584	26	498	799	249	184	Bayreuth
6 991	226	1 105	1 089	334	6 335	224	772	1 279	332	656	Erlangen-Höchststadt
4 013	114	584	720	185	3 751	95	463	866	191	262	Forchheim
13 988	998	3 901	2 074	430	13 164	996	3 645	2 275	341	824	Fürth
4 870	28	622	791	247	3 989	37	436	870	186	881	Neumarkt i.d.OPf.
6 976	270	1 082	1 114	381	5 956	187	728	1 272	357	1 020	Nürnberger Land
4 979	122	797	785	273	4 425	96	558	1 010	297	554	Roth



19.2.2 Europäische Metropolregion Nürnberg: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Bruttowertschöpfung in Mrd. EUR 2011				Erwerbstätige in 1 000 2011			Verfügbares Einkommen privater Haushalte 2011	
	ins- gesamt	darunter		je Erwerbs- tätigen in 1 000 EUR	ins- gesamt	darunter		ins- gesamt in Mio. EUR	je Einwohner in EUR
		Prod. Gewer- be	Dienst- leis- tungen			Prod. Gewer- be	Dienst- leis- tungen		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Metropolregion	99,3	34,1	64,1	54,3	1 826,7	559,0	1 230,9	72 861	21 349
Region Nürnberg	43,0	13,5	29,3	57,1	752,8	195,9	551,4	29 181	22 604
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohner									
Amberg	1,7	0,7	1,0	51,4	32,8	10,7	22,0	902	20 684
Ansbach	1,8	0,5	1,2	49,9	35,1	7,1	27,7	801	19 887
Bamberg	3,4	1,2	2,2	51,2	67,4	18,5	48,7	1 385	19 794
Bayreuth	3,2	0,8	2,4	51,7	61,9	11,3	50,4	1 500	20 679
Coburg	2,5	0,7	1,7	61,4	40,1	10,1	29,9	950	23 155
Hof	1,6	0,3	1,3	47,9	33,4	5,8	27,4	888	19 268
Schwabach	1,1	0,3	0,7	52,1	20,4	6,4	14,0	883	22 609
Weiden i.d.OPf.	1,7	0,4	1,4	44,5	39,1	7,8	31,1	824	19 643
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohner									
Erlangen	6,6	3,0	3,6	62,1	106,1	34,2	71,7	2 300	21 739
Fürth	3,1	0,8	2,3	57,6	54,1	12,9	40,9	2 664	23 065
Nürnberg	20,4	4,9	15,5	56,5	360,9	65,6	294,3	10 349	20 383
Landkreise mit unter 100 000 Einwohner									
Coburg	1,8	0,8	0,9	50,2	35,4	17,2	17,3	2 111	23 970
Haßberge	1,9	0,8	1,0	48,9	38,9	16,7	21,0	1 632	19 217
Hof	2,4	1,1	1,3	52,5	46,2	20,1	24,6	2 012	20 187
Kitzingen	2,3	0,8	1,4	52,9	44,1	13,5	27,8	1 872	21 173
Kronach	1,8	0,8	0,9	50,3	34,9	16,2	17,9	1 586	22 710
Kulmbach	1,9	0,7	1,1	50,7	36,8	12,7	23,0	1 538	20 708
Lichtenfels	2,0	0,6	1,4	52,9	36,9	11,9	24,4	1 328	19 526
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	2,0	0,6	1,3	47,9	42,6	13,2	26,7	1 981	20 306
Neustadt a.d.Waldnaab	2,0	0,9	1,0	55,8	36,0	15,8	18,1	1 833	18 899
Tirschenreuth	1,8	0,8	1,0	54,4	32,9	13,9	17,0	1 431	19 199
Weißenburg- Gunzenhausen	2,2	0,8	1,3	52,5	42,1	14,7	25,8	1 846	20 020
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	1,9	0,8	1,1	51,9	37,0	13,7	22,4	1 566	20 517
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohner									
Amberg-Weizsach	2,1	0,8	1,2	54,9	37,8	14,2	21,9	1 998	19 028
Ansbach	4,3	1,9	2,3	54,6	77,9	32,1	42,3	3 631	20 201
Bamberg	2,8	1,0	1,7	55,8	49,4	18,1	29,7	2 932	20 326
Bayreuth	1,8	0,5	1,2	50,8	34,7	11,8	21,2	2 080	19 631
Erlangen-Höchststadt	3,2	1,5	1,7	56,8	56,0	24,6	30,7	3 600	27 314
Forchheim	2,0	0,7	1,3	51,9	39,3	12,3	25,8	2 422	21 419
Fürth	2,1	0,6	1,5	60,1	34,3	11,4	22,3	2 633	22 874
Neumarkt i.d.OPf.	3,5	1,5	2,0	57,6	61,2	23,7	35,4	2 631	20 587
Nürnberger Land	3,9	1,5	2,4	56,6	69,8	23,6	45,2	4 065	24 459
Roth	2,7	0,8	1,8	51,8	51,2	17,2	32,3	2 687	21 638

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung


19.2.3 Europäische Metropolregion Nürnberg: Arbeitsmarkt (Stand: 30.06.2013)

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Sozialversicherungs- pflichtig Beschäftigte		Pendler- saldo	Arbeitslose			Arbeits- losen- quote bez. auf alle ziv. Erwerbs- personen	Grundsicherung für Arbeitsuchende	
	am Arbeitsort	am Wohnort		ins- gesamt	darunter			Bedarfs- gemein- schaften insgesamt	Personen in Bedarfs- gemein- schaften
					unter 25 Jahre	55 bis unter 65 Jahre			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Metropolregion	1 325 831	1 323 708	2 123	80 115	7 571	18 328	4,2	79 059	144 823
Region Nürnberg	569 762	505 809	63 953	37 249	3 436	7 649	5,1	39 413	72 941
	kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohner								
Amberg	24 603	15 087	9 516	1 367	141	292	5,9	1 480	2 562
Ansbach	24 541	15 190	9 351	995	119	223	4,5	1 295	2 473
Bamberg	49 016	24 293	24 723	1 808	138	345	4,7	2 026	3 530
Bayreuth	43 291	23 710	19 581	2 222	168	482	6,0	2 721	4 798
Coburg	32 962	15 238	17 724	1 234	114	242	5,6	1 595	2 959
Hof	23 234	15 200	8 034	1 516	113	327	6,6	2 450	4 513
Schwabach	14 561	14 858	-297	943	98	192	4,4	1 047	2 006
Weiden i.d.OPf.	25 943	14 789	11 154	1 519	147	268	6,6	2 076	3 774
	kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohner								
Erlangen	88 460	42 882	45 578	2 450	187	503	4,0	2 413	4 517
Fürth	40 469	48 096	-7 627	4 555	381	828	6,7	4 814	9 146
Nürnberg	278 637	189 365	89 272	20 962	1 990	3 927	7,6	25 092	46 403
	Landkreise mit unter 100 000 Einwohner								
Coburg	26 172	35 676	-9 504	1 853	184	488	3,8	1 530	2 766
Haßberge	24 528	33 349	-8 821	1 568	192	407	3,2	1 179	2 131
Hof	33 782	35 215	-1 433	2 027	203	532	4,0	2 050	3 800
Kitzingen	29 176	34 270	-5 094	1 436	145	330	2,9	1 207	2 300
Kronach	24 393	27 005	-2 612	1 527	150	448	3,9	1 114	1 929
Kulmbach	25 696	28 336	-2 640	1 903	177	472	4,6	1 675	2 885
Lichtenfels	27 084	26 816	268	1 594	140	489	4,1	1 176	2 094
Neustadt a.d.Aisch- Bad Windsheim	29 189	38 798	-9 609	1 231	142	279	2,2	1 169	2 207
Neustadt a.d.Waldnaab	26 965	36 355	-9 390	1 972	215	514	3,7	1 451	2 673
Tirschenreuth	22 257	27 253	-4 996	1 719	163	453	4,3	1 381	2 349
Weißenburg- Gunzenhausen	29 392	35 389	-5 997	1 470	148	394	2,9	1 256	2 383
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	26 892	26 470	422	1 794	136	479	4,7	2 201	3 975
	Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohner								
Amberg-Sulzbach	26 005	40 195	-14 190	1 708	176	419	2,9	1 298	2 351
Ansbach	55 334	71 910	-16 576	2 776	279	756	2,7	1 790	3 558
Bamberg	33 553	59 602	-26 049	2 233	220	635	2,6	1 430	2 590
Bayreuth	22 630	41 049	-18 419	1 953	190	555	3,3	1 486	2 593
Erlangen-Höchstadt	43 475	53 859	-10 384	1 630	145	408	2,2	1 117	1 986
Forchheim	26 942	46 373	-19 431	1 899	194	410	2,9	1 496	2 653
Fürth	22 584	44 807	-22 223	2 081	150	549	3,3	1 574	2 846
Neumarkt i.d.OPf.	42 489	50 331	-7 842	1 542	141	440	2,1	1 114	2 036
Nürnberger Land	48 404	63 668	-15 264	2 636	272	702	2,9	2 039	3 634
Roth	33 172	48 274	-15 102	1 992	213	540	2,9	1 317	2 403

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Bundesagentur für Arbeit



19.2.4 Europäische Metropolregion Nürnberg: Bauen und Wohnen

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Baufertigstellungen (nur Neubau) 2013 (ohne Whg. in Heimen)					Wohngebäu- debestand (ohne Whg. in Heimen) am 31.12.2013 insgesamt	Wohnungsbestand am 31.12.2013 (mit Whg. in Heimen)			
	Wohn- gebäude	Wohnungen in Wohngebäuden			Wohn- fläche in m ²		insgesamt	darunter in		m ² je Wohn- ung im Ø
	ins- gesamt	insgesamt	davon in					Ein- und Zweifa- milien- häusern	Mehr- familien- häusern	
			Ein- und Zwei- familien- häusern	Mehr- familien- häusern						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Metropolregion	5 068	8 569	5 060	3 509	988 502	850 400	1 638 398	904 014	712 773	98
Region Nürnberg	2 003	4 183	1 910	2 273	426 006	265 376	644 225	253 617	379 454	89
	kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohner									
Amberg	69	80	75	5	10 518	9 125	21 792	8 383	13 249	88
Ansbach	45	77	46	31	9 362	9 245	20 246	8 807	11 030	91
Bamberg	47	147	40	107	14 756	12 357	40 188	9 863	27 946	79
Bayreuth	38	53	38	15	6 243	13 024	39 224	10 945	26 702	80
Coburg	45	107	40	67	10 598	9 128	22 016	8 374	12 828	87
Hof	23	28	25	3	3 971	9 487	25 457	8 026	17 033	83
Schwabach	94	266	88	178	21 635	9 504	18 957	9 440	9 279	95
Weiden i.d.OPf.	106	270	99	171	27 859	9 012	22 604	8 267	14 042	87
	kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohner									
Erlangen	114	278	102	176	25 142	18 553	59 631	15 770	39 567	79
Fürth	210	504	185	319	48 762	18 612	59 853	15 054	44 384	83
Nürnberg	301	1 360	252	1 108	95 717	69 802	261 697	52 296	204 996	77
	Landkreise mit unter 100 000 Einwohner									
Coburg	95	108	100	8	15 617	24 510	39 829	27 127	12 574	106
Haßberge	142	190	150	40	25 138	24 835	36 683	28 722	7 913	112
Hof	51	66	52	14	8 166	30 774	49 128	34 377	14 318	99
Kitzingen	81	135	84	51	15 081	24 539	39 269	27 691	11 499	107
Kronach	47	72	44	28	9 046	21 452	31 879	25 210	6 598	107
Kulmbach	77	99	76	23	12 724	21 664	35 164	24 330	10 698	104
Lichtenfels	69	102	70	32	11 317	19 273	30 088	21 954	7 760	107
Neustadt a.d.Aisch- Bad Windsheim	180	226	184	42	31 376	28 591	42 644	32 442	10 027	112
Neustadt a.d.Waldnaab	178	217	192	25	30 262	28 415	43 845	33 752	9 756	110
Tirschenreuth	40	45	42	3	6 459	21 159	34 582	24 993	9 420	103
Weißenburg- Gunzenhausen	152	185	165	20	26 818	25 706	41 348	29 102	12 063	107
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	28	29	29	-	3 961	21 953	39 048	23 346	15 439	95
	Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohner									
Amberg-Sulzbach	238	293	254	39	41 762	29 893	46 855	35 464	11 206	111
Ansbach	311	375	330	45	52 861	51 654	77 451	59 461	16 997	112
Bamberg	256	335	266	69	43 958	39 649	62 763	46 279	16 212	110
Bayreuth	170	207	183	24	28 264	31 360	48 341	36 155	11 991	109
Erlangen-Höchstadt	374	520	383	137	68 186	37 256	58 633	41 001	17 442	110
Forchheim	184	312	177	135	37 739	31 409	50 292	35 734	14 439	110
Fürth	188	309	181	128	37 298	30 482	53 643	32 004	21 329	102
Neumarkt i.d.OPf.	393	628	389	239	78 640	36 810	53 437	41 593	11 579	117
Nürnberger Land	552	714	548	166	98 622	45 731	77 882	48 935	28 049	104
Roth	170	232	171	61	30 644	35 436	53 929	39 117	14 408	110

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



19.2.5 Europäische Metropolregion Nürnberg: Wirtschaft

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Unternehmensregister am 31.12.2012			Verarbeitendes Gewerbe 2013		Fremdenverkehr 2013					
	Betriebe	dar. im Prod. Ge- werbe	dar. im Dienst- leistungs- bereich	Umsatz in Mio. EUR	dar. Aus- lands- umsatz in %	geöff- nete Be- triebe am 31.12.	Ange- botene Betten am 31.12.	Ankünfte		Übernachtungen	
								ins- gesamt	darunter aus dem Ausland in %	ins- gesamt	darunter aus dem Ausland in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Metropolregion	156 393	32 527	121 998	72 023	47,6	2 360	99 398	6 403 410	20,8	14 007 858	17,1
Region Nürnberg	62 851	10 245	52 033	29 371	55,4	482	31 362	2 510 473	27,7	4 728 732	27,5
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohner											
Amberg	1 962	317	1 645	2 602	83,7	13	602	38 177	20,4	66 437	27,4
Ansbach	1 826	257	1 569	934	49,9	16	727	41 570	15,8	101 558	15,2
Bamberg	3 916	465	3 451	1 997	46,2	52	3 054	298 598	15,6	522 116	16,0
Bayreuth	3 372	410	2 962	1 380	40,4	23	1 960	139 660	14,9	317 313	14,4
Coburg	2 029	256	1 773	1 743	65,0	14	897	56 154	12,7	112 644	14,8
Hof	2 150	322	1 828	484	36,4	22	1 139	78 835	11,1	136 181	10,5
Schwabach	2 003	392	1 611	911	32,9	6	366	49 209	25,5	78 648	23,5
Weiden i.d.OPf.	2 197	356	1 841	478	17,2	13	580	40 247	14,2	74 345	17,9
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohner											
Erlangen	4 833	573	4 260	9 321	77,3	50	3 292	254 191	29,6	500 385	34,7
Fürth	5 583	875	4 708	1 457	47,7	23	1 641	147 235	24,6	244 805	25,7
Nürnberg	25 610	3 490	22 120	8 969	48,2	152	16 492	1 508 135	30,0	2 666 932	31,8
Landkreise mit unter 100 000 Einwohner											
Coburg	3 341	895	2 446	2 057	26,6	47	2 061	73 612	5,8	305 230	3,3
Haßberge	3 420	978	2 442	1 932	39,2	60	1 855	114 983	6,8	219 858	6,5
Hof	4 000	1 083	2 917	1 998	44,1	91	2 964	111 795	9,8	474 627	4,0
Kitzingen	4 175	994	3 181	1 368	31,4	115	3 798	334 466	15,2	594 798	13,0
Kronach	2 994	795	2 199	1 719	31,9	55	1 775	74 393	4,6	202 905	5,1
Kulmbach	3 346	874	2 472	1 622	35,0	57	1 999	113 453	12,6	220 982	12,6
Lichtenfels	2 925	698	2 227	1 128	29,5	82	3 534	176 766	3,2	611 949	2,2
Neustadt a.d.Aisch- Bad Windsheim	4 632	1 413	3 219	1 034	25,5	95	3 722	184 631	9,6	588 159	5,3
Neustadt a.d.Waldnaab	3 729	1 120	2 609	2 228	37,2	101	2 581	87 011	18,6	213 641	18,5
Tirschenreuth	3 010	904	2 106	1 814	50,4	102	2 725	93 037	7,0	301 837	5,9
Weißenburg- Gunzenhausen	4 383	1 252	3 131	1 724	26,6	116	3 429	210 382	5,4	728 064	4,3
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	3 129	775	2 354	1 499	32,8	62	2 423	114 961	5,3	309 580	5,1
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohner											
Amberg-Weizsach	4 048	1 164	2 884	1 411	38,4	74	2 729	104 602	8,1	255 247	11,5
Ansbach	8 098	2 655	5 443	3 773	25,3	242	8 049	627 721	42,2	1 084 081	34,1
Bamberg	5 547	1 555	3 992	2 124	49,8	77	3 241	184 566	13,8	356 497	9,7
Bayreuth	4 336	1 164	3 172	802	44,6	172	5 647	230 741	10,8	696 285	6,5
Erlangen-Höchststadt	5 531	1 152	4 379	2 621	37,7	57	2 783	133 911	27,2	394 821	17,9
Forchheim	4 879	1 158	3 721	2 617	75,4	103	3 440	159 764	4,9	377 159	6,9
Fürth	5 122	1 197	3 925	1 322	45,9	29	949	74 519	15,4	139 380	15,8
Neumarkt i.d.OPf.	6 098	1 717	4 381	2 183	27,5	74	3 105	202 812	24,4	407 633	20,0
Nürnberger Land	8 160	1 659	6 501	3 054	51,4	86	3 299	180 568	13,0	398 669	10,7
Roth	6 009	1 480	4 529	1 715	34,4	79	2 540	162 705	29,2	305 092	21,0

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



19.2.6 Europäische Metropolregion Nürnberg: Sozialwesen

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Kinder in Tageseinrichtungen im Alter von ... bis unter ... Jahren am 01.03.2013				Einrichtungen für ältere Menschen am 15.12.2012		
	0 - 3		3 - 6		Heime	Plätze in Heimen	Untergebrachte Personen in Heimen
	ins- gesamt	Besuchs- quote ¹⁾	ins- gesamt	Besuchs- quote ¹⁾			
	1	2	3	4			
Metropolregion	20 935	25,6	78 248	94,4	463	39 883	36 903
Region Nürnberg	7 715	23,2	30 717	94,1	152	14 729	13 392
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohner							
Amberg	82	8,9	906	92,5	7	696	668
Ansbach	258	27,5	936	96,6	6	615	574
Bamberg	462	26,9	1 587	93,6	11	1 073	979
Bayreuth	408	27,7	1 492	99,7	12	1 150	1 083
Coburg	320	35,8	961	99,9	7	653	629
Hof	287	28,3	1 000	103,4	7	733	705
Schwabach	94	10,0	824	82,5	7	433	420
Weiden i.d.OPf.	156	16,0	930	104,7	8	704	669
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohner							
Erlangen	913	32,9	2 808	107,0	11	1 078	930
Fürth	493	15,2	2 697	91,6	11	1 441	1 358
Nürnberg	2 495	18,6	11 301	89,9	56	6 426	5 763
Landkreise mit unter 100 000 Einwohner							
Coburg	717	39,2	1 838	95,8	10	878	777
Haßberge	657	32,5	1 834	93,8	8	549	524
Hof	608	31,8	1 810	89,5	17	1 379	1 331
Kitzingen	615	30,9	2 038	94,5	13	1 121	1 024
Kronach	426	29,8	1 339	94,5	10	721	716
Kulmbach	454	30,3	1 568	96,4	10	777	770
Lichtenfels	424	26,9	1 509	94,1	10	824	796
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	716	31,7	2 304	93,8	12	1 377	1 158
Neustadt a.d.Waldnaab	483	22,3	2 160	93,6	13	931	897
Tirschenreuth	371	22,7	1 553	94,0	12	1 081	943
Weißenburg- Gunzenhausen	597	28,8	2 138	95,9	15	1 012	973
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	461	30,8	1 402	96,8	11	1 159	1 071
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohner							
Amberg-Weizsach	487	21,1	2 304	93,6	17	1 271	1 163
Ansbach	1 354	31,3	4 333	94,9	20	1 572	1 425
Bamberg	1 072	30,0	3 560	94,7	21	1 309	1 233
Bayreuth	673	27,5	2 348	93,3	19	1 363	1 274
Erlangen-Höchststadt	1 185	35,6	3 467	98,4	12	1 181	1 053
Forchheim	660	23,9	2 712	92,8	14	1 039	987
Fürth	568	20,5	2 701	91,9	14	1 202	1 095
Neumarkt i.d.OPf.	472	15,1	2 969	90,4	21	1 167	1 142
Nürnberger Land	1 206	31,8	3 951	99,4	25	1 914	1 809
Roth	761	25,6	2 968	97,1	16	1 054	964

1) Anzahl der betreuten Kinder je 100 Kinder der gleichen Altersgruppe bezogen auf die Bevölkerung am 31.12.2012

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



	Seite		Seite
Abfallentsorgung	141	Bedarfsgemeinschaften, SGB II	69
Abfallentsorgung, Abbildung	142	Beherbergungsbetriebe	131
Abfallverwertung	143	Behinderte, Förderzentren	84
Abfallverwertung, Abbildung	142	Berufsfachschulen	86
Abwasserbeseitigung	140	Berufsgruppen, Stellenangebote	62
Alarmierungen, Feuerwehr	151	Berufsoberschulen	87
Allgemeines über Fürth	12 - 13	Berufsschulen	86
Altenheime	75	Beschäftigte der Stadt Fürth	66
Altenpflegeheime	75	Beschäftigte im öffentlichen Dienst	66
Altersaufbau der Bevölkerung	30	Beschäftigte, Ausbaugewerbe	119
Altersaufbau der Bevölkerung, Abbildung	35	Beschäftigte, Bauhauptgewerbe	117
Altersgruppen, Arbeitslose, Abbildung	60	Beschäftigte, Dienstleistungssektor, Abbildung	65
Altersgruppen, Ausländer	34	Beschäftigte, Produzierendes Gewerbe, Abbildung	65
Altersgruppen, Bevölkerung	32	Beschäftigte, sozialversicherungspflichtig, Europäische Metropolregion	215
Altersgruppen, Deutsche	33	Beschäftigte, sozialversicherungspflichtig, nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit	65
Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft	73	Beschäftigte, sozialversicherungspflichtig, nach Wirtschaftsabschnitten	64
Ankünfte nach dem Wohnsitz, Fremdenverkehr	133	Beschäftigte, Städtevergleich	57
Ankünfte, Fremdenverkehr	131	Beschäftigte, Verarbeitendes Gewerbe, ausgewählte Wirtschaftszweige	111
Apotheken	98	Beschäftigte, Verarbeitendes Gewerbe, Fürth	113
Arbeitnehmer, Wirtschaftsbereiche	63	Beschäftigte, Verarbeitendes Gewerbe, Städtevergleich Bayern	110
Arbeitslose nach Alter, Abbildung	60	Beschäftigtengrößenklassen, Verarbeitendes Gewerbe	111
Arbeitslose nach ausgewählten Gruppierungen	59	Betriebe, Ausbaugewerbe	119
Arbeitslose nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Abbildung	61	Betriebe, Landwirtschaft	105
Arbeitslose nach Geschlecht, Abbildung	60	Betriebe, Verarbeitendes Gewerbe, ausgewählte Wirtschaftszweige	111
Arbeitslose, Ausländer	61	Betriebe, Verarbeitendes Gewerbe, Beschäftigtengrößenklassen	111
Arbeitslose, Berufsgruppen	62	Betriebe, Verarbeitendes Gewerbe, Städtevergleich Bayern	110
Arbeitslose, Leistungsempfänger im Stadtgebiet	63	Betten, Fremdenverkehr	131
Arbeitslosenquote	58	Bevölkerung nach Alters- und Geburtsjahren	30
Arbeitslosenquote, Abbildung	60	Bevölkerung nach Alters- und Geburtsjahren, Abbildung	35
Arbeitsmarkt, Städtevergleich	57	Bevölkerung nach Altersgruppen	32
Arbeitsmarktlage, Geschäftsstelle Fürth der Agentur für Arbeit Nürnberg	58	Bevölkerung, Europäische Metropolregion	212 - 213
Arbeitsstunden, Bauhauptgewerbe	117	Bevölkerung, Migrationshintergrund	37
Arbeitssuchende	58	Bevölkerungsangaben, Statistische Bezirke und Distrikte	206 - 207
Ärzte in freier Praxis	98	Bevölkerungsbewegung, Landesamtliche Zahlen	26
Ärzte in freier Praxis, Abbildung	98	Bevölkerungsbewegung, Städtevergleich	41
Ärzte, Klinikum	99	Bevölkerungsentwicklung, Abbildung	29
Asylbewerber, Ausgaben und Einnahmen	72	Bevölkerungsentwicklung, Landesamtliche Zahlen	28
Aufklärungsquoten, Straftaten	152 - 153	Bevölkerungspyramide	35
Ausbaugewerbe, Betriebe und Beschäftigte	119	Bevölkerungsstand bei den Volkszählungen	27
Ausbaugewerbe, Unternehmen und Investitionen	119	Bevölkerungsstand, Landesamtliche Zahlen	26
Ausgaben, Asylbewerber	72	Bevölkerungsstand, Städtevergleich	25
Ausgaben, Kriegsopferfürsorgestelle	73	Bevölkerungsveränderung	31
Ausgaben, Vermögenshaushalt	180	Bezirke, Statistische	205
Ausgaben, Verwaltungshaushalt	178	Bezirkswahlen	191 - 192
Ausländer nach Altersgruppen	34	Bodenflächen nach Nutzungsarten	21
Ausländer, arbeitslose	61	Bodennutzung, Landwirtschaft	105
Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau	128	Brände	151
Baufertigstellungen, Europäische Metropolregion	216	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen	158
Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	125	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen	159
Bauhauptgewerbe	117		
Bauhauptgewerbe, Investitionen	118		
Bauhauptgewerbe, Unternehmen	118		
Bautätigkeit und Wohnungswesen, Städtevergleich	123		
Bauüberhang, Nichtwohnbau	125		
Bauüberhang, Wohnbau	125		
Bedarfsgemeinschaften, Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	70		

	Seite		Seite
Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen, Abbildung	157	Fahrerlaubnisse	148
Bundestagswahlen	185	Familienstand, wohnberechtigte Bevölkerung	36
Bundestagswahlen, Abbildung	187	Fertiggestellte Wohnungen	124
BWS (Bruttowertschöpfung)	159	Feuerwehr	151
		Finanzzuweisungen	176
Deutsche Bahn, Personennahverkehr	150	Flächenangaben, Statistische Bezirke und Distrikte	206 - 207
Deutsche nach Altersgruppen	33	Flächennutzung	21
Distrikte und Statistische Bezirke, Karte	204	Frachtumschlag, Hafen	150
		Fremdenverkehr in Nürnberg, Abbildung	132
Ehelösungen	45	Fremdenverkehr, Städtevergleich	130
Ehescheidungen nach Ehedauer	45	Führerscheine	148
Eheschließungen	45		
Eheschließungen, Gruppierungsmerkmale	44	Gasversorgung	137
Einbürgerungen, Altersgruppen	54	Gebiets- und Bevölkerungsstand, Städtevergleich	25
Einbürgerungen, Aufenthaltsdauer	54	Geburten, Bevölkerungsveränderung	31
Einbürgerungen, bisherige Staatsangehörigkeit	54	Geburten, Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42
Einbürgerungen, Rechtsgründe	54	Gemeindliche Steuereinnahmen	175
Eingemeindungen in das Stadtgebiet, Karte	19	Genehmigte Wohnungen	124
Einnahmen und Ausgaben je Einwohner	181	Gesamtumsatz und Auslandsumsatz	112
Einnahmen, Asylbewerber	72	Gesamtumsatz, Verarbeitendes Gewerbe, Fürth	113
Einnahmen, Vermögenshaushalt	179	Gesamtumsatz, Verarbeitendes Gewerbe, Städtevergleich Bayern	110
Einnahmen, Verwaltungshaushalt	177	Gestorbene, Altersgruppen	43
Einrichtungen für ältere Menschen	75	Gestorbene, Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42
Empfänger, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	70	Gewerbemüll, Abfallentsorgung	141
Empfänger, Hilfe in besonderen Lebenslagen	70	Grundschulen sowie Mittel-/Hauptschulen	83
Empfänger, Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	70	Grundsicherung für Arbeitsuchende	69
Empfänger, Wohngeld	72	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	70
Entgelte, Verarbeitendes Gewerbe, Fürth	113	Güterverkehrszentrum Hafen Fürth	150
Entwicklung des Stadtgebietes	18	Gymnasien	85
Erläuterungen, Arbeitsmarkt und Beschäftigte	56		
Erläuterungen, Baugewerbe	116	Hafen Fürth	150
Erläuterungen, Bautätigkeit und Wohnungswesen	122	Hauptschulen	83
Erläuterungen, Bevölkerungsbewegung	40	Haushalte nach Typen	36
Erläuterungen, Bevölkerungsstand	24	Hausmüll, Abfallentsorgung	141
Erläuterungen, Bildung und Kultur	78	Heime der Altenhilfe	75
Erläuterungen, Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung	156	Herkunft der Gäste, Fremdenverkehr	133
Erläuterungen, Einkommen, Umsätze und Steuern	162	Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen	46
Erläuterungen, Industrieregion und Metropolregion	210	Hilfe in besonderen Lebenslagen	70
Erläuterungen, Kommunalfinanzen	172	Hilfeleistungen, Feuerwehr	151
Erläuterungen, Land- und Forstwirtschaft	104	Hinweise	5
Erläuterungen, Sozialwesen	68	Horte	74
Erläuterungen, Stadtbezirke und Statistische Bezirke	202	Hotels, Gasthöfe, Pensionen	131
Erläuterungen, Verarbeitendes Gewerbe	108		
Erläuterungen, Zahlungsschwierigkeiten	169	Immissionen	17
Erwerbstätige, Wirtschaftsbereiche	63	Impressum	1
Europäische Metropolregion, Bevölkerung	212	Index, Verbraucherpreise für Deutschland	170
Europäische Metropolregion, Karte	211	Industrieregion und Metropolregion, Erläuterungen	210
Europäische Metropolregion, sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	215	INFRA, Personennahverkehr	150
Europäische Metropolregion, Sozialwesen	218	Inhaltsverzeichnis	6 - 11
Europäische Metropolregion, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	214	Insolvenzverfahren	169
Europäische Metropolregion, Wirtschaft	217	Internetrecherche	224
Europawahlen	184	Investitionen, Ausbaugewerbe	119
Europawahlen, Abbildung	187	Investitionen, Verarbeitendes Gewerbe, Städtevergleich Bayern	110
Fach- und Fachoberschulen	87	Jüdisches Museum	93



	Seite		Seite
Jugendgerichtshilfe	73		
Jugendhilfe, öffentliche	73	Radwege	147
Kanalnetz	140	Realschulen	85
Karte, Eingemeindungen in das Stadtgebiet	19	Religion, wohnberechtigte Bevölkerung	36
Karte, Europäische Metropolregion	211	Restmüll, Abfallentsorgung	141
Karte, Stadtbezirke und Statistische Bezirke	203	Rundfunkmuseum	93
Karte, Statistische Bezirke und Distrikte	204		
Kindergärten	74	Säuglingssterblichkeit und Totgeburten	43
Klinikum	99	Scheidungen, Ehedauer	45
Kommunal финанzen, Städtevergleich	173	Schiffsverkehr	150
Kommunal финанzen, Steuerkraftmesszahl	174	Schlüsselzuweisungen	176
Kraftfahrzeuge	148	Schulabgänger, allgemein bildende Schulen	88
Krankenbetten, Klinikum	99	Schulabgänger, berufliche Schulen	89
Kriegsopferfürsorgestelle	73	Schuldenstand	182
Kriminalwesen	152 - 153	Schulen, allgemein bildende	79
Krippen, Kindergärten und Horte	74	Schulen, berufliche	80
Kunstgalerie	93	Schulen, Berufsfachschulen	86
		Schulen, Berufsoberschulen	87
		Schulen, Berufsschulen	86
Lage des Amtes	224	Schulen, Fach- und Fachoberschulen	87
Landtagswahlen	188 - 190	Schulen, Förderzentren	84
Landwirtschaft, Bodennutzung	105	Schulen, Grund- und Mittelschulen	83
Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen	105	Schulen, Gymnasien	85
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Bedarfsgemeinschaften	70	Schulen, Realschulen	85
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Empfänger	70	Schulen, Wirtschaftsschulen	86
Lebendgeborene, Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42	Schüler an allgemein bildenden Schulen	79
Lehrkräfte, an allgemein bildenden Schulen	81	Schüler an beruflichen Schulen	80
Lehrkräfte, an beruflichen Schulen	82	Schüler mit Schulabschluss, allgemein bildende Schulen	88
Leistungsberechtigte, erwerbsfähig, Abbildung	69	Schwerbehinderte Menschen nach Altersgruppen	73
Leistungsberechtigte, SGB II	69	Sonderpädagogische Förderung, Volksschulen	84
Leistungsbezug, SGB II	69	Sonnenscheindauer	16
Leistungsempfänger, Arbeitslose	63	Sozialhilfe	70
Leistungsempfänger, SGB XII, Kap. 5 bis 9	70	Sozialhilfe, Ausgaben als örtlicher Träger	71
Lieferungen und Leistungen	163	Sozialhilfe, Belastung je Einwohner	71
Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsbereichen	166 - 167	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Abbildung	65
Löhne, Ausbaugewerbe	119	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit	65
Lohnsummen und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe	112	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, nach Wirtschaftsabschnitten	64
Lufttemperatur	16	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Städtevergleich	57
		Sozialwesen, Europäische Metropolregion	218
Mietzuschuss	72	Sperrmüll, Abfallentsorgung	141
Migrationshintergrund	37	Sport- und Spielanlagen	101
Mittel-/Hauptschulen	83	Stadt Fürth, Beschäftigte	66
Müllentsorgung, Abbildung	142	Stadtarchiv und Stadtbibliothek	95
Müllverwertung, Abbildung	142	Stadtbezirke	203
Museen	93	Stadtbezirke und Statistische Bezirke, Karte	203
		Städtevergleich: Bautätigkeit und Wohnungswesen	123
Niederschlagshöhe	16	Städtevergleich: Bevölkerungsbewegung	41
		Städtevergleich: Fremdenverkehr	130
Oberbürgermeisterwahlen	194	Städtevergleich: Gebiets- und Bevölkerungsstand	25
Oberbürgermeisterwahlen, Abbildung	195	Städtevergleich: Kommunalfinanzen	173
Öffentlich geförderte Wohnungen, bewilligte	124	Städtevergleich: Verarbeitendes Gewerbe	109
Öffentlicher Dienst, Beschäftigte	66	Städtevergleich: Verkehr	146
Öffentlicher Personennahverkehr	150	Stadtgebiet, Arbeitslose, Leistungsempfänger	63
		Stadtgebiet, Entwicklung	18
Patienten, Klinikum	99	Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten	20
Pendler	65		
Primäreinkommen	160 - 161		
Private Haushalte, Einkommen	160 - 161		

	Seite		Seite
Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten,		VGN, Personennahverkehr	150
Abbildung	20	Viehbestand	106
Stadthalle	92	Viehhalter	106
Stadtmuseum	93	Volksbücherei	94
Stadtratswahl, Abbildung	195	Volksentscheide	196 - 199
Stadtratswahlen	193	Volkshochschule	90
Statistische Bezirke	205	Volksschulen	83
Statistische Bezirke und Distrikte, Flächen und		Volksschulen, sonderpädagogische Förderung	84
Bevölkerungsangaben	206 - 207	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung,	
Statistische Bezirke und Distrikte, Karte	204	Europäische Metropolregion	214
Stellenangebote, Abbildung	60	Vollzeitbeschäftigte der kreisfreien Städte,	
Stellenangebote, Berufsgruppen	62	Abbildung	66
Stellenangebote, Städtevergleich	57	Vorwort	3
Sterbefälle nach Todesursachen	100		
Sterbefälle, Altersgruppen	43	Wahlen, Bezirkswahl	191 - 192
Sterbefälle, Bevölkerungsveränderung	31	Wahlen, Bundestagswahl	185 - 186
Sterbefälle, Säuglinge	43	Wahlen, Europawahl	184
Sterbefälle, Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42	Wahlen, Landtagswahl	188 - 190
Steuereinnahmekraft	174	Wahlen, Oberbürgermeisterwahl	194
Steuereinnahmen, gemeindlich	175	Wahlen, Stadtratswahlen	193
Steuerkraftmesszahl	174	Wanderungen nach Altersgruppen, Ausländer	52
Steuerpflichtige	163	Wanderungen nach Altersgruppen, Deutsche	51
Straftaten	152 - 153	Wanderungen nach Altersgruppen,	
Straftaten, Abbildung	154	Gesamtwanderungen	50
Straßenlängen im Stadtgebiet	147	Wanderungen, gegenüber Ausland	49
Straßenverkehrsunfälle	149	Wanderungen, gegenüber Bayern	47
Stromversorgung	136	Wanderungen, Herkunfts- und Zielgebiete	48
		Wanderungssaldo	46
Tageseinrichtungen für Kinder	74	Wanderungssaldo, Ausländer	52
Theater	91	Wanderungssaldo, Deutsche	51
Todesursachen	100	Wanderungssaldo, Gesamtwanderungen	50
Totgeburten	43	Wasserbeschaffenheit des Trinkwassers	139 - 140
Turn-, Sport- und Spielanlagen	101	Wasserversorgung	138
		Wegzüge aus Fürth	46
Übernachtungen nach dem Wohnsitz,		Wegzüge, Ausländer	52
Fremdenverkehr	133	Wegzüge, Bayern	47
Übernachtungen, Fremdenverkehr	131	Wegzüge, Bevölkerungsveränderung	31
Übernachtungen, Fremdenverkehr, Abbildung	132	Wegzüge, Deutsche	51
Umsätze, Ausbaugewerbe	119	Wegzüge, Gesamtwanderungen	50
Umsatzsteuer	163	Wetter	16
Umsatzsteuerpflichtige nach		Wirtschaft, Europäische Metropolregion	217
Wirtschaftsbereichen	166 - 167	Wirtschaftsschulen	86
Umweltbelastung	17	Wirtschaftszweige, Verarbeitendes Gewerbe	111
Umzüge innerhalb des Stadtgebietes	53	Wirtschaftszweige, Verarbeitendes Gewerbe,	
Umzugsströme, nach Stadtbezirken	53	Fürth	113
Unternehmen, Ausbaugewerbe	119	Wohn- und Nichtwohnbau, Baufertigstellungen	128
		Wohn- und Nichtwohnbau, Baugenehmigungen	125
Verarbeitendes Gewerbe, ausgewählte		Wohnberechtigte Bevölkerung	36
Wirtschaftszweige	111	Wohngebäude nach Zahl der Wohnungen	127
Verarbeitendes Gewerbe,		Wohngebäude, Zu- und Abgang	126
Beschäftigtengrößenklassen	111	Wohngebäude-/Wohnungsbestand, Europäische	
Verarbeitendes Gewerbe, Städtevergleich	109	Metropolregion	216
Verarbeitendes Gewerbe, Wirtschaftszweige	113	Wohngebäudebestand	126
Verbraucherpreisindex für Deutschland	170	Wohngeld	72
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte	160 - 161	Wohnräume, Zu- und Abgang	126
Verkehr, Hafen	150	Wohnungen in Wohngebäuden	127
Verkehr, Städtevergleich	146	Wohnungen, bewilligte öffentlich geförderte	124
Verkehrsunfälle	149	Wohnungen, fertiggestellte, Abbildung	124
Vermögenshaushalt, Ausgaben	180	Wohnungen, fertiggestellte, genehmigte sowie	
Vermögenshaushalt, Einnahmen	179	bewilligte öffentlich geförderte	124
Veröffentlichungsangebot	224	Wohnungen, Zu- und Abgang	126
Verwaltungshaushalt, Ausgaben	178	Wohnungsbestand	126
Verwaltungshaushalt, Einnahmen	177	Wohnungsbestand nach Anzahl der	
		Wohnräume, Abbildung	127



	Seite	Seite
Wohnungswesen und Bautätigkeit, Städtevergleich	123	
Zahnärzte	98	
Zu- und Wegzüge, Bayern	47	
Zulassungen, Kraftfahrzeuge	148	
Zuzüge nach Fürth	46	
Zuzüge, Ausländer	52	
Zuzüge, Bevölkerungsveränderung	31	
Zuzüge, Deutsche	51	
Zuzüge, Gesamtwanderungen	50	

Aus unserem Veröffentlichungsangebot

- **Fürth in Zahlen**
10 Seiten, Kleinformat
- **Nürnberg in Zahlen**
12 Seiten, Kleinformat
- **Nuremberg Facts and Figures**
12 Seiten, Kleinformat
- **Statistisches Jahrbuch der Stadt Nürnberg**
ca. 280 Seiten, 20,- EUR
- **Innergebietliche Strukturdaten Fürth**
ca. 70 Seiten, Tabellen zu Statistischen Bezirken und Distrikten, 25,- EUR
- **Innergebietliche Strukturdaten Nürnberg**
ca. 120 Seiten, Tabellen zu Statistischen Bezirken und Distrikten, Format ca. 21 x 29,7 cm, 25,- EUR
- **Straßenverzeichnis und Stadtplan der Stadt Nürnberg**
mit Gebietszuordnung der Adressen, 8,50 EUR
ca. 48 Seiten u. 16 Seiten Stadtplan, Format ca. 21 x 29,7 cm
- **Strukturatlas Nürnberg**
ca. 50 S., Karten
- **Statistischer Monatsbericht für Nürnberg und Fürth**
Textbeitrag und Monatstabellen, i. d. R. 4 Seiten,

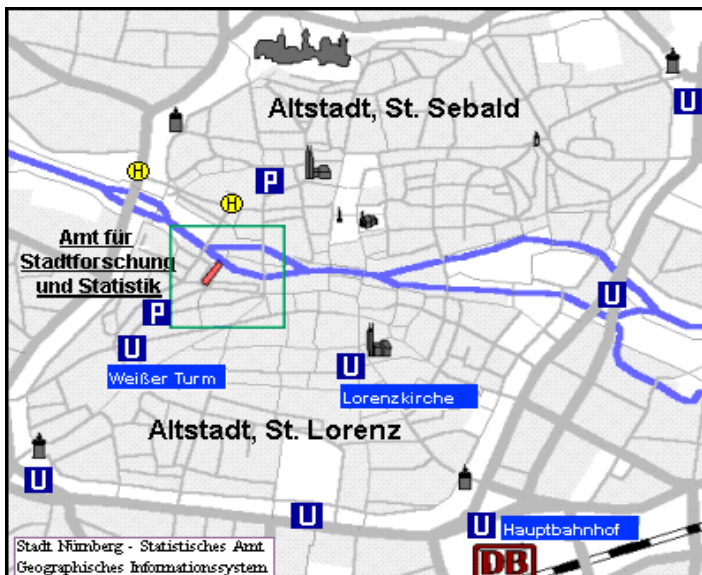


Für Ihre Internetrecherche

www.statistik.fuerth.nuernberg.de

Sie sind hier: Startseite			
Statistiken Nürnberg Statistiken Fürth Statistiken Metropolregion Thematische Karten Analysen und Projekte Stadtteile Veröffentlichungen Wahlen Service Links Wir über uns	Amt für Stadtforschung und Statistik  Willkommen beim zentralen Dienstleister der Kommunalstatistik für die Städte Nürnberg und Fürth. Wir bieten vielerlei Statistiktabellen und Karten an, unterschieden nach Thema, Raum und Zeit. Im Bereich Stadtforschung liefern wir Analysen, Prognosen und Umfragen. Eine Darstellung der Gebietseinteilungen (Stadtteile), der Zugriff auf alle Veröffentlichungen sowie Auswertungen zur Metropolregion runden unser Angebot ab. Die Systematik unseres Angebotes wird in einem eigenen Punkt erläutert: Systematik des Datenangebots Gerne können Sie unser Newsletterangebot nutzen Newsletterangebot	Nürnberg und Fürth Häufig nachgefragt: Fürth auf einen Blick Nürnberg auf einen Blick	

Hier finden Sie uns



**Amt für Stadtforschung und Statistik
für Nürnberg und Fürth
Unschlittplatz 7a
90403 Nürnberg**

Auskunftsstelle, Verkauf und Auslage der
Veröffentlichungen: Zimmer 1, Erdgeschoss
Tel: 09 11/2 31-28 43, Fax: 09 11/2 31-74 60

Öffentliche Verkehrsanbindung:

-  U-Bahn U1 Haltestelle Lorenzkirche
U-Bahn U1 Haltestelle Weißer Turm
-  Straßenbahn Linie 4 Haltestelle Hallertor
Straßenbahn Linie 6 Haltestelle Hallertor
Bus Linie 36 Haltestelle Weintraubengasse
-  Nahe gelegene Parkhäuser